

Sign.:

SONDERHEFTE
zu
WIRTSCHAFT UND STATISTIK

Herausgegeben vom Statistischen Reichsamt

6. Jahrgang

Sonderheft 3

**Die Gemeinden
mit 2000 und mehr Einwohnern**

im Deutschen Reich
nach der Volkszählung vom 16. Juni 1925

nebst einer Darstellung
über die

Verteilung der Bevölkerung auf Stadt und Land
und
**Übersichten über die Wohn- und ortsanwesende
Bevölkerung der Länder und Verwaltungsbezirke**



BEARBEITET IM STATISTISCHEN REICHSAMT

1 9 2 6

VERLAG VON REIMAR HOBGING, BERLIN SW61

491 2048

Inhalts-Verzeichnis.

Vorbemerkung.

Die Gemeinden des Deutschen Reichs nach Größenklassen.	Seite
(Die Verteilung der Bevölkerung auf Stadt und Land)	5
A. Die Ergebnisse für das Reich	6
1. Grundrichtung der Entwicklung von 1871 bis 1925.	6
2. Bedeutung der Gebietsabtretungen.	7
3. Entwicklung der einzelnen Gemeindegrößenklassen.	9
4. Die Verlangsamung des Verstädtlichungsprozesses	11
5. Die Abweichungen zwischen ortsanwesender und Wohnbevölkerung in den einzelnen Gemeindegrößenklassen	18
6. Der Frauenüberschuß in Stadt und Land.	14
B. Länder und Landesteile	16
1. Allgemeiner Überblick.	16
2. Länder und Landesteile nach den einzelnen Gemeindegrößenklassen . .	16
C. Stadt- und Landbevölkerung in einigen ausländischen Staaten	20
 Übersichten über die Wohn- und ortsanwesende Bevölkerung der Länder und Verwaltungsbezirke nach der Volkszählung vom 16. Juni 1925	 22
Fläche und Einwohnerzahl der Länder und Landesteile 1925 und 1910 . . .	22
Fläche und Einwohnerzahl der Länder und größeren Verwaltungsbezirke 1925 und 1910	23
Fläche und Einwohnerzahl der Großstädte 1925 und 1910.	24
Fläche und Einwohnerzahl der kleineren Verwaltungsbezirke 1925 und 1910	25
 Verzeichnis der Gemeinden mit 2000 und mehr Einwohnern nach der Volkszählung vom 16. Juni 1925	 35
A. Die Gemeinden mit 2000 und mehr Einwohnern nach Ländern und Verwaltungsbezirken	36
B. Alphabetisches Verzeichnis der Gemeinden mit 2000 und mehr Einwohnern	64
 Nachtrag: Die Neueinteilung von Verwaltungsbezirken in Preußen und Mecklenburg-Schwerin und die sich daraus ergebenden Änderungen in den bisher veröffentlichten Einwohnerzahlen	 77

Vorbemerkung.

Die bisherigen Veröffentlichungen über die Volkszählung vom 16. Juni 1925 (vgl. „Wirtschaft und Statistik“, 5. Jg. 1925, Nr. 13 und Sonderheft Nr. 2 zu „Wirtschaft und Statistik“, Jahrgang 1925) fußen auf den vorläufigen Ergebnissen der ortsanwesenden Bevölkerung. Das vorliegende Heft bringt im Anschluß an die in „Wirtschaft und Statistik“ 1925, Nr. 24 erfolgte summarische Veröffentlichung nunmehr die vorläufigen Ergebnisse der Wohnbevölkerung in ausführlicher Form. Im einzelnen sind zwar noch mehr oder weniger geringfügige Änderungen zu erwarten, doch wird die praktische Brauchbarkeit der Zahlen hierdurch kaum beeinträchtigt. Da die Zahlen der Wohnbevölkerung als maßgebende Einwohnerzahlen nach der Volkszählung vom 16. Juni 1925 zu betrachten sind, wurden sie durchweg an erster Stelle oder ausschließlich zugrunde gelegt. Die Anordnung des Stoffes ist folgende:

Der Textteil gibt einen allgemeinen Überblick über die Gemeinden des Deutschen Reichs und ihre Gliederung nach Größenklassen bzw. über die Verteilung der Reichsbevölkerung auf Stadt und Land. Die Verstädtlichung der Bevölkerung des Deutschen Reichs wird in ihrer zeitlichen Entwicklung seit 1871 und ihrer heutigen räumlichen Gestaltung innerhalb der einzelnen Länder und Landesteile näher behandelt. Ein Abschnitt mit mehreren Übersichten über die Wohn- und ortsanwesende Bevölkerung des Reichs, der Länder und Landesteile, der Großstädte, der größeren und kleineren Verwaltungsbezirke schließt sich an. Die Zahlen der Wohnbevölkerung der kleineren Verwaltungsbezirke gelangen hiermit zum erstenmal zur Veröffentlichung.

Den Hauptteil des Sonderheftes bildet das nunmehr folgende **Verzeichnis der Gemeinden mit 2000 und mehr Einwohnern**. Es enthält sämtliche Gemeinden des Deutschen Reichs, die nach der Volkszählung vom 16. Juni 1925 eine Wohnbevölkerung von 2000 und mehr Einwohnern hatten. Die Gemeinden sind zunächst systematisch nach Ländern und Verwaltungsbezirken geordnet, wobei für jede Gemeinde die Wohnbevölkerung und ortsanwesende Bevölkerung von 1925 sowie die ortsanwesende Bevölkerung von 1910 angegeben ist. Zur schnellen Orientierung dient der anschließende alphabetische Teil, der ebenfalls die Wohnbevölkerung für die einzelnen Gemeinden auführt und so dem Benutzer das rasche Auffinden der Einwohnerzahl einer Gemeinde erleichtert.

Während über die Volkszählung mit dem vorliegenden Sonderheft die zweite größere Veröffentlichung erscheint, können von der Berufs- und Betriebszählung bisher Ergebnisse noch nicht vorgelegt werden. Die scheinbare Bevorzugung der Volkszählung ist in der Natur des gesamten Zählungsmaterials und der daraus sich zwangsläufig ergebenden Bearbeitungstechnik begründet. Bei der Volkszählung können die Hauptergebnisse unmittelbar aus den Haushaltslisten festgestellt werden, während für die Bearbeitung der übrigen Zählungen (allerdings auch für die eingehendere, endgültige Bearbeitung der Volkszählung, die Auszählung der Angaben über Religion, Alter, Familienstand usw.) eine Reihe von Arbeitsbehelfen notwendig ist. Der Umfang und die

Kompliziertheit der einschlägigen Arbeiten wird in der Öffentlichkeit vielfach übersehen. Bei der Volks-, Berufs- und Betriebszählung sind rund 15½ Millionen Haushaltungslisten, 5 Millionen Land- und Forstwirtschaftsbogen und 3,2 Millionen Gewerbebogen ausgefüllt worden. Dieser gewaltige Zählungsstoff muß von den zuständigen Statistischen Landesämtern (abgesehen von den Ländern Oldenburg, Anhalt, Mecklenburg-Strelitz und Schaumburg-Lippe, für welche das Statistische Reichsamt die Aufbereitung besorgt) nach den verschiedensten Gesichtspunkten bearbeitet werden. Zunächst waren sämtliche Listen zu prüfen und nach Rückfrage bei den Gemeinden und den Ausfüllenden zu berichtigen und zu ergänzen; dabei mußten in manchen Kreisen über die Hälfte, in manchen Gemeinden fast sämtliche Zählpapiere zur Ergänzung zurückgeschickt werden. Im Anschluß an diese zeitraubenden Arbeiten müssen die Einzelangaben für die Auszählung vorbereitet und „ausgezeichnet“ werden; so mußten z. B. die Berufsangaben für jeden Einwohner des Reichs mit den Signaturen für die Tausende von beruflichen Unterscheidungen versehen werden, um eine Auszählung der Einzelheiten überhaupt zu ermöglichen. Nach Signierung der Listen müssen für jeden Einwohner etwa 20 Einzelangaben auf 62,3 Millionen Zählkarten bzw. (bei der elektrischen Auszählung) Lochkarten übertragen werden, eine Arbeit, die wieder Monate in Anspruch nimmt. Jetzt erst kann an die Arbeit des Auszählens gegangen werden, die — trotz aller Beschleunigungen — weitere Monate erfordert. Die anschließenden Additionsarbeiten für die einzelnen Arbeitsbezirke bis hinauf zu den Landessummen sind ebenfalls noch sehr zeitraubend. Die dann erst anschließende Zusammenstellung der Landessummen zu Reichstabellen im Statistischen Reichsamt ist von dem Fortgang der Arbeiten in den einzelnen Ländern, vor allem in den größeren Ländern, die naturgemäß mit den meisten Schwierigkeiten zu kämpfen haben, abhängig. Immerhin wird es nach Auffassung der beteiligten Statistischen Landesämter möglich sein, die Hauptergebnisse der Berufszählung sowohl wie der landwirtschaftlichen und der gewerblichen Betriebszählung noch im Laufe des Herbstes herauszubringen.

Der gesamte Bearbeitungsplan ist im Benehmen mit den Statistischen Landesämtern von vornherein auf möglichste Beschleunigung der grundlegenden Tabellen abgestellt worden. Es darf auch darauf hingewiesen werden, daß die Zählungsergebnisse diesmal erheblich rascher als bei den früheren deutschen Berufs- und Betriebszählungen und auch den entsprechenden Zählungen des Auslandes zur Verfügung stehen werden. Unter ein gewisses Maß von Zeit läßt sich jedoch die Bearbeitung einer solchen Zählung nicht herabdrücken.

Berlin, im Juni 1926.

Die Gemeinden des Deutschen Reichs nach Größenklassen auf Grund der Volkszählung vom 16. Juni 1925.

Die Verteilung der Bevölkerung auf Stadt und Land.

Bei der Volkszählung vom 16. Juni 1925 sind im Deutschen Reich insgesamt 63 580 Gemeinden mit 62 348 782 Einwohnern (berichtigtes vorläufiges Ergebnis der Wohnbevölkerung¹⁾) gezählt worden. Die Verteilung der Gesamtbevölkerung auf die einzelnen Gemeinden gelangt in der Reichsstatistik in der Weise zur Darstellung, daß die Gemeinden nach der Größe ihrer Einwohnerzahl in acht Klassen eingeteilt werden. Die Hauptunterscheidung erfolgt zunächst nach Gemeinden mit weniger als 2000 Einwohnern (sogen. ländliche Bevölkerung) und Gemeinden mit 2000 und mehr Einwohnern (sogen. städtische Bevölkerung). Von der Gesamtzahl der Gemeinden entfallen allein 60 132 oder 94,6 vH auf die Gemeinden mit weniger als 2000 Einwohnern, von der Gesamtzahl der Einwohner dagegen nur 22,2 Millionen oder 35,6 vH; die übrigen zwei Drittel der Bevölkerung wohnen in den 3448 Gemeinden mit 2000 und mehr Einwohnern. Die weitere Unterteilung der Gemeinden mit weniger als 2000 Einwohnern erstreckt sich auf

Gemeinden mit weniger als	100 Einwohnern
" " 100 bis unter	500 "
" " 500 " " . . .	1 000 "
" " 1 000 " " . . .	2 000 "

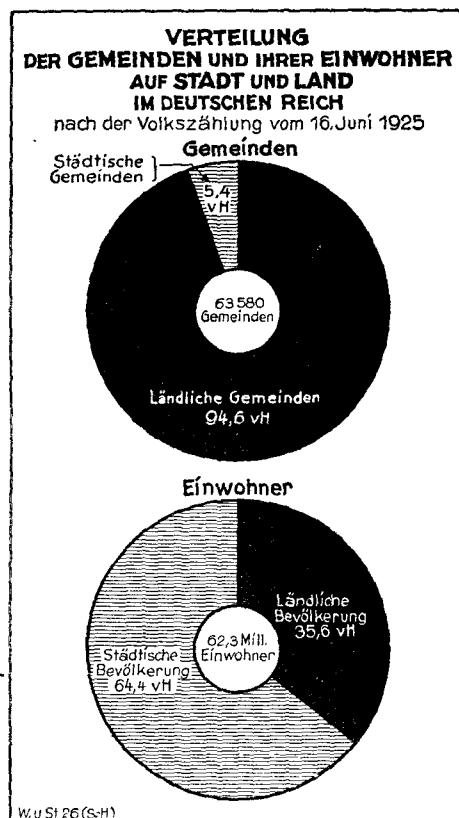
Bei den Gemeinden mit 2000 und mehr Einwohnern unterscheidet man

Gemeinden mit 2 000 bis unter 5 000 Einwohnern (Landstädte),	
" " 5 000 " " 20 000 " (Kleinstädte),	
" " 20 000 " " 100 000 " (Mittelstädte),	
" " 100 000 und mehr Einwohnern (Großstädte).	

Wie bei früheren Zählungen sind auch für 1925 die Gemeinden mit 2000 und mehr Einwohnern in einem besonderen Verzeichnis (vgl. S. 35 ff.) zusammengestellt worden.

¹⁾ Über die Abweichungen zwischen Wohnbevölkerung und ortsanwesender Bevölkerung vgl. die Ausführungen S. 13 u. 22.

Die zahlenmäßige Zusammenfassung der Gemeinden nach Größenklassen ist die Grundlage für



die folgende Untersuchung der Anhäufungsverhältnisse der Reichsbevölkerung in ihrer zeitlichen Entwicklung und heutigen Gestaltung.

A. Die Ergebnisse für das Reich.

1. Grundrichtung der Entwicklung von 1871 bis 1925.

Die Volkszählung vom 16. Juni 1925 gibt über die Gliederung der Reichsbevölkerung nach Gemeindegrößenklassen folgendes Bild:

Die Reichsbevölkerung nach Gemeindegrößenklassen.

Gemeinden mit ... Einwohnern (Wohnbevölkerung)	Gemeinden am 16. Juni 1925		Wohn- bevölkerung	
	Zahl	vH	Zahl	vH
weniger als 2000 (ländliche Bevölkerung)	60 132	94,6	22 224 945	35,6
und zwar:				
weniger als 100	11 898	18,7	660 059	1,0
100 bis unter 500	38 740	53,1	8 549 685	13,7
500 " " 1000	10 119	16,9	7 032 907	11,3
1000 " " 2000	4 380	6,9	5 982 294	9,6
2000 und mehr (städtische Bevölkerung)	3 448	5,4	40 123 837	64,4
und zwar:				
2000 bis unt. 5 000 (Landstädte)	2 256	3,5	6 779 704	10,9
5 000 " " 20 000 (Kleinstädte)	953	1,5	8 359 697	13,4
20 000 " " 100 000 (Mittelstädte)	214	0,3	8 365 054	13,4
100 000 und mehr (Großstädte)	45	0,1	16 619 402	26,7
insgesamt	63 580	100,0	62 348 782	100,0

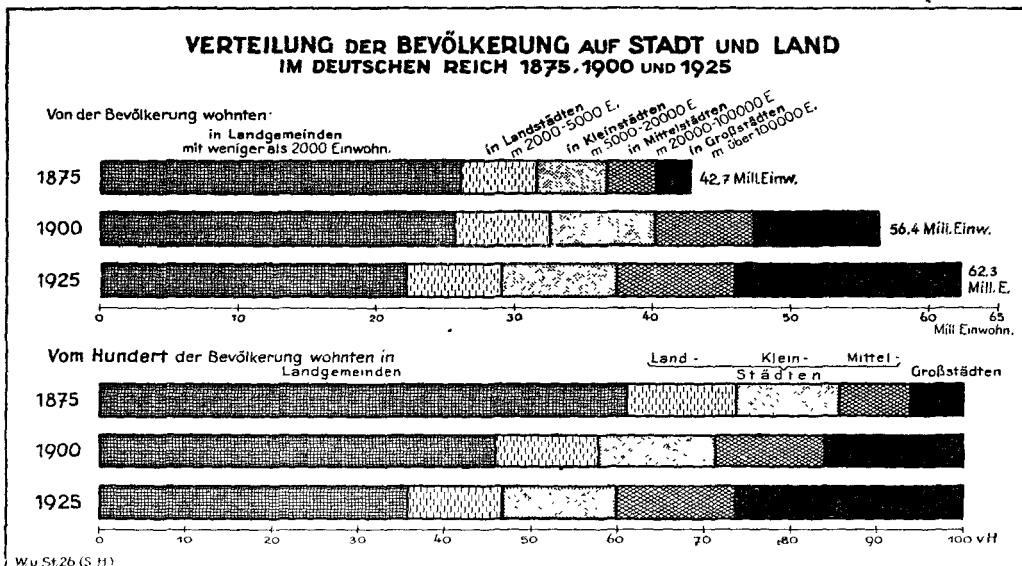
Nahezu zwei Drittel der Bevölkerung wohnen heute in Gemeinden mit 2000 und mehr Einwohnern („städtische Bevölkerung“) und nur ein Drittel in Gemeinden mit weniger als 2000 Einwohnern („ländliche Bevölkerung“). 1871 lagen die Verhältnisse genau umgekehrt, wie aus nebenstehender Übersicht und dem Schaubild zu ersehen ist.

Unaufhaltsam hat sich seit 1871 eine grundlegende Wandlung vollzogen: Der Anteil der Landbevölkerung ist in ständigem Rückgang begriffen. 1895 halten sich Stadt- und Landbevölkerung¹⁾ noch ungefähr die Wage, dann bildet die Stadtbevölkerung das überwiegende Element, um schließlich 1925 denselben prozentualen Anteil (rd. 64 vH) an der Gesamtbevölkerung für sich zu beanspruchen, wie 1871 die Landbevölkerung. Die absolute Zunahme der Bevölkerung insgesamt und der beiden Gruppen Stadt und Land von Volkszählung zu Volkszählung

Die ländliche und städtische Bevölkerung 1871—1925.

Jahr	Einwohnerzahl (nach dem jeweiligen Gebietsstand) in den			
	Gemeinden mit weniger als 2000 Einwohnern (ländliche Bevölkerung)		Gemeinden mit 2000 und mehr Einwohnern (städtische Bevölkerung)	
	Zahl	vH	Zahl	vH
1871	26 219 352	63,9	14 790 798	36,1
1875	26 070 188	61,0	16 657 172	39,0
1880	26 513 531	58,6	18 720 530	41,4
1885	26 376 927	56,3	20 478 777	43,7
1890	26 185 241	53,0	23 243 229	47,0
1895	26 022 519	49,8	26 257 382	50,2
1900	25 734 103	45,7	30 633 075	54,3
1905	25 822 481	42,6	34 618 797	57,4
1910	25 954 587	40,0	38 971 406	60,0
1919	22 734 380	37,6	37 677 704	62,4
1925	22 224 945	35,6	40 123 837	64,4

¹⁾ Vgl. hierzu Anm. *) auf S. 7.



zeigt, wie sich diese Veränderung vollzogen hat*). Es betrug innerhalb des jeweiligen Gebietsstandes:

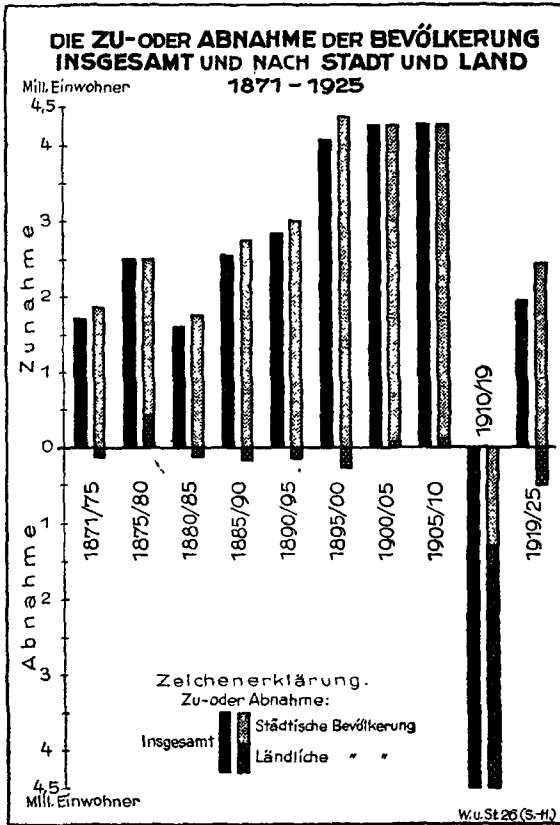
in der Volkszählungsperiode	die Zu- oder Abnahme der Bevölkerung		
	insgesamt	der Gemeinden mit weniger als 2000 Einw.	der Gemeinden mit 2000 und mehr Einw.
	in Millionen		
1871—1875	+ 1,7	- 0,2	+ 1,9
1875—1880	+ 2,5	+ 0,4	+ 2,1
1880—1885	+ 1,6	- 0,1	+ 1,7
1885—1890	+ 2,6	- 0,2	+ 2,8
1890—1895	+ 2,8	- 0,2	+ 3,0
1895—1900	+ 4,1	- 0,3	+ 4,4
1900—1905	+ 4,3	+ 0,1	+ 4,2
1905—1910	+ 4,3	+ 0,1	+ 4,2
1910—1919	- 4,5	+ 3,2	- 1,3
1919—1925	+ 1,9	- 0,5	+ 2,4

Der bei der Gesamtbevölkerung in der Vorkriegszeit zu verzeichnende Zuwachs ist somit nahezu restlos der städtischen Bevölkerung zugute gekommen. Die Landbevölkerung hat mit geringen Schwankungen ihren Anfangsbestand von rd. 26 Millionen im Jahre 1871 bis 1910 nur knapp behauptet.

Nach dem Kriege sind — für das Reich im ganzen — einschneidende Veränderungen festzustellen, die auf die Bevölkerungsverluste durch den Krieg und durch Gebietsabtretungen zurückzuführen sind. Von 1910 bis 1919 ist ein Rückgang der Landbevölkerung um 3,2 Millionen, der Stadtbevölkerung um 1,3 Millionen zu verzeichnen. Von 1919 bis 1925 weist die Landbevölkerung infolge weiterer Gebietsabtretungen nochmals einen Rückgang um 509 000 Personen auf, während die Stadtbevölkerung bereits wieder um 2,4 Millionen zugenommen und damit nahezu das Dreifache ihres Anfangsbestandes (1871: 14,8; 1925: 40,1 Mill.) erreicht hat.

*) Wenn hier und im folgenden der Kürze halber vorwiegend von „Stadtbevölkerung“ und „Landbevölkerung“, „städtischen“ und „ländlichen“ Gemeinden gesprochen wird, so ist hierunter immer nur die zahlenmäßige Abgrenzung nach Gemeinden mit „weniger als 2000“ Einwohnern und solchen mit „2000 und mehr“ zu verstehen, die sich aus naheliegenden Gründen nicht mit den wirtschaftlichen oder rechtlichen Begriffen von Stadt und Land deckt und insbesondere keine Grenzziehung zwischen Landwirtschaft und Industrie bedeutet. Ein Bauerndorf z. B. ändert seinen Charakter nicht lediglich dadurch, daß es die Grenze von 2000 Einwohnern überschreitet. Umgekehrt wären moderne Industriensiedlungen mit weniger als 2000 Einwohnern (Fabrikdörfer) ihrem sozialen und wirtschaftlichen Charakter nach weit eher zur städtischen als zur ländlichen Bevölkerung zu rechnen.

In ähnlicher Weise überschneiden sich auch die Grenzlinien hinsichtlich der politischen Verfassung der Gemeinden. Das größte „Dorf“ z. B., das bei der Volkszählung vom 16. Juni 1925 im Deutschen Reich festgestellt wurde, war die (inzwischen aufgelöste



— vgl. Nachtrag S. 77/79 —) Landgemeinde Recklinghausen-Land mit einer Wohnbevölkerung von 54 451 Einwohnern. Die kleinste „Stadt“ ist die Stadt Hauenstein in Baden, Amtsbezirk Waldshut mit einer Wohnbevölkerung am 16. Juni 1925 von insgesamt 206 Einwohnern. Angesichts solcher Gegensätze und Schwierigkeiten stellt die formal-statistische Abgrenzung von Stadt- und Landbevölkerung mit Hilfe der Einwohnerzahl immer noch den besten Ausweg dar.

Ähnliche Gründe sprechen für die Wahl der politischen Gemeinde als Zählereinheit. Die an sich naheliegende, bei den Zählungen vor 1900 zum Teil auch durchgeführte Zugrundelegung von Wohnplätzen (als solche galten geographisch zusammenhängende oder vereinzelt liegende Ansiedlungen mit besonderem Namen) ist mit Rücksicht auf die Schwierigkeiten einer einheitlichen, für die verschiedenartigsten Siedlungsverhältnisse gleichmäßig brauchbaren praktischen Regelung fallen gelassen worden. Die politische Gemeinde befriedigt zwar als Zählereinheit auch nicht nach jeder Richtung, da hierbei manche feineren Unterschiede der Ansiedlungsweise verloren gehen, insbesondere soweit zerstreut liegende Siedlungen zu einer politischen Gemeinde zusammengefaßt sind. Es läßt sich aber auf dieser Grundlage noch am ehesten eine klare, im großen und ganzen auch zutreffende Abgrenzung durchführen.

2. Bedeutung der Gebietsabtretungen.

Durch die Gebietsabtretungen¹⁾ hat das Deutsche Reich in der Volkszählungsperiode 1910/19 rd. 5,4 Mill. Einwohner (n. d. Volkszählung v. 1910) verloren, 1919/25 rd. 1,2 Mill. (n. d. Volksz. v. 1919). Diese Verluste sind jedoch durch die Bevölkerungsentwicklung, insbesondere durch den Geburtenüber-

¹⁾ Vgl. hierzu auch Sonderheft Nr. 2 zu „W. u. St.“ 5. Jg. 1925, Anhang: Die abgetretenen Gebiete Deutschlands und das Abstimmungsgebiet an der Saar.

schuß, zum Teil wieder aufgeholt worden, so daß sich als Endergebnis in der Volkszählungsperiode 1910/19 ein Minus von 4,7 Millionen, dagegen 1919/25 insgesamt wieder ein Plus von 1,7 Millionen ergibt. Gliedert man diese Zahlen nach Stadt- und Landbevölkerung, dann ist die Bedeutung der Gebietsabtretungen für die weitere Gestaltung des Verteilungsverhältnisses der beiden Bevölkerungsgruppen unverkennbar.

Es betrug:

	in der Volkszählungsperiode	
	1910/19	1919/25
die Gesamtzu- oder Abnahme	-4 513 909	+1 936 698
davon entfallen auf		
die Landbevölkerung	-3 220 207	- 509 435
die Stadtbevölkerung	-1 293 702	+2 446 133

Der Gesamtverlust 1910/1919 und der Gesamtgewinn 1919/1925 verteilt sich also höchst ungleichmäßig auf Stadt und Land. Schon eine flüchtige Betrachtung läßt ersehen, daß die Einbußen an ländlicher Bevölkerung ganz besonders schwer ins Gewicht fallen. Offenbar ist bei der städtischen Bevölkerung der Verlust 1910/1919 durch den zugunsten der Städte zu buchenden Zuwachs der Gesamtbevölkerung erheblich gedämpft und 1919/1925 sogar wieder in einen Gewinn umgewandelt, während die ländliche Bevölkerung die Verluste so ausweist, wie sie tatsächlich entstanden sind.

Diese Annahme findet ihre Bestätigung, wenn man die durch Gebietsabtretungen entstandenen Bevölkerungsverluste in ihrer Verteilung auf Stadt und Land feststellt. Die folgende Übersicht gibt hierüber näheren Aufschluß:

Stadt und Land in den abgetretenen Gebieten.

Gebiete	Gesamtbevölkerung in 1000	Bevölkerung der Gemeinden mit			
		weniger als 2000 Einw. (ländl. Bevölkerung)		2000 u. mehr Einw. (städt. Bevölk.)*	
		Zahl i. 1000	vH	Zahl i. 1000	vH

Bevölkerung am 1. 12. 1910

a) Vor dem 8. Oktober 1919 abgetretene Gebiete					
im Osten	3 483	2 281	65,5	1 202	34,5
im Norden . . .	—	—	—	—	—
im Westen . . .	1 934	905	46,8	1 029	53,2
insgesamt	5 417	3 186	58,8	2 231	41,2

b) nach dem 8. Oktober 1919 abgetretene Gebiete					
im Osten	892	262	29,4	630	70,6
im Norden . . .	167	131	78,6	36	21,4
im Westen . . .	—	—	—	—	—
insgesamt	1 059	393	37,1	666	62,9

c) abgetretene Gebiete insgesamt					
im Osten	4 375	2 543	58,1	1 832	41,9
im Norden . . .	167	131	78,6	36	21,4
im Westen . . .	1 934	905	46,8	1 029	53,2
insgesamt	6 476	3 579	55,3	2 897	44,7

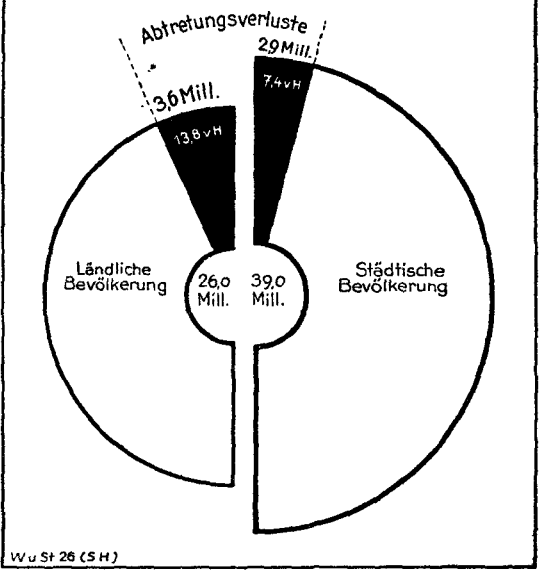
Außerdem:					
Saargebiet	652	155	23,7	497	76,3
Deutsches Reich n. d. Gebietsstand von 1910	64 926	25 955	40,0	38 971	60,0
Deutsches Reich n. d. Gebietsstand v. 1925 *)	57 798	22 221	38,4	35 577	61,6

Bevölkerung am 16. 6. 1925

Deutsches Reich n. d. Gebietsstand v. 1925 *)	62 349	22 225	35,6	40 124	64,4
---	--------	--------	------	--------	------

*) Über die Gliederung der abgetretenen Gemeinden mit 2000 und mehr Einwohnern nach den einzelnen Größenklassen unter Zugrundelegung der Einwohnerzahlen vom 1. Dezember 1910 gibt die Übersicht S. 12 oben Aufschluß. — *) Ohne Saargebiet.

DIE ABTRETUNGSVERLUSTE AN STÄDTISCHER UND LÄNDLICHER BEVÖLKERUNG NACH DER EINWOHNERZAHL VOM 1.12.1910.



Im heutigen Reichsgebiet (ohne Saargebiet) betrug hiernach:

	die ländliche Bevölkerung	die städtische Bevölkerung
1910	22,2 Mill.	35,6 Mill.
1925	22,2 "	40,1 "

Die absolute Zahl der Landbevölkerung ist also in Übereinstimmung mit der Tendenz der Vorkriegszeit unverändert geblieben, die städtische Bevölkerung hat den gesamten Bevölkerungsüberschuß von 4,5 Millionen aufgenommen. Dadurch erklärt sich auch, warum die Abtretungsverluste an Landbevölkerung mit den auf Grund der Volkszählungen sich ergebenden Verlusten an ländlicher Bevölkerung übereinstimmen:

	1910/19	1919/25
	in Millionen	
Abtretungsverluste der ländl. Bevölkerung*)	-3,2	-0,5
Verluste der ländlichen Bevölkerung nach den Volkszählungsergebnissen	-3,2	-0,5

Die Gebietsabtretungen haben eben bei den darauffolgenden Volkszählungen zu einer entsprechenden Senkung des bisherigen Bestandes an Einwohnern ländlicher Gemeinden geführt, da kein Zuwachs entgegenwirkte. Der Verlust an Landbevölkerung von mehr als dreieinhalb Millionen muß demnach als uneinbringlich betrachtet werden.

Er ist um so schwerwiegender, als der Anteil an ländlicher Bevölkerung in den abgetretenen Gebieten (55,3 vH der Gesamtbevölkerung) erheblich über dem Reichsdurchschnitt (40,0 vH) lag. In dem verbliebenen Reichsgebiet hat sich infolgedessen im Ver-

*) Einschl. Saargebiet; da das Saargebiet, in welchem die Volkszählung vom 16. Juni 1925 nicht durchgeführt werden konnte, bei den in der folgenden Zeile der Übersicht ausgewiesenen „Verlusten nach den Volkszählungsergebnissen“ mit enthalten ist, mußte es zu dem vorliegenden Vergleichszweck bei den Abtretungsverlusten entsprechend berücksichtigt werden.

gleich zum früheren Reichsgebiet eine Verschiebung des Verhältnisses von Stadt und Land zuungunsten der Landbevölkerung ergeben. Das Gewicht dieser Verschiebung zeigt folgende Gegenüberstellung:

Gebietsstand	Einwohnerzahl am 1. 12. 1910 (in 1000)					
	Gesamtbevölkerung	Städt. Bevölkerung Zahl	vH	Ländl. Bevölkerung Zahl	vH	
Früheres Reichsgebiet	64 926	25 955	40,0	38 971	60,0	
Heutiges Reichsgebiet (ohne Saargebiet)	57 798	22 221	38,4	35 577	61,6	

Der Anteil der ländlichen Bevölkerung ist lediglich unter dem Einfluß der Gebietsabtretungen von 40 vH auf 38,4 vH herabgedrückt worden. Das neue Reichsgebiet hat somit von vornherein eine ungünstigere Verteilung der Stadt- und Landbevölkerung als das frühere. Diese Tatsache wird noch dadurch verschärft, daß die ländliche Bevölkerung vor und nach dem Kriege auf demselben Stande verharrte, also eine ausgleichende Korrektur durch entsprechenden Zuwachs an ländlicher Bevölkerung nicht zu erwarten ist.

3. Entwicklung der einzelnen Gemeindegrößenklassen.

Über die Entwicklung der Stadt- und Landbevölkerung in den einzelnen Größenklassen gibt die Übersicht S. 10 Auskunft. Bis 1900 wurden nur die Gemeinden mit 2000 und mehr Einwohnern gesondert ausgezählt und nach vier Klassen gegliedert. Von 1900 ab ist auch für die Gemeinden unter 2000 Einwohnern eine feinere Gliederung ebenfalls nach vier Größenklassen vorgenommen. (Vgl. hierzu die besondere Übersicht für die Gemeinden mit weniger als 2000 Einwohnern 1900—1925 auf S. 11).

Die Zahl der Gemeinden weist 1925 infolge der Gebietsabtretungen einen scharfen Rückgang (von 75 939 i. J. 1910 auf 63 580 i. J. 1925) auf, an dem sämtliche Größenklassen beteiligt sind. In der Vorkriegszeit ist zwar die Zahl der Gemeinden dauernd zurückgegangen, doch beschränkte sich der Rückgang ausschließlich auf die Gemeinden mit weniger als 100 und mit 100 bis unter 500 Einwohnern. In allen übrigen Größenklassen ist eine ständige Zunahme der Zahl der Gemeinden zu verzeichnen. Darin kommt deutlich der Wechsel der Gemeinden von einer Größenklasse zur anderen zum Ausdruck. Die Gemeinden sind gewissermaßen auf einer ständigen Wanderung von unten nach oben begriffen. Die in den beiden untersten Größenklassen entstehenden Lücken werden mangels ausreichender Neubildung kleinster Gemeinden nicht wieder auf-

gefüllt. In den folgenden Größenklassen werden aber die Abgänge immer wieder durch Zugänge mehr als ausgeglichen. Dabei ist zu beachten, daß die Zahl der Gemeinden einer bestimmten Größenklasse nicht allein durch Abwanderungen nach oben, sondern auch durch Eingemeindungen Abgänge zu verzeichnen hat. Die Bildung der Stadtgemeinde Groß-Berlin hat z. B. zur Eingemeindung von 93 bisher selbständigen Vor- und Nachbarorten geführt.*) Im Anziehungsradius besonders der Mittel- und Großstädte verschwinden auf diese Weise viele bisher selbständige Gemeinden. Sie werden damit als Zähl-einheit ausgelöscht, die Zahl der Gemeinden verringert sich.

Damit ist aber bereits klargestellt, warum der zeitliche Vergleich der einzelnen Gemeindegrößenklassen keinen Aufschluß darüber geben kann, wie sich ein gegebener Anfangsbestand von Gemeinden — z. B. die 1871 vorhandenen 529 Kleinstädte — weiter entwickelt hat. Da ein und dieselbe Gemeinde entsprechend ihrem Wachstum von einer Größenklasse zur anderen übertritt und unter Umständen in einem früheren oder späteren Stadium auch ihre Selbständigkeit an die stärkere Nachbarstadt verliert, müßte die Verfolgung dieser Entwicklung Gegenstand einer besonderen Untersuchung sein. Einige Beispiele mögen dies veranschaulichen:

*) Vgl. „Wirtschaft und Statistik“, 1. Jg. 1921, Nr. 8, S. 389.

Entwicklung der Einwohnerzahl¹⁾ ausgewählter Gemeinden von Volkszählung zu Volkszählung.

Das Aufrücken der Gemeinden in eine höhere Größenklasse ist durch Fettdruck der Einwohnerzahl in dem betreffenden Jahr gekennzeichnet.

Gemeinden	1871	1875	1880	1885	1890	1895	1900	1905	1910	1919	1925 ²⁾
Wilmersdorf	1 662	2 367	2 911	3 616	5 164	14 351	30 671	63 568	109 716	139 406	(174 707) ³⁾
Schöneberg	4 555	7 467	11 180	15 872	28 721	62 695	95 998	141 010	172 823	175 092	(231 393) ³⁾
Neukölln	8 125	15 309	18 729	22 775	35 702	59 945	90 422	153 513	237 269	262 127	(289 131) ³⁾
Lichtenberg	3 128	12 295	12 626	15 847	22 770	28 865	43 371	55 391	81 199	144 643	(198 614) ³⁾
Gelsenkirchen	7 825	11 295	14 615	20 289	28 057	31 582	36 935	147 005	169 513	168 557	207 153
Hamborn	2 272	2 696	3 099	4 133	4 260	6 063	32 597	67 453	101 703	110 102	126 043
Mülheim a. R.	14 267	21 402	22 146	24 465	27 903	31 429	80 597	93 599	112 580	127 027	127 195
Oberhausen	12 805	15 476	16 680	20 371	25 249	30 154	42 148	52 166	89 900	98 677	105 121
Ludwigshafen a. Rh.	7 874	12 093	15 012	21 042	33 216	39 799	61 914	72 286	83 301	90 721	101 869

¹⁾ 1871 bis 1919 ortsanwesende Bevölkerung, 1925 Wohnbevölkerung. — ²⁾ Seit 1920 mit Groß-Berlin vereinigt, die Einwohnerzahlen beziehen sich auf die gleichnamigen Bezirksämter.

Diese im Jahre 1871 noch als Dörfer oder kleine Städte gezählten Gemeinden haben somit mehr oder weniger schnell die verschiedenen Größenklassen bis zur Großstadt durchlaufen. Es muß also wohl beachtet werden, daß nur die Besetzung der Größenklasse als solcher verglichen werden kann, während die jeweils dazugehörigen Gemeinden mehr oder minder wechseln.

Die Entwicklung der Bevölkerungszahlen in den einzelnen Größenklassen weist beträchtliche Unterschiede auf. Bei den ländlichen Gemeinden zeigen die Gemeinden mit weniger als 100 und mit 100 bis unter 500 Einwohnern eine Abnahme, die sicherlich bedingt ist

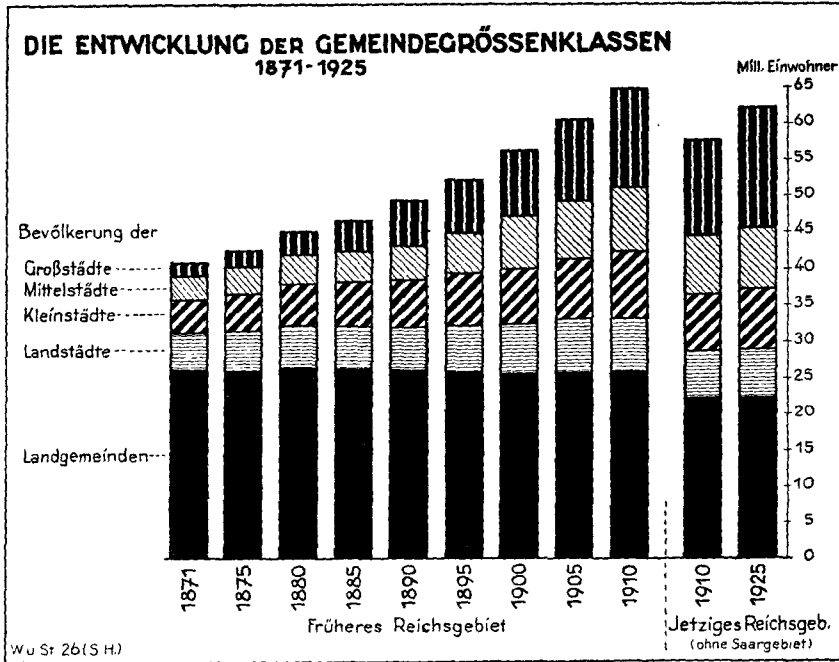
durch den Rückgang der Zahl der Gemeinden, der wiederum auf das Hineinwachsen dieser Gemeinden in höhere Größenklassen zurückzuführen ist. In den beiden folgenden Größenklassen ergibt sich bereits eine geringe Zunahme der Bevölkerung.

In den städtischen Größenklassen wird das Tempo des Wachstums immer schneller, um bei den Großstädten die größten Ausmaße anzunehmen. Dieses rasche Wachstum läßt sich in der Hauptsache nur durch Zuwanderung vom platten Land und, insbesondere bei den Großstädten, durch Eingemeindungen erklären. Während die Landstädte von 1871 bis 1910 nur um 2,2 Millionen angewachsen sind (von 5,1 Mill. auf 7,3 Mill.), hat sich die Einwohnerzahl

Die Reichsbevölkerung nach Gemeindegrößenklassen seit 1871
unter Zugrundelegung des jeweiligen Gebietsstandes des Reichs und der Gemeinden.

Jahr	Sämtliche Gemeinden	Davon entfallen auf Gemeinden mit Einwohnern		Von den Gemeinden mit 2000 und mehr Einw. entfallen auf Gemeinden mit Einwohnern			
		weniger als 2 000 (ländl. Gemeinden)	2 000 und mehr (städt. Gemeinden)	2 000 bis unter 5 000	5 000 bis unter 20 000	20 000 bis unter 100 000	100 000 und mehr
Zahl der Gemeinden							
1871	.	.	2 328	1 716	529	75	8
1875	.	.	2 528	1 837	591	88	12
1880	.	.	2 707	1 950	641	102	14
1885	.	.	2 771	1 951	683	116	21
1890	.	.	2 891	.	.	.	.
1895	.	.	3 095	2 111	806	150	28
1900	76 959	73 599	3 360	2 269	864	194	33
1905	76 391	72 811	3 530	2 336	945	208	41
1910	75 939	72 199	3 740	2 441	1 028	223	48
1919	.	.	.	.	.	215	46
1925	63 580	60 132	3 448	2 256	933	214	45
Zahl der Einwohner ¹⁾							
1871	41 010 150	26 219 352	14 790 798	5 086 625	4 588 364	3 147 272	1 968 537
1875	42 727 360	26 070 188	16 657 172	5 379 357	5 124 044	3 487 857	2 665 914
1880	45 234 061	26 513 531	18 720 530	5 748 976	5 671 325	4 027 085	3 273 144
1885	46 855 704	26 376 927	20 478 777	5 805 893	6 054 629	4 171 874	4 446 381
1890	49 428 470	26 185 241	23 243 229	5 935 012	6 481 473	4 829 202	5 997 542
1895	52 279 901	26 022 519	26 257 382	6 277 409	7 118 960	5 584 000	7 276 993
1900	56 367 178	25 734 103	30 635 075	6 815 853	7 585 495	7 111 447	9 120 280
1905	60 641 278	25 822 481	34 818 797	7 158 685	8 334 478	7 816 630	11 509 004
1910	64 925 993	25 954 587	38 971 406	7 297 770	9 172 333	8 677 955	13 823 348
1919	60 412 084	22 734 380	37 677 704	6 748 015	8 444 544	8 427 361	14 057 784
1925 ¹⁾	62 348 782	22 224 945	40 123 837	6 779 704	8 359 697	8 365 034	16 619 402
vH der Gesamtbevölkerung des Reichs							
1871	100	63,93	36,07	12,40	11,19	7,68	4,80
1875	100	61,02	38,98	12,59	11,99	8,16	6,24
1880	100	53,61	41,39	12,71	12,54	8,90	7,24
1885	100	56,29	43,71	12,59	12,92	8,91	9,49
1890	100	52,98	47,02	12,01	13,11	9,77	12,13
1895	100	49,78	50,22	12,00	13,62	10,68	13,92
1900	100	45,65	54,35	12,09	13,46	12,62	16,18
1905	100	42,53	57,47	11,81	13,74	12,89	18,98
1910	100	39,98	60,02	11,24	14,13	13,36	21,29
1919	100	37,63	62,37	11,17	13,93	13,95	23,27
1925	100	35,65	64,35	10,87	13,41	13,42	26,65
Zunahme oder Abnahme (—) der Zahl der Einwohner							
1871—1875	1 717 210	— 149 164	1 866 374	292 732	535 680	340 585	697 377
1875—1880	2 506 701	— 443 343	2 063 358	369 619	547 281	539 228	607 230
1880—1885	1 621 643	— 136 604	1 758 247	56 917	383 304	144 789	1 173 237
1885—1890	2 572 766	— 191 686	2 764 452	129 119	426 844	657 328	1 551 161
1890—1895	2 851 431	— 162 722	3 014 153	342 397	637 507	754 798	1 279 451
1895—1900	4 087 277	— 288 416	4 375 693	538 444	466 515	1 527 447	1 843 287
1900—1905	4 274 100	88 378	4 185 722	342 832	748 983	705 183	2 388 724
1905—1910	4 284 715	132 106	4 152 609	139 085	837 855	861 325	2 314 344
1910—1919	— 4 513 909	— 3 220 207	— 1 293 702	— 549 755	— 727 789	— 250 594	234 436
1919—1925	1 936 698	— 509 435	2 446 133	31 689	— 84 847	— 62 327	2 561 618

¹⁾ Für das Jahr 1925 Wohnbevölkerung, für die übrigen Jahre ortsanwesende Bevölkerung.



**Die Gemeinden mit weniger als 2000 Einwohnern seit 1900
(jeweiliger Gebietsstand des Reichs und der Gemeinden).**

Jahr	Sämtliche Gemeinden des Reichs	Davon Gemeinden mit weniger als 2000 Einwohnern				
		überhaupt	und zwar mit Einwohnern			
			weniger als 100	100 bis unter 500	500 bis unter 1000	1000 bis unter 2000
Zahl der Gemeinden						
1900	76 959	73 599	16 035	41 211	11 616	4 737
1905	76 391	72 811	15 449	40 845	11 679	4 838
1910	75 939	72 199	15 013	40 516	11 686	4 984
1925	63 580	60 132	11 893	33 740	10 119	4 390
Zahl der Einwohner¹⁾						
1900	56 367 178	25 734 103	868 211	10 386 172	8 012 012	6 467 708
1905	60 641 278	25 822 481	850 231	10 307 747	8 073 843	6 590 660
1910	64 925 993	25 954 587	822 406	10 250 420	8 090 857	6 790 904
1925 ¹⁾	62 348 732	22 224 945	660 059	8 543 685	7 032 907	5 982 294
vH der Gesamtbevölkerung des Reichs						
1900	100	45,65	1,54	18,43	14,21	11,47
1905	100	42,58	1,40	17,00	13,31	10,87
1910	100	39,98	1,27	15,79	12,46	10,46
1925	100	36,65	1,06	13,71	11,28	9,60
Zu- oder Abnahme der Zahl der Einwohner						
1900—1905	+4 274 100	+ 88 378	- 17 960	- 78 425	+ 61 831	+122 952
1905—1910	+4 284 715	+ 132 106	- 27 825	- 57 327	+ 17 014	+200 244
1910—1925	-2 577 211	-3 729 642	-162 347	-1 700 735	-1 057 950	-808 610

¹⁾ Für 1925 Wohnbevölkerung, für die übrigen Jahre ortsanwesende Bevölkerung.

der Kleinstädte verdoppelt (von 4,6 Mill. auf 9,2 Mill.), die der Mittelstädte fast verdreifacht (von 3,1 Mill. auf 8,7 Mill.). Die Einwohnerzahl der Großstädte endlich hat sich fast auf das Siebenfache erhöht (von 2,0 Mill. auf 13,8 Mill.). Im Jahre 1919 ist bei allen Größenklassen mit Ausnahme der Großstädte ein Rückgang infolge Gebietsabtretungen festzustellen. Im Jahre 1925 sind die Rückgänge nur noch gering, die Einwohnerzahl der Großstädte ist, insbesondere durch die sehr zahlreichen Eingemeindungen, außerordentlich in die Höhe geschwollen.

4. Die Verlangsamung des Verstädtlichungsprozesses.

Um die Frage zu beantworten, ob nun die Stadtbevölkerung seit 1910 in beschleunigtem oder verlangsamttem Tempo gewachsen ist, ist es erforderlich, vier Momente ins Auge zu fassen: die Gebietsabtretungen, die natürliche Bevölkerungsbewegung (Geburten- bzw. Sterbefallüberschuß), die Wanderungsbewegung (Aus- und Einwanderung, Binnenwanderungen) und die Eingemeindungen.

Die Gebietsabtretungen haben, wie bereits ausgeführt, zu einem größeren Verlust an ländlicher als an städtischer Bevölkerung geführt und das neue Reichsgebiet mit einem stärkeren Einschlag an städtischer Bevölkerung zurückgelassen, als ihn das frühere Reichsgebiet zu verzeichnen hatte. Insbesondere fallen die Großstädte erheblich stärker ins Gewicht als früher,

Die Abtretungsverluste an Einwohnern in ihrer Verteilung nach Gemeindegrößenklassen.

Gebiete	Zählungs-jahr	Gesamtbevölkerung	Davon entfallen auf Gemeinden mit Einwohnern					100 000 und mehr
			unter 2000	2000 und mehr	2000 bis 5000	5000 bis 20 000	20 000 bis 100 000	
Zahl der Einwohner in 1000								
Deutsches Reich	1910	64 926	25 955	38 971	7298	9172	8678	13 823
Abgetr. Gebiet...	n	6 476	3 579	2 897	701	1104	586	506
Saargebiet	n	652	155	497	130	184	78	105
Deutsch. Reich ohne abgetr. Geb. u. ohne Saargebiet..	1910	57 798	22 221	35 577	6467	7884	8014	13 212
	1925	62 849	22 225	40 124	6780	8360	8365	16 619
vH der Gesamtbevölkerung								
Deutsches Reich	1910	100	40,0	60,0	11,2	14,1	13,4	21,3
Abgetr. Gebiet...	n	100	55,3	44,7	10,3	17,1	9,0	7,3
Saargebiet	n	100	23,7	76,3	19,9	28,2	12,1	16,1
Deutsch. Reich ohne abgetr. Geb. u. ohne Saargebiet..	1910	100	38,4	61,6	11,2	13,6	13,9	22,9
	1925	100	35,6	64,4	10,9	13,4	13,4	26,7

obwohl 3 Großstädte (Straßburg, Danzig, Posen) mit rd. 506 000 Einwohnern dem Reich verlorengegangen sind und außerdem das im Saargebiet gelegene Saarbrücken (1910: 105 000 Einwohner) der deutschen Verwaltung und damit den Volkszählungen entzogen ist. So bedeutsam diese Tatsachen auch sind, lassen sie doch keine Schlüsse darüber zu, ob die Verstädtlichung tatsächlich Fortschritte gemacht hat. Zu diesem Zweck ist es notwendig, neben dem alten Reichsgebiet auch den heutigen Gebietsstand dem Vergleich zugrunde zu legen:

a) früheres Reichsgebiet:	in Millionen		
	Gesamtbevölkerung	Ländliche Bevölkerung	Städtische Bevölkerung
1895	52,3	26,0	26,3
1900	56,3	25,7	30,6
1905	60,6	25,8	34,8
1910	64,9	25,9	39,0
b) heutiges Reichsgebiet (ohne Saargebiet):			
1910	57,8	22,2	35,6
1925	62,3	22,2	40,1

Vergleicht man die hiernach sich ergebende Zunahme der städtischen Bevölkerung mit den entsprechenden Zunahmen der Vorkriegszeit, so ergibt sich folgendes Bild:

a) früheres Reichsgebiet:	Zu- oder Abnahme der Bevölkerung		
	Gesamtbevölkerung	ländlichen Bevölkerung	städtischen Bevölkerung
in Millionen			
1895—1900	+ 4,1	- 0,3	+ 4,4
1900—1905	+ 4,3	+ 0,1	+ 4,2
1905—1910	+ 4,3	+ 0,1	+ 4,2
b) heutiges Reichsgebiet (ohne Saargebiet):			
1910—1925	+ 4,5	+ 0,0	+ 4,5

Während also vor dem Kriege die Bevölkerung seit 1895 in jeder 5jährigen Zählungsperiode um weit über 4 Millionen gewachsen ist, ist in dem 15jährigen Zeitraum 1910—1925 auf dem heutigen Reichsgebiet nur eine Zunahme um 4,5 Millionen eingetreten, obwohl auch auf dem verkleinerten Reichsgebiet der Anfangsbestand der Bevölkerung 1910 größer war als 1895 und 1900.

Diese außerordentliche Abschwächung der Zunahme ist ein Ausfluß des verringerten natürlichen Bevölkerungszuwachses. Der Sterbefallüberschuß der Kriegszeit und der im Vergleich zur

Vorkriegszeit heute erheblich niedrigere Geburtenüberschuß¹⁾ bedingten in der Zeit von 1910 bis 1925 ein langsames Anwachsen der Gesamtbevölkerung und damit auch der städtischen Bevölkerung.

Über die heutige Bedeutung der Wanderungsbewegung für den Verstädtlichungsprozeß liegen keine Unterlagen vor. Hinsichtlich der Aus- und Einwanderung über die Reichsgrenzen kann nach der Statistik der überseeischen Auswanderung und den Schätzungen über die insbesondere in der Nachkriegszeit erfolgte Rückwanderung von Auslandsdeutschen sowie die Einwanderung von Ausländern mit einer Gesamtzuwanderung von rd. 1 Million gerechnet werden²⁾. Man kann nur vermuten, daß diese Zuwanderung vorwiegend zur Verstärkung der städtischen Bevölkerung beigetragen hat, nähere Anhaltspunkte hierfür fehlen vorerst noch. Über den heutigen Umfang und die heutige Richtung der Binnenwanderung kann ebenfalls nichts Bestimmtes ausgesagt werden.

Die Eingemeindungen sind hauptsächlich nur innerhalb der städtischen Größenklassen von Bedeutung³⁾, beeinflussen hier aber die Entwicklung in sehr starkem Maße. So haben z. B. die 45 Großstädte des Deutschen Reichs heutigen Gebietsumfanges (ohne Saargebiet) gegenüber ihrem ursprünglichen Gebietsstand von 1910 um 3,8 Millionen zugenommen, auf ihrem heutigen Gebietsstand dagegen nur um 1,4 Millionen; die Gemeinden mit

Die Reichsbevölkerung nach Gemeindegrößenklassen unter Zugrundelegung des Zählgebiets von 1925 und des heutigen Gebietsstandes der Gemeinden.

Jahr	Gesamtbevölkerung	Von den Gesamtzahlen entfallen auf die				
		60 132 Gemeinden mit unter 2000 Einw.	2897 Gemeinden mit 2000 bis unter 10 000 Einw.	292 Gemeinden mit 10 000 bis unter 20 000 Einw.	214 Gemeinden mit 20 000 bis unter 100 000 Einw.	45 Gemeinden mit 100 000 und mehr Einw.
Einwohnerzahl*)						
1910	57 798 369	21 270 902	10 075 813	3 650 706	7 605 355	15 196 093
1919	59 176 214	22 224 945	11 120 328	4 019 073	7 830 083	15 587 391
1925	62 348 782	22 224 945	11 120 328	4 019 073	8 365 034	16 619 402
vH der Gesamtbevölkerung						
1910	100,00	36,30	17,43	6,32	13,16	26,29
1919	100,00	37,58	18,81	6,78	13,23	26,34
1925	100,00	35,65	17,83	6,45	13,42	26,66
Zunahme						
1910/19	1 377 845	.	.	63 214	224 728	391 298
1919/25	3 172 568	.	.	305 153	534 951	1 052 011
1910/25	4 550 413	954 043	1 045 015	368 367	753 679	1 423 309
vH der Einwohnerzahl der jeweiligen Größenklasse.						
1910/19	2,38	.	.	1,73	2,95	2,57
1919/25	5,36	.	.	8,22	6,83	6,62
1910/25	7,87	4,49	10,37	10,09	9,99	9,37

*) 1910 und 1919 ortsanwesende Bevölkerung, 1925 Wohnbevölkerung.

1) Vgl. Sonderheft Nr. 2 zu „Wirtschaft und Statistik“, 5. Jg. 1925, S. 7. — 2) ebenda S. 8.

3) Bei der Bildung von Groß-Berlin sind mit Berlin 93 Gemeinden mit einer Einwohnerzahl von 1 662 207 Einwohnern (nach der Volkszählung von 1910) vereinigt worden. Davon entfielen auf

Zahl der	
Gemeinden mit:	Gemeinden Einwohner
weniger als 2000 Einwohnern	43 24 124
2000 und mehr Einwohnern	50 1 638 083

20 000 bis unter 100 000 Einwohnern weisen statt einer Zunahme um 1,1 Millionen nur eine solche um 0,8 Millionen auf. Um neben den Gebietsabtretungen auch die Eingemeindungen entsprechend berücksichtigen zu können, werden in der Übersicht auf S. 12 unten die Volkszählungsergebnisse von 1910, 1919 und 1925 unter Zugrundelegung des Zählgebiets vom 16. Juni 1925 und des heutigen Gebietsstandes der Gemeinden einander gegenübergestellt. Mit Rücksicht auf das vorliegende Zahlenmaterial konnte dabei für die Gemeinden mit unter 20 000 Einwohnern nur eine Gliederung nach solchen mit weniger als 2000, 2000 bis unter 10 000 und 10 000 bis unter 20 000 Einwohnern vorgenommen werden.

Die Zunahme der Einwohnerzahl der verschiedenen Größenklassen zeigt als bemerkenswertestes Ergebnis, daß die Großstädte hinsichtlich ihres reinen Bevölkerungszuwachses keineswegs an der Spitze stehen. Ihr Wachstumstempo liegt zwar erheblich

über dem Reichsdurchschnitt, es wird aber deutlich von den Mittelstädten übertroffen. Die Gemeinden mit 10 000 bis unter 20 000 Einwohnern haben von 1910 bis 1919 nur sehr langsam, dagegen von 1919 bis 1925 noch erheblich rascher als die Mittel- und Großstädte zugenommen. Bei den Gemeinden mit 2000 bis unter 10 000 Einwohnern ist die Zunahme weitaus am stärksten. Die Zunahme der Gemeinden mit weniger als 2000 Einwohnern bleibt hinter dem Reichsdurchschnitt zurück.

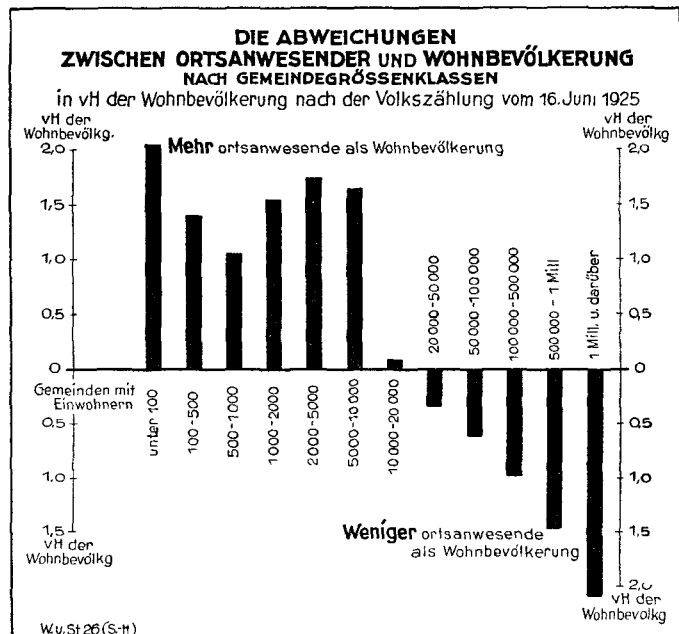
Versucht man ein Gesamtbild zu gewinnen, so steht das langsamere Bevölkerungswachstum im Vordergrund. Infolgedessen fließen die Hauptquellen des Wachstums der Städte, nämlich die Zuwanderung vom platten Land und die eigene natürliche Vermehrung durch Geburtenüberschuß, nicht mehr so reichlich wie früher. Die Verlangsamung des Verstädtlichungsprozesses, besonders auch der Großstadtentwicklung, ist somit unverkennbar.

5. Die Abweichungen zwischen ortsanwesender und Wohnbevölkerung in den einzelnen Gemeindegrößenklassen.

Ortsanwesende und Wohnbevölkerung stimmen, wie schon in „Wirtschaft und Statistik“ Jg. 1925, Nr. 24 ausgeführt, nicht genau überein, in der Regel bleibt die Wohnbevölkerung um ein geringes hinter der ortsanwesenden zurück. Bei der Volkszählung 1925 steht einer Wohnbevölkerung von 62,35 Millionen eine ortsanwesende Bevölkerung von 62,57 Millionen gegenüber, die ortsanwesende beträgt also rd. 220 000 oder 0,35 vH¹⁾ mehr.

Ist nun dieses Verhältnis zwischen den beiden Arten von Bevölkerungszahlen in den verschiedenen Gemeindegrößenklassen ein annähernd konstantes oder nicht? Aus der Übersicht S. 14 und noch anschaulicher aus der nebenstehenden graphischen Darstellung geht hervor, daß die relative Abweichung zwischen ortsanwesender und Wohnbevölkerung in den einzelnen Gemeindegrößenklassen ganz charakteristische Gegensätze aufweist. Bei den Landgemeinden und den Städten von 2000 bis unter 10 000 Einwohnern übersteigt die ortsanwesende Bevölkerung (bezogen auf je 100 Einwohner Wohnbevölkerung) in einem erheblich über dem Durchschnitt liegenden Maße die Wohnbevölkerung. Dagegen erfolgt bei der Größenklasse „10 000—20 000 Einwohner“ ein fast restloser Ausgleich und unmittelbar darauf eine vollständige Umkehrung des Verhältnisses. Von den Gemeinden mit 20 000 und mehr Einwohnern an ist die Wohnbevölkerung

größer als die ortsanwesende, und zwar entspricht einer höheren Gemeindegrößenklasse ein stärkeres Abweichen. — Diese Tatsache dürfte vor allem als Spiegelbild der sommerlichen Stadtfucht zu werten sein. Ein Teil der mittelstädtischen und ein verhältnismäßig noch größerer Teil der großstädtischen Bevölkerung hat zu Erholungszwecken Landgemeinden, Land- und Kleinstädte aufgesucht und dadurch entsprechende Verschiebungen im Verhältnis von ortsanwesender und Wohnbevölkerung verursacht.



¹⁾ Über die Ursachen dieser Differenz vgl. S. 22 dieses Sonderheftes sowie „Wirtschaft und Statistik“, 5. Jg. 1925, Nr. 24, S. 782 und Sonderheft 2 zu „Wirtschaft und Statistik“, S. 10 fg.

Die Reichsbevölkerung in Stadt und Land nach Wohn- und ortsanwesender Bevölkerung sowie nach dem Geschlecht.

Gemeinden mit ... Einwohnern (Wohnbevölkerung)	Wohnbevölkerung			Ortsanwesende Bevölkerung			Orts- anwesende Bevölkerung mehr (+) oder weniger (-) als Wohn- bevölkerung	Frauen- überschuß (Wohn- be- völkerung)
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich		
a) Hauptklassen	Grundzahlen							
weniger als 2000	22 224 945	10 900 652	11 324 293	22 524 955	11 001 562	11 523 393	+ 300 010	423 641
2 000 und mehr	40 123 837	19 249 097	20 874 740	40 043 793	19 185 001	20 858 797	- 80 039	1 625 643
2 000 bis unter 5 000	6 779 704	3 300 891	3 478 813	6 897 958	3 346 114	3 551 844	+ 118 254	177 922
5 000 " " 20 000	8 359 697	4 061 703	4 297 994	8 434 775	4 085 901	4 348 874	+ 75 078	236 291
20 000 " " 100 000	8 365 034	4 034 086	4 330 948	8 327 001	4 006 527	4 320 474	- 38 033	296 862
100 000 und mehr	16 619 402	7 852 417	8 766 985	16 384 064	7 746 459	8 637 605	- 235 338	914 568
b) feinere Gliederung								
weniger als 100	660 059	324 254	335 805	673 603	330 125	343 478	+ 13 544	11 551
100 bis unter 500	8 549 685	4 211 640	4 338 045	8 669 066	4 258 356	4 410 710	+ 119 381	126 405
500 " " 1 000	7 032 907	3 446 018	3 586 889	7 107 414	3 465 563	3 641 851	+ 74 507	140 871
1 000 " " 2 000	5 982 294	2 918 740	3 063 554	6 074 872	2 947 518	3 127 354	+ 92 578	144 814
2 000 " " 5 000	6 779 704	3 300 891	3 478 813	6 897 958	3 346 114	3 551 844	+ 118 254	177 922
5 000 " " 10 000	4 340 624	2 104 985	2 235 639	4 412 256	2 131 260	2 280 996	+ 71 632	130 654
10 000 " " 20 000	4 019 073	1 956 718	2 062 355	4 022 519	1 954 641	2 067 878	+ 3 446	105 637
20 000 " " 50 000	5 047 547	2 439 217	2 608 330	5 030 231	2 424 615	2 605 616	- 17 316	169 113
50 000 " " 100 000	3 317 487	1 594 869	1 722 618	3 296 770	1 581 912	1 714 858	- 20 717	127 749
100 000 " " 500 000	8 295 147	3 984 945	4 310 202	8 214 057	3 946 806	4 267 251	- 81 090	325 257
500 000 " " 1 000 000	3 231 575	1 507 630	1 723 945	3 133 630	1 486 226	1 697 404	- 47 945	216 315
1 000 000 und mehr	5 092 680	2 359 842	2 732 838	4 986 377	2 313 427	2 672 950	- 106 303	372 996
insgesamt	62 348 782	30 149 749	32 199 033	62 568 753	30 186 563	32 382 190	+ 219 971	2 049 284

Gemeinden mit ... Einwohnern (Wohnbevölkerung)	vH der vorstehenden Endzahlen						Ortsanw. Bev. mehr (+) oder weniger (-) in vH d. Wohnb.	Auf 1000 Männer treffen ... Frauen
a) Hauptklassen								
weniger als 2000	35,65	36,16	35,17	36,00	36,45	35,59	+ 1,35	1039
2 000 und mehr	64,35	63,84	64,83	64,00	63,55	64,41	- 0,20	1034
2 000 bis unter 5 000	10,87	10,95	10,80	11,02	11,08	10,97	+ 1,74	1054
5 000 " " 20 000	13,41	13,47	13,35	13,48	13,54	13,43	+ 0,90	1058
20 000 " " 100 000	13,42	13,38	13,45	13,31	13,27	13,34	- 0,45	1074
100 000 und mehr	26,65	26,04	27,23	26,19	25,66	26,67	- 1,42	1116
b) feinere Gliederung								
weniger als 100	1,06	1,08	1,04	1,08	1,09	1,06	+ 2,05	1036
100 bis unter 500	13,71	13,97	13,47	13,35	14,11	13,62	+ 1,40	1030
500 " " 1 000	11,28	11,43	11,14	11,36	11,48	11,25	+ 1,06	1041
1 000 " " 2 000	9,60	9,68	9,52	9,71	9,77	9,66	+ 1,55	1050
2 000 " " 5 000	10,87	10,95	10,80	11,02	11,08	10,97	+ 1,74	1054
5 000 " " 10 000	6,96	6,98	6,94	7,05	7,06	7,04	+ 1,65	1062
10 000 " " 20 000	6,45	6,49	6,41	6,43	6,48	6,39	+ 0,09	1054
20 000 " " 50 000	8,10	8,09	8,10	8,04	8,03	8,05	- 0,34	1069
50 000 " " 100 000	5,32	5,29	5,35	5,27	5,24	5,29	- 0,62	1030
100 000 " " 500 000	13,30	13,22	13,39	13,15	13,03	13,18	- 0,93	1032
500 000 " " 1 000 000	5,18	5,00	5,35	5,09	4,92	5,24	- 1,43	1143
1 000 000 und mehr	8,17	7,82	8,49	7,97	7,66	8,25	- 2,09	1158
insgesamt	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	+ 0,35	1068

6. Der Frauenüberschuß in Stadt und Land.

Nach den Ergebnissen der Zählung vom 16. Juni 1925 stehen im Deutschen Reich 30,15 Millionen Männern 32,20 Millionen Frauen gegenüber, so daß 2,05 Millionen Frauen mehr vorhanden sind. Auf 1000 Männer kommen demnach 1068 Frauen. In den einzelnen Gemeindegrößenklassen ist dieser relative Frauenüberschuß durchaus verschieden, doch zeigt sich eine Regelmäßigkeit insofern, als — von zwei

Ausnahmefällen abgesehen — einer höheren Gemeindegrößenklasse ein höherer Frauenüberschuß entspricht (s. die vorstehende Übersicht und die graphische Darstellung „Frauenüberschuß in den einzelnen Gemeindegrößenklassen“ auf S. 15). Bei den Landgemeinden, Land- und Kleinstädten liegt der Überschuß unter dem Reichsdurchschnitt, bei den Mittelstädten und den Großstädten mit 100 000 bis

unter 500 000 Einwohnern nur unerheblich darüber, um dann bei den Großstädten mit über einer halben Million und über eine Million Einwohnern auf über das Doppelte des Durchschnitts emporzuschwellen.

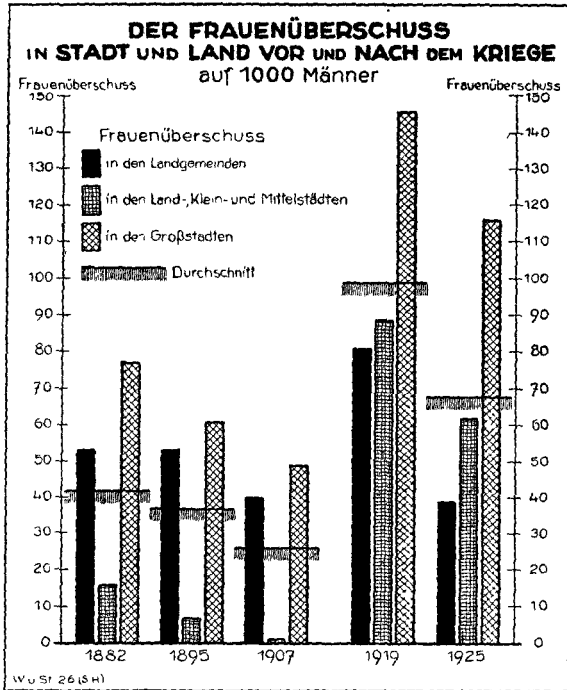
Überraschend ist besonders die Tatsache, daß auf dem Lande der Frauenüberschuß unter dem Durchschnitt bleibt, da man geneigt ist, eher das Gegenteil zu vermuten. Tatsächlich lag auch vor dem Kriege der Frauenüberschuß in den Landgemeinden über dem Durchschnitt.

Auf 1000 männliche Personen kamen weibliche¹⁾:

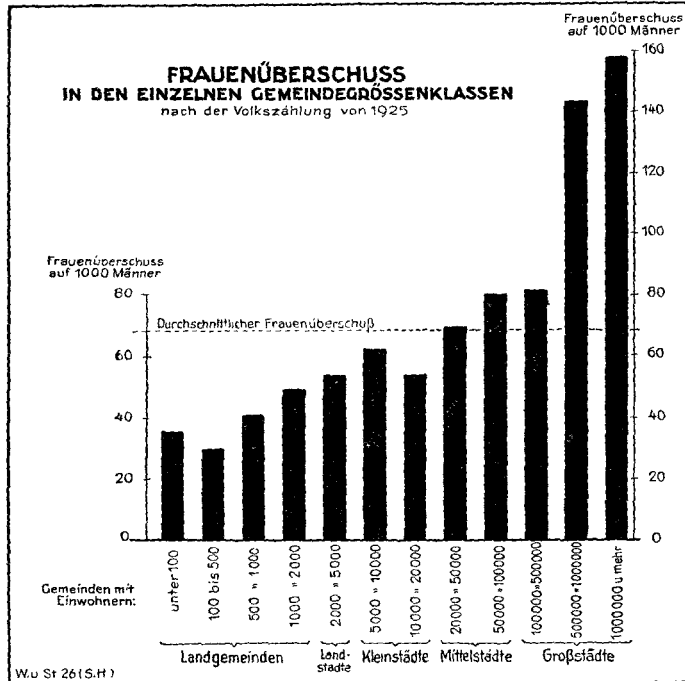
in nachstehenden Gemeindegrößenklassen	1882	1895	1907	1919	1925	
	Ortsanwesende Bevölkerung				Ortsanw. Bevölk.	Wohnbevölk.
in den Landgemeinden . .	1058	1053	1040	1081	1047	1039
in den Land-, Klein- und Mittelstädten	1016	1007	1001	1089	1068	1062
in den Großstädten	1077	1061	1049	1146	1115	1116
im Reich überhaupt	1042	1037	1026	1099	1072	1068

¹⁾ Für die Vorkriegszeit standen nur Zahlen aus den Berufszählungen von 1882, 1895 und 1907 zur Verfügung, da bei den Volkszählungen die Gliederung nach dem Geschlecht für die einzelnen Gemeindegrößenklassen nicht durchgeführt wurde. Bei den Berufszählungen von 1882, 1895 und 1907 wurde nur die ortsanwesende Bevölkerung ermittelt, bei der Volks- und Berufszählung von 1925 ortsanwesende und Wohnbevölkerung. Zu Vergleichszwecken ist daher für 1925 der Frauenüberschuß sowohl für die ortsanwesende wie für die Wohnbevölkerung berechnet; die im Text festgestellten Veränderungen gegenüber der Vorkriegszeit stimmen in beiden Fällen grundsätzlich überein.

In den Jahren 1882, 1895 und 1907 ist die Verteilung des (ständig sinkenden) Frauenüberschusses auf die Gemeindegrößenklassen grundsätzlich stets die gleiche; in den Landgemeinden zeigte sich ein beträchtlich über dem Reichsdurchschnitt liegender Frauenüberschuß; in den Land-, Klein- und Mittelstädten lag er tief unter dem Durchschnitt und ging dauernd zurück, so daß er 1907 nahezu verschwunden war; in den Groß-



städten dagegen erhebt er sich fast aufs Doppelte des Reichsdurchschnitts. Dieses Verhältnis hat sich nach dem Kriege völlig geändert. Infolge der starken Verluste, die das männliche Geschlecht durch den Krieg erlitt, ist der Frauenüberschuß stark gestiegen, 1919 betrug er rund das Vierfache, 1925 immer noch nahezu das Dreifache der Vorkriegszeit. Der relative Anteil der Großstädte hat dabei keine wesentliche Veränderung erfahren. Bei den übrigen Städten dagegen, in welchen vor dem Kriege der Frauenüberschuß fast verschwunden war, ist er außerordentlich gestiegen und reicht bis nahe an den Reichsdurchschnitt heran. Bei den Landgemeinden ist der Frauenüberschuß ungefähr so hoch wie früher, bleibt aber — im Gegensatz zur Vorkriegszeit — erheblich unter dem Durchschnitt.



Diese Veränderungen sind in erster Linie als Auswirkungen des Krieges zu werten. Kriegstod der Männer, Geburtenausfall und -rückgang, Gebietsabtretungen, Rückwanderungen von Auslandsdeutschen, die Veränderungen im Altersaufbau der Bevölkerung, die beruflichen Umschichtungen der Kriegs- und Nachkriegszeit haben die Verteilung der Bevölkerung auf Stadt und Land, insbesondere auch hinsichtlich der beiden Geschlechter tiefgreifend beeinflusst. Zu diesen Fragen wird aber erst auf Grund der eingehenderen Nachweisungen über die Gliederung der Bevölkerung nach Alter, Familienstand und Beruf Stellung genommen werden können.

B. Länder und Landesteile.

1. Allgemeiner Überblick.

Die Verteilung der Gemeinden mit weniger als 2000 und mit 2000 und mehr Einwohnern auf die einzelnen Länder und Landesteile des Reichs ist aus der Übersicht Seite 18 zu entnehmen.

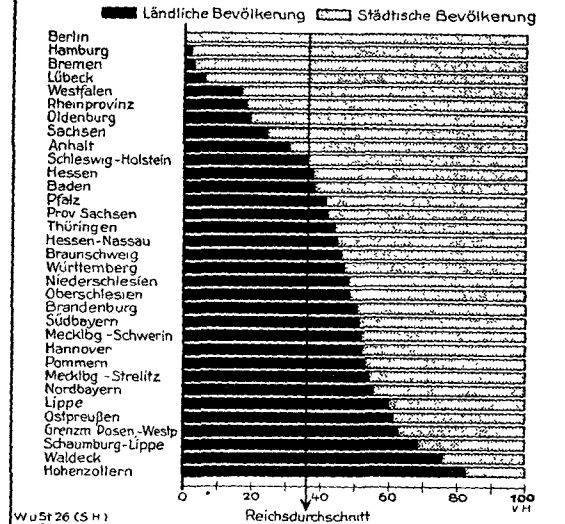
Die räumlichen Vergleiche werden dadurch erschwert, daß die für die Bildung von politischen Gemeinden maßgebenden Grundsätze in den einzelnen Ländern gewisse Verschiedenheiten aufweisen. Gleichartige Siedlungsgebiete können daher in der Statistik als durchaus verschiedenartig erscheinen. Von erheblichem Einfluß ist dies bei Oldenburg. Dort werden jeweils eine Anzahl von kleinen Dörfern usw. (meist sogenannte Bauernschaften) zu einer Gemeinde zusammengefaßt. Es entstehen so „Landstädte“ und „Kleinstädte“, wo in Wirklichkeit nur kleine Dörfer und Einzelsiedlungen vorhanden sind¹⁾. Oldenburg muß daher aus den nachfolgenden Betrachtungen ausscheiden. Ebenso ist es natürlich nicht zugänglich, die Stadtstaaten Hamburg, Bremen und Lübeck mit ihren 94 bis 98 vH städtischer Bevölkerung und die Stadt Berlin (100 vH städtischer Bevölkerung) bei diesem Vergleich zu berücksichtigen. Auch die kleineren Länder und Landesteile mit weniger als 500 000 Einwohnern können außer Betracht bleiben.

Mit diesen Einschränkungen ergibt sich der stärkste Anteil an städtischer Bevölkerung in der Provinz Westfalen (83 vH), in der Rheinprovinz (82 vH) und im Lande Sachsen (76 vH). Erst in erheblichem Abstände folgen Schleswig-Holstein (64 vH), Hessen (63 vH) und Baden (62 vH). Daran schließen sich die Pfalz (58 vH), Provinz Sachsen (58 vH), Thüringen (56 vH), Provinz Hessen-Nassau (55 vH), Braunschweig (54 vH), Württemberg (53 vH) sowie Nieder- und Oberschlesien (je 52 vH) an.

Der Anteil der ländlichen Bevölkerung ist am höchsten in Ostpreußen (61 vH), er-

¹⁾ Die Gemeinde Ganderkesee z. B. zählte am 16. Juni 1925 9219 Einwohner; sie verteilen sich auf 24 getrennt liegende Wohnplätze, deren größter nur rd. 700 Einwohner besitzt.

DER ANTEIL DER STÄDTISCHEN UND DER LÄNDLICHEN BEVÖLKERUNG AN DER GESAMTBEVÖLKERUNG IN DEN LÄNDERN UND LANDESTEILEN AM 16. JUNI 1925



reicht aber selbst hier nicht mehr den 1871 für das ganze Reich festgestellten Durchschnittssatz von 64 vH ländlicher Bevölkerung. Überwiegend ländliche Bevölkerung besitzen dann nur noch Nordbayern (55 vH), Pommern (53 vH), Hannover (52 vH), Mecklenburg-Schwerin (52 vH), Südbayern (51 vH). In der Provinz Brandenburg hält sich Stadt- und Landbevölkerung nahezu die Wage. Bemerkenswert ist, daß Bayern, trotz des vorwiegend städtischen Einschlags der Pfalz, als das einzige der über eine Million Einwohner zählenden Länder noch ein Überwiegen der ländlichen Bevölkerung aufweist (52 vH). Von den sonstigen in den Kreis der Betrachtung miteinbezogenen Ländern trifft dies nur noch bei Mecklenburg-Schwerin zu.

2. Länder und Landesteile nach den einzelnen Gemeindegrößenklassen.

a) Die Besetzung der einzelnen Größenklassen der ländlichen Gemeinden weist erhebliche, durch den regional verschiedenen Charakter der Siedlungsweise allein nicht zu erklärende Unterschiede auf. (Vgl. Übersicht S. 19.)

Die Gemeinden mit weniger als 100 Einwohnern treten ganz besonders stark im Osten des Reiches hervor. Von den in dieser Größenklasse für das Reich ermittelten 11900 Gemeinden mit 660 000 Einwohnern entfallen nahezu zwei Drittel allein auf Ostpreußen, Brandenburg, Pommern und Niederschlesien zusammen; auf Ostpreußen allein rd. ein Viertel. Während im Reichsdurchschnitt in

dieser Größenklasse nur 1 vH der Gesamtbevölkerung gezählt wurde, steigert sich der Anteil innerhalb der Bevölkerung Ostpreußens auf nahezu 7 vH und steht damit an der Spitze. Diese Erscheinung beruht u. a. auch auf dem formalen Grund, daß im Osten Gutsbezirke und zugehörige Dörfer vielfach in zwei politische Gemeinden getrennt sind und daher die einzelnen Siedlungen kleiner erscheinen, als sie in Wirklichkeit sind.

Gemeinden mit 100 bis unter 500 Einwohnern sind ebenfalls wieder sehr stark im Osten vertreten; dann aber auch in Mecklenburg-Schwerin, Nordbayern, Hannover und Thüringen.

Die beiden Größenklassen 500 bis unter 1000 und 1000 bis unter 2000 Einwohner beherrschen dagegen in Süddeutschland das Feld. Sie umfassen zusammengenommen in Württemberg 38 vH der Bevölkerung, in Südbayern 36 v. H, in der Pfalz 34 vH, in Nordbayern 30 vH und in Baden 29 vH der Bevölkerung. Von den übrigen Reichsteilen sind Braunschweig (32 vH), Hannover (31 vH), Oberschlesien (31 vH) und Hessen-Nassau (29 vH) hervorzuheben.

Wirft man nun noch einen Blick auf Oldenburg, das, wie bereits erwähnt, eine Sonderstellung einnimmt, so sieht man, daß es von allen Ländern die niedrigste anteilmäßige Besetzung der Größenklassen von 100 bis unter 500 (3,4 vH) und 500 bis unter 1000 Einwohner (4,6 vH) hat. Die Gründe sind in der verwaltungsrechtlichen Zusammenfassung einer Anzahl von Dörfern zu einer einzigen politischen Gemeinde zu suchen. Diese Dörfer findet man dann bei den Gemeinden mit 2000 bis unter 5000 Einwohnern wieder in einem außerordentlich starken Emporschnellen des Anteils Oldenburgs (31 vH) weit über das sonst beobachtete Maß hinaus (Reichsdurchschnitt 10,9 vH).

Aus dem Gesagten ergibt sich, daß aus der verschiedenartigen Besetzung der Größenklasse unter 2000 Einwohner Vergleiche hinsichtlich des tatsächlichen Zusammenlebens der Bevölkerung der einzelnen Reichsteile in mehr oder weniger geschlossenen Siedlungen (ganz abgesehen von den Einzelsiedlungen) nur mit Vorsicht gezogen werden können.

b) Bei den verschiedenen Größenklassen der städtischen Gemeinden sind dagegen Vergleiche weit eher möglich. Die formalstatistischen Störungsmomente, die bei den ländlichen Gemeinden zu beachten waren, spielen hier (abgesehen von Oldenburg) keine erhebliche Rolle mehr. Von Bedeutung ist allerdings ein neues Moment: Die Frage der Eingemeindungen. Gerade hierzu ist aber zu bemerken, daß die besonders in der Nachkriegszeit sehr zahlreich vorgenommenen Eingemeindungen wenigstens in der großen Mehrzahl der praktisch wichtigen Fälle dazu geführt haben dürften, die in einer städtischen Agglomeration zusammenwohnenden Menschen auch politisch-rechtlich in einer Gemeinde zusammenzufassen. Die tatsächlichen Anheftungsverhältnisse der städtischen Bevölkerung werden daher in den Ergebnissen der Volkszählung 1925 einen zutreffenderen Ausdruck finden, als dies bei den unmittelbar vorhergehenden Zählungen der Fall war.

Zur Durchführung der Vergleiche wird es sich empfehlen, nicht jedes Land und jeden einzelnen Landesteil für sich zu betrachten, sondern geographisch oder wirtschaftlich zusammenhängende Gebiete entsprechend zusammenzufassen. Es können dann auch die bisher nicht berücksichtigten Länder und Landesteile in die Betrachtung einbezogen werden; dadurch wird ferner ermöglicht, auch die Stadtstaaten und insbesondere Groß-Berlin mit dem ihnen zukommenden Gewicht innerhalb der umliegenden Gebiete in Erscheinung treten zu lassen. Die vorgenommene Art der Gruppierung ist aus der Übersicht Seite 20 zu ersehen.

Den höchsten Anteil städtischer Bevölkerung findet man erwartungsgemäß in Westfalen mit Lippe (82 vH) und in der Rheinprovinz (82 vH). Dann schließt sich die Provinz Brandenburg mit dem Gewichte Berlins an (80 vH). Sachsen folgt diesmal erst an vierter Stelle (76 vH). Die fünfte Stelle (73 vH) nimmt das nordelbische Gebiet (Hamburg und Lübeck nebst dem anschließenden Schleswig-Holstein und Mecklenburg) ein. Alle übrigen Gebiete bleiben erheblich hinter dem Reichsdurchschnitt (64 vH) zurück. Am Schluß steht Ostpreußen mit nur 39 vH städtischer Bevölkerung.

Die Verteilung der städtischen Bevölkerung auf die einzelnen Gemeindegrößenklassen gewährt einen Einblick in die Verschiedenartigkeit der Anhäufungsverhältnisse, die in den einzelnen Gebieten herrschen. Da 16,6 Millionen oder über ein Viertel der gesamten Reichsbevölkerung in Großstädten¹⁾ wohnen, beeinflußt ihre regionale Verteilung in nachhaltigster Weise das Gesamtbild. Die Gebiete mit dem höchsten Anteil großstädtischer Bevölkerung sind Berlin-Brandenburg (61 vH), Hamburg usw. (45 vH), die Rheinprovinz (41 vH) und Sachsen (35 vH). In Berlin-Brandenburg wohnen von 5,3 Millionen städtischer Bevölkerung allein vier Millionen oder rund vier Fünftel in ein und derselben großstädtischen Agglomeration, so daß der Anteil der übrigen Größenklassen tief herabgedrückt wird. In dem nordelbischen Gebiet (Hamburg, Lübeck usw.), das zwar kleiner ist und um die Hälfte weniger Einwohner hat, liegen die Verhältnisse ähnlich, bei allerdings etwas stärkerem Hervortreten der ländlichen Bevölkerung. Demgegenüber wird in der Rheinprovinz das Vorherrschen der Großstadt (drei Millionen Einwohner = 41 vH der Bevölkerung) bereits merklich gedämpft durch gleichzeitig starke Besetzung der Klein- und Mittelstädte (zusammen 2,1 Millionen = 30 vH). Hierin kommt wesentlich der Charakter der räumlichen Verteilung des großen Industriegebiets am Niederrhein zum Ausdruck. In dem auf die Rheinprovinz entfallenden Teil des Ruhrgebiets beherrscht die großstadtbildende Schwerindustrie und die weiterverarbeitende Industrie das Feld; die in den übrigen Industriegebieten der Rheinprovinz vorwiegenden Industriezweige (insbes. Textil- und Kleiseisenindustrie) haben dagegen neben den Großstädten auch zahlreiche kleinere Bevölkerungszentren als Standort²⁾. In dem anschließenden Westfalen liegt das Gewicht der Bevölkerung ganz ausgesprochen bei den Klein- und Mittelstädten. Obwohl Westfalen von allen Gebieten den höchsten Anteil an städtischer Bevölkerung besitzt, steht es mit seinem Anteil an großstädtischer Bevölkerung (790 000 Einwohner in vier Großstädten, davon drei im Ruhrgebiet) erst an achter Stelle (16 vH der Bevölkerung). Dafür wohnen aber 2,6 Millionen oder mehr als die Hälfte aller seiner Einwohner in Klein- und Mittelstädten (25 vH + 27 vH = 52 vH). Diese Erscheinung, die in keinem anderen Gebiet des Reiches auch nur annähernd erreicht wird, ist im wesentlichen wohl darauf zurückzuführen, daß in

¹⁾ Vgl. hierzu auch die Übersicht über Fläche und Einwohnerzahl der Großstädte S. 24. — ²⁾ Vgl. hierzu „Die deutschen Großstädte als Standorte der Großindustrie“ in „W. u. St.“ 1926, Heft 10.

dem zu Westfalen gehörenden Teil des Ruhrgebietes der großstadtbildende industrielle Einschlag in den Hintergrund tritt und demgegenüber der örtlich dezentralisierte Kohlenbergbau dem Lande seinen Stempel aufdrückt. Als nächstes Gebiet mit hohem Anteil klein- und mittelstädtischer Bevölkerung folgt, allerdings in erheblichem Abstand, Provinz Sachsen-Thüringen-Anhalt. Sowohl hier wie in Westfalen überwiegt dabei der Anteil der Mittelstädte den der Kleinstädte. Von Bedeutung sind die Mittelstädte noch für Nieder- und Oberschlesien, da sie dort mit 16 vH den größten Anteil an der städtischen Bevölkerung haben. Mit einem etwas geringeren Anteil, aber zahlenmäßig ziemlich stark, sind sie außer in der bereits erwähnten Rheinprovinz (14 vH) auch in dem Gebiet: Hannover, Oldenburg, Braunschweig, Bremen und Schaumburg-Lippe ver-

treten (15 vH). Bei der Gruppe der Kleinstädte ist neben Westfalen an zweiter Stelle Sachsen hervorzuheben, wo fast ein Fünftel der Bevölkerung (950 000 = 19 vH) in Gemeinden mit 5000 bis unter 20 000 Einwohnern lebt. Man wird hierin eine Begleiterscheinung der örtlichen Dezentralisierung der sächsischen Industrie erblicken dürfen. Auch der Umstand, daß das dichtbevölkerte Sachsen hinsichtlich seines Anteils an großstädtischer Bevölkerung (35 vH), wie bereits erwähnt, erst an vierter Stelle steht, weist in die gleiche Richtung.

Die Landstädte sind am dichtesten in der an alten kleinen Städten reichen südwestlichen Ecke des Reichs zu finden. (Württemberg, Baden, Pfalz mit 17 vH). Auch in mittel- und westdeutschen Gebieten ist ihr Anteil ziemlich stark, während sie im Osten des Reichs nur ganz schwach vertreten sind.

Die Wohnbevölkerung des Deutschen Reichs am 16. Juni 1925 nach ländlichen und städtischen Gemeinden.

(Gemeinden mit weniger als 2000 und mit 2000 und mehr Einwohnern.)

Länder und Landesteile	Gemeinden überhaupt		Davon entfallen auf Gemeinden mit Einwohnern						Fläche *) in qkm	Auf 1 qkm kommen Einwohner (Wohnbevölkerung)
			weniger als 2000 (Ländliche Gemeinden) im ganzen			2000 und mehr (Städtische Gemeinden) im ganzen				
	Ge- meinden	Wohn- bevölkerung	Ge- meinden	Wohnbevölkerung		Ge- meinden	Wohnbevölkerung			
			Zahl	vH		Zahl	vH			
Ostpreußen	7 084	2 258 324	7 007	1 381 677	61,18	77	876 647	33,82	37 046,50	60,96
Stadt Berlin	1	4 013 588	—	—	—	1	4 013 588	100,00	878,40	4569,20
Brandenburg	5 024	2 588 688	4 862	1 306 551	50,47	162	1 282 137	49,53	39 035,53	66,32
Pommern	4 515	1 877 324	4 432	997 654	53,14	83	879 670	46,86	30 208,27	62,15
Grenzm. Posen-Westpr.	658	332 443	639	209 003	62,87	19	123 440	37,13	7 695,24	43,20
Niederschlesien	6 120	3 126 273	5 975	1 507 055	48,21	145	1 619 218	51,79	26 615,33	117,46
Oberschlesien	1 936	1 377 830	1 864	665 770	48,32	72	712 060	51,68	9 702,24	142,01
Sachsen	4 163	3 272 145	3 948	1 367 890	41,80	215	1 904 255	58,20	25 273,81	129,47
Schleswig-Holstein	1 675	1 518 164	1 579	544 549	35,87	96	973 615	64,13	15 059,71	100,81
Hannover	4 454	3 188 085	4 301	1 657 981	52,01	153	1 530 104	47,99	38 583,63	82,63
Westfalen	1 555	4 819 061	1 168	798 718	16,57	387	4 020 343	83,43	20 216,89	238,37
Hessen-Nassau	2 572	2 388 799	2 457	1 063 938	44,54	115	1 324 861	55,46	15 703,43	152,12
Rheinprovinz ¹⁾	2 885	7 221 675	2 477	1 308 077	18,11	408	5 913 598	81,89	24 538,70	294,30
Hohenzollern	124	71 773	121	59 349	82,69	3	12 424	17,31	1 142,27	62,83
Preußen zusammen ¹⁾	42 766	38 054 172	40 830	12 868 212	33,82	1 936	25 185 960	66,18	291 700,45	130,46
Nordbayern	4 197	3 147 907	4 070	1 740 462	55,29	127	1 407 445	44,71	33 209,67	94,79
Südbayern	3 178	3 299 932	3 006	1 687 642	51,14	172	1 612 290	48,86	37 282,34	88,51
Pfalz ¹⁾	650	931 755	572	388 282	41,67	78	543 473	58,33	5 503,96	169,29
Bayern zusammen ¹⁾	8 025	7 379 594	7 648	3 816 386	51,72	377	3 563 208	48,28	75 996,47	97,10
Sachsen	2 975	4 996 138	2 653	1 196 055	23,94	322	3 800 083	76,06	14 992,94	333,23
Württemberg	1 887	2 579 453	1 713	1 207 857	46,83	174	1 371 596	53,17	19 507,51	132,23
Baden	1 557	2 312 462	1 356	870 058	37,63	201	1 442 404	62,37	15 070,87	153,44
Thüringen	1 964	1 609 300	1 851	705 044	43,81	113	904 256	56,19	11 724,39	137,26
Hessen	987	1 347 295	864	502 960	37,33	123	844 335	62,67	7 692,94	175,13
Hamburg	32	1 152 489	24	19 784	1,72	8	1 132 705	98,28	415,26	2775,34
Mecklenburg-Schwerin	1 664	674 411	1 623	350 150	51,92	41	324 261	48,08	13 126,92	51,38
Oldenburg	224	545 749	149	103 855	19,03	75	441 894	80,97	6 423,98	84,95
Braunschweig	447	501 675	425	229 654	45,78	22	272 021	54,22	3 672,05	136,62
Anhalt	298	351 485	275	106 702	30,36	23	244 783	69,64	2 299,38	152,86
Bremen	17	338 846	11	8 284	2,44	6	330 562	97,56	256,39	1321,60
Lippe	174	163 577	162	97 919	59,86	12	65 658	40,14	1 215,16	134,61
Lübeck	38	127 971	37	7 183	5,61	1	120 788	94,39	297,71	429,85
Mecklenburg-Strelitz	331	110 371	323	59 690	54,08	8	50 681	45,92	2 929,50	37,68
Waldeck	111	55 750	108	42 263	75,81	3	13 487	24,19	1 055,43	52,82
Schaumburg-Lippe	83	48 044	80	32 889	68,46	3	15 155	31,54	340,30	141,18
Deutsches Reich¹⁾	63 580	62 348 782	60 132	22 224 945	35,65	3 448	40 123 837	64,35	468 717,65	133,02

¹⁾ Ohne Saargebiet. — ²⁾ Ausschließlich der Meeresteile, Haffe, Bodden und dergl.

Die Wohnbevölkerung des Deutschen Reichs am 16. Juni 1925 nach Gemeindegrößenklassen.

a) Ländliche Gemeinden (Gemeinden mit weniger als 2000 Einwohnern).

Länder und Landesteile	Gemeinden mit ... Einwohnern											
	weniger als 100			100 bis unter 500			500 bis unter 1000			1000 bis unter 2000		
	Ge- meinden	Einwohner	vH d. Ges.- Bev.	Ge- meinden	Einwohner	vH d. Ges.- Bev.	Ge- meinden	Einwohner	vH d. Ges.- Bev.	Ge- meinden	Einwohner	vH d. Ges.- Bev.
Ostpreußen	2 650	153 447	6,79	3 824	830 754	36,79	468	310 592	13,75	65	86 884	3,85
Stadt Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Brandenburg	1 324	71 992	2,78	2 911	685 048	26,46	454	313 000	12,09	178	236 511	9,14
Pommern	1 160	67 228	3,58	2 921	658 604	35,08	291	190 112	10,13	60	81 710	4,35
Grenz- u. Posen-Westpr.	101	5 759	1,73	419	105 322	31,68	93	62 840	18,90	26	35 082	10,66
Niederschlesien	2 161	112 814	3,61	2 996	685 904	21,94	601	414 705	13,27	217	293 632	9,39
Oberschlesien	495	22 467	1,63	881	220 642	16,01	361	252 502	18,33	127	170 159	12,35
Sachsen	989	46 797	1,43	2 098	527 357	16,11	568	395 238	12,08	293	398 448	12,18
Schleswig-Holstein	270	15 019	0,99	985	246 819	16,26	236	160 382	10,66	88	122 329	8,06
Hannover	785	38 865	1,22	2 403	646 016	20,26	814	561 576	17,62	299	411 524	12,91
Westfalen	61	4 173	0,09	457	132 544	2,75	361	257 086	5,33	289	404 915	8,40
Hessen-Nassau	385	15 615	0,65	1 295	358 217	15,00	553	383 433	16,05	224	306 873	12,34
Rheinprovinz ¹⁾	173	11 584	0,16	1 345	374 172	5,18	603	425 316	5,89	356	497 005	6,38
Hohenzollern	7	499	0,69	68	19 493	27,16	34	23 890	33,29	12	15 467	21,65
Preußen zusammen ¹⁾	10 561	566 259	1,49	22 603	5 490 922	14,43	5 437	3 750 722	9,86	2 229	3 060 339	8,04
Nordbayern	114	9 176	0,29	2 823	774 542	24,61	856	584 055	18,55	277	372 689	11,84
Südbayern	15	1 273	0,04	1 598	492 224	14,92	1 048	740 981	22,45	345	453 164	13,73
Pfalz ¹⁾	4	344	0,04	228	74 263	7,97	223	154 664	16,00	117	159 011	17,06
Bayern zusammen ¹⁾	133	10 793	0,15	4 649	1 341 029	18,17	2 127	1 479 700	20,05	739	984 864	13,35
Sachsen	335	23 003	0,46	1 500	386 957	7,74	510	358 027	7,17	308	428 068	8,57
Württemberg	—	—	—	683	227 890	8,84	640	455 397	17,65	390	524 570	20,34
Baden	24	1 758	0,08	621	190 094	8,22	456	325 088	14,06	255	353 118	16,37
Thüringen	251	17 387	1,08	1 162	295 603	18,37	303	210 602	13,08	135	181 502	11,28
Hessen	53	3 453	0,26	404	119 534	8,87	268	187 526	13,92	139	192 447	14,28
Hamburg	1	64	0,01	8	2 085	0,18	6	3 727	0,32	9	13 908	1,21
Mecklenburg-Schwerin	345	25 186	3,73	1 193	254 163	37,69	66	42 770	6,34	19	28 031	4,16
Oldenburg	6	501	0,09	67	18 635	3,41	35	25 255	4,63	41	59 464	10,90
Braunschweig	14	989	0,20	234	69 161	13,79	124	87 217	17,38	68	72 287	14,41
Anhalt	44	2 422	0,69	163	41 909	11,92	48	34 801	9,90	20	27 570	7,85
Bremen	—	—	—	6	2 239	0,66	1	954	0,28	4	5 091	1,50
Lippe	6	445	0,27	75	22 840	13,96	55	40 695	24,88	26	33 939	20,76
Lübeck	8	599	0,47	28	6 076	4,75	1	508	0,39	—	—	—
Mecklenburg-Strelitz	98	6 665	6,04	218	44 765	40,56	3	2 097	1,90	4	6 163	5,68
Waldeck	1	64	0,12	84	22 981	41,22	18	13 012	23,34	5	6 206	11,13
Schaumburg-Lippe	13	521	1,09	42	12 832	26,71	21	14 809	30,82	4	4 727	9,84
Deutsches Reich ¹⁾	11 893	660 059	1,06	33 740	8 549 685	13,77	10 119	7 032 907	17,28	4 380	5 982 294	9,60

b) Städtische Gemeinden (Gemeinden mit 2000 und mehr Einwohnern).

Länder und Landesteile	Gemeinden mit ... Einwohnern											
	2000 bis unter 5000 (Landstädte)			5000 bis unter 20 000 (Kleinstädte)			20 000 bis unter 100 000 (Mittelstädte)			100 000 und mehr (Großstädte)		
	Ge- meinden	Einwohner	vH d. Ges.- Bev.	Ge- meinden	Einwohner	vH d. Ges.- Bev.	Ge- meinden	Einwohner	vH d. Ges.- Bev.	Ge- meinden	Einwohner	vH d. Ges.- Bev.
Ostpreußen	43	134 659	5,96	28	244 692	10,84	5	217 416	9,63	1	279 880	12,39
Stadt Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4 013 588	100,00
Brandenburg	96	297 751	11,50	52	440 940	17,04	14	543 446	20,99	—	—	—
Pommern	43	136 472	7,27	33	290 173	15,46	6	199 298	10,62	1	253 727	13,51
Grenz- u. Posen-Westpr.	10	29 247	8,80	8	56 686	17,05	1	37 507	11,28	—	—	—
Niederschlesien	91	279 201	8,93	45	444 971	14,23	8	340 245	10,88	1	554 801	17,75
Oberschlesien	44	133 455	9,69	20	194 052	14,08	8	384 553	27,91	—	—	—
Sachsen	158	464 835	14,21	40	394 823	12,07	14	423 606	12,94	3	620 991	18,98
Schleswig-Holstein	63	198 168	13,05	28	233 793	15,40	3	142 932	9,42	2	398 722	26,26
Hannover	109	310 943	9,75	31	276 752	8,65	12	519 974	16,31	1	422 435	13,25
Westfalen	222	672 207	13,95	127	1 187 190	24,64	34	1 370 886	28,45	4	790 060	16,39
Hessen-Nassau	83	255 970	10,72	24	192 693	8,07	5	140 809	5,87	3	735 889	30,30
Rheinprovinz ¹⁾	251	793 875	10,99	115	1 099 753	15,23	30	1 036 988	14,36	12	2 982 982	41,31
Hohenzollern	1	2 033	2,83	2	10 391	14,48	—	—	—	—	—	—
Preußen zusammen ¹⁾	1 214	3 708 816	9,75	553	5 066 909	13,31	140	5 357 160	14,08	29	11 053 075	29,04
Nordbayern	82	228 169	7,25	32	246 453	7,83	12	540 329	17,16	1	392 494	12,47
Südbayern	134	395 647	11,99	31	247 787	7,51	5	122 630	3,72	2	846 226	25,64
Pfalz ¹⁾	58	157 917	16,95	14	110 373	11,85	5	173 314	18,60	1	101 869	10,93
Bayern zusammen ¹⁾	274	781 733	10,59	77	604 613	8,19	22	826 273	11,33	4	1 340 589	18,17
Sachsen	194	587 089	11,75	108	945 800	18,93	16	526 149	10,53	4	1 741 045	34,35
Württemberg	119	346 987	13,45	46	417 695	16,19	8	265 443	10,29	1	341 461	13,24
Baden	162	465 959	20,15	32	283 953	12,28	5	299 312	12,94	2	393 180	17,00
Thüringen	77	227 596	14,14	27	280 031	17,40	9	396 629	24,65	—	—	—
Hessen	88	258 194	19,16	30	228 147	16,93	4	249 442	18,52	1	108 552	8,06
Hamburg	5	17 645	1,53	2	35 968	3,12	—	—	—	1	1 079 092	93,63
Mecklenburg-Schwerin	28	88 055	13,06	10	84 364	12,51	3	151 842	22,51	—	—	—
Oldenburg	52	169 693	31,09	20	145 741	26,71	3	126 460	23,17	—	—	—
Braunschweig	13	37 646	7,50	8	87 721	17,49	—	—	—	1	146 654	29,23
Anhalt	11	34 143	9,71	9	78 212	22,25	3	132 428	37,68	—	—	—
Bremen	4	11 700	3,46	—	—	—	1	23 896	7,05	1	294 966	87,05
Lippe	8	22 717	13,89	4	42 941	26,25	—	—	—	—	—	—
Lübeck	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	120 783	94,39
Mecklenburg-Strelitz	5	17 190	15,58	3	33 491	30,34	—	—	—	—	—	—
Waldeck	1	2 418	4,34	2	11 069	19,85	—	—	—	—	—	—
Schaumburg-Lippe	1	2 113	4,40	2	13 422	27,14	—	—	—	—	—	—
Deutsches Reich ¹⁾	2 256	6 779 704	10,87	933	8 359 697	13,41	214	8 365 034	13,42	45	16 619 402	26,65

¹⁾ Ohne Saargebiet.

Verteilung der Reichsbevölkerung im Jahre 1925 auf die Gemeindegrößenklassen nach Gebietsgruppen.

Gebiete	Wohnbevölkerung der Gemeinden überhaupt	Davon entfallen auf Gemeinden mit ... Einwohnern (Wohnbevölkerung)				Fläche in qkm ¹⁾	Auf 1 qkm kommen Einw.
		weniger als 2000 (Ländl. Gemeinden)		2000 und mehr (Städt. Gemeinden)			
		Einwohner	vH	Einwohner	vH		
Ostpreußen	2 258 324	1 381 677	61,18	876 647	38,82	37 046,50	60,96
Berlin und Brandenburg	6 602 276	1 306 551	19,79	5 295 725	80,21	39 913,93	165,41
Pommern, einschl. Grenzmark Posen- Westpreußen	2 209 767	1 206 657	54,61	1 003 110	45,39	37 903,51	58,30
Nieder- und Oberschlesien	4 504 103	2 172 825	48,24	2 331 278	51,76	36 318,07	124,02
Land Sachsen	4 996 138	1 196 055	23,94	3 800 083	76,06	14 992,94	333,23
Prov. Sachsen, Thüringen und Anhalt Hamburg, Lübeck, Schleswig- Holstein und beide Mecklenburg	5 232 930	2 179 636	41,65	3 053 294	58,35	39 297,58	133,16
Hannover, Oldenburg, Braunschweig, Bremen und Schaumburg-Lippe	3 583 406	981 356	27,39	2 602 050	72,61	31 829,10	112,58
Westfalen mit Lippe	4 622 399	2 032 663	43,97	2 589 736	56,03	49 276,35	93,81
Hessen-Nassau, Hessen und Waldeck Rheinprovinz ¹⁾	4 982 638	896 637	18,00	4 086 001	82,00	21 432,05	232,49
Württemberg mit Hohenzollern, Baden, Pfalz ¹⁾	3 791 844	1 609 161	42,44	2 182 683	57,56	24 451,80	155,07
Bayern r. d. Rheins	7 221 675	1 308 077	18,11	5 913 598	81,89	24 538,70	294,30
Deutsches Reich ¹⁾	5 895 443	2 525 546	42,84	3 369 897	57,16	41 224,61	143,01
	6 447 839	3 428 104	53,17	3 019 735	46,83	70 492,51	91,47
Deutsches Reich ¹⁾	62 348 782	22 224 945	35,65	40 123 837	64,35	468 717,65	133,02

Gebiete	Von den Gemeinden mit 2000 und mehr Einwohnern entfallen auf Gemeinden mit ... Einwohnern							
	2000 bis unter 5000 (Landstädte)		5000 bis unter 20000 (Kleinstädte)		20000 bis unter 100000 (Mittelstädte)		100000 und mehr (Großstädte)	
	Einwohner	vH	Einwohner	vH	Einwohner	vH	Einwohner	vH
Ostpreußen	134 659	5,96	244 692	10,84	217 416	9,63	279 880	12,39
Berlin und Brandenburg	297 751	4,51	440 940	6,68	543 446	8,23	4 013 588	60,79
Pommern, einschl. Grenzmark Posen- Westpreußen	165 719	7,50	346 859	15,69	236 805	10,72	253 727	11,48
Nieder- und Oberschlesien	412 656	9,16	639 023	14,19	724 798	16,09	554 801	12,32
Land Sachsen	587 089	11,75	945 800	18,93	526 149	10,53	1 741 045	34,85
Prov. Sachsen, Thüringen und Anhalt Hamburg, Lübeck, Schleswig- Holstein und beide Mecklenburg	726 574	13,88	753 066	14,39	952 663	18,21	620 991	11,87
Hannover, Oldenburg, Braunschweig, Bremen und Schaumburg-Lippe	321 058	8,96	387 616	10,81	294 774	8,23	1 598 602	44,61
Westfalen mit Lippe	532 095	11,51	523 256	11,33	670 330	14,50	864 055	18,69
Hessen-Nassau, Hessen und Waldeck Rheinprovinz ¹⁾	694 924	13,94	1 230 131	24,69	1 370 886	27,51	790 060	15,86
Württemberg mit Hohenzollern, Baden, Pfalz ¹⁾	516 582	13,62	431 909	11,39	389 751	10,28	844 441	22,27
Bayern r. d. Rheins	793 875	10,99	1 099 753	15,23	1 036 988	14,36	2 982 982	41,31
Deutsches Reich ¹⁾	972 906	16,50	822 412	13,95	738 069	12,52	836 510	14,19
	623 816	9,67	494 240	7,67	662 959	10,28	1 238 720	19,21
Deutsches Reich ¹⁾	6 779 704	10,87	8 359 697	13,41	8 365 034	13,42	16 619 402	26,65

¹⁾ Ohne Saargebiet. — ²⁾ Ausschließlich der Meeresteile, Haffe, Bodden u. dgl.

C. Stadt- und Landbevölkerung in einigen ausländischen Staaten.

Wie in Deutschland ist auch im Ausland eine fortschreitende Zusammenballung der Bevölkerung in den Städten zu beobachten. Zwischen den einzelnen Ländern bestehen jedoch weitgehende Unterschiede. Ausmaß und Tempo des Wachstums der städtischen Bevölkerung sind vor allem bedingt durch die Verschiedenartigkeit der wirtschaftlichen Struktur des einzelnen Landes und der Wachstumsverhältnisse seiner Bevölkerung. Wenn die in der Übersicht S. 21 enthaltenen Angaben zwar von Land zu Land nicht ohne weiteres verglichen werden können, da die Grenzziehung zwischen

städtischer und ländlicher Bevölkerung nicht einheitlich ist, so lassen sie doch die Grundzüge der Entwicklung und die besonderen Verhältnisse der einzelnen Länder deutlich genug hervortreten.

In alten Industrieländern wie Belgien und England sind die höchsten Anteile an städtischer Bevölkerung anzutreffen. Schon in den siebziger Jahren umfaßt hier die städtische Bevölkerung rund zwei Drittel der Gesamtbevölkerung, heute über drei Viertel. Während aber die Bevölkerung Belgiens dicht über das ganze Land verteilt ist und nur zu etwa einem Zehntel in Großstädten wohnt, drän-

Die Verteilung der Bevölkerung auf Stadt und Land in einigen ausländischen Staaten.

Bevölkerungsart*)	Einwohnerzahl im jeweiligen Zählungsjahr							
	1920		1910		1900		1870	
	in 1000	vH	in 1000	vH	in 1000	vH	in 1000	vH
Schweiz (Landbev. = Gemeinden mit unter 2000 Einw.)								
Landbevölkerung . . .	1 529	39	1 530	41	1 570	47	1 599	60
Stadtbevölkerung . . .	2 358	61	2 223	59	1 745	53	1 056	40
Dav. großstädt. Bev.	448	12	323	9	260	8	—	—
Gesamtbevölkerung	3 880	100	3 753	100	3 315	100	2 655	100
Frankreich (Landbev. = Gemeinden mit unter 2000 Einw.)								
Landbevölkerung . . .	18 311	46	19 061	49	24 032	63	24 889	69
Stadtbevölkerung . . .	21 252	54	19 901	51	14 311	37	11 214	31
Dav. großstädt. Bev.	5 736	15	5 350	14	4 493	12	3 297	9
Gesamtbevölkerung	39 563	100	38 962	100	38 343	100	36 103	100
Belgien (Landbev. = Gemeinden mit unter 2000 Einw.)								
Landbevölkerung . . .	1 611	22	1 654	22	1 670	25	1 720	32
Stadtbevölkerung . . .	5 787	78	5 770	78	5 024	75	3 616	68
Dav. großstädt. Bev.	787	11	813	11	774	12	551	10
Gesamtbevölkerung	7 398	100	7 424	100	6 694	100	5 336	100
Niederlande (Landbev. = Gemeinden mit unter 5000 Einw.)								
Landbevölkerung . . .	1 738	25	1 739	30	1 752	34	1 513	42
Stadtbevölkerung . . .	5 127	75	4 119	73	3 352	66	2 067	58
Dav. großstädt. Bev.	1 659	24	1 374	23	1 137	22	531	15
Gesamtbevölkerung	6 865	100	5 858	100	5 104	100	3 580	100
England u. Wales (Landbev. = Gemeinden mit unter 3000 Einw.)								
Landbevölkerung . . .	8 297	23	7 470	23	7 257	25	7 999	35
Stadtbevölkerung . . .	27 773	77	25 058	77	21 746	75	14 713	65
Dav. großstädt. Bev.	13 694	38	11 490	35	9 511	33	6 238	27
Gesamtbevölkerung	36 070	100	32 528	100	29 003	100	22 712	100
Dänemark (Landbev. = Gemeinden mit unter 2000 Einw.)								
Landbevölkerung . . .	1 857	57	1 647	60	1 491	61	1 341	75
Stadtbevölkerung . . .	1 411	43	1 110	40	959	39	444	25
Dav. großstädt. Bev.	666	20	462	17	401	16	181	8
Gesamtbevölkerung	3 268	100	2 757	100	2 450	100	1 785	100
Schweden (Landbev. = Gemeinden mit ländl. Verwaltungsform)								
Landbevölkerung . . .	4 161	70	4 155	75	4 032	79	3 629	87
Stadtbevölkerung . . .	1 743	30	1 367	25	1 104	21	540	13
Dav. großstädt. Bev.	419	7	342	6	301	6	136	3
Gesamtbevölkerung	5 904	100	5 522	100	5 136	100	4 169	100
Norwegen (Landbev. = Gemeinden mit ländl. Verwaltungsform)								
Landbevölkerung . . .	1 867	70	1 700	71	1 614	72	1 444	83
Stadtbevölkerung . . .	786	30	694	29	628	25	296	17
Dav. großstädt. Bev.	258	10	243	10	226	10	—	—
Gesamtbevölkerung	2 653	100	2 394	100	2 242	100	1 740	100
Vereinigte Staaten von Amerika (Landbev. = Gemeinden mit unter 2500 Einw.)								
Landbevölkerung . . .	51 406	49	49 806	54	45 614	60	40 649	65
Stadtbevölkerung . . .	54 305	51	42 166	46	30 381	40	22 299	35
Dav. großstädt. Bev.	27 429	26	20 302	22	14 208	19	9 698	15
Gesamtbevölkerung	105 711	100	91 972	100	75 995	100	62 948	100
Britisch Indien (Landbev. = Gemeinden mit unter 3000 Einw.)								
Landbevölkerung . . .	286 467	90	285 408	91	265 117	90	259 972	91
Stadtbevölkerung . . .	32 475	10	29 748	9	29 244	10	27 251	9
Dav. großstädt. Bev.	8 053	3	7 076	2	6 297	2	6 173	2
Gesamtbevölkerung	318 942	100	315 156	100	294 361	100	287 223	100
Österreich (Landbev. = Gemeinden mit unter 2000 Einwohnern)								
Landbevölkerung . . .	2 415	40	—	—	7 731	57	—	—
Stadtbevölkerung . . .	3 652	60	—	—	5 882	43	—	—
Dav. großstädt. Bev.	1 999	33	—	—	785	6	—	—
Gesamtbevölkerung	6 067	100	—	—	13 613	100	—	—
Tschechoslowakei (Landbev. = Gemeinden mit unter 2000 Einwohnern)								
Landbevölkerung . . .	—	—	—	—	7 731	57	—	—
Stadtbevölkerung . . .	—	—	—	—	5 882	43	—	—
Dav. großstädt. Bev.	—	—	—	—	785	6	—	—
Gesamtbevölkerung	—	—	—	—	13 613	100	—	—

*) Für jedes Land ist jeweils gesondert angegeben, bei welcher Gemeindegröße die Grenze zwischen ländlicher und städtischer Bevölkerung gezogen wurde; als großstädtische Bevölkerung sind überall die Einwohner der Gemeinden mit 100 000 und mehr Einwohnern aufgeführt.

gen sich in England und Wales fast vier Zehntel der gesamten Bevölkerung in den Großstädten zusammen.

In einem deutlichen Gegensatz hierzu stehen z. B. Schweden und Norwegen. Die vorwiegende Betätigung der Bevölkerung in der Landwirtschaft und der Ausbeutung des Wald- und Erzreichtums bei gleichzeitig noch gering entwickelter Fertigungsindustrie bedingt eine dezentralisierte Wohnweise. Die Abgrenzung zwischen ländlichen und städtischen Gemeinden ist allerdings nur nach verwaltungsrechtlichen Gesichtspunkten vorgenommen. Immerhin ist aber kennzeichnend, daß die Gemeinden mit ländlicher Verwaltungsform rund 70 vH der Gesamtbevölkerung umfassen. Die Einwohnerzahl dieser Klasse von Gemeinden zeigt zwar immer noch eine langsam aufsteigende Tendenz, der relative Anteil an der Gesamtbevölkerung ist aber seit 1870 merklich zugunsten der städtischen Gemeinden zurückgegangen. Die Einwohnerzahl der Klasse der städtischen Gemeinden hat sich seit 1870 in Schweden mehr als verdreifacht, in Norwegen ist sie auf das zweieinhalbfache gestiegen.

Bei Frankreich und den Vereinigten Staaten von Amerika treten neben den wirtschaftlichen Entwicklungsmomenten auch die Wachstumsbedingungen der Bevölkerung — allerdings in entgegengesetzter Richtung — charakteristisch in den Vordergrund. Frankreich ist das einzige Land mit einer außerordentlich starken absoluten Abnahme der ländlichen Bevölkerung (von 24,9 Mill. im Jahre 1872 auf 18,3 Mill. im Jahre 1911). In allen übrigen Ländern ist zwar der relative Anteil der Landbevölkerung an der Gesamtbevölkerung in einem mehr oder weniger raschen Rückgang begriffen, der absolute Bestand wird aber im großen und ganzen behauptet oder steigt sogar. Soweit Rückgänge zu verzeichnen sind (Schweiz, Belgien), bewegen sie sich in ganz engen Grenzen. Der auffallende Rückgang der Landbevölkerung Frankreichs ist ein Zeichen dafür, daß die durch Abwanderung, Aufrücken in die städtischen Gemeinden und nicht zuletzt durch Sterbefälle eintretenden Verluste an ländlicher Bevölkerung durch den natürlichen Bevölkerungszuwachs nicht mehr ausgeglichen werden. Dem Rückgang der ländlichen Bevölkerung um 6,6 Millionen steht nur ein Zuwachs um 10,1 Millionen bei der städtischen Bevölkerung (von 11,2 Millionen im Jahre 1872 auf 21,3 Millionen im Jahre 1911) gegenüber. In den Vereinigten Staaten von Amerika ist dagegen die ländliche Bevölkerung seit 1890 (für die siebziger Jahre liegen keine vergleichbaren Angaben vor) von 40,6 Mill. auf 51,4 Mill. gestiegen. Das rasch wachsende Einwanderungsland hat also einen erheblichen Teil des Zuwachses auf dem Lande angesiedelt. In der gleichen Zeit ist die städtische Bevölkerung von 22,3 auf 54,3 Mill. gestiegen, also auch hier erheblich rascher als die ländliche Bevölkerung.

So verschiedenartig die Ursachen im einzelnen auch sein mögen, die Tendenz zur Verstädterung ist — mehr oder weniger ausgeprägt — überall zu beobachten und kann damit als eine internationale Erscheinung angesprochen werden.

Übersichten über die Wohn- und ortsanwesende Bevölkerung der Länder und Verwaltungsbezirke nach der Volkszählung vom 16. Juni 1925.

Vorbemerkung.

Nach den bisherigen vorläufigen Ergebnissen der Volkszählung vom 16. Juni 1925 beläuft sich die Wohnbevölkerung des Deutschen Reichs (ohne Saargebiet) auf 62 348 782; demgegenüber beträgt die ortsanwesende Bevölkerung 62 568 753, sie ist also um 219 971 höher als die Wohnbevölkerung. Dieser Unterschied entspricht, wie bereits in „Wirtschaft und Statistik“, 5. Jg. 1925, Nr. 24, Seite 782 ff.¹⁾ eingehend ausgeführt ist und daher hier nur kurz angedeutet zu werden braucht, durchaus den bei anderen Zählungen gemachten Erfahrungen. Er ist im wesentlichen darin begründet, daß die Bevölkerung

im Sommer weniger seßhaft ist als im Winter und daß daher eine Reihe von Personen wohl als ortsanwesend, nicht aber als Wohnbevölkerung erfaßt werden. Inwieweit insbesondere der Reiseverkehr vom Inland nach dem Ausland und umgekehrt an dem Überwiegen der ortsanwesenden Bevölkerung über die Wohnbevölkerung beteiligt ist, kann zur Zeit noch nicht überblickt werden. Die Zufälligkeiten, die sich aus dem Reiseverkehr usw. hinsichtlich der örtlichen Verteilung der Bevölkerung ergeben, lassen sich jedoch dadurch ausschalten, daß bei allen zeitlichen und räumlichen Vergleichen als maßgebende Einwohnerzahl für 1925 die Wohnbevölkerung zugrunde gelegt wird, wie dies auch in dem vorliegenden Sonderheft durchweg gesehen ist.

¹⁾ Die seither eingegangenen Berichtigungen haben gegenüber der dort angegebenen Wohnbevölkerung von 62 365 478 eine geringe Minderung (auf 62 348 782) ergeben.

Fläche und Einwohnerzahl der Länder und Landesteile 1925 und 1910.

Länder und Landesteile	Fläche ²⁾ in qkm	Wohnbevölkerung		Ortsanwesende Bevölkerung			Zu- oder Abnahme (-) der Wohnbevölkerung am 16. 6. 1925 gegenüber d. ortsanwesend. Bevölk. am 1. 12. 1910			Auf 1000 männliche Personen kommen weibliche		Auf 1 qkm kommen Einwohner	
		am 16. 6. 1925		am 16. 6. 1925	am 1. 12. 1910 nach dem Gebietsstand am 16. 6. 1925		gegenüber d. ortsanwesend. Bevölk. am 1. 12. 1910			am 16. 6. 1925	am 1. 12. 1910	am 16. 6. 1925	am 1. 12. 1910
		insgesamt	davon weiblich	insgesamt	insgesamt	davon weiblich	insges. vH	männlich vH	weiblich vH	Wohn-Bevölk.	Orts-anw. Bevölk.	Wohn-Bevölk.	Orts-anw. Bevölk.
Ostpreußen	37 046,50	2 258 324	1 172 618	2 274 798	2 147 342	1 101 341	5,17	3,30	6,47	1 080	1 053	60,96	57,96
Stadt Berlin	878,40	4 013 588	2 168 690	3 932 391	3 734 258	1 956 296	7,48	3,76	10,36	1 176	1 100	4 569,20	4 251,20
Brandenburg	39 035,53	2 588 638	1 321 203	2 615 197	2 429 615	1 221 355	6,55	4,90	8,18	1 042	1 011	66,32	62,24
Pommern	30 208,27	1 877 324	968 841	1 920 335	1 718 934	873 624	9,21	8,06	10,33	1 055	1 033	62,15	56,90
Grenzm. Posen-Westpr.	7 695,24	332 443	170 838	337 325	310 114	158 055	7,20	6,28	8,09	1 057	1 039	43,20	40,30
Niederschlesien	26 615,83	3 128 273	1 653 279	3 159 174	2 991 670	1 565 873	4,60	3,31	5,68	1 122	1 098	117,46	112,40
Oberschlesien	9 702,24	1 377 830	721 272	1 372 267	1 287 028	661 725	3,75	3,47	9,00	1 099	1 093	142,01	130,59
Sachsen	25 273,81	3 272 145	1 687 673	3 282 257	3 089 275	1 570 019	5,92	4,29	7,49	1 065	1 033	129,47	122,23
Schleswig-Holstein	15 059,71	1 518 164	770 751	1 538 640	1 454 656	708 064	4,37	0,11	3,85	1 031	948	100,81	96,59
Hannover	38 583,63	3 188 085	1 613 638	3 215 449	2 951 862	1 464 392	3,00	5,85	10,19	1 025	984	82,63	76,51
Westfalen	20 216,89	4 819 061	2 400 016	4 827 204	4 128 756	2 010 901	16,72	14,22	19,35	992	949	238,37	204,22
Hessen-Nassau	15 703,43	2 388 799	1 238 515	2 403 310	2 221 021	1 136 421	7,55	6,06	8,98	1 077	1 048	152,12	141,44
Rheinprovinz ¹⁾	24 538,70	7 221 675	3 678 251	7 231 589	6 485 298	3 229 064	11,35	8,82	13,91	1 038	992	294,30	264,29
Hohenzollern	1 142,27	1 773	37 503	72 368	71 011	36 560	1,07	0,53	2,68	1 094	1 061	62,83	62,17
Preußen zusammen ¹⁾	291 700,45	38 054 172	19 598 088	38 182 304	35 000 830	17 693 690	8,72	6,64	10,76	1 062	1 022	130,46	119,99
Nordbayern	33 209,67	3 147 907	1 635 729	3 153 999	2 978 775	1 523 220	5,68	3,39	7,39	1 082	1 046	94,79	89,70
Südbayern	37 282,84	3 299 932	1 713 086	3 330 780	3 046 249	1 549 851	3,33	6,04	10,53	1 080	1 036	88,51	81,71
Pfalz ¹⁾	5 503,96	931 755	476 922	926 810	857 213	433 368	3,70	7,31	10,05	1 049	1 022	169,29	155,74
Bayern zusammen ¹⁾	75 996,47	7 379 594	3 825 737	7 411 589	6 882 237	3 506 439	7,33	5,27	9,11	1 077	1 039	97,10	90,56
Sachsen	14 992,94	4 996 138	2 622 204	4 980 689	4 806 661	2 482 758	3,94	2,15	5,62	1 105	1 068	333,23	320,59
Württemberg	19 507,51	2 579 453	1 336 728	2 595 114	2 437 574	1 245 182	6,82	4,22	7,35	1 076	1 044	132,23	124,96
Baden	15 070,87	2 312 462	1 196 985	2 336 498	2 142 833	1 083 254	7,92	5,28	10,50	1 073	1 022	153,44	142,18
Thüringen	11 724,39	1 609 300	832 478	1 628 398	1 510 538	771 395	6,54	5,10	7,92	1 072	1 044	137,26	128,84
Hessen	7 692,94	1 347 295	691 331	1 358 445	1 282 051	642 853	5,09	2,62	7,64	1 054	1 006	175,13	166,65
Hamburg	415,26	1 152 489	601 035	1 128 753	1 014 664	509 762	13,58	9,22	17,91	1 090	1 010	2 775,34	2 443,44
Mecklenburg-Schwerin	13 126,92	674 411	343 066	686 838	639 958	321 994	5,38	4,21	6,54	1 035	1 013	51,38	48,75
Oldenburg	6 423,98	545 749	275 534	553 670	483 042	239 024	12,98	10,74	15,27	1 020	980	84,95	75,19
Braunschweig	3 672,05	501 675	260 249	508 660	494 339	251 556	1,48	0,56	3,46	1 078	1 036	136,62	134,62
Anhalt	2 299,38	351 485	180 906	351 692	331 123	169 994	6,15	5,86	6,42	1 061	1 055	152,86	144,01
Bremen	256,39	338 846	178 897	332 547	299 526	150 997	13,13	11,06	15,17	1 054	1 017	1 321,60	1 168,24
Lippe	1 215,16	163 577	84 691	166 023	150 937	77 683	8,37	7,69	9,02	1 074	1 060	134,61	124,21
Lübeck	297,71	127 971	66 423	127 540	116 599	59 688	9,75	8,15	11,28	1 079	1 049	429,85	391,65
Mecklenburg-Strelitz	2 929,50	110 371	56 304	112 052	106 442	52 924	3,69	1,03	6,39	1 041	989	37,68	36,33
Waldeck	1 053,43	55 750	28 697	59 281	52 358	26 107	6,48	3,28	9,69	1 056	995	52,82	49,61
Schaumburg-Lippe	340,30	48 044	24 740	48 660	46 652	23 252	2,98	0,41	6,40	1 062	994	141,18	137,09
Deutsches Reich ¹⁾	468 717,65	62 348 782	32 199 033	62 568 753	57 798 369	29 308 552	7,87	5,83	9,66	1 063	1 029	133,02	123,31

¹⁾ Ohne Saargebiet. — ²⁾ Ausschl. der Meeresteile, Haffe, Bodden u. dgl.

Fläche und Einwohnerzahl der Länder und größeren Verwaltungsbezirke 1925 und 1910.

Länder und größere Verwaltungsbezirke	Fläche*) in qkm	Wohnbevölkerung					Ortsanwesende Bevölkerung				Zu- oder Abnahme (—) der Wohnbevölkerung am 16. 6. 1925 gegenüber der ortsanwesenden Bevölke- rung am 1. 12. 1910				Auf 1 qkm männl. Pers. kommen weibl.	Auf 1 qkm Einwohner
		am 16. Juni 1925		am 1. 12. 1910		am 16. Juni 1925	am 1. 12. 1910 nach dem Gebietsstand am 16. Juni 1925		insgesamt		männlich		weiblich			
		insgesamt	davon weiblich	insgesamt	davon weiblich		insgesamt	davon weiblich	Zahl	vH	vH	vH	16. 6. 1925			
													Wohn- bevölkerung			
Reg.-Bez. Königsberg	13 146,72	912 506	479 812	916 318	852 141	443 976	60 365	7,08	6,01	8,07	1109	69,41				
„ Gumbinnen	9 397,02	540 389	278 561	544 213	527 327	268 301	13 062	2,48	1,08	3,82	1084	57,51				
„ Allenstein	11 546,99	540 978	276 266	549 329	518 682	261 669	22 296	4,30	3,00	5,88	1044	46,85				
„ Westpreußen	2 957,77	204 451	137 979	264 938	249 192	127 395	15 259	6,12	3,84	8,31	1091	89,47				
Stadt Berlin	878,40	4 013 588	2 168 690	3 932 391	3 734 258	1 956 296	279 330	7,48	3,76	10,86	1176	4569,20				
Reg.-Bez. Potsdam	19 835,51	1 297 884	658 995	1 318 669	1 196 426	593 750	101 468	8,48	6,01	10,99	1031	65,43				
„ Frankfurt	19 200,02	1 290 804	662 208	1 296 528	1 233 189	627 605	57 615	4,67	3,80	5,51	1053	67,23				
„ Stettin	12 085,70	949 481	437 505	969 064	871 925	442 562	77 556	8,89	7,60	10,16	1055	78,56				
„ Köslin	14 107,99	681 183	349 654	694 206	621 861	316 369	59 322	9,54	8,52	10,52	1056	48,28				
„ Stralsund	4 014,58	246 680	126 682	257 065	225 148	114 693	21 512	9,55	6,62	10,45	1056	61,44				
„ Schneidemühl	7 695,24	332 443	170 838	337 325	310 114	158 055	22 329	7,20	6,28	8,09	1057	43,20				
„ Breslau	12 998,90	1 894 207	1 007 730	1 906 757	1 815 087	955 419	79 120	4,36	3,12	5,48	1187	145,72				
„ Liegnitz	13 616,93	1 232 066	645 549	1 252 417	1 176 583	610 454	55 483	4,72	3,60	5,75	1101	90,48				
„ Oppeln	9 702,24	1 377 830	721 272	1 372 267	1 267 023	661 725	110 802	8,76	8,47	9,00	1099	142,01				
„ Magdeburg	11 525,51	1 291 773	668 924	1 297 461	1 248 980	631 116	42 783	3,43	0,81	5,99	1074	112,10				
„ Merseburg	10 216,43	1 411 674	721 801	1 416 207	1 309 510	662 962	102 104	7,80	6,70	8,88	1046	138,18				
„ Erfurt	3 553,87	568 698	296 948	568 589	530 775	275 941	37 923	7,14	6,64	7,61	1093	160,93				
„ Schleswig	15 059,71	1 518 164	770 751	1 538 640	1 454 656	708 064	63 508	4,37	0,11	8,85	1031	100,81				
„ Hannover	5 783,80	821 944	421 090	820 599	757 541	381 472	64 403	8,50	6,60	10,39	1050	142,11				
„ Hildesheim	5 353,45	593 367	304 838	604 119	567 997	286 779	25 370	4,47	2,59	10,30	1057	110,84				
„ Lüneburg	11 342,51	597 123	297 802	603 810	546 405	266 340	50 718	9,28	6,88	11,81	995	52,64				
„ Stade	6 787,89	456 283	227 115	456 076	429 355	210 974	26 928	6,27	4,94	7,65	991	67,22				
„ Osnabrück	6 204,28	429 000	216 390	432 002	376 607	187 125	52 393	13,91	12,21	15,64	1018	69,15				
„ Aurich	3 111,70	290 368	146 403	298 843	275 957	131 702	16 411	5,99	1,20	11,16	1017	93,31				
„ Münster	7 256,88	1 282 469	634 914	1 280 743	989 119	481 487	293 350	29,66	27,56	31,87	980	176,72				
„ Minden	5 265,53	804 275	410 991	817 209	738 051	368 985	68 224	9,27	7,14	11,38	1045	152,74				
„ Arnsberg	7 694,48	2 732 317	1 354 111	2 729 252	2 403 586	1 160 429	328 731	13,68	10,86	16,69	983	855,10				
„ Cassel	10 084,98	1 090 958	561 710	1 099 345	1 008 053	514 899	82 905	8,22	7,32	9,09	1061	108,18				
„ Wiesbaden	3 618,45	1 297 841	676 805	1 303 965	1 212 968	621 522	84 873	7,00	5,00	8,89	1090	231,00				
„ Coblenz	6 208,40	791 180	406 802	804 623	753 301	378 082	37 879	5,03	2,44	7,60	1058	127,44				
„ Düsseldorf	5 488,05	3 838 638	1 941 770	3 829 366	3 414 654	1 682 379	423 984	12,42	9,60	15,42	1024	699,45				
„ Köln	3 977,83	1 430 333	737 800	1 432 191	1 249 537	631 645	180 796	14,47	12,08	16,81	1065	359,58				
„ Trier*)	5 697,34	473 788	240 935	474 951	436 964	218 812	36 824	8,43	6,74	10,11	1035	83,16				
„ Aachen	3 167,08	687 736	350 944	690 458	630 832	318 146	56 904	9,02	7,71	10,31	1042	217,15				
„ Sigmaringen	1 142,27	71 773	37 503	72 368	71 011	36 560	762	1,07	0,63	2,58	1094	62,83				
Preußen zusammen ¹⁾	291 700,45	38 054 172	19 598 088	38 182 304	35 000 830	17 693 600	3 053 342	8,72	6,64	10,76	1062	130,46				
Reg.-Bez. Oberbayern	16 682,65	1 684 766	877 062	1 704 869	1 511 952	770 017	172 814	11,43	3,86	13,90	1086	100,99				
„ Niederbayern	10 744,65	755 769	391 709	757 918	724 331	369 682	31 438	4,34	2,65	5,96	1076	70,34				
„ Pfalz	5 509,96	931 755	476 922	926 810	857 213	433 368	74 542	8,70	7,31	10,05	1049	169,29				
„ Oberpfalz	9 567,48	629 262	325 883	632 046	599 461	306 155	29 801	4,97	3,43	6,44	1074	65,16				
„ Oberfranken	7 506,63	757 515	394 681	761 088	733 137	375 193	24 378	3,33	1,37	5,19	1088	100,91				
„ Mittelfranken	7 600,84	998 386	522 612	991 088	935 053	477 787	65 353	7,00	4,60	9,38	1098	131,85				
„ Unterfranken	8 444,72	762 744	392 553	769 777	713 124	364 085	49 620	6,96	6,06	7,82	1060	90,32				
„ Schwaben	9 855,54	859 397	444 315	867 993	809 966	410 152	49 431	6,10	3,92	8,33	1070	87,20				
Bayern zusammen ¹⁾	75 996,47	7 379 594	3 825 737	7 411 589	6 882 237	3 506 439	497 357	7,23	5,27	9,11	1077	97,10				
Kreisshpmsch. Dresden	4 336,86	1 393 858	735 952	1 350 287	1 350 287	704 013	43 571	3,23	1,80	4,54	1119	321,40				
„ Leipzig	3 566,25	1 308 233	681 176	1 293 162	1 234 623	628 909	73 610	5,96	3,52	8,31	1086	266,84				
„ Chemnitz	2 073,29	976 495	510 513	972 433	920 543	474 932	55 952	6,08	4,57	7,49	1096	470,99				
„ Zwickau	2 546,81	855 336	452 895	858 379	857 659	447 083	— 2 323	— 0,27	— 1,98	1,30	1125	335,85				
„ Bautzen	2 469,73	462 216	241 668	465 863	443 549	227 821	18 667	4,21	2,23	6,08	1096	187,15				
Sachsen zusammen	14 992,94	4 096 138	2 622 204	4 080 689	4 806 661	2 482 758	189 477	3,94	2,15	5,62	1105	333,23				
„ Neckarkreis	3 329,49	971 928	501 071	967 895	882 569	447 197	98 359	10,12	8,15	12,05	1064	291,91				
„ Schwarzwaldkreis	4 775,58	595 498	311 190	605 674	570 820	296 006	24 678	4,32	3,45	5,13	1095	124,70				
„ Jagstkreis	5 141,45	418 497	216 966	421 279	414 969	212 933	3 528	0,85	— 0,25	1,89	1077	81,40				
„ Donaukreis	6 260,99	593 530	307 501	600 266	589 216	289 046	24 314	4,27	2,09	6,38	1075	94,80				
Württemberg zusammen	19 507,51	2 579 453	1 336 728	2 595 114	2 437 574	1 245 182	141 879	5,82	4,22	7,35	1076	132,23				
Landesk.-Bez. Konstanz	3 850,25	337 508	171 763	346 843	312 039	157 285	25 469	8,16	7,10	9,20	1036	87,66				
„ Freiburg	5 057,93	599 998	311 685	609 985	578 465	292 634	21 533	3,72	0,87	6,51	1081	118,63				
„ Karlsruhe	2 631,84	667 653	347 742	670 211	617 753	312 039	49 900	8,08	4,64	11,44	1087	253,68				
„ Mannheim	3 530,85	707 303	365 795	709 459	634 576	321 296	72 227	11,46	9,01	13,85	1070	200,32				
Baden zusammen	15 070,87	2 312 462	1 196 985	2 336 498	2 142 833	1 083 254	169 629	7,92	5,28	10,50	1073	153,44				
Thüringen	11 724,39	1 609 500	832 478	1 628 398	1 510 538	771 395	98 762	6,54	5,10	7,92	1072	137,26				
„ Prov. Starkenburg	3 027,80	634 622	323 919	637 163	590 380	295 962	44 242	7,49	5,63	9,45	1043	209,60				
„ Oberhessen	3 288,00	328 490	166 986	336 075	309 233	154 825	19 257	6,23	4,60	7,85	1034	99,91				
„ Rheinhessen	1 377,14	384 183	200 426	385 207	382 438	192 066	1 745	0,46	— 3,47	4,35	1091	278,97				
Hessen zusammen	7 692,94	1 347 295	691 331	1 358 445	1 282 051	642 853	65 244	5,09	2,62	7,54	1054	175,13				
„ Hamburg	415,26	1 152 489	601 035	1 128 753	1 014 664	509 762	137 825	13,58	9,22	17,91	1090	2775,34				
Mecklenburg-Schwerin	13 126,92	674 411	343 066	686 838	639 958	321 994	34 453	5,38	4,21	6,54	1035	51,38				
„ Landesteil Oldenburg	5 379,49	442 418	222 588	444 536	391 246	192 721	51 172	13,08	10,73	15,50	1013	82,24				
„ Lübeck	541,66	47 617	24 613	53 272	41 300	20 703	6 317	15,30	11,69	18,89	1070	87,91				
„ Birkenfeld	502,83	55 714	28 333	55 862	50 496	25 600	5 218	10,33	9,98	10,68	1035	110,80				
Oldenburg zusammen	6 423,98	545 749	275 594	553 870	483 042	239 024	62 707	12,98	10,74	15,27	1020					

Fläche und Einwohnerzahl der Großstädte 1925 und 1910.

Großstädte ¹⁾	Fläche in qkm	Wohnbevölkerung		Ortsanwesende Bevölkerung			Zu- oder Abnahme (—) der		Auf 1000 männliche Personen kommen weibliche	
		am 16. 6. 1925		am 16. 6. 1925		am 1. 12. 1910 nach dem Gebiets- stand am 16. 6. 1925	Wohnbev. 16. 6. 1925 gegenüber ortsanw. Bevölk. 1. 12. 1910	ortsanw. Bevölk. 16. 6. 1925 gegenüber ortsanw. Bevölk. 1. 12. 1910	am 16. 6. 1925	am 1. 12. 1910
		insgesamt	davon weiblich	insgesamt	davon weiblich		insgesamt	vH	vH	Wohn- bevölk.	Ortsanw. Bevölk.
Berlin	878,40	4 013 588	2 168 690	3 932 391	2 123 011	3 734 258	7,48	5,31	1176	1100
Hamburg	135,66	1 079 092	564 148	1 053 986	549 939	953 103	13,22	10,58	1096	1016
Köln	251,24	698 064	364 522	693 319	362 292	600 291	16,29	15,50	1093	1034
München	126,08	680 704	361 943	669 290	355 345	607 592	12,08	10,15	1135	1097
Leipzig	114,89	679 322	358 122	663 548	349 478	644 644	6,38	2,93	1115	1049
Dresden	108,60	618 684	332 999	607 160	327 142	608 841	1,62	0,28	1166	1135
Breslau	49,20	554 801	306 359	550 313	303 147	514 979	7,73	6,86	1233	1217
Essen	98,18	468 696	235 553	466 088	233 659	410 214	14,26	13,62	1010	934
Frankfurt a. M.	134,77	461 849	244 270	457 826	242 284	414 576	11,40	10,43	1123	1061
Düsseldorf	111,59	431 096	223 264	429 035	222 325	358 728	20,17	19,60	1074	996
Hannover	124,44	422 435	220 521	414 251	215 483	381 678	10,68	8,53	1092	1062
Nürnberg	98,38	392 494	205 939	384 663	201 909	343 142	14,33	12,10	1104	1047
Stuttgart	85,16	341 461	179 378	337 933	177 443	298 462	14,41	13,22	1107	1051
Chemnitz	68,23	331 641	174 202	326 307	171 298	301 295	10,07	8,30	1106	1044
Dortmund	74,90	320 256	160 660	318 122	159 046	258 962	23,67	22,85	1007	964
Bremen	86,83	294 966	151 751	289 151	148 637	257 248	14,66	12,40	1060	1033
Magdeburg	108,11	292 296	153 823	287 639	151 571	279 629	4,53	2,86	1111	1041
Königsberg i. Pr.	44,29	279 880	152 032	274 601	149 105	245 994	13,78	11,63	1189	1168
Duisburg	70,73	271 790	133 355	272 210	133 276	229 483	18,44	18,62	963	911
Stettin	81,56	253 727	133 667	250 217	132 061	237 402	6,38	5,40	1113	1085
Mannheim	113,77	247 486	128 575	245 744	127 425	206 049	20,11	19,26	1081	1016
Kiel	58,68	213 587	109 084	211 861	108 677	226 560	5,73	6,49	1044	847
Gelsenkirchen	36,48	207 153	101 721	204 904	100 693	191 378	8,24	7,07	965	917
Halle a. S.	41,76	193 722	101 557	192 447	100 684	180 843	7,12	6,42	1102	1071
Barmen	37,64	187 239	98 978	184 771	97 780	187 342	0,05	1,37	1121	1089
Altona	21,81	185 135	96 326	184 997	96 897	172 628	7,25	7,17	1085	1043
Cassel	39,23	171 483	91 073	168 236	89 809	153 196	11,94	9,82	1133	1071
Elberfeld	31,67	167 025	89 469	164 413	87 932	170 195	1,86	3,40	1154	1123
Augsburg	79,71	165 522	87 126	163 196	86 054	147 530	12,20	10,62	1111	1070
Bochum	27,43	156 762	77 452	155 986	76 773	136 931	14,48	13,92	977	931
Aachen	50,61	155 222	82 769	155 231	82 663	156 824	1,02	1,02	1142	1121
Braunschweig	27,87	146 654	77 566	144 788	76 590	143 552	2,16	0,86	1123	1098
Karlsruhe	45,25	145 694	77 528	144 991	76 729	134 411	8,39	7,37	1137	1046
Erfurt	48,64	134 973	71 822	134 115	71 548	123 548	9,25	8,55	1137	1075
Krefeld	47,59	130 425	69 415	130 021	69 020	129 406	0,79	0,48	1138	1118
Mülheim a. d. Ruhr	78,46	127 195	63 554	126 148	63 089	113 627	11,94	11,02	999	927
Hamborn	26,13	126 043	59 417	125 653	59 056	104 341	20,80	20,43	892	744
Lübeck	98,88	120 788	62 940	120 279	62 687	109 824	9,98	9,52	1088	1055
München Gladbach	79,15	115 066	60 125	114 727	60 066	110 784	3,37	3,56	1094	1069
Pflanzen i. V.	31,35	111 398	60 873	110 050	60 089	121 272	8,14	9,25	1205	1142
Mainz	40,38	108 552	58 205	109 285	58 461	118 107	8,09	7,47	1156	977
Münster i. W.	67,10	105 889	55 373	105 122	55 476	90 254	17,32	16,47	1096	1055
Oberhausen	23,46	105 121	51 608	104 708	51 312	94 667	11,04	10,61	964	886
Wiesbaden	36,07	102 557	57 882	104 083	59 001	109 002	5,91	4,51	1296	1279
Ludwigshafen a. Rh.	21,87	101 869	51 349	100 258	50 643	83 301	22,29	20,36	1016	998
45 Großstädte	4062,23	16619402	8766985	16384064	8637605	15196093	9,37	7,82	1116	1057
außerdem Saarbrücken				²⁾ 125 800	62 400	105 089		19,71		

¹⁾ In der Stadt Buer, die nach der fortgeschriebenen Bevölkerungszahl (1. April 1925 rund 102 000) zu den Großstädten zählt, ist am 16. Juni 1925 eine ortsanwesende Bevölkerung von nur 98 287 und eine Wohnbevölkerung von nur 99 307 Personen ermittelt worden. — ²⁾ Auf Grund des Berichts des Statistischen Amtes des Saargebietes, 3. Heft, 1925 errechnet.

Fläche und Einwohnerzahl der kleineren Verwaltungsbezirke 1925 und 1910.

Table with columns for Lfd. Nr., Kleinere Verwaltungsbezirke, Fläche in qkm, Wohnbevölk. am 16. 6. 25, Orts-anw. Bev. am 1. 12. 10 (nach dem Schätzstand am 16. 6. 25), Zu- od. Abnahme (-) der Wohnbev. am 16. 6. 25 gegenüb. Ortsanw. Bev. am 1. 12. 10 in vH, Auf 1 qkm kommen Einwohner am 16. 6. 25. Includes sections for I. Preußen (1. Provinz Ostpreußen, R.-B. Königsberg, R.-B. Gumbinnen, R.-B. Allenstein, R.-B. Westpreußen, 2. Stadt Berlin, 3. Provinz Brandenburg) and 4. Provinz Pommern (R.-B. Stettin, R.-B. Köslin).

1) Ausschließlich der Meeresteile, Haffe, Bodden u. dergl.

Fläche und Einwohnerzahl der kleineren Verwaltungsbezirke 1925 u. 1910.

Lfd. Nr.	Kleinere Verwaltungsbezirke	Fläche ¹⁾ in qkm	Wohnbevölk. am 16. 6. 25	Orts-anw. Bev. am 1. 12. 10 (nach dem Gebietsstand am 16. 6. 25)	Zu- od. Abnahme (-) der Wohnbev. am 16. 6. 25 gegenüb. Ortsanw. Bev. am 1. 12. 10 in vH	Auf 1 qkm Einwohner am 16. 6. 25	Lfd. Nr.	Kleinere Verwaltungsbezirke	Fläche ¹⁾ in qkm	Wohnbevölk. am 16. 6. 25	Orts-anw. Bev. am 1. 12. 10 (nach dem Gebietsstand am 16. 6. 25)	Zu- od. Abnahme (-) der Wohnbev. am 16. 6. 25 gegenüb. Ortsanw. Bev. am 1. 12. 10 in vH	Auf 1 qkm Einwohner am 16. 6. 25
R.-B. Stralsund. Kreis:													
114	Franzburg	1 108,77	45 784	42 189	8,52	41,48	175	Lüben	630,64	33 331	33 067	0,80	52,95
115	Greifswald, Stkr.	23,51	26 333	24 079	6,90	1122,20	176	Rothenburg i. O. L.	1 125,05	76 176	71 557	6,45	67,71
116	Greifswald, Lkr.	939,53	41 048	39 179	4,77	43,69	177	Sagan	1 111,14	64 353	59 612	7,95	57,92
117	Grimmen	959,76	40 158	36 954	8,67	41,84	178	Schönau	348,94	26 733	26 020	2,74	78,61
118	Rügen	968,27	53 883	48 159	11,89	55,65	179	Sprottau	7 0,22	40 248	39 882	0,92	53,65
119	Stralsund, Stkr.	19,74	39 404	33 988	15,94	1996,15	R.-B. Liegnitz zus. 13 616,93 | 232 066 | 176 583 | 4,72 | 90,48						
R.-B. Stralsund zus. 4 014,58 | 246 660 | 225 148 | 9,55 | 61,44													
5. Provinz Grenzmark Posen-Westpreußen													
R.-B. Schneidemühl. Kreis:													
120	Bomst	282,58	13 190	13 738	-3,99	46,68	180	Beuthen, Stkr.	17,31	62 643	51 037	22,74	3618,89
121	Deutsch Krone	2 154,28	67 132	62 182	7,96	31,16	181	Beuthen, Lkr.	34,92	73 170	58 599	29,28	2095,36
122	Flatow	979,81	41 228	39 366	4,73	42,08	182	Cosel	675,58	83 094	75 673	9,91	123,00
123	Fraustadt	282,66	20 254	19 924	1,66	71,65	183	Falkenberg	604,52	38 798	37 526	3,39	64,18
124	Meseritz	706,54	32 827	32 208	1,92	46,46	184	Gleiwitz, Stkr.	27,97	81 552	66 981	21,75	2915,70
125	Netzekreis	888,30	40 756	39 033	4,41	46,94	185	Groß Strelitz	895,42	77 544	73 378	5,68	86,60
126	Schlochau	1 686,42	57 240	55 917	2,37	33,96	186	Grottkau	520,00	39 002	40 610	-2,48	76,16
127	Schneidemühl, Stkr.	78,16	37 507	28 126	43,56	479,37	187	Hindenburg O. S.	45,47	128 788	111 715	15,23	2832,37
128	Schwerin a. Warthe	657,49	22 309	21 620	3,19	33,93	188	Kreuzburg	553,28	53 037	51 906	2,18	95,86
R.-B. Schneidemühl zs. 7 695,24 | 332 443 | 310 114 | 7,20 | 43,20													
6. Provinz Niederschlesien													
R.-B. Breslau. Kreis:													
129	Breslau, Stkr.	49,20	554 801	514 979	7,73	11 276,44	189	Leobschütz	690,77	81 930	82 635	-0,85	118,61
130	Breslau, Lkr.	732,99	102 468	92 363	10,94	139,79	190	Lublinitz	313,72	17 139	15 838	8,23	54,43
131	Brieg, Stkr.	11,87	27 424	29 035	-5,55	2310,36	191	Neiße, Stkr.	23,49	32 525	31 827	2,19	1384,63
132	Brieg, Lkr.	596,53	38 235	39 104	-2,22	64,10	192	Neiße, Lkr.	688,83	69 233	69 459	-0,33	100,51
133	Frankenstein	482,77	47 348	45 312	4,49	98,08	193	Neustadt O. S.	799,15	95 353	97 537	-2,24	119,32
134	Glatz	527,29	67 126	64 852	3,51	127,30	194	Oppeln, Stkr.	17,77	41 458	33 907	22,27	2333,03
135	Groß Wartenberg	431,30	27 611	28 150	-1,91	64,02	195	Oppeln, Lkr.	1 407,84	127 983	117 906	8,55	90,91
136	Habersb. Kreis	659,08	34 803	32 156	8,23	53,29	196	Ratibor, Stkr.	21,91	40 945	38 424	6,66	1868,78
137	Habersb. Kreis	791,55	56 584	56 939	-0,62	71,49	197	Ratibor, Lkr.	385,12	59 187	53 785	10,04	153,68
138	Militsch	931,16	47 672	47 679	-0,01	51,20	198	Rosenberg O. S.	898,94	52 969	52 341	1,20	58,92
139	Münsterberg	343,62	32 416	31,973	1,39	94,34	199	Rybnik	144,40	8 739	8 064	8,25	60,45
140	Namslau	500,07	30 770	29 087	5,79	61,53	200	Tarnowitz	86,69	28 905	23 655	23,76	333,43
141	Neumarkt	712,40	59 285	57 155	3,73	83,22	201	Tost-Gleiwitz	849,14	83 246	76 327	8,78	98,04
142	Neurode	317,06	55 058	52 872	4,13	173,65	R.-B. Oppeln zus. 9 702,24 | 377 830 | 267 028 | 8,75 | 142,01						
143	Nimptsch	376,38	30 242	29 127	3,83	80,35	7. Provinz Oberschlesien						
144	Oels	900,18	70 698	65 408	8,09	78,54	R.-B. Magdeburg. Kreis:						
145	Ohlau	617,98	57 363	54 963	4,37	92,82	202	Aschersleben, Stkr.	52,80	28 603	28 064	-1,95	541,72
146	Reichenbach	362,17	66 176	69 779	-5,16	182,72	203	Burg b. M., Stkr.	77,55	24 320	24 074	1,02	313,60
147	Schweidnitz, Stkr.	14,90	30 626	31 329	-2,24	2055,44	204	Calbe	532,43	111 256	109 841	1,29	208,96
148	Schweidnitz, Lkr.	578,40	70 381	71 866	-2,07	122,10	205	Gardelegen	1 308,80	64 785	62 621	3,46	49,69
149	Steinau	422,24	25 395	23 893	6,29	60,14	206	Grafsch. Wernigerode	278,32	38 977	35 915	8,63	140,04
150	Strehlen	345,05	36 911	35 978	2,69	106,97	207	Halberstadt, Stkr.	61,38	48 125	46 481	3,64	784,05
151	Striegau	299,76	44 833	45 936	-2,40	149,56	208	Halberstadt, Lkr.	432,84	40 504	39 392	2,82	93,58
152	Trebnitz	820,37	55 351	52 453	5,52	67,47	209	Jerichow I	1 296,37	58 414	56 269	3,81	45,06
153	Waldenburg, Stkr.	12,09	44 023	37 327	17,94	3641,27	210	Jerichow II	1 378,16	67 681	60 403	12,05	49,11
154	Waldenburg, Lkr.	365,68	133 917	131 387	1,93	366,21	211	Magdeburg, Stkr.	108,11	292 296	279 629	4,53	2709,69
155	Wohlau	804,81	46 690	43 985	6,15	58,01	212	Neuhaldensleben	677,88	68 020	68 032	-0,02	100,34
R.-B. Breslau zus. 12 998,90 | 894 207 | 815 087 | 4,36 | 145,72													
R.-B. Liegnitz. Kreis:													
156	Bolkenhain	359,17	29 773	29 991	-0,73	82,89	213	Oschersleben	499,92	55 989	57 209	-2,13	112,00
157	Bunzlau	1 044,44	67 525	64 813	4,18	64,65	214	Osterburg	1 111,21	48 278	45 206	6,50	43,45
158	Freystadt	875,83	59 233	55 707	6,49	67,73	215	Quedlinburg, Stkr.	78,13	26 944	27 233	-1,06	344,56
159	Glogau, Stkr.	8,30	25 959	24 524	5,85	3127,59	216	Quedlinburg, Lkr.	323,99	47 884	45 733	4,70	147,79
160	Glogau, Lkr.	927,68	52 601	51 287	2,56	56,70	217	Salzwedel	1 213,34	61 421	59 838	2,65	50,62
161	Goldberg-Haynau	609,46	53 520	51 843	3,23	87,82	218	Stendal, Stkr.	36,12	29 827	27 266	9,40	825,78
162	Görlitz, Stkr.	18,83	85 036	85 806	-0,20	4547,85	219	Stendal, Lkr.	861,73	55 052	54 027	1,90	63,89
163	Görlitz, Lkr.	868,08	65 454	61 501	6,43	75,84	220	Wanzleben	514,11	71 704	69 463	3,23	139,47
164	Grünberg, Stkr.	37,06	24 857	23 168	7,29	670,72	221	Wolmirstedt	685,32	51 693	51 397	0,58	75,43
165	Grünberg, Lkr.	826,16	35 974	34 950	2,93	43,54	R.-B. Magdeburg zus. 11 523,51 | 291 773 | 248 990 | 3,43 | 112,10						
166	Hirschberg, Stkr.	26,19	28 680	26 006	9,90	1091,26	R.-B. Merseburg. Kreis:						
167	Hirschberg, Lkr.	572,41	69 281	61 946	11,84	121,03	222	Bitterfeld	694,38	95 093	76 548	24,23	136,95
168	Hoyerswerda	867,79	54 341	43 067	26,18	62,62	223	Delitzsch	757,02	82 055	76 398	7,40	108,39
169	Jauer	328,85	34 472	36 143	-4,62	104,83	224	Eckartsberga	562,30	42 223	40 720	3,69	75,09
170	Landeshut	397,30	53 448	52 555	1,70	134,53	225	Eisleben, Stkr.	17,73	23 758	24 629	-3,64	1339,99
171	Lauban	519,03	73 119	72 423	0,96	140,88	226	Halle a. S., Stkr.	41,76	193 722	180 843	7,12	4638,94
172	Liegnitz, Stkr.	20,70	73 140	67 398	8,52	3533,33	227	Liebenwerda	794,18	74 824	66 915	11,82	94,22
173	Liegnitz, Lkr.	617,28	41 292	40 954	0,83	66,89	228	Mansfeld. Gebirgskreis	499,99	61 199	64 490	-5,10	122,40
174	Löwenberg	751,38	62 930	62 365	0,91	83,75	229	Manfelder Seekreis	570,67	82 064	82 253	-0,23	143,80
R.-B. Liegnitz zus. 13 616,93 | 232 066 | 176 583 | 4,72 | 90,48													
R.-B. Opperln. Kreis:													
180	Beuthen, Stkr.	17,31	62 643	51 037	22,74	3618,89	230	Merseburg, Stkr.	21,71	25 700	21 272	20,82	1188,79
181	Beuthen, Lkr.	34,92	73 170	58 599	29,28	2095,36	231	Merseburg, Lkr.	553,38	83 439	70 646	18,11	150,78
182	Cosel	675,58	83 094	75 673	9,91	123,00	232	Naumburg, Stkr.	11,97	29 262	28 962	3,53	2444,61
183	Falkenberg	604,52	38 798	37 526	3,39	64,18	233	Naumburg, Lkr.	150,45	15 774	14 762	6,86	104,85
184	Gleiwitz, Stkr.	27,97	81 552	66 981	21,75	2915,70	234	Querfurt	683,87	70 397	60 734	15,91	102,94
185	Groß Strelitz	895,42	77 544	73 378	5,68	86,60	235	Saalkreis	495,75	87 950	81 683	7,67	177,41
186	Grottkau	520,00	39 002	40 610	-2,48	76,16	236	Sangerhausen	773,62	75 194	73 116	2,84	97,20
187	Hindenburg O. S.	45,47	128 788	111 715	15,23	2832,37	237	Schweinitz	1 014,51	39 663	39 819	-0,38	39,10
188	Kreuzburg	553,28	53 037	51 906	2,18	95,86	238	Torgau	986,83	58 880	59 399	-0,87	59,67
189	Leobschütz	690,77	81 930	82 635	-0,85	118,61	239	Weißfels, Stkr.	18,92	36 747	33 581	9,43	942,23
190	Lublinitz	313,72	17 139	15 838	8,23	54,43	240	Weißfels, Lkr.	477,63	83 917	7		

Fläche und Einwohnerzahl der kleineren Verwaltungsbezirke 1925 u. 1910.

Lfd. Nr.	Kleinere Verwaltungsbezirke	Fläche ¹⁾ in qkm	Wohnbevölk. am 16. 6. 25	Orts-anw. Bev. am 1. 12. 10 (nach dem Gebietsstand am 16. 6. 25)	Zu- od. Abnahme (-) der Wohnbev. am 16. 6. 25 gegenüb. Ortsanw. Bev. am 1. 12. 10 in vH	Auf 1 qkm kommen Einwohner am 16. 6. 25	Lfd. Nr.	Kleinere Verwaltungsbezirke	Fläche ¹⁾ in qkm	Wohnbevölk. am 16. 6. 25	Orts-anw. Bev. am 1. 12. 10 (nach dem Gebietsstand am 16. 6. 25)	Zu- od. Abnahme (-) der Wohnbev. am 16. 6. 25 gegenüb. Ortsanw. Bev. am 1. 12. 10 in vH	Auf 1 qkm kommen Einwohner am 16. 6. 25
241	Wittenberg, Stkr.	23 59	23 426	22 419	4,49	993,05	301	Hildesheim, Stkr.	24,22	58 181	55 016	5,75	2402,19
242	Wittenberg, Lkr.	800,34	53 238	47 160	12,89	66,52	302	Hildesheim, Lkr.	229,95	31 532	29 140	8,19	137,13
243	Zeitz, Stkr.	8,06	34 561	33 093	4,44	4287,97	303	Ilfeld	273,27	18 945	16 656	1,74	62,01
244	Zeitz, Lkr.	257,77	38 588	35 842	7,66	149,70	304	Marienburg i. Hann.	480,45	37 365	37 645	-0,74	77,77
	R.-B. Merseburg zus.	10 216,43	1 411 674	1 309 510	7,80	138,18	305	Münden	329,03	27 770	26 697	4,02	84,40
	R.-B. Erfurt. Kreis:						306	Northeim	399,94	34 120	32 408	5,28	85,31
245	Erfurt, Stkr.	48,64	134 973	123 548	9,25	2774,94	307	Osterode a. H.	387,81	46 044	44 117	4,37	118,73
246	Erfurt, Lkr.	276,56	29 021	26 084	11,36	104,94	308	Peine	385,80	54 501	50 511	7,90	141,27
247	Grafsch. Hohenstein	475,96	51 449	50 012	2,87	108,10	309	Uslar	348,83	20 061	20 712	-3,14	57,51
248	Heiligenstadt	435,12	46 074	42 502	8,40	105,89	310	Zellerfeld	535,23	28 873	28 800	0,05	53,95
249	Langensalza	419,10	39 633	38 930	1,81	94,57		R.-B. Hildesheim zus.	5 353,45	593 367	567 997	4,47	110,84
250	Mühlhausen i. Th., Stkr.	63,56	35 955	35 091	2,46	565,69		R.-B. Lüneburg. Kreis:					
251	Mühlhausen i. Th., Lkr.	396,15	40 479	37 553	7,79	102,18	311	Bleckede	576,68	19 630	20 058	-2,11	34,04
252	Nordhausen, Stkr.	21,74	34 975	32 564	7,40	1608,79	312	Burgdorf	838,40	58 089	49 777	16,70	69,29
253	Schleusingen	458,39	58 742	55 189	6,44	128,15	313	Celle, Stkr.	25,56	25 456	23 726	7,29	995,93
254	Weißensee	291,91	29 851	25 199	18,46	102,26	314	Celle, Lkr.	1 581,50	46 021	38 827	18,53	29,66
255	Worbis	446,46	48 103	44 775	7,43	107,74	315	Dannenberg	454,46	13 385	13 560	-1,29	29,45
256	Ziegenrück	200,28	19 443	19 328	0,59	97,08	316	Kallingbostel	983,41	34 508	30 762	12,18	35,09
	R.-B. Erfurt zus.	3 533,87	568 698	530 775	7,14	160,93	317	Gifhorn	799,46	89 247	87 208	5,48	49,09
	R.-B. Schleswig. Kreis:						318	Harburg, Stkr.	19,86	72 905	67 025	8,77	3670,95
257	Altona, Stkr.	21,81	185 135	172 628	7,25	8488,54	319	Harburg, Lkr.	768,05	36 824	32 530	13,20	47,94
258	Bordeshoim	665,51	37 564	33 486	12,18	57,30	320	Isenhagen	817,78	22 022	20 358	8,17	26,93
259	Eckernförde	779,97	38 863	38 068	2,09	49,83	321	Lüchow	749,96	29 878	29 225	2,23	39,84
260	Eiderstedt	336,36	15 030	14 722	2,09	44,68	322	Lüneburg, Stkr.	19,88	28 923	27 790	4,08	1454,88
261	Flensburg, Stkr.	48,75	63 447	60 927	4,14	1301,48	323	Lüneburg, Lkr.	687,87	24 086	22 567	6,73	35,02
262	Flensburg, Lkr.	982,22	43 441	41 999	3,43	44,23	324	Soltau	901,58	25 122	22 517	11,57	27,87
263	Herzogt. Lauenburg.	1 182,46	58 222	54 571	6,69	49,24	325	Uelzen	1 447,08	56 933	52 216	9,03	39,34
264	Husum	852,80	43 275	41 090	5,32	50,74	326	Wilhelmsburg, Stkr.	13,28	32 517	28 225	15,21	2448,57
265	Insel Helgoland	0,64	2 685	3 417	-24,35	4039,06	327	Winsen	687,75	31 577	30 039	5,12	45,91
266	Kiel, Stkr.	58,68	213 587	226 560	-5,73	3639,86		R.-B. Lüneburg zus.	11 342,51	597 123	546 405	9,28	52,64
267	Neumünster, Stkr.	19,52	39 844	34 555	15,31	2041,19		R.-B. Stade. Kreis:					
268	Norderdithmarschen	601,41	42 431	40 420	4,98	70,55	328	Achim	290,77	32 738	28 555	14,65	112,59
269	Oldenburg	836,90	45 519	43 392	4,90	54,39	329	Blumenthal	174,93	42 950	39 535	8,64	245,53
270	Pinneberg	794,56	139 245	121 550	14,56	175,25	330	Bremervorde	579,20	22 282	19 858	12,21	38,47
271	Plön	951,02	50 974	49 278	3,44	53,60	331	Geestmünde	597,41	23 846	21 551	10,65	39,92
272	Rendsburg	1 254,98	73 916	73 108	1,11	58,90	332	Hadeln	326,16	17 115	16 662	2,72	52,47
273	Schleswig	1 056,53	70 299	71 974	-2,33	66,54	333	Jork	166,94	21 089	21 050	0,23	128,39
274	Segeberg	1 157,87	47 782	44 886	6,45	41,27	334	Kehdingen	380,91	18 084	19 741	-8,39	47,48
275	Steinburg	935,89	81 414	83 108	-2,04	86,99	335	Lehe	604,02	23 763	21 228	11,94	39,34
276	Stormarn	916,25	96 878	85 851	12,84	105,73	336	Neuhaus a. d. Oste	522,25	27 072	29 383	-7,87	51,84
277	Süderdithmarschen	763,21	58 440	52 536	1,72	70,02	337	Osterholz	478,34	32 570	31 284	4,11	68,09
278	Süd-Tondern	841,34	35 632	31 318	13,77	42,35	338	Rotenburg (Hann.)	818,75	29 272	25 425	15,13	35,75
279	Wandsbek, Stkr.	11,03	39 641	35 212	12,58	3593,93	339	Stade	723,27	44 652	42 712	4,54	61,74
	R.-B. Schleswig zus.	15 059,71	1 518 164	1 154 656	4,37	100,51	340	Verden	408,98	28 198	27 638	2,03	68,95
	R.-B. Hannover. Kreis:						341	Wesermünde, Stkr.	54,48	72 048	66 908	7,68	1322,47
280	Diepholz	633,03	24 263	23 253	4,34	38,33	342	Zeven	661,48	20 594	17 825	15,53	31,13
281	Hameln, Stkr.	37,79	25 633	22 710	12,87	678,30		R.-B. Stade zus.	6 787,89	456 283	429 355	6,27	67,22
282	Hameln-Pyrmont	603,22	50 503	49 375	2,28	83,72		R.-B. Osnabrück. Kreis:					
283	Hannover, Stkr.	124,44	422 435	381 678	10,63	3394,69	343	Aschendorf	559,78	25 796	23 679	8,94	46,08
284	Hannover, Lkr.	212,74	30 166	26 029	15,89	141,80	344	Bersenbrück	1 060,48	54 399	49 394	10,13	51,30
285	Hoya	474,19	28 273	27 360	3,34	59,62	345	Grafchaft Bentheim	915,74	49 844	42 538	17,18	54,43
286	Linden	277,82	39 838	37 433	6,42	143,40	346	Hümmeling	808,70	21 401	18 231	17,39	26,46
287	Neustadt a. Rbg.	581,38	35 297	33 591	5,08	60,71	347	Iburg	308,39	34 360	30 799	11,56	111,42
288	Nienburg	497,44	30 441	29 569	2,95	61,20	348	Lingen	796,19	42 833	36 646	16,88	53,80
289	Springe	407,47	31 756	31 490	0,84	77,93	349	Melle	254,04	27 370	27 091	1,03	107,74
290	Stolzenau	633,78	30 702	29 529	3,97	48,44	350	Meppen	827,72	30 759	26 024	18,19	37,16
291	Sulingen	533,36	23 249	21 239	9,46	43,59	351	Osnabrück, Stkr.	43,95	88 911	73 973	20,19	2023,00
292	Syke	767,14	49 388	44 285	11,52	64,38	352	Osnabrück, Lkr.	315,18	34 130	20 619	15,23	108,29
	R.-B. Hannover zus.	5 783,80	821 944	757 541	8,50	142,11	353	Wittlage	314,11	19 197	18 613	3,14	61,12
	R.-B. Hildesheim. Kreis:							R.-B. Osnabrück zus.	6 204,28	429 000	376 607	13,91	69,15
293	Alfeld	281,88	29 598	28 715	3,08	105,00	354	R.-B. Aurich. Kreis:					
294	Duderstadt	224,01	27 464	26 307	4,40	122,60	355	Aurich	625,01	47 385	42 339	11,92	75,81
295	Einbeck	310,06	27 065	26 730	1,25	87,29	356	Emden, Stkr.	17,36	27 777	24 038	15,55	1600,06
296	Goslar, Stkr.	51,78	20 911	18 909	10,59	403,84	357	Emden, Lkr.	352,06	27 867	24 120	15,53	79,15
297	Goslar, Lkr.	378,01	33 985	33 339	1,94	89,91	358	Leer	687,32	61 250	56 645	8,13	89,11
298	Göttingen, Stkr.	26,30	41 228	37 594	9,67	1567,60	359	Norden	394,83	40 314	36 600	10,15	102,10
299	Göttingen, Lkr.	480,94	36 303	34 023	6,69	75,48	360	Weener	290,24	21 339	20 537	3,91	73,52
300	Gronau	205,94	21 421	20 607	3,95	104,02	361	Wilhelmshaven, Stkr.	6 48	25 484	35 044	-7,28	3932,72
								Wittmund	738,40	38 952	34 634	12,47	52,75
								R.-B. Aurich zus.	3 111,70	290 368	273 957	5,99	93,31

¹⁾ Ausschließlich der Meeresteile, Haffe, Bodden u. dergl.

Fläche und Einwohnerzahl der kleineren Verwaltungsbezirke 1925 u. 1910.

Lfd. Nr.	Kleinere Verwaltungsbezirke	Fläche ¹⁾ in qkm	Wohnbev. am 16. 6. 25	Ortsbev. am 1. 12. 10 (nach dem Gebietsstand am 16. 6. 25)		Zu- od. Abnahme (-) der Wohnbev. am 1. 12. 10 in vH	Auf 1 qkm kommen Einwohner am 16. 6. 25	Lfd. Nr.	Kleinere Verwaltungsbezirke	Fläche ¹⁾ in qkm	Wohnbev. am 16. 6. 25	Ortsbev. am 1. 12. 10 (nach dem Gebietsstand am 16. 6. 25)		Zu- od. Abnahme (-) der Wohnbev. am 1. 12. 10 in vH	Auf 1 qkm kommen Einwohner am 16. 6. 25
				16. 6. 25	1. 12. 10							16. 6. 25	1. 12. 10		
11. Provinz Westfalen															
R.-B. Münster. Kreis:															
362	Ahaus	683,45	64 494	54 781	17,73	94,37	425	Fulda	613,71	71 435	63 199	13,03	116,40		
363	Beckum	687,12	88 150	63 800	38,17	128,29	426	Gelnhausen	644,01	51 200	47 731	7,27	79,50		
364	Borcholt, Stkr.	18,91	30 182	26 404	14,31	1506,09	427	Gersfeld	357,47	22 029	21 128	4,26	61,62		
365	Borchen	630,91	50 412	43 173	16,77	79,90	428	Grafsch. Schaumburg.	449,52	48 110	48 650	-1,11	107,03		
366	Botrop, Stkr.	36,97	77 197	47 162	63,68	2088,10	429	Hanau, Stkr.	16,27	38 498	37 472	2,74	2366,20		
367	Buer, Stkr.	62,08	99 307	61 510	61,45	1599,66	430	Hanau, Lkr.	292,92	63 481	57 075	11,22	216,72		
368	Coesfeld	756,34	66 734	57 578	15,90	88,23	431	Herrsch. Schmalkalden	279,23	48 635	44 561	9,14	174,18		
369	Gladbeck, Stkr.	35,70	60 175	39 171	63,62	1685,57	432	Hersfeld	499,77	42 052	37 287	12,78	84,14		
370	Lüdinghausen	695,60	82 636	57 161	44,57	118,80	433	Hofgeismar	616,66	39 223	36 880	6,36	63,71		
371	Münster, Stkr.	67,10	105 889	90 254	17,32	1578,08	434	Homburg	320,99	23 670	22 166	6,79	73,74		
372	Münster, Lkr.	793,55	51 940	44 571	16,53	65,45	435	Hünfeld	444,98	24 511	23 179	5,75	55,08		
373	Osterfeld, Stkr.	12,82	32 655	26 527	23,10	2547,19	436	Kirchhain	330,01	23 947	22 870	4,71	72,56		
374	Recklinghausen, Stkr.	26,60	60 352	53 701	12,39	2268,87	437	Marburg	567,14	61 091	56 934	7,30	107,72		
375	Recklinghausen, Lkr.	607,43	211 002	146 512	44,02	347,37	438	Melsungen	389,06	32 203	29 940	7,56	82,77		
376	Reinfurt	770,80	97 207	84 242	15,39	126,11	439	Rotenburg i. Hess.-N.	554,82	37 787	33 670	12,23	68,11		
377	Tecklenburg	811,94	68 310	59 620	14,58	84,13	440	Schlüchtern	462,70	30 688	31 964	-3,99	66,32		
378	Warendorf	559,56	35 827	32 952	8,72	64,03	441	Witzenhausen	424,54	35 200	32 585	8,03	82,91		
	R.-B. Münster zus...	7 256,88	1 282 469	989 119	29,66	176,72	442	Wolfhagen	411,43	25 723	24 659	4,31	62,52		
							443	Ziegenhain	584,78	38 359	36 056	6,39	65,60		
R.-B. Minden. Kreis:															
379	Bielefeld, Stkr.	16,77	86 052	78 380	9,79	5131,31	444	Biedenkopf	677,41	53 314	48 586	9,73	78,70		
380	Bielefeld, Lkr.	257,26	84 233	74 152	13,60	327,42	445	Dillkreis	514,67	57 800	51 380	12,50	112,30		
381	Büren	765,61	40 798	38 405	6,23	53,29	446	Frankfurt a. M., Stkr.	134,77	461 849	414 576	11,40	3426,94		
382	Halle i. W.	304,20	32 926	31 894	3,24	108,24	447	Höchst	143,45	86 012	76 811	11,98	599,60		
383	Herford, Stkr.	25,06	36 106	32 527	11,00	1441,36	448	Limburg	347,46	59 158	55 393	6,80	170,26		
384	Herford, Lkr.	413,08	104 704	94 516	10,78	253,47	449	Oberlahnkreis	391,90	40 106	40 856	-1,84	102,34		
385	Höxter	717,93	61 702	58 455	5,55	85,94	450	Obertaunuskreis	224,31	61 093	54 036	12,95	272,09		
386	Lübbecke	563,77	55 412	53 546	3,48	98,29	451	Oberwesterwaldkreis	325,02	31 435	27 343	14,97	96,72		
387	Minden	592,70	121 527	113 734	6,85	205,04	452	Rheingaukreis	274,05	39 570	39 428	0,36	144,07		
388	Paderborn	596,50	72 492	64 629	12,17	121,53	453	Sankt Goarshausen	376,40	45 152	44 758	0,88	119,96		
389	Warburg	513,34	35 075	33 383	5,07	68,33	454	Untertalnkreis	396,02	46 714	46 089	1,36	117,96		
390	Wiedenbrück	499,32	73 248	62 430	17,33	146,70	455	Untertaunuskreis	521,67	37 099	36 421	1,86	71,12		
	R.-B. Minden zus...	5265,53	804 275	736 051	9,37	152,74	456	Unterwesterwaldkreis	365,52	49 562	47 442	4,47	135,59		
							457	Usingen	360,87	24 049	23 648	1,70	66,64		
R.-B. Arnberg. Kreis:															
391	Altena	654,75	94 231	84 449	11,58	143,92	458	Westerburg	317,36	32 125	28 869	11,28	101,23		
392	Arnberg	678,38	72 826	64 504	12,74	107,35	459	Wiesbaden, Stkr.	36,07	102 557	109 002	-6,91	2843,28		
393	Bochum, Stkr.	27,43	156 762	136 931	14,48	5714,98	460	Wiesbaden, Lkr.	210,90	70 306	68 330	2,89	333,36		
394	Bochum, Lkr.	86,62	141 056	122 107	15,52	1628,45		R.-B. Wiesbaden zus...	5 618,45	1 297 841	1 212 968	7,00	231,00		
395	Brilon	789,69	47 138	42 462	11,01	59,69									
396	Dortmund, Stkr.	74,90	320 256	258 962	23,67	4275,78									
397	Dortmund, Lkr.	197,25	216 255	166 359	29,99	1096,35									
398	Gelsenkirchen, Stkr.	36,48	207 153	191 378	8,24	5678,54	461	Adenau	550,03	25 142	26 322	-4,48	45,71		
399	Gelsenkirchen, Lkr.	47,00	151 445	143 399	5,61	3222,23	462	Ahrweiler	371,41	48 710	45 181	7,81	131,15		
400	Hagen, Stkr.	32,85	99 429	88 605	12,22	3026,76	463	Altirkirchen	637,59	85 863	76 958	11,57	134,67		
401	Hagen, Lkr.	226,75	87 425	78 819	10,92	385,56	464	Coblenz, Stkr.	36,04	58 161	57 139	1,79	1613,79		
402	Hamm, Stkr.	22,73	49 777	43 663	14,00	2189,93	465	Coblenz, Lkr.	239,07	68 459	62 967	8,72	266,36		
403	Hamm, Lkr.	431,78	126 316	99 338	27,16	292,55	466	Cochem	502,52	40 762	41 537	-1,87	81,12		
404	Hattingen	134,78	92 750	90 922	2,01	688,16	467	Kreuznach	557,30	86 015	82 871	3,79	154,34		
405	Herne, Stkr.	17,02	66 510	57 147	16,38	3907,76	468	Mayen	576,31	82 001	80 765	1,53	142,29		
406	Hörde, Stkr.	8,67	34 575	32 940	4,96	9420,98	469	Meisenheim	176,32	13 540	13 772	-1,68	76,79		
407	Hörde, Lkr.	166,86	119 909	108 070	10,95	718,62	470	Neuwied	621,15	100 061	92 793	7,83	161,09		
408	Iserlohn, Stkr.	17,00	30 915	31 274	-1,15	1818,53	471	Sankt Goar	465,52	42 784	41 173	3,91	91,91		
409	Iserlohn, Lkr.	315,49	81 766	71 921	13,69	259,17	472	Simmeru	570,67	36 994	36 156	2,32	64,83		
410	Lippstadt	500,49	54 177	49 011	10,64	108,25	473	Wetzlar	532,23	70 393	62 112	13,33	132,26		
411	Lüdenscheid, Stkr.	9,74	32 686	32 301	1,19	3355,85	474	Zell	37,24	32 295	33 555	-3,76	86,76		
412	Meschede	781,87	45 781	41 819	9,47	58,55		R.-B. Coblenz zus...	6 208,40	791 180	753 301	5,03	127,44		
413	Olpe	618,44	59 689	50 279	18,72	96,52									
414	Schwelm	140,91	76 091	71 639	6,21	540,00									
415	Siegen, Stkr.	15,71	30 951	27 416	12,39	1970,15									
416	Siegen, Lkr.	632,01	98 131	87 412	12,26	155,27	475	Barmen, Stkr.	37,64	187 239	187,342	-0,05	4974,47		
417	Soest	531,18	65 308	61 040	6,99	122,95	476	Cleve	508,21	80 812	71 326	13,30	159,01		
418	Witten, Stkr.	15,12	45 519	43 855	3,79	3010,52	477	Dinstaken	225,32	61 399	34 193	79,57	272,50		
419	Wittgenstein	487,58	27 490	25 474	7,91	56,38	478	Duisburg, Stkr.	70,73	271 790	229 483	18,44	3842,64		
	R.-B. Arnberg zus...	7 694,48	1 232 317	1 203 586	13,68	355,10	479	Düsseldorf, Stkr.	111,59	431 096	358 728	20,17	3863,21		
							480	Düsseldorf, Lkr.	312,81	115 321	90 915	26,84	368,66		
							481	Elberfeld, Stkr.	31,67	167 025	170 195	-1,86	5273,92		
R.-B. Cassel. Kreis:															
420	Cassel, Stkr.	39,23	171 483	153 196	11,94	4371,22	482	Essen, Stkr.	98,18	468 696	410 214	14,26	4773,84		
421	Cassel, Lkr.	383,30	59 122	48 193	22,68	154,24	483	Essen, Lkr.	99,55	151 970	133 564	13,78	1126,57		
422	Eschwege	502,36	47 588	45 875	3,73	94,73	484	Geldern	543,53	69 635	60 653	3,27	115,24		
423	Frankenberg	560,04	25 762	25 609	0,60	46,00	485	Gladbach	147,89	80 735	76 963	4,90	545,91		
424	Frittlar	341,04	29 161	27 174	7,31	85,51	486	Grevenbroich	238,12	53 606	50 344	6,48	225,12		
							487	Hamborn, Stkr.	26,13	126 043	104 341	20,80	4823,69		
							488	Kempfen i. d. Rheinpr.	395,77	103 331	101 850	1,45	261,09		

¹⁾ Ausschließlich der Meeresteile, Hafte, Bodden u. dergl.

Fläche und Einwohnerzahl der kleineren Verwaltungsbezirke 1925 u. 1910.

Lfd. Nr.	Kleinere Verwaltungsbezirke	Fläche ¹⁾ in qkm	Wohnbev. am 16. 6. 25	Orts-anw. am 1. 12. 10 (nach dem Gebietsstand am 16. 6. 25)	Zu- od. Abnahme (-) der Wohnbev. am 16. 6. 25 gegenüb. Ortsanw. am 1. 12. 10 in vH	Auf 1 qkm kommen Einwohner am 16. 6. 25	Lfd. Nr.	Kleinere Verwaltungsbezirke	Fläche ¹⁾ in qkm	Wohnbev. am 16. 6. 25	Orts-anw. am 1. 12. 10 (nach dem Gebietsstand am 16. 6. 25)	Zu- od. Abnahme (-) der Wohnbev. am 16. 6. 25 gegenüb. Ortsanw. am 1. 12. 10 in vH	Auf 1 qkm kommen Einwohner am 16. 6. 25
489	Krefeld, Stkr.	47,59	130 425	129 406	0,79	2740,60							
490	Krefeld, Lkr.	138,47	46 718	41 515	12,53	337,39							
491	Lennepe	271,60	85 581	85 316	0,31	315,10							
492	Mettmann	249,31	125 258	115 442	8,50	502,42							
493	Mörs	565,01	172 230	132 013	30,46	304,83							
494	Mülheim a. d. Ruhr, Stkr.	78,46	127 195	113 627	11,94	1621,14							
495	München Gladbach, Stkr.	79,15	115 066	110 784	3,87	1453,77							
496	Neuß, Stkr.	34,31	44 958	37 608	19,54	1310,35							
497	Neuß, Lkr.	248,09	38 442	32 749	17,38	154,95							
498	Oberhausen, Stkr.	23,46	105 121	94 687	11,04	4480,86							
499	Rees	523,23	80 952	78 001	3,78	154,72							
500	Remscheid, Stkr.	31,64	76 678	72 159	6,28	2423,45							
501	Rheydt, Stkr.	13,28	45 095	43 999	2,49	3395,71							
502	Solingen, Stkr.	21,75	52 002	50 536	2,90	2390,90							
503	Solingen, Lkr.	272,17	180 558	154 753	16,67	663,40							
504	Sterkrade, Stkr.	43,39	50 661	41 968	20,71	1167,57							
	R.-B. Düsseldorf zus.	5 488,05	3 838 638	3 414 654	12,42	699,45							
	R.-B. Köln. Kreis:												
505	Bergheim.	364,28	64 315	53 108	21,10	176,55							
506	Bonn, Stkr.	31,21	89 595	87 978	1,80	2869,75							
507	Bonn, Lkr.	273,87	81 229	70 516	15,28	296,82							
508	Euskirchen	367,00	55 873	49 778	12,24	152,24							
509	Gummersbach	325,43	52 749	49 813	5,89	162,09							
510	Köln, Stkr.	251,24	698 064	600 291	16,29	2778,47							
511	Köln, Lkr.	280,39	92 211	70 926	30,01	328,87							
512	Mülheim a. Rhein	308,55	63 829	55 334	15,35	206,87							
513	Rheinbach	397,59	36 717	34 021	7,92	92,35							
514	Siegkreis	766,34	136 923	119 765	13,50	177,85							
515	Waldbröl.	300,33	30 116	28 407	6,02	100,28							
516	Wipperfürth	311,60	29 312	29 600	-0,97	94,07							
	R.-B. Köln zus.	3 977,83	1 430 333	1 249 537	14,47	359,58							
	R.-B. Trier ohne preuß. Saargeb.). Kreis:												
517	Bernkastel	667,68	50 426	49 110	2,68	75,52							
518	Bitburg	780,63	49 442	47 200	4,76	63,34							
519	Dahn	610,06	34 036	32 881	3,51	55,79							
520	Merzig-Wadern Rest	230,49	25 227	20 332	24,08	109,45							
521	Prum	919,39	37 601	36 254	3,72	40,90							
522	Saarburg	453,80	37 859	34 411	10,02	83,43							
523	Sanct Wendel-Baumholder (Rest)	374,53	32 417	29 229	10,91	86,55							
524	Trier, Stkr.	27,44	57 341	54 827	4,59	2089,69							
525	Trier, Lkr.	991,49	103 543	88 879	16,50	104,43							
526	Wittlich	641,83	45 896	43 841	4,69	71,51							
	R.-B. Trier zus. (ohne Saargebiet)	5 697,34	473 788	436 964	8,43	83,16							
	R.-B. Aachen. Kreis:												
527	Aachen, Stkr.	50,61	155 222	156 824	-1,02	3067,02							
528	Aachen, Lkr.	319,93	171 420	149 795	14,44	535,80							
529	Düren	562,73	115 949	103 902	11,59	206,05							
530	Erkelenz	289,09	42 668	39 449	8,16	147,59							
531	Geilenkirchen	197,20	37 438	29 324	27,67	189,85							
532	Heinsberg	243,48	46 139	40 008	15,32	189,50							
533	Jülich	318,71	49 416	45 954	7,53	155,05							
534	Monschau	361,55	20 253	18 213	11,20	56,02							
535	Schleiden	823,78	49 231	47 363	3,94	59,76							
	R.-B. Aachen zus.	3 167,08	687 736	630 832	9,02	217,15							
	R.-B. Sigmaringen. Oberamt:												
536	Gammertingen	328,74	12 956	12 905	0,40	39,41							
537	Haigerloch	135,75	11 852	11 837	0,13	87,31							
538	Hechingen	236,34	23 012	22 689	1,42	97,37							
539	Sigmaringen	441,44	23 953	23 580	1,58	54,26							
	R.-B. Sigmaringen zus.	1 142,27	71 773	71 011	1,07	62,83							
	Preußen (o. Saargeb.)	201 700,45	3 005 472	3 500 083	8,72	130,46							

¹⁾ Ausschließlich der Meeresteile, Haiffe, Bodden u. dergl.

Fläche und Einwohnerzahl der kleineren Verwaltungsbezirke 1925 und 1910.

Lfd. Nr.	Kleinere Verwaltungsbezirke	Fläche ¹⁾ in qkm	Wohnbevölk. am 16. 6. 25	Ortsanw. Bev. am 1. 12. 10 (nach dem Gebietsstand am 16. 6. 25)	Zu- od. Abnahme (-) der Wohnbev. am 16. 6. 25 gegenüb. Ortsanw. Bev. am 1. 12. 10 in vH	Auf 1 qkm kommen Einwohner am 16. 6. 25	Lfd. Nr.	Kleinere Verwaltungsbezirke	Fläche ¹⁾ in qkm	Wohnbevölk. am 16. 6. 25	Ortsanw. Bev. am 1. 12. 10 (nach dem Gebietsstand am 16. 6. 25)	Zu- od. Abnahme (-) der Wohnbev. am 16. 6. 25 gegenüb. Ortsanw. Bev. am 1. 12. 10 in vH	Auf 1 qkm kommen Einwohner am 16. 6. 25
603	Neustadt a. H.	17,69	20 726	19 288	7,46	1171,62	666	Kulmbach.	391,37	26 013	25 851	0,63	66,47
604	Pirmasens.	25,40	42 996	38 463	11,79	1692,76	667	Lichtenfels.	378,86	37 661	34 759	8,35	99,41
605	Speyer.	42,69	25 609	23 045	11,13	599,88	668	Münchberg.	244,04	26 821	28 311	-5,26	109,90
606	Zweibrücken.	15,24	15 783	15 250	3,50	1035,63	669	Naila.	224,81	25 932	24 174	7,27	115,35
	Bezirksamt:						670	Pegnitz.	560,11	26 561	26 578	-0,06	47,42
607	Bergzabern.	453,45	40 003	39 330	1,71	88,22	671	Rehau.	257,10	20 630	19 937	3,48	80,24
608	Dürkheim.	247,40	31 189	29 110	7,14	126,07	672	Stadtsteinach.	228,25	18 756	16 896	-0,83	73,41
609	Frankenthal.	249,86	51 609	45 627	13,11	206,55	673	Staffelstein.	328,19	19 741	19 275	2,42	60,15
610	Germersheim.	469,84	57 437	56 9 8	0,84	122,25	674	Teuschnitz.	310,70	22 077	20 120	9,73	71,06
611	Kaiserslautern.	634,30	67 375	61 109	10,25	106,22	675	Wunsiedel.	460,48	45 666	44 260	3,18	99,17
612	Kirchheimbolanden.	299,47	28 773	27 480	4,71	96,08		R.-B. Oberfranken zus.	7 506,63	757 515	733 137	3,33	100,91
613	Kusel.	542,97	65 453	61 445	6,62	120,55		R.-B. Mittelfranken.					
614	Landau i. Pf.	353,57	55 633	54 024	2,98	157,35		Kreisunm. Stadt:					
615	Ludwigshafen a. Rh.	156,28	40 346	34 829	15,84	253,16	676	Ansbach.	8,99	21 923	19 995	9,64	2438,60
616	Neustadt a. H.	271,61	37 082	34 290	8,14	136,53	677	Dinkelsbühl.	14,48	5 067	4 800	5,56	349,93
617	Pirmasens.	727,15	54 506	48 518	12,34	74,96	678	Eichstätt.	7,14	8 006	8 029	-0,29	1121,29
618	Rockenhausen.	438,18	37 395	38 429	-2,69	85,34	679	Erlangen.	27,69	29 597	28 366	4,34	1068,87
619	Speyer.	113,71	23 761	20 277	17,18	208,96	680	Fürth.	41,73	73 693	69 492	6,05	1765,95
620	Zweibrücken.	284,68	35 741	31 983	11,75	125,55	681	Nürnberg.	98,38	392 494	343 142	14,38	3989,57
	R.-B. Pfalz zus. (ohne Saargebiet)	5 503,96	931 755	857 213	8,70	169,29	682	Rothenburg o. T.	20,98	8 828	8 612	2,51	420,78
	R.-B. Oberpfalz.						683	Schwabach.	8,62	11 782	11 358	3,73	1366,82
	Kreisunm. Stadt:						684	Weißenburg.	31,68	7 856	7 189	9,28	247,98
621	Amberg.	19,19	26 330	25 242	4,31	1372,07		Bezirksamt:					
622	Neumarkt i. Oberpfalz.	14,45	7 766	6 375	21,32	537,44	685	Ansbach.	630,87	34 801	34 364	1,27	55,16
623	Regensburg.	45,91	76 948	70 980	8,41	1676,06	686	Dinkelsbühl.	393,29	24 513	24 767	-1,03	62,33
624	Schwandorf.	10,27	8 633	7 406	16,57	840,60	687	Eichstätt.	611,95	25 601	24 556	5,11	41,84
625	Weiden.	32,65	19 536	16 174	20,79	598,35	688	Erlangen.	220,00	12 721	12 109	5,05	57,82
	Bezirksamt:						689	Feuchtangenen.	453,22	26 957	26 631	1,22	59,48
626	Amberg.	731,72	29 657	27 356	8,41	40,53	690	Fürth.	307,31	28 710	26 802	7,32	93,42
627	Beilngries.	300,62	14 963	14 772	1,29	49,77	691	Gunzenhausen.	514,31	32 260	32 602	-1,05	62,72
628	Burglengenfeld.	447,56	27 125	22 646	19,78	60,61	692	Hersbruck.	289,10	22 642	23 414	-3,30	78,32
629	Cham.	379,07	30 665	30 406	0,85	80,90	693	Hilpoltstein.	521,31	24 274	23 656	2,61	46,56
630	Eschenbach.	507,44	24 725	24 611	0,46	48,72	694	Lauf.	181,49	26 550	24 519	8,28	146,29
631	Kemnath.	466,98	24 297	23 757	2,27	52,03	695	Neustadt a. A.	493,08	30 085	30 755	-2,18	61,01
632	Nabburg.	405,88	18 121	17 760	2,03	44,65	696	Nürnberg.	309,46	22 629	20 993	7,79	73,12
633	Neumarkt.	634,06	27 124	26 236	3,35	42,78	697	Rothenburg o. T.	451,33	19 313	19 728	-2,10	42,79
634	Neunburg v. W.	339,21	15 287	15 061	1,50	45,47	698	Scheinfeld.	393,19	17 868	18 282	-2,26	45,44
635	Neustadt a. W.-N.	562,93	28 389	27 039	4,99	50,43	699	Schwabach.	534,56	31 874	30 463	4,63	59,63
636	Oberveichtach.	275,72	14 885	15 321	-2,85	53,99	700	Uffenheim.	554,60	29 457	30 088	-2,10	53,11
637	Parsberg.	766,25	31 221	30 091	3,76	40,75	701	Weißenburg i. B.	482,08	28 885	28 541	1,21	59,92
638	Regensburg.	617,72	31 491	30 781	2,31	50,98		R.-B. Mittelfranken zs.	7 600,84	998 386	933 053	7,00	131,35
639	Riedenburg.	337,14	15 532	15 609	-0,49	46,07		R.-B. Unterfranken.					
640	Roding.	522,66	25 093	24 063	4,28	48,01		Kreisunm. Stadt:					
641	Stadtamhof.	471,24	30 622	28 380	7,90	64,98	702	Aschaffenburg.	33,63	34 056	29 892	13,93	1012,67
642	Sulzbach.	339,53	20 911	19 718	6,05	61,59	703	Bad Kissingen.	12,36	9 517	5 831	63,27	769,98
643	Tirschenreuth.	718,63	41 007	39 589	3,58	57,06	704	Kitzingen.	32,95	10 272	9 113	12,72	311,75
644	Vohenstrauß.	436,59	23 643	24 145	-2,08	54,15	705	Schweinfurt.	32,76	36 338	25 491	42,54	1109,16
645	Waldmünchen.	274,06	15 291	15 943	-4,09	55,79	706	Würzburg.	32,13	89 910	84 496	6,41	2798,32
	R.-B. Oberpfalz zus.	9 657,48	629 262	599 461	4,97	65,16		Bezirksamt:					
	R.-B. Oberfranken.						707	Alzenau.	261,81	29 871	25 668	15,60	113,33
	Kreisunm. Stadt:						708	Aschaffenburg.	381,45	40 735	35 850	13,63	106,79
646	Bamberg.	25,71	50 152	48 063	4,35	1950,68	709	Brückenau.	329,59	14 198	15 637	4,71	45,08
647	Bayreuth.	21,50	35 306	34 547	2,20	1642,14	710	Ebern.	367,52	19 481	19 300	0,94	53,01
648	Coburg.	15,86	24 701	23 789	3,83	1557,44	711	Gemünden.	350,26	15 754	15 498	1,65	44,98
649	Forchheim.	19,11	9 574	9 150	4,63	509,99	712	Gerolzhofen.	478,17	32 132	31 502	2,00	67,20
650	Hof.	19,75	41 377	41 126	0,61	2095,04	713	Hammelburg.	348,60	20 906	19 957	4,76	59,97
651	Kulmbach.	11,24	11 874	10 731	10,65	1056,41	714	Haßfurt.	427,85	30 578	29 537	3,62	71,47
652	Marktredwitz.	6,85	7 636	6 635	16,09	1114,74	715	Hofheim.	299,75	15 946	15 791	0,98	53,50
653	Neustadt b. Coburg.	9,37	8 761	7 977	9,83	935,01	716	Karlstadt.	477,17	31 255	30 688	1,55	65,20
654	Rodach b. Coburg.	20,32	2 892	2 812	2,84	142,32	717	Kissingen.	455,52	31 268	30 974	0,95	68,64
655	Selb.	11,90	13 366	10 500	27,30	1123,19	718	Kitzingen.	338,42	30 126	29 731	1,33	89,02
	Bezirksamt:						719	Königshofen.	300,50	15 222	14 798	2,87	50,66
656	Bamberg I.	433,07	26 417	26 231	0,71	61,00	720	Lohr.	384,15	22 937	21 601	6,18	59,71
657	Bamberg II.	477,26	29 584	29 482	0,35	61,99	721	Marktheidenfeld.	490,00	30 787	31 455	-2,12	62,83
658	Bayreuth.	445,25	28 618	28 498	0,42	64,27	722	Melrichstadt.	270,35	14 255	13 904	2,62	52,73
659	Berneck.	211,53	15 932	15 792	0,89	75,32	723	Miltenberg.	323,24	22 220	22 423	-0,91	68,74
660	Coburg.	472,89	40 446	38 059	6,27	85,53	724	Neustadt a. S.	377,43	21 192	20 584	2,95	56,15
661	Ebermannstadt.	429,83	22 805	22 910	-0,46	53,06	725	Obernburg.	314,87	31 467	28 971	8,62	99,94
662	Forchheim.	402,40	29 864	29 679	-1,06	72,97	726	Ochsenfurt.	372,45	26 875	27 136	-0,96	72,16
663	Höchstadt a. A.	479,00	28 211	27 580	2,29	58,90	727	Schweinfurt.	487,78	37 576	34 691	8,32	77,03
664	Hof.	298,73	25 605	25 271	1,32	85,71	728	Würzburg.	464,01	48 072	44 605	7,77	103,60
665	Kronach.	311,15	37 036	34 144	8,47	119,03		R.-B. Unterfranken zs.	8 444,72	762 744	713 124	6,96	90,32

¹⁾ Ausschließlich der Meeresteile, Haufe, Bodden u. dergl.

Fläche und Einwohnerzahl der kleineren Verwaltungsbezirke 1925 u. 1910.

Table with columns: Lfd. Nr., Kleinere Verwaltungsbezirke, Fläche in qkm, Wohnbevölk. am 16. 6. 25, Ortsanw. Bev. am 1. 12. 10, Zu- od. Abnahme (-) der Wohnbev. am 16. 6. 25 gegenüb. Ortsanw. Bev. am 1. 12. 10 in vH, Auf 1 qkm kommen Einwohner am 16. 6. 25. Includes sections for R.-B. Schwaben, Kreisunm. Stadt, Bezirksamt, Kreisshptm. Dresden, III. Sachsen, Kreisshptm. Leipzig, and Amtshauptm. Chemnitz.

Table with columns: Lfd. Nr., Kleinere Verwaltungsbezirke, Fläche in qkm, Wohnbevölk. am 16. 6. 25, Ortsanw. Bev. am 1. 12. 10, Zu- od. Abnahme (-) der Wohnbev. am 16. 6. 25 gegenüb. Ortsanw. Bev. am 1. 12. 10 in vH, Auf 1 qkm kommen Einwohner am 16. 6. 25. Includes sections for Amtshauptm. Chemnitz, Kreisshptm. Zwickau, Kreisshptm. Bautzen, Amtshauptm. Bautzen, Sachsen, Neckarkreis, IV. Württemberg, Schwarzwaldkreis.

1) Ausschließlich der Meeresteile, Haffe, Bodden u. dergl.

Fläche und Einwohnerzahl der kleineren Verwaltungsbezirke 1925 u. 1910.

Lfd. Nr.	Kleinere Verwaltungsbezirke	Fläche ¹⁾ in qkm	Wohnbevölk. am 16. 6. 25	Ortsanw. Bev. am 1. 12. 10 (nach dem Gebietsstand am 16. 6. 25)	Zu- od. Abnahme (-) der Wohnbev. am 16. 6. 25 gegenü. Ortsanw. Bev. am 1. 12. 10 in ‰	Auf 1 qkm kommen Einwohner am 16. 6. 25	Lfd. Nr.	Kleinere Verwaltungsbezirke	Fläche ¹⁾ in qkm	Wohnbevölk. am 16. 6. 25	Ortsanw. Bev. am 1. 12. 10 (nach dem Gebietsstand am 16. 6. 25)	Zu- od. Abnahme (-) der Wohnbev. am 16. 6. 25 gegenü. Ortsanw. Bev. am 1. 12. 10 in ‰	Auf 1 qkm kommen Einwohner am 16. 6. 25
838	Sulz	227,35	18 801	18 776	0,13	82,70		Lk.-B. Karlsruhe, Amtsbezirk:					
839	Tübingen	222,98	48 560	46 094	5,35	217,78	895	Bretten	201,32	26 849	26 507	1,29	133,36
840	Tuttlingen	293,81	37 884	35 980	5,29	128,94	896	Bruchsal	444,03	82 749	76 118	8,71	186,36
841	Urach	291,23	35 255	35 138	0,33	121,06	897	Bühl	429,47	68 777	64 683	6,33	160,14
	Schwarzwaldkreis zus.	4 775,58	595 498	570 820	4,32	124,70	898	Ettlingen	194,87	33 913	31 550	7,49	174,08
	Jagstkreis, Oberamt:						899	Karlsruhe	416,49	222 049	204 537	8,56	533,14
842	Aalen	307,52	36 416	34 846	4,51	118,42	900	Pforzheim	331,15	121 202	113 224	7,05	366,00
843	Crailsheim	338,52	27 273	26 522	2,83	80,57	901	Rastatt	614,51	112 114	101 134	10,86	182,44
844	Ellwangen	551,52	31 854	30 876	3,17	57,76		Lk.-B. Karlsruhe zus.	2 631,84	667 653	617 753	8,08	253,68
845	Gaildorf	374,40	21 633	22 919	-5,61	57,78		Lk.-B. Mannheim, Amtsbezirk:					
846	Gerabronn	472,26	26 716	27 592	-3,17	56,57	902	Adelsheim	337,62	19 651	20 408	-3,69	58,20
847	Gmünd	263,96	44 672	44 579	0,21	169,24	903	Buchen	489,93	27 978	28 028	-0,18	57,11
848	Hall	334,74	28 400	29 328	-3,16	84,84	904	Heidelberg	439,04	132 795	118 432	12,13	302,47
849	Heidenheim	458,87	48 582	45 629	6,47	105,87	905	Mannheim	349,07	319 710	266 520	19,96	915,89
850	Künzelsau	382,55	25 548	26 486	-3,54	66,78	906	Mosbach	459,90	40 566	39 345	3,10	88,21
851	Mergentheim	426,96	27 667	27 783	-0,42	64,80	907	Sinsheim	442,01	45 411	46 252	-1,82	102,74
852	Neresheim	424,57	20 960	20 619	1,65	49,37	908	Tauberbischofsheim	530,60	39 430	39 416	0,04	74,31
853	Öhringen	357,54	27 173	27 614	-1,60	76,00	909	Weinheim	114,75	32 686	29 315	11,60	284,85
854	Schorndorf	193,89	28 937	27 804	4,07	149,24	910	Wertheim	245,31	18 829	19 201	-2,39	76,70
855	Weilheim	254,15	22 666	22 372	1,31	89,18	911	Wiesloch	122,62	30 247	27 574	9,69	246,67
	Jagstkreis zus.	5 141,45	418 497	414 969	0,85	81,40		Lk.-B. Mannheim zus.	3 530,85	707 303	634 576	11,46	200,32
	Donaukreis, Oberamt:							Baden	15 079,87	2 312 462	2 142 833	7,92	153,44
856	Biberach	496,28	39 460	38 079	3,63	79,51		Stadtkreis:					
857	Blaubeuren	370,17	22 842	22 298	2,44	61,71	912	Altenburg	17,23	42 570	43 404	-1,92	2470,69
858	Ehingen	405,39	28 563	28 101	1,64	70,46	913	Apolda	16,66	25 703	23 185	10,86	1542,80
859	Gelsingen	393,16	41 555	40 513	2,57	105,69	914	Arnstadt	21,78	21 693	18 428	17,72	996,01
860	Göppingen	264,37	65 458	62 932	4,01	247,60	915	Eisenach	24,15	43 385	38 535	12,59	1794,25
861	Kirchheim	208,42	32 889	32 042	2,64	157,80	916	Gera	47,40	81 402	79 479	2,42	1717,34
862	Leutkirch	329,84	29 409	27 894	5,43	89,16	917	Gotha	48,74	45 780	42 889	6,74	939,27
863	Leutkirch	462,88	28 618	27 411	4,40	61,82	918	Greiz	43,99	37 490	39 516	-5,13	852,24
864	Münsingen	551,96	24 520	24 773	-1,02	44,42	919	Jena	47,20	52 649	43 813	20,17	1115,44
865	Ravensburg	446,05	50 417	48 185	4,63	113,03	920	Weimar	37,69	45 957	38 350	19,84	1219,34
866	Riedlingen	429,37	26 716	26 387	1,25	62,22	921	Zella-Mehlis	26,84	14 423	12 315	17,12	537,37
867	Saulgau	389,43	30 487	29 694	2,67	78,29		Landkreis:					
868	Tettnang	273,78	35 745	29 404	21,58	130,57	922	Altenburg	486,53	95 547	87 806	8,82	196,38
869	Ulm	415,16	78 061	76 341	2,25	188,03	923	Arnstadt	757,04	88 292	80 638	9,49	116,63
870	Waldsee	470,31	30 723	29 352	4,69	65,34	924	Kreisabtig. Camburg	123,56	9 771	9 641	1,35	79,08
871	Wangen	354,42	28 061	25 810	8,72	79,17	925	Eisenach	1 178,92	96 525	85 989	12,25	82,22
	Donaukreis zus.	6 260,99	593 530	569 216	4,27	94,80	926	Gera	731,89	88 345	87 122	1,40	120,71
	Württemberg	19 507,51	2 579 453	2 437 574	5,82	132,23	927	Gotha	971,98	104 178	94 335	10,43	107,18
	Lk.-B. Konstanz, Amtsbezirk:						928	Greiz	373,22	50 802	49 996	1,61	136,12
872	Donauschingen	628,26	39 713	38 050	4,37	63,21	929	Hildburghausen	775,74	60 239	60 568	-0,54	77,65
873	Engen	404,12	22 778	21 362	6,63	56,36	930	Meiningen	848,68	84 750	78 561	7,88	99,86
874	Konstanz	308,17	76 711	68 141	12,58	248,92	931	Roda	837,82	77 098	76 149	1,25	92,02
875	Meßkirch	306,03	14 888	14 266	4,36	48,65	932	Rudolstadt	587,27	65 693	63 835	2,91	111,86
876	Pfullendorf	205,92	10 568	10 402	1,60	51,32	933	Saalfeld	597,06	73 664	70 143	5,02	123,38
877	Säckingen	167,70	25 235	23 371	7,98	150,48	934	Schleiz	681,18	48 482	48 114	0,76	71,17
878	Stockach	283,34	19 526	19 239	1,49	68,91	935	Sondershausen	807,04	72 164	66 650	8,27	89,35
879	Überlingen	365,34	29 575	27 986	5,68	80,95	936	Sonneberg	351,84	79 896	75 927	5,23	227,08
880	Villingen	457,42	48 469	42 765	13,34	105,96	937	Weimar	1 287,31	102 802	95 150	8,04	79,86
881	Waldshut	723,95	50 045	46 457	7,72	69,13		Thüringen	11 724,39	1 609 300	1 510 338	6,54	137,26
	Lk.-B. Konstanz zus.	3 850,25	337 508	312 039	8,16	87,66		Prov. Starkenburg, Kreis:					
	Lk.-B. Freiburg, Amtsbezirk:						938	Bensheim	391,80	72 863	65 760	10,30	185,97
882	Emmendingen	435,95	59 785	58 628	1,97	137,14	939	Darmstadt	299,05	145 015	137 778	5,26	484,92
883	Freiburg	641,64	134 044	127 944	5,12	209,61	940	Dieburg	504,17	65 405	62 023	5,45	129,73
884	Kehl	210,70	31 555	30 966	1,90	149,76	941	Erbach	493,11	48 660	48 426	0,48	82,04
885	Lahr	444,52	62 934	63 895	-1,50	141,58	942	Groß-Gerau	548,14	72 112	62 920	14,61	160,56
886	Lörrach	253,70	54 466	48 734	11,76	214,69	943	Heppenheim	414,06	55 087	51 909	6,12	133,04
887	Mülheim	214,53	21 620	21 194	2,01	100,78	944	Offenbach	376,47	175 480	161 569	8,61	466,12
888	Neustadt	566,39	27 241	25 083	8,80	48,10		Prov. Starkenburg zus.	3 027,80	634 622	590 380	7,49	209,62
889	Oberkirch	214,13	20 485	19 851	3,19	95,10		Prov. Oberhessen, Kreis:					
890	Offenburg	451,69	67 596	65 800	2,73	149,65	945	Alsfeld	622,66	37 746	37 883	-0,36	60,62
891	Schopfheim	529,71	42 824	42 149	1,60	80,84	946	Büdingen	490,94	43 196	40 827	5,80	87,99
892	Staufen	271,26	20 829	19 292	7,97	76,79	947	Friedberg	573,59	90 099	79 034	14,00	157,08
893	Waldkirch	312,51	24 721	24 825	-0,42	79,10							
894	Wolfach	511,20	31 448	30 149	4,31	61,52							
	Lk.-B. Freiburg zus.	5 057,93	599 988	578 465	3,72	118,63							

¹⁾ Ausschließlich der Meeresteile, Hafte, Bodden u. dergl.

Fläche und Einwohnerzahl der kleineren Verwaltungsbezirke 1925 u. 1910.

Lfd. Nr.	Kleinere Verwaltungsbezirke	Fläche ¹⁾ in qkm	Wohnbev. am 18. 6. 25	Ortsbev. am 1. 12. 10 (nach dem Gebietsstand am 18. 6. 25)	Zu- od. Abnahme (-) der Wohnbev. am 16. 6. 25 gegenüb. Ortsbev. am 1. 12. 10 in vH	Auf 1 qkm kommen Einwohner am 16. 6. 25
948	Gießen	602,32	99 408	94 026	5,72	165,04
949	Lauterbach	538,44	29 929	29 719	0,71	55,58
950	Schotten	460,05	28 112	27 744	1,33	61,11
	Prov. Oberhessen zus.	3 288,00	328 490	309 233	6,23	99,91
	Prov. Rheinhessen. Kreis:					
951	Alzey	311,83	42 262	40 957	3,19	135,53
952	Bingen	198,10	44 966	42 648	5,44	220,99
953	Mainz	196,53	151 374	158 668	-4,60	770,21
954	Oppenheim	335,76	48 270	46 890	2,91	143,76
955	Worms	384,92	97 311	93 275	4,33	239,55
	Prov. Rheinhessen zus.	1 377,14	384 183	382 438	0,46	278,97
	Hessen	7 692,94	1 347 295	1 282 051	5,09	175,13
VIII. Hamburg						
956	Stadt Hamburg	135,66	1 079 092	953 103	13,22	7954,39
957	Landsh. Bergedorf	92,63	34 328	30 245	13,50	370,59
958	Ldsh. d. Geestlande	41,68	6 964	3 459	101,33	167,08
959	Ldsh. d. Marschlande	67,47	9 971	9 575	4,14	147,78
960	Landsh. Ritzebüttel Hamburg	77,82	22 134	18 282	21,07	284,43
	Hamburg	415,26	1 182 489	1 014 664	13,56	2775,34
	Stadtbezirk:					
961	Güstrow	51,89	19 084	17 805	7,18	387,78
962	Rostock (Warnemünde)	114,60	77 869	71 176	9,12	877,74
963	Schwerin	26,17	48 157	43 172	11,55	1840,16
964	Wismar	31,00	26 016	24 378	6,72	839,23
	Amt:					
965	Bolzenburg	426,58	16 146	14 504	11,32	37,85
966	Bützow	591,73	26 074	25 427	2,54	44,06
967	Dargun	618,52	22 639	22 269	1,66	36,00
968	Doberan	581,73	33 307	30 865	7,92	57,06
969	Grabow	774,75	39 815	39 262	1,41	51,39
970	Grevesmühlen	616,54	27 270	26 640	2,36	44,23
971	Güstrow	1 089,28	31 590	30 282	4,32	29,00
972	Hagenow	895,54	33 557	34 611	-3,05	37,47
973	Lübb	348,28	29 472	28 279	4,22	34,74
974	Neustadt	797,92	35 342	32 750	7,91	44,29
975	Röbel	926,03	22 700	21 600	4,80	24,51
976	Rostock	1 000,74	46 874	43 241	8,40	46,84
977	Schwerin	1 122,84	36 644	35 914	1,53	32,47
978	Stavenhagen	703,42	35 734	35 422	0,88	50,80
979	Waren	959,80	29 822	27 484	8,08	30,93
980	Warin	584,71	21 538	20 918	2,96	36,84
981	Wismar	362,85	15 281	13 920	9,78	42,11
	Mecklenburg-Schwerin	13 126,92	574 411	539 958	5,38	51,38
X. Oldenburg						
	Landest. Oldenburg.					
982	Amt Brake	226,16	19 833	19 366	2,41	87,69
983	Amt Butjadingen	243,37	26 410	23 383	12,95	108,52
984	Amt Cloppenburg	846,02	37 005	29 993	23,38	43,74
985	Amt Delmenhorst	19,56	24 702	22 510	9,71	1282,88
986	Amt Delmenhorst	300,73	23 272	21 641	8,04	77,39
987	Amt Eilsfleth	259,39	13 937	14 050	-0,80	53,73
988	Amt Friesoythe	525,74	18 266	13 859	36,76	34,75
989	Amt Jever	20,73	6 042	5 795	4,26	291,46
990	Amt Jever	333,12	21 866	19 271	13,41	65,61
991	Amt Oldenburg	86,68	52 785	47 510	11,10	608,96
992	Amt Oldenburg	525,42	31 149	27 731	12,33	59,28
993	Amt Rühringen	25,43	48 973	47 592	2,90	1925,80
994	Amt Varel	8,60	8 622	6 571	31,21	1014,35
995	Amt Varel	374,46	23 186	19 842	16,55	61,92
996	Amt Vechta	759,72	46 226	39 949	15,71	60,85
997	Amt Westerstede	457,29	27 600	22 684	21,05	60,05
998	Amt Wildeshausen	367,17	12 692	10 093	25,76	34,57
	Landest. Oldenbg. zus.	5 379,49	442 418	391 246	13,08	82,24
999	Landest. Lüneburg	541,66	47 617	41 300	15,30	87,91
1000	Landest. Birkenfeld	502,33	55 714	50 406	10,33	110,80
	Oldenburg	6 423,38	545 749	483 042	12,98	84,95

¹⁾ Ausschließlich der Meeresteile, Hafte, Bodden u. dergl.

Lfd. Nr.	Kleinere Verwaltungsbezirke	Fläche ¹⁾ in qkm	Wohnbev. am 18. 6. 25	Ortsbev. am 1. 12. 10 (nach dem Gebietsstand am 18. 6. 25)	Zu- od. Abnahme (-) der Wohnbev. am 16. 6. 25 gegenüb. Ortsbev. am 1. 12. 10 in vH	Auf 1 qkm kommen Einwohner am 16. 6. 25
XI. Braunschweig						
Kreis:						
1001	Blankenburg	474,67	37 080	35 989	3,03	78,12
1002	Braunschweig	543,87	196 839	191 112	2,47	360,08
1003	Gandersheim	533,92	61 789	50 435	2,68	97,00
1004	Helmstedt	799,56	79 818	78 514	1,66	99,83
1005	Holzminde	584,11	60 898	51 756	-1,66	87,14
1006	Wolfenbüttel	735,92	86 251	86 533	-0,33	117,20
	Braunschweig	3 672,05	501 675	494 339	1,48	136,62
XII. Anhalt						
Kreis:						
1007	Ballenstedt	331,78	32 359	31 179	3,78	97,59
1008	Bernburg	396,91	93 644	90 736	3,20	235,93
1009	Cöthen	343,13	67 829	65 043	5,06	168,53
1010	Dessau	424,59	105 252	94 854	10,96	247,89
1011	Zerbst	802,97	62 401	59 316	5,20	77,71
	Anhalt	2 299,38	351 485	331 128	6,15	152,86
XIII. Bremen						
1012	Stadt Bremen	86,83	294 966	257 248	14,66	3397,05
1013	Landgebiet	156,73	15 624	13 848	12,82	99,69
1014	Stadt Bremerhaven	8,79	23 896	24 165	-1,11	2718,54
1015	Stadt Vegesack	0,70	4 360	4 265	2,23	6228,57
	Bremen	*) 256,39	338 846	299 526	13,13	1321,50
XIV. Lippe						
Stadt:						
1016	Bad Salzuflen	12,58	8 783	6 544	33,91	696,58
1017	Barntrup	13,62	1 957	1 711	14,38	143,69
1018	Blomberg	21,00	3 997	3 741	6,84	190,33
1019	Detmold	9,75	16 043	14 321	12,02	1645,44
1020	Horn	16,16	2 477	2 064	20,01	153,28
1021	Lage	4,99	6 657	5 773	15,31	1334,07
1022	Lemgo	35,56	11 478	9 969	16,14	322,78
1023	Schötmar	4,40	4 564	4 077	11,96	1087,27
1024	Schwalenberg	7,47	943	866	8,89	126,24
Amt:						
1025	Blomberg	61,21	9 978	4 006	-0,70	64,99
1026	Brake	74,69	9 829	9 355	4,73	131,60
1027	Verw. Amt Stift Cappel	7,66	1 592	1 292	25,22	207,83
1028	Detmold	137,89	11 991	11 149	7,56	86,96
1029	Hohenhausen	81,62	7 151	7 266	-1,58	87,61
1030	Horn	98,42	7 421	6 784	9,39	75,40
1031	Lage	135,91	16 581	15 432	7,45	122,00
1032	Oerlinghausen	68,39	10 958	9 894	10,75	160,23
1033	Schieder	55,24	4 272	4 037	5,82	77,34
1034	Schötmar	85,42	11 266	10 424	8,08	131,89
1035	Schwalenberg	78,60	5 398	5 600	-3,61	68,68
1036	Sternberg-Barntrup	146,19	10 688	10 716	-0,26	73,11
1037	Varenholz	58,39	5 573	5 886	-5,32	95,44
	Lippe	1 215,16	183 577	150 937	8,37	134,61
XV. Lüneburg						
1038	Stadt Lüneburg	98,88	120 788	109 824	9,98	1221,56
1039	Landgebiet	198,83	7 183	6 775	6,02	36,13
	Lüneburg	297,71	127 971	116 699	9,75	429,85
XVI. Mecklenburg-Strelitz						
Stadt:						
1040	Feldberg	3,67	1 579	1 388	13,76	430,25
1041	Friedland	92,73	7 543	7 872	-4,18	81,34
1042	Fürstenberg	23,07	3 793	3 009	26,06	164,41
1043	Mirow	6,00	1 646	1 754	-6,16	274,93
1044	Neubrandenburg	65,29	13 675	12 343	10,75	200,45
1045	Neustrelitz	26,92	12 273	11 993	2,33	455,01
1046	Schönberg	6,94	2 696	2 875	-2,68	375,50
1047	Stargard	12,95	2 741	2 472	10,88	211,66
1048	Strelitz	29,32	4 765	4 778	-0,27	162,52
1049	Wesenberg	27,65	1 879	1 598	17,53	67,96
1050	Woldegk	22,47	3 285	3 865	-15,01	146,19

¹⁾ Einschließlich Weserbett: 3,34 qkm.

Fläche und Einwohnerzahl der kleineren Verwaltungsbezirke 1925 u. 1910.

Lfd. Nr.	Kleinere Verwaltungsbezirke	Fläche ¹⁾ in qkm	Wohnbev. am 16. 8. 25	Ortsanw. Bev. am 1. 12. 10 (nach dem Gebietsstand am 16. 8. 25)	Zu- od. Abnahme (—) der Wohnbev. am 16. 8. 25 gegenü. Ortsanw. Bev. am 1. 12. 10 in vH	Auf 1 qkm kommen Einwohner am 16. 8. 25
Amt:						
1051	Schönberg	375,00	12 123	12 382	—2,09	32,33
1052	Stargard	971,72	21 618	19 629	10,13	22,25
1053	Strelitz	1 265,77	20 845	20 679	0,80	16,47
	Mecklenburg-Strelitz ..	2 929,50	110 371	106 442	3,69	37,68
XVII. Waldeck						
1054	Kreis der Eder	334,00	18 055	16 637	8,52	54,06
1055	Kreis des Eisenberges	418,99	21 532	19 567	10,04	51,39
1056	Kreis der Twiste	302,44	16 163	16 154	0,06	53,44
	Waldeck	1 055,43	55 750	52 358	6,48	52,82

Lfd. Nr.	Kleinere Verwaltungsbezirke	Fläche ¹⁾ in qkm	Wohnbev. am 15. 8. 25	Ortsanw. Bev. am 1. 12. 19 (nach dem Gebietsstand am 16. 8. 25)	Zu- od. Abnahme (—) der Wohnbev. am 16. 8. 25 gegenü. Ortsanw. Bev. am 1. 12. 19 in vH	Auf 1 qkm kommen Einwohner am 16. 8. 25
XVIII. Schaumburg-Lippe						
1057	Bückeberg, Stadt	7,29	5 634	5 747	—1,97	772,84
1058	Bückeberg, Kreis	112,56	15 940	15 003	6,26	141,61
1059	Stadthagen, Stadt	15,69	7 408	7 076	4,69	472,15
1060	Stadthagen, Kreis	204,76	19 062	18 826	1,26	93,99
	Schaumburg-Lippe ...	340,30	48 044	46 652	2,98	141,18
	Deutsches Reich (ohne Saargebiet)	468 717,65	62348782	57798369	7,67	133,02

¹⁾ Ausschließlich der Meeresteile, Hafte, Bodden u. dergl.

Verzeichnis der Gemeinden mit 2000 und mehr Einwohnern nach der Volkszählung vom 16. Juni 1925.

- A. Die Gemeinden mit 2000 und mehr Einwohnern nach Ländern und Verwaltungsbezirken (systematisches Verzeichnis) S. 36
 B. Alphabetisches Verzeichnis der Gemeinden mit 2000 und mehr Einwohnern . S. 64

Im nachstehenden Verzeichnis sind auf Grund der Volkszählung vom 16. Juni 1925 die 3448 Gemeinden, welche eine Wohnbevölkerung von 2000 und mehr Einwohnern haben, zusammengestellt. Außerdem sind noch 35 Gemeinden, die am 1. Dezember 1910 2000 und mehr Einwohner (ortsanwesende Bevölkerung), am 16. Juni 1925 aber weniger als 2000 Einwohner (Wohnbevölkerung) hatten, mitberücksichtigt.

Das Verzeichnis zerfällt in einen systematischen und einen alphabetischen Teil. Im systematischen Teil werden die Gemeinden zunächst in der Reihenfolge der größeren Verwaltungsbezirke (Regierungsbezirke usw.) der einzelnen Länder aufgeführt. Innerhalb jedes größeren Verwaltungsbezirks sind sie alsdann nach ihrer Zugehörigkeit zu kleineren Verwaltungsbezirken (Kreise, Bezirksamter usw.) geordnet und hinsichtlich ihrer politischen Verfassung (ob Stadt, Landgemeinde, Dorf usw.) gekennzeichnet. Für jede Gemeinde wird dabei die Wohnbevölkerung und die ortsanwesende

Bevölkerung von 1925 sowie die ortsanwesende Bevölkerung von 1910 angegeben. Am Schlusse des systematischen Teils (S. 62/63) sind zwei Übersichten beigefügt, in welchen die Gesamtzahlen der Gemeinden und ihrer Einwohner 1925 und 1910 nach größeren Verwaltungsbezirken, Landesteilen und Ländern zusammengefaßt werden. In diesen Summen ist unter städtischer Bevölkerung die Einwohnerzahl aller Gemeinden zusammengefaßt, die am 16. Juni 1925 eine Wohnbevölkerung von 2000 und mehr Einwohnern hatten. Die 35 Gemeinden, die zwar im Jahre 1910 mehr als 2000, im Jahre 1925 aber weniger als 2000 Einwohner zählten, sind hierin nicht enthalten. Unter ländlicher Bevölkerung ist die Wohnbevölkerung der Gemeinden mit weniger als 2000 Einwohnern verstanden.

Der alphabetische Teil enthält für jede Gemeinde die Angabe der Wohnbevölkerung und der politischen Verfassung sowie die laufende Nummer, unter welcher die Gemeinde im systematischen Teil zu finden ist.

Abkürzungen:

D.	=Dorf	Lkr.	=Landkreis	St.	=Stadt
Fl.	=Flecken	M.	=Markt	Stg.	=Stadtgemeinde
G.	=Gemeinde	Mfl.	=Marktflecken	Stkr.	=Stadtkreis
Gtsbz.	=Gutsbezirk	M. St. V.	=Markt mit städtischer Verfassung	St. L. V.	=Stadt mit Landgemeinerverfassung
Kirchsp.	=Kirchspiel	Obf.	=Oberförsterei	U. St.	=Kreisunmittelbare Stadt.
Kr.	=Kreis	Pfd.	=Pfarrdorf		
Lg.	=Landgemeinde				

A. Die Gemeinden mit 2000 und mehr Einwohnern nach Ländern und Verwaltungsbezirken.

Ostpreußen.						Brandenburg.					
Lfd. Nr.	Benennung des Verwaltungsbezirkes	Namen der Gemeinden sowie nähere Bezeichnung, ob Stadt, Dorf usw.	Wohnbevölkerung			Ortsanwesende Bevölkerung					
			am 16. 6. 1925	am 1. 12. 1910		am 16. 6. 1925	am 1. 12. 1910				
				(nach dem Schätzstand am 16. 6. 25)	(nach dem Schätzstand am 16. 6. 25)		(nach dem Schätzstand am 16. 6. 25)				
I. Preußen.						Brandenburg.					
1. Provinz Ostpreußen.						d) Regierungsbezirk Westpreußen.					
a) Regierungsbezirk Königsberg.						d) Regierungsbezirk Westpreußen.					
Kreis:						Kreis:					
1	Braunsberg	Braunsberg ... St.	13 912	13 871	13 601	59	Osterode i. Ostpr.	Hohenstein ... St.	2 723	2 869	2 819
2	"	i. Ostpr.				60	"	Liebemühl ... St.	2 103	2 128	2 374
3	"	Frauenburg ... St.	2 285	2 264	2 522	61	"	Osterode ... St.	16 499	16 198	14 659
4	"	Mehlsack ... St.	4 267	4 268	3 913	62	Rössel	Bischofsburg ... St.	5 368	5 390	5 428
5	"	Wormditt ... St.	6 104	6 106	5 559	63	"	Bischofsstein ... St.	3 123	3 122	3 187
6	Fischhausen	Fischhausen ... St.	2 992	2 946	2 613	64	"	Rössel ... St.	4 179	4 180	4 453
7	"	Pillau ... St.	7 034	7 080	7 079	65	"	Seeburg ... St.	2 840	2 857	2 965
8	"	Cranz ... Lg.	4 157	5 533	2 570	66	Sensburg	Nikolaiken ... St.	2 389	2 437	2 291
9	"	Rauschen ... Lg.	2 017	2 363	686	67	"	Sensburg ... St.	7 387	7 495	6 492
10	Friedland	Bartenstein ... St.	7 881	7 869	7 343	2. Stadt Berlin.					
11	"	Friedland ... St.	3 219	3 221	3 027	78	Stadt Berlin		4 013 588	3 932 391	3 734 258
12	"	i. Ostpr.				3. Provinz Brandenburg.					
13	Gerdaunen	Schuppenbell ... St.	2 436	2 464	2 415	a) Regierungsbezirk Potsdam.					
14	"	Nordenburg ... St.	2 471	2 491	2 149	Kreis:					
15	"	Heiligenbeil ... St.	5 095	5 166	4 821	79	Angermünde	Angermünde ... St.	8 602	8 452	8 151
16	"	Zinten ... St.	3 535	3 596	3 382	80	"	Joachimsthal ... St.	2 078	2 124	2 254
17	Heilsberg	Guttstadt ... St.	4 878	4 950	5 039	81	"	Oderberg i. M. St.	3 170	3 237	3 707
18	Stkr. Königsberg i. Pr.	Heilsberg ... St.	7 033	7 025	6 082	82	"	Schwedt a. O. St.	8 930	8 863	9 482
19	Lkr. Königsberg i. Pr.	Königsberg ... St.	279 880	274 601	245 994	83	Beeskow-Storkow	Beeskow ... St.	5 192	5 257	4 920
20	Labiau	Juditten ... Lg.	2 988	2 989	2 130	84	"	Storkow ... St.	3 459	3 639	3 113
21	"	Labiau ... St.	4 842	4 963	4 604	85	"	Ketschendorf ... Lg.	4 516	4 554	3 187
22	"	Nemonien				86	"	Nieder Lehme ... Lg.	1 889	1 906	2 272
23	"	Obf. ... Gtsbz.	3 697	3 728	3 681	87	Stkr. Brandenburg (Havel)	Brandenburg ... St.	59 271	59 167	53 595
24	Mohrungen	Liebstadt ... St.	2 265	2 271	1 926	88	Stkr. Eberswalde	Eberswalde ... St.	29 510	29 443	26 075
25	"	Mohrungen ... St.	4 922	5 003	4 147	89	Jüterbog-Luckenwalde	Baruth ... St.	1 835	1 863	2 123
26	"	Saalfeld ... St.	2 753	2 749	2 603	90	"	Dahme ... St.	5 136	5 175	5 839
27	Preuß. Eylau	Landsberg ... St.	2 403	2 455	2 387	91	"	Jüterbog ... St.	8 110	8 078	7 632
28	"	i. Ostpr.				92	"	Luckenwalde ... St.	24 754	24 728	23 478
29	Preuß. Holland	Preuß. Eylau ... St.	3 624	3 592	3 270	93	"	Jüterbog			
30	"	Mühlhausen ... St.	2 320	2 323	2 407	94	Niederbarnim	Schießpl. Gtsbz.	2 614	2 225	3 365
31	"	i. Ostpr.				95	"	Alt Landsberg St.	2 862	2 895	2 624
32	"	Preuß. Holland St.	5 223	5 223	4 744	96	"	Bernau b. Berl. St.	9 938	10 086	9 838
33	Rastenburg	Rastenburg ... St.	13 941	13 323	12 013	97	"	Liebenwalde ... St.	2 519	2 557	3 316
34	"	Korschen ... Lg.	2 341	2 367	1 109	98	"	Oranienburg ... St.	14 689	14 690	12 949
35	Wehlau	Wehlau ... St.	5 469	5 451	5 288	99	"	Birkenwerder ... Lg.	3 417	3 523	2 318
36	"	Tapiau ... St.	5 847	5 951	5 986	100	"	Dahlwitz			
37	"					101	"	Hoppegarten Lg.	2 065	2 090	1 140
38	"					102	"	Erkner ... Lg.	5 677	5 798	3 844
39	"					103	"	Herzfelde ... Lg.	3 794	3 794	3 513
40	"					104	"	Hohen Neuen-			
41	"					105	"	dorf ... Lg.	5 313	5 498	2 752
42	"					106	"	Kalkberge ... Lg.	3 696	3 883	3 498
43	"					107	"	Klein Schöne-			
44	"					108	"	beck ... Lg.	3 132	3 341	2 104
45	"					109	"	Neuenhagen ... Lg.	4 711	4 731	2 667
46	"					110	"	Petershagen ... Lg.	2 994	3 097	1 413
47	"					111	"	Rüdersdorf ... Lg.	3 126	3 186	3 301
48	"					112	"	Sachsenhausen Lg.	2 095	2 149	1 812
49	"						"	Tasdorf ... Lg.	3 842	3 914	4 043
50	"						"	Werlsee ... Lg.	2 103	2 271	1 509
51	"						"	Woltersdorf ... Lg.	3 293	3 697	2 517
52	"						"	Zepernick ... Lg.	3 543	3 756	1 624
53	"						"				
54	"						"				
55	"						"				
56	"						"				
57	"						"				
58	"						"				

A. Die Gemeinden mit 2000 und mehr Einwohnern nach Ländern und Verwaltungsbezirken.

Brandenburg.

Lfd. Nr.	Benennung des Verwaltungsbezirkes	Namen der Gemeinden sowie nähere Bezeichnung, ob Stadt, Dorf usw.	Wohnbevölkerung am 16. 6. 1925	Ortsanwesende Bevölkerung	
				am 16. 6. 1925	am 1. 12. 1910 (nach dem Schlotsstand am 16. 6. 25)
113	Kreis: Oberbarnim	Biesenthal ... St.	3 302	3 466	3 040
114	"	Freienwalde .. St. a. O.	10 371	10 742	8 634
115	"	Strausberg... St.	9 160	9 339	8 233
116	"	Werneuchen .. St.	2 223	2 271	1 980
117	"	Wriezen ... St.	7 282	7 315	7 405
118	"	Heegermühle .Lg.	6 097	6 082	5 859
119	Osthavelland	Ketzin ... St.	3 079	3 112	3 771
120	"	Kremmen ... St.	2 768	2 781	2 784
121	"	Nauen ... St.	9 583	9 586	9 176
122	"	Bornim ... Lg.	2 457	2 482	2 503
123	"	Falkensee ... Lg.	4 626	4 732	2 759
124	"	Hennigsdorf .Lg.	7 614	7 564	2 743
125	"	Velten ... Lg.	7 382	7 370	7 122
126	"	Seegefeld .Gtsbz.	3 551	3 607	1 753
127	Ostprignitz	Kyritz ... St.	5 350	5 379	5 171
128	"	Meyenburg ... St.	2 116	2 125	1 950
129	"	Pritzwalk ... St.	8 328	8 375	8 018
130	"	Wittstock ... St.	7 564	7 565	7 577
131	Stkr. Potsdam	Potsdam ... St.	64 093	62 124	63 429
132	Prenzlau	Prenzlau ... St.	21 565	21 347	21 386
133	"	Strasburg .St. (Uckermark)	6 284	6 300	6 382
134	Stkr. Rathenow	Rathenow ... St.	27 553	27 310	24 891
135	Ruppin	Gransee ... St.	4 050	4 046	4 100
136	"	Neuruppin ... St.	18 245	18 395	18 720
137	"	Rheinsberg .. St.	3 136	3 408	2 869
138	"	Wusterhausen .St. an der Dosse	2 652	2 711	2 807
139	Teltow	Mittenwalde .St.	3 044	3 076	3 185
140	"	Nowawes ... St.	26 957	26 784	23 758
141	"	Teltow ... St.	5 426	5 403	4 124
142	"	Teupitz ... St.	2 223	2 271	2 328
143	"	Trebbin ... St.	3 556	3 557	3 557
144	"	Zossen ... St.	4 924	4 918	4 684
145	"	Eichwalde ...Lg.	3 051	3 123	1 565
146	"	Königswusterhausen ...Lg.	5 056	5 287	4 481
147	"	Wildau ... Lg.	4 350	4 298	2 865
148	Templin	Lychen ... St.	3 516	4 391	3 076
149	"	Templin ... St.	7 580	8 008	5 670
150	"	Zehdenick ... St.	9 168	9 050	9 668
151	Westhavelland	Friesack ... St.	2 671	2 731	2 827
152	"	Plaue a. Havel .St.	2 719	2 687	1 860
153	"	Premnitz ... Lg.	2 146	2 148	610
154	Westprignitz	Havelberg ... St.	5 413	5 422	6 171
155	"	Lenzen ... St.	2 696	2 732	2 559
156	"	Perleberg ... St.	10 250	10 310	9 662
157	"	Wilensack ... St.	2 213	2 390	2 059
158	Stkr. Wittenberge	Wittenberge .. St.	25 606	25 702	20 600
159	Zauch-Belzig	Beelitz ... St.	4 572	5 715	5 226
160	"	Belzig ... St.	4 260	4 310	4 044
161	"	Niemegk ... St.	2 378	2 379	2 427
162	"	Treuenbrietzen .St.	5 620	5 816	5 188
163	"	Werder a. H. St.	7 466	7 522	6 757
164	"	Ghindow ... Lg.	3 208	3 284	2 852
165	"	Kaputh ... Lg.	2 931	2 959	1 854
166	"	Lehnin ... Lg.	2 504	2 606	2 685

b) Regierungsbezirk Frankfurt.

Lfd. Nr.	Benennung des Verwaltungsbezirkes	Namen der Gemeinden sowie nähere Bezeichnung, ob Stadt, Dorf usw.	Wohnbevölkerung am 16. 6. 1925	am 16. 6. 1925	am 1. 12. 1910 (nach dem Schlotsstand am 16. 6. 25)
167	Kreis: Arnswalde	Arnswalde ... St.	10 906	10 952	9 455
168	"	Neuwedell ... St.	2 414	2 435	2 586
169	"	Reetz ... St.	2 968	2 990	2 988
170	Calau	Calau ... St.	3 681	3 699	3 462
171	"	Drebkau ... St.	2 071	2 073	1 976
172	"	Lübbenau ... St.	3 879	3 943	4 031
173	"	Senftenberg ... St.	17 451	17 589	13 742
174	"	Vetschau ... St.	2 529	2 565	2 699
175	"	Brieske ... Lg.	3 208	3 174	1 761
176	"	Bückgen ... Lg.	3 082	3 061	2 419
177	"	Dobristroh ... Lg.	2 229	2 202	2 414
178	"	Groß Räschen Lg.	6 775	6 705	6 093
179	"	Kletwitz ... Lg.	3 089	3 262	3 544
180	"	Kostebrau ... Lg.	2 156	2 139	2 097
181	"	Lauta ... Lg.	5 296	5 218	572
182	"	Neu Petershain Lg.	2 014	2 021	1 855
183	"	Särchen ... Lg.	3 238	3 218	2 762

Pommern.

Lfd. Nr.	Benennung des Verwaltungsbezirkes	Namen der Gemeinden sowie nähere Bezeichnung, ob Stadt, Dorf usw.	Wohnbevölkerung am 16. 6. 1925	Ortsanwesende Bevölkerung	
				am 16. 6. 1925	am 1. 12. 1910 (nach dem Schlotsstand am 16. 6. 25)
184	Kreis: Calau	Sedlitz ... Lg.	2 149	2 127	1 722
185	"	Zachipkau ... Lg.	2 005	2 016	1 752
186	"	Zachornegosda Lg.	2 275	2 261	1 682
187	Stkr. Cottbus	Cottbus ... St.	50 420	50 072	48 643
188	Lkr. Cottbus	Peltz ... St.	2 970	2 951	2 808
189	"	Kolkwitz ... Lg.	2 409	2 427	2 163
190	"	Ströbitz ... Lg.	4 751	4 764	4 451
191	Crossen	Crossen a. O. St.	7 370	7 300	7 395
192	"	Sommerfeld ... St.	11 182	11 173	11 880
193	Stkr. Forst (Lausitz)	Forst (Lausitz) St.	35 864	35 864	34 705
194	Stkr. Frankfurt a. O.	Frankfurt a. O. St.	70 725	69 066	68 384
195	Friedeberg N.M.	Drlesen ... St.	5 768	5 838	6 003
196	"	Friedeberg ... St. N. M.	5 379	5 351	5 490
197	"	Woldenberg ... St.	4 800	4 852	4 608
198	Stkr. Guben	Guben ... St.	40 602	40 326	38 593
199	Lkr. Guben	Fürstenberg .. St. a. O.	7 310	7 180	6 384
200	Königsberg (Neumark)	Bad Schönfließ St. (Nm.)	2 712	2 824	2 555
201	"	Bärwalde(Nm.) St.	3 833	3 823	3 339
202	"	Cüstrin ... St.	19 355	19 561	17 600
203	"	Königsberg .. St. (Nm.)	5 967	6 011	6 120
204	"	Neudamm ... St.	7 297	7 303	7 827
205	"	Drewitz ... Lg.	2 744	2 755	2 571
206	Stkr. Landsberg a. W.	Landsberg a. W. St.	43 192	42 861	39 339
207	Lkr. Landsberg a. W.	Vietz ... Lg.	4 607	4 649	4 313
208	Lebus	Buckow ... St.	2 189	2 641	2 008
209	"	Fürstenwalde .St.	23 334	23 253	22 626
210	"	Lebus ... St.	3 077	3 112	2 014
211	"	Mütlrose ... St.	2 590	2 699	2 448
212	"	Müncheberg .. St.	4 291	4 310	3 740
213	"	Seelow ... St.	2 972	2 947	2 880
214	"	Brieskow ... Lg.	2 226	2 227	1 582
215	"	Letschin ... Lg.	3 188	3 183	3 180
216	Lübben	Lübben ... St.	7 574	7 607	7 802
217	Luckau	Finstervalde .. St.	13 434	13 353	13 111
218	"	Kirchhain ... St. i. N. Laus.	4 891	4 895	4 831
219	"	Luckau ... St.	4 550	4 610	4 216
220	"	Nehesdorf ... Lg.	2 358	2 359	2 320
221	Oststernberg	Sonnenberg ... St.	4 431	4 206	4 258
222	"	Zielenzig ... St.	5 166	5 619	5 705
223	"	Kriescht ... Lg.	2 592	2 323	2 669
224	Soldin	Berlinchen ... St.	6 283	6 406	6 194
225	"	Bernstein ... St.	2 236	2 242	2 225
226	"	Lippehne ... St.	4 300	4 350	4 056
227	"	Soldin ... St.	5 866	5 930	5 565
228	Sorau	Christianstadt .St. a. Bober	2 023	2 033	1 858
229	"	Gasseni. N.Laus. St.	3 540	3 561	3 829
230	"	Soraul. N.Laus. St.	18 323	18 316	18 019
231	"	Triebel ... St. i. N. Laus.	2 224	2 257	1 984
232	"	Döbern ... Lg. i. N. Laus.	3 522	3 533	3 419
233	"	Kunzendorf .Lg.	2 474	2 478	2 275
234	"	Seifersdorf ... Lg.	3 010	3 016	3 181
235	Spremberg	Spremberg ... St.	12 669	12 685	11 706
236	"	Slamen ... Lg.	2 291	2 286	2 341
237	"	Welzow ... Lg.	6 209	6 151	4 702
238	Weststernberg	Drossen ... St.	4 977	5 011	5 006
239	"	Göritz a. O. St.	1 973	2 018	2 040
240	"	Reppen ... St.	5 284	5 281	4 530
241	"	Ziebingen ... Lg.	2 316	2 320	1 994
242	Züllichau-Schwiebus	Schwiebus ... St.	9 660	9 657	9 332
243	"	Züllichau ... St.	9 161	9 100	8 035

4. Provinz Pommern.

a) Regierungsbezirk Stettin.

Lfd. Nr.	Benennung des Verwaltungsbezirkes	Namen der Gemeinden sowie nähere Bezeichnung, ob Stadt, Dorf usw.	Wohnbevölkerung am 16. 6. 1925	am 16. 6. 1925	am 1. 12. 1910 (nach dem Schlotsstand am 16. 6. 25)
244	Kreis: Anklam	Anklam ... St.	14 814	14 624	15 279
245	Cammin	Cammin ... St. i. Pomm.	5 640	5 680	5 684

A. Die Gemeinden mit 2000 und mehr Einwohnern nach Ländern und Verwaltungsbezirken.

Pommern.

Table with 5 columns: Lfd. Nr., Benennung des Verwaltungsbezirkes, Namen der Gemeinden sowie nähere Bezeichnung, Wohnbevölkerung am 16. 6. 1925, Ortsanwesende Bevölkerung am 1. 12. 1910 (nach dem Gebietsstand am 16. 6. 25). Includes Kreis: Demmin, Greifenberg, Naugard, Pyritz, Randow, Regenwalde, Saatzig, Stkr. Stargard, Stkr. Stettin, Ueckermünde, Usedom-Wollin.

b) Regierungsbezirk Köslin.

Table with 5 columns: Lfd. Nr., Benennung des Verwaltungsbezirkes, Namen der Gemeinden, Wohnbevölkerung am 16. 6. 1925, Ortsanwesende Bevölkerung am 1. 12. 1910 (nach dem Gebietsstand am 16. 6. 25). Includes Kreis: Köslin.

Niederschlesien.

Table with 5 columns: Lfd. Nr., Benennung des Verwaltungsbezirkes, Namen der Gemeinden, Wohnbevölkerung am 16. 6. 1925, Ortsanwesende Bevölkerung am 1. 12. 1910 (nach dem Gebietsstand am 16. 6. 25). Includes Kreis: Schlawe, Stkr. Stolp, Lkr. Stolp, c) Regierungsbezirk Stralsund, Kreis: Franzburg, Stkr. Greifswald, Lkr. Greifswald, Grimmen, Rügen, Stkr. Stralsund.

5. Grenzmark Posen-Westpreußen. Regierungsbezirk Schneidemühl.

Table with 5 columns: Lfd. Nr., Benennung des Verwaltungsbezirkes, Namen der Gemeinden, Wohnbevölkerung am 16. 6. 1925, Ortsanwesende Bevölkerung am 1. 12. 1910 (nach dem Gebietsstand am 16. 6. 25). Includes Kreis: Deutsch Krone, Markisch Friedland, Flatow, Fraustadt, Meseritz, Netzkekreis, Schlochau, Schwerin a. Warthe.

6. Provinz Niederschlesien.

a) Regierungsbezirk Breslau.

Table with 5 columns: Lfd. Nr., Benennung des Verwaltungsbezirkes, Namen der Gemeinden, Wohnbevölkerung am 16. 6. 1925, Ortsanwesende Bevölkerung am 1. 12. 1910 (nach dem Gebietsstand am 16. 6. 25). Includes Kreis: Breslau, Lkr. Breslau, Stkr. Brieg, Lkr. Brieg, Frankenstein, Glatz.

A. Die Gemeinden mit 2000 und mehr Einwohnern nach Ländern und Verwaltungsbezirken.

Niederschlesien.

Lfd. Nr.	Benennung des Verwaltungsbezirkes	Namen der Gemeinden sowie nähere Bezeichnung, ob Stadt, Dorf usw.	Wohnbevölkerung am 16. 6. 1925	Ortsanwesende Bevölkerung	
				am 16. 6. 1925	am 1. 12. 1910 (nach dem Gebietsstand am 16. 6. 25)
369	Kreis: Gr. Wartenberg	Gr. Wartenberg St.	2 206	2 162	2 287
370	"	Guhrau St.	5 152	5 200	4 877
371	"	Herrnstadt ... St.	2 229	2 256	2 164
372	Habelschwerdt	Habelschwerdt St.	6 231	6 291	6 159
373	"	Landeck St.	4 754	6 488	4 230
374	"	i. Schles. Mittelwalde ... St.	2 593	2 644	2 805
375	"	i. Schles. Militsch St.	3 710	3 716	3 795
376	Militisch	Militisch St.	1 987	1 965	2 085
377	"	Prausnitz St.	3 613	3 618	3 400
378	Münsterberg	Münsterberg ... St.	8 392	8 451	8 632
379	"	i. Schles. Namslau St.	6 419	6 438	6 062
380	Namslau	Namslau St.	2 976	2 998	3 013
381	Neumarkt	Neumarkt St.	5 460	5 448	5 496
382	"	Deutsch Lissa Lg.	4 812	4 796	4 521
383	"	Maltsch Lg.	2 877	2 751	2 580
384	Neurode	Neurode St.	8 481	8 617	7 802
385	"	Wünschelburg St.	2 493	2 568	2 686
386	"	Hausdorf Lg.	5 101	5 119	4 390
387	"	Kunzendorf ... Lg.	4 876	4 862	4 002
388	"	Ludwigsdorf ... Lg.	3 856	3 855	3 684
389	"	Mittelsteine ... Lg.	2 097	2 118	1 876
390	"	Schlegel Lg.	3 579	3 596	3 742
391	"	Volpersdorf ... Lg.	2 327	2 334	2 342
392	Nimptsch	Nimptsch St.	2 331	2 401	2 166
393	Oels	Bernstadt St.	4 459	4 455	4 591
394	"	i. Schles. Hundsfield ... St.	2 849	2 854	2 225
395	"	Oels St.	14 417	14 381	11 717
396	"	Sakrau Lg.	2 630	2 649	1 927
397	Ohlau	Ohlau St.	11 369	11 535	10 731
398	"	Wansen St.	2 380	2 409	2 575
399	"	Peisterwitz ... Lg.	3 052	3 022	2 622
400	Reichenbach	Langenbietlau St.	17 693	17 711	18 514
401	"	Reichenbach ... St.	16 093	16 170	16 371
402	"	i. Schles. Ober Peillau ... Lg.	2 216	2 241	2 671
403	"	Peterswaldau ... Lg.	6 042	6 103	6 736
404	"	Weigelsdorf ... Lg.	2 351	2 385	2 616
405	Stkr. Schweidnitz	Schweidnitz ... St.	30 626	29 996	31 329
406	Lkr. Schweidnitz	Freiburg St.	9 455	9 421	9 763
407	"	i. Schles. Zobten St.	2 393	2 568	2 306
408	"	Königszelt ... Lg.	3 881	3 877	3 329
409	"	Saarau Lg.	3 209	3 235	3 132
410	"	Zirlau Lg.	2 138	2 141	2 139
411	Steinau	Steinau a. O. St.	5 345	5 401	5 207
412	Strehlen	Strehlen St.	10 103	10 111	9 669
413	Striegau	Striegau St.	14 135	14 081	14 637
414	Trebnitz	Trebnitz St.	7 874	8 137	7 676
415	"	Obernigk Lg.	3 278	3 783	2 372
416	Stkr. Waldenburg	Waldenburg ... St.	44 023	44 054	37 327
417	Lkr. Waldenburg	Friedland St.	4 598	4 647	5 068
418	"	i. Schles. Gottesberg ... St.	10 772	10 692	10 644
419	"	Alt Lössig ... Lg.	2 032	2 023	2 018
420	"	Dittersbach ... Lg.	14 919	14 832	14 049
421	"	Fellhammer ... Lg.	5 438	5 441	6 098
422	"	Neu Salzbrunn Lg.	5 502	5 639	4 611
423	"	Nieder Hermsdorf ... Lg.	11 713	11 680	11 378
424	"	Nieder Salzbrunn ... Lg.	3 840	3 835	3 643
425	"	Ober Hermsdorf ... Lg.	1 945	1 962	2 249
426	"	Ober Salzbrunn Lg.	9 511	10 535	7 439
427	"	Ober Waldenburg ... Lg.	4 546	4 543	4 842
428	"	Poßnitz Lg.	4 187	4 211	4 365
429	"	Reußendorf ... Lg.	3 566	3 580	3 838
430	"	Seitendorf ... Lg.	2 188	2 201	2 259
431	"	Weißstein ... Lg.	11 108	11 044	11 116
432	"	Wüstegiersdorf Lg.	3 393	3 414	3 484
433	"	Wüstewaltersdorf ... Lg.	2 069	2 139	2 215
434	Wohlau	Winzig St.	2 024	2 057	1 919
435	"	Wohlau St.	5 858	5 911	5 812

Niederschlesien.

Lfd. Nr.	Benennung des Verwaltungsbezirkes	Namen der Gemeinden sowie nähere Bezeichnung, ob Stadt, Dorf usw.	Wohnbevölkerung am 16. 6. 1925	Ortsanwesende Bevölkerung	
				am 16. 6. 1925	am 1. 12. 1910 (nach dem Gebietsstand am 16. 6. 25)
436	Kreis: Bolkenhain	Bolkenhain ... St.	4 111	4 171	3 876
437	Bunzlau	Bunzlau St.	17 900	18 011	16 125
438	"	Siegersdorf ... Lg.	2 192	2 220	2 309
439	"	Tillendorf ... Lg.	2 053	2 059	2 108
440	"	Waldau Lg.	2 596	2 622	2 453
441	"	i. Ob. Laus. Beuthen a. O. St.	3 242	3 192	3 068
442	Freystadt	Freystadt ... St.	4 985	4 958	4 765
443	"	i. N. Schles. Neusalz a. O. St.	14 212	13 992	13 474
444	"	Alt Tschau ... Lg.	2 199	2 203	2 164
445	Stkr. Glogau	Glogau St.	25 959	25 838	24 524
446	Goldberg	Goldberg St.	7 120	7 213	7 154
447	Haynau	Haynau St.	10 202	10 169	10 461
448	Stkr. Görlitz	Görlitz St.	85 636	85 016	85 806
449	Lkr. Görlitz	Reichenbach ... St.	2 460	2 481	2 164
450	"	i. Ob. Laus. Kohlfurt			
451	"	Bahnhof ... Lg.	2 066	2 067	1 720
452	"	Moys Lg.	2 645	2 651	2 396
453	"	Penzig Lg.	6 933	6 994	6 959
454	"	Rauscha Lg.	3 185	3 180	3 177
455	"	Rauschwalde ... Lg.	3 022	2 994	2 086
456	"	Rothwasser ... Lg.	2 785	2 800	2 479
457	Stkr. Grünberg	Grünberg ... St.	24 857	24 760	23 168
458	Stkr. Hirschberg	Hirschberg ... St.	23 580	23 535	26 006
459	Lkr. Hirschberg	Schmiedeberg St.	5 774	6 127	5 945
460	"	i. Schles. Bad Warmbrunn ... Lg.	4 999	5 945	4 362
461	"	Herischdorf ... Lg.	4 311	4 388	3 762
462	"	u. K. ... Lg.	2 985	3 274	2 633
463	"	Petersdorf ... Lg.	4 572	4 940	3 517
464	"	Schreibersdorf Lg.	6 789	9 612	5 656
465	Hoyerswerda	Hoyerswerda ... St.	7 426	7 372	5 951
466	"	Ruhland St.	3 067	3 049	2 626
467	"	Wittichenau ... St.	2 545	2 540	2 319
468	"	Bernsdorf ... Lg.	3 879	3 866	3 404
469	"	Laubusch Lg.	3 709	3 648	414
470	Jauer	Jauer St.	12 158	12 125	13 549
471	Landeshut	Landeshut ... St.	12 866	13 893	13 571
472	"	i. Schles. Liebau i. Schles. St.	4 741	4 769	4 689
473	Lauban	Lauban St.	15 904	15 901	15 467
474	"	Marklissa ... St.	2 302	2 316	2 329
475	"	Seidenberg ... St.	2 603	2 653	2 769
476	"	Gelbsdorf ... Lg.	2 531	2 557	2 417
477	"	Mittel Langenols ... Lg.	4 093	4 111	4 201
478	Stkr. Liegnitz	Liegnitz St.	73 140	71 902	67 396
479	Lkr. Liegnitz	Parchwitz ... St.	2 145	2 159	2 204
480	Löwenberg	Friedeberg ... St.	2 515	2 551	2 553
481	"	a. Queis Greiffenberg ... St.	3 682	3 754	3 462
482	"	i. Schles. Löwenberg ... St.	6 000	6 089	6 339
483	"	Bad Flinsberg Lg.	2 648	4 109	2 054
484	"	Schosdorf ... Lg.	2 276	2 293	2 157
485	Lüben	Kotzenau ... St.	3 822	3 797	4 243
486	"	Lüben St.	7 959	8 673	8 484
487	Rothenburg	Muskau St.	4 580	4 648	4 478
488	i. Ob. Laus. Niesky Lg.		2 393	2 916	2 409
489	"	Ödernitz ... Lg.	2 223	2 273	1 235
490	"	Weißwasser ... Lg.	12 390	12 379	11 799
491	Sagan	Sagan St.	17 584	17 362	15 585
492	"	Freiwaldau ... Lg.	2 687	2 832	2 947
493	"	Halbau Lg.	2 332	2 368	2 028
494	"	Kauffung ... Lg.	2 968	2 992	2 872
495	Schönau	Primkenau ... St.	2 627	2 617	2 853
496	Sprottau	Sprottau ... St.	10 340	10 245	10 723
497	"	Mallnitz ... Lg.	3 046	3 055	3 095

b) Regierungsbezirk Liegnitz.

A. Die Gemeinden mit 2000 und mehr Einwohnern nach Ländern und Verwaltungsbezirken.

Oberschlesien.

Prov. Sachsen.

Table with columns: Lfd. Nr., Benennung des Verwaltungsbezirkes, Namen der Gemeinden, Wohnbevölkerung am 16. 6. 1925, Ortsanwesende Bevölkerung am 1. 12. 1910 (nach dem Gebietsstand am 16. 6. 25).

Table with columns: Lfd. Nr., Benennung des Verwaltungsbezirkes, Namen der Gemeinden, Wohnbevölkerung am 16. 6. 1925, Ortsanwesende Bevölkerung am 1. 12. 1910 (nach dem Gebietsstand am 16. 6. 25).

7. Provinz Oberschlesien. Regierungsbezirk Oppeln.

Detailed table for Regierungsbezirk Oppeln, listing municipalities like Beuthen, Lkr. Beuthen, Grottkau, Hindenburg, etc., with population figures for 1925 and 1910.

8. Provinz Sachsen.

a) Regierungsbezirk Magdeburg.

Detailed table for Regierungsbezirk Magdeburg, listing municipalities like Aschersleben, Burg, Calbe, etc., with population figures for 1925 and 1910.

A. Die Gemeinden mit 2000 und mehr Einwohnern nach Ländern und Verwaltungsbezirken.

Prov. Sachsen.

Prov. Sachsen.

Lfd. Nr.	Benennung des Verwaltungsbezirkes	Namen der Gemeinden sowie nähere Bezeichnung, ob Stadt, Dorf usw.	Wohnbevölkerung am 16. 6. 1925	Ortsanwesende Bevölkerung	
				am 16. 6. 1925	am 1. 12. 1910 (nach dem Gebietsstand am 16. 6. 25)
629	Kreis: Lkr. Quedlinburg	Gatersleben . . .Lg.	2 441	2 400	2 354
630	"	Hedersleben . . .Lg.	2 245	2 234	2 229
631	"	Neinstedt . . .Lg.	2 590	2 592	2 543
632	"	Preußisch BörneckeLg.	3 029	3 035	2 990
633	"	Westerhausen .Lg.	2 365	2 373	2 403
634	Salzwedel	Salzwedel . . .St.	14 870	15 015	14 427
635	Stkr. Stendal	StendalSt.	29 827	29 823	27 263
636	Lkr. Stendal	BismarkSt.	2 546	2 565	2 710
637	"	Tangermünde .St.	13 123	13 030	14 001
638	"	VäthenLg.	5 535	5 414	5 985
639	Wanzleben	EgelnSt.	5 197	5 172	5 309
640	"	Hadmersleben .St.	2 678	2 689	2 351
641	"	Seehausen . . .St.	2 853	2 867	2 840
642	"	b. Mgdbg. Wanzleben . . .St.	3 928	3 910	3 753
643	"	Altenweddingen . . .Lg.	2 533	2 540	2 210
644	"	DiesdorfLg.	3 062	3 039	3 003
645	"	Groß Ottersleben . . .Lg.	10 408	10 391	10 869
646	"	Klein Wanzleben . . .Lg.	2 481	2 489	2 081
647	"	Langenweddingen . . .Lg.	2 751	2 739	2 694
648	"	Unseburg . . .Lg.	2 273	2 269	2 274
649	"	Weisleben . . .Lg.	2 032	2 028	1 986
650	"	Westeregeln . .Lg.	3 523	3 478	3 374
651	"	Wolmirsleben . .Lg.	2 155	2 163	2 304
652	Wolmirstedt	Wolmirstedt . .St.	4 240	4 285	4 333
653	"	Barleben . . .Lg.	4 212	4 211	3 908
654	"	KolbitzLg.	2 068	2 053	2 196
655	"	NiederndodelebenLg.	2 132	2 161	2 167
656	"	Olvenstedt . .Lg.	4 135	4 123	4 268
657	"	RogätzLg.	2 396	2 370	2 404

b) Regierungsbezirk Merseburg.

Lfd. Nr.	Benennung des Verwaltungsbezirkes	Namen der Gemeinden sowie nähere Bezeichnung, ob Stadt, Dorf usw.	Wohnbevölkerung am 16. 6. 1925	Ortsanwesende Bevölkerung	
				am 16. 6. 1925	am 1. 12. 1910 (nach dem Gebietsstand am 16. 6. 25)
658	Kreis: Bitterfeld	BitterfeldSt.	19 332	19 156	14 617
659	"	BrehnaSt.	2 355	2 526	1 971
660	"	DübenSt.	3 260	3 390	3 258
661	"	Gräfenhainichen . .St.	3 914	3 914	3 231
662	"	ZörbigSt.	3 990	3 979	4 192
663	"	GreppinLg.	4 357	4 314	3 971
664	"	Holzweißig . . .Lg.	6 474	6 442	5 259
665	"	RoitzschLg.	3 262	3 248	2 911
666	"	Sandersdorf . .Lg.	3 969	3 914	2 948
667	"	WolfenLg.	5 032	5 307	2 539
668	"	Zschornowitz .Lg.	2 853	2 813	254
669	Delitzsch	Delitzsch . . .St.	14 878	14 760	13 031
670	"	Eilenburg . . .St.	18 156	18 083	17 401
671	Eckartsberga	Heldrungen . .St.	2 813	2 835	2 777
672	"	KölledaSt.	3 475	3 484	3 473
673	Stkr. Eisleben	EislebenSt.	23 758	23 587	24 629
674	Stkr. Halle	Halle a. S. . .St.	193 722	192 447	180 843
675	Liebenwerda	Bad Liebenwerda . . .St.	3 520	3 569	3 374
676	"	Elsterwerda . .St.	4 598	4 582	4 224
677	"	Mühlberg a. E. .St.	3 540	3 429	3 542
678	"	BiehlaLg.	2 061	2 069	1 874
679	"	Bockwitz . . .Lg.	3 633	3 661	2 927
680	"	Falkenberg . .Lg.	4 835	4 848	3 641
681	"	Hohenleipisch .Lg.	2 418	2 409	2 237
682	"	Mückenberg . .Lg.	2 840	2 863	2 408
683	"	Naundorf . . .Lg.	2 804	2 875	2 125
684	"	PlessaLg.	2 437	2 452	2 063
685	Mansfelder Gebirgskreis	Ermsleben . . .St.	2 875	2 872	2 814
686	"	Hettstedt . . .St.	8 499	8 551	8 866
687	"	Leimbach . . .St.	2 697	2 731	2 976
688	"	Mansfeld . . .St.	2 190	2 199	2 433
689	"	Ahlsdorf . . .Lg.	2 134	2 157	2 460
690	"	Burgorner . .Lg.	3 464	3 473	3 734
691	"	Großörner . .Lg.	4 156	4 175	4 646
692	"	KlostermansfeldLg.	4 499	4 498	5 488
693	"	Kreisfeld . . .Lg.	2 003	2 013	2 171

Lfd. Nr.	Benennung des Verwaltungsbezirkes	Namen der Gemeinden sowie nähere Bezeichnung, ob Stadt, Dorf usw.	Wohnbevölkerung am 16. 6. 1925	Ortsanwesende Bevölkerung	
				am 16. 6. 1925	am 1. 12. 1910 (nach dem Gebietsstand am 16. 6. 25)
694	Kreis: Mansfelder Gebirgskreis	Siersleben . . .Lg.	2 063	2 070	2 220
695	Mansfelder Seekreis	AlslebenSt.	3 709	3 577	3 924
696	"	Gerbstedt . . .St.	5 359	5 402	6 086
697	"	Schraplau . . .St.	2 077	2 092	2 046
698	"	HelbraLg.	3 165	3 205	9 891
699	"	HelftaLg.	3 069	3 076	3 187
700	"	Oberröbblingen .Lg.	2 823	2 817	2 401
701	"	a. See Stedten . . .Lg.	2 252	2 256	2 124
702	"	UntertentenththalLg.	2 619	2 616	2 587
703	"	Wansleben . .Lg.	3 246	3 266	2 522
704	"	Wimmelburg .Lg.	2 215	2 207	2 610
705	"	Wolferode . .Lg.	1 969	1 969	2 070
706	Stkr. Merseburg	Merseburg . . .St.	25 700	25 264	21 272
707	Lkr. Merseburg	Bad LauchstädtSt.	2 271	2 287	2 079
708	"	LützenSt.	4 469	4 447	4 086
709	"	Schafstädt . .St.	2 834	2 830	2 809
710	"	Schkeuditz . .St.	7 936	8 041	7 462
711	"	PapitzLg.	2 796	2 775	2 519
712	"	RössenLg.	4 246	4 143	1 168
713	Stkr. Naumburg	Naumburg a. S. St.	29 282	29 101	26 062
714	Lkr. Naumburg	KösenSt.	3 458	4 310	3 006
715	Querfurt	Freyburg . . .St.	3 391	3 418	3 245
716	"	a. Unstrut LauchaSt.	2 332	2 335	2 352
717	"	NebraSt.	2 261	2 271	2 431
718	"	Querfurt . . .St.	4 999	5 026	4 877
719	"	Krumpa . . .Lg.	2 053	2 037	680
720	"	Neumark . . .Lg.	2 149	2 128	715
721	"	Roßleben . . .Lg.	2 723	2 736	2 579
722	Saalkreis	Konnern . . .St.	4 340	4 378	4 254
723	"	Löbejün . . .St.	2 961	2 973	3 029
724	"	WettinSt.	2 615	2 560	2 783
725	"	Ammendorf .Lg.	12 185	12 125	10 269
726	"	Diemitz . . .Lg.	3 236	3 229	2 830
727	"	DörlauLg.	3 055	3 066	2 696
728	"	Dörlitz . . .Lg.	2 098	2 110	1 980
729	"	Nietleben . .Lg.	5 193	5 178	5 017
730	"	Reideburg . .Lg.	3 000	3 019	2 094
731	Sangerhausen	ArternSt.	5 476	5 501	5 899
732	"	Heringen . . .St.	2 345	2 355	2 129
733	"	KelbraSt.	2 702	2 728	2 397
734	"	Sangerhausen .St.	11 937	12 010	12 048
735	"	RoßlaLg.	2 215	2 257	2 201
736	Schweinitz	Herzberg . . .St.	3 788	3 869	3 927
737	"	a. Elster JessenSt.	3 157	3 173	2 934
738	Torgau	Belgern . . .St.	2 934	2 851	2 699
739	"	Domnitzsch . .St.	2 447	2 438	2 338
740	"	TorgauSt.	12 616	12 764	13 493
741	"	Annaburg . .Lg.	3 922	3 974	5 002
742	Stkr. Weißenfels	Weißenfels . .St.	36 747	36 582	33 581
743	Lkr. Weißenfels	Hohennölsen .St.	3 395	3 475	3 096
744	"	Teuchern . .St.	6 122	6 102	5 534
745	"	Großkayna .Lg.	2 003	1 976	857
746	"	Theißen . . .Lg.	2 264	2 232	2 807
747	"	Trebnitz . .Lg.	2 013	2 025	1 801
748	Stkr. Wittenberg	Wittenberg . .St.	23 426	23 349	22 419
749	Lkr. Wittenberg	Bad Schmiedeberg i. S. . .St.	2 888	3 425	2 661
750	"	Kemberg . . .St.	2 372	2 414	2 372
751	"	Pretzsch . . .St.	1 745	1 954	2 052
752	"	ZahnaSt.	4 058	4 084	3 859
753	"	Kleinwittenberg . . .Lg.	2 061	2 073	1 896
754	"	Piesteritz . .Lg.	5 669	5 726	2 466
755	Stkr. Zeitz	ZeitzSt.	34 561	34 279	33 098
756	Lkr. Zeitz	Zipsendorf . .Lg.	2 591	2 566	2 213

c) Regierungsbezirk Erfurt.

Lfd. Nr.	Benennung des Verwaltungsbezirkes	Namen der Gemeinden sowie nähere Bezeichnung, ob Stadt, Dorf usw.	Wohnbevölkerung am 16. 6. 1925	Ortsanwesende Bevölkerung	
				am 16. 6. 1925	am 1. 12. 1910 (nach dem Gebietsstand am 16. 6. 25)
757	Kreis: Stkr. Erfurt	ErfurtSt.	134 973	134 115	123 548
758	Lkr. Erfurt	Hochheim . . .Lg.	2 332	2 353	2 109
759	Grafschaft Hohenstein	Bad Sachsa . .St.	3 096	3 959	2 579
760	"	BenneckensteinSt.	2 795	3 106	2 634

A. Die Gemeinden mit 2000 und mehr Einwohnern nach Ländern und Verwaltungsbezirken.

Prov. Sachsen.

Schleswig-Holstein.

Lfd. Nr.	Benennung des Verwaltungsbezirkes	Namen der Gemeinden sowie nähere Bezeichnung, ob Stadt, Dorf usw.	Wohnbevölkerung			Ortsanwesende Bevölkerung		
			am 16. 6. 1925	am 16. 6. 1925	am 1. 12. 1910 (nach dem Gebaltsstand am 16. 6. 25)	am 16. 6. 1925	am 1. 12. 1910 (nach dem Gebaltsstand am 16. 6. 25)	
761	Kreis: Grafschaft Hohenstein	Bleicherode .. St.	5 240	5 356	4 542			
762	"	Ellrich	4 498	4 536	4 839			
763	"	Salza	4 020	4 022	3 926			
764	Heiligenstadt	Dingelstädt .. St. (Eichsfeld)	4 382	4 398	4 322			
765	"	Heiligenstadt .. St.	8 641	8 728	8 229			
766	"	Uder	2 010	2 008	1 852			
767	Langensalza	Langensalza .. St.	11 969	11 952	12 663			
768	"	Tennstedt .. St.	3 116	3 148	2 814			
769	"	Großengottern Lg.	2 507	2 510	2 430			
770	"	Ufhoven	2 078	2 102	1 931			
771	Stkr. Mühlhausen i. Th.	Mühlhausen .. St. i. Th.	35 955	36 529	35 091			
772	Lkr. Mühlhausen i. Th.	Treffurt	2 869	2 744	2 406			
773	"	Heyerode Lg.	2 249	2 240	2 022			
774	"	Külstedt Lg.	2 107	2 101	2 150			
775	"	Oberdorla Lg.	2 910	2 905	2 714			
776	Stkr. Nordhausen	Nordhausen .. St.	34 975	35 043	32 564			
777	Schleusingen	Schleusingen .. St.	4 318	4 377	4 479			
778	"	Suhl	15 557	15 637	14 468			
779	"	Benshausen .. Lg.	2 338	2 350	2 173			
780	"	Goldlauter .. Lg.	1 949	1 958	2 151			
781	"	Heinrichs Lg.	2 879	2 893	2 839			
782	"	Schmiedefeld .. Lg.	3 067	3 115	2 633			
783	"	Stützerbach .. Lg.	2 097	2 128	1 962			
784	"	Viernau	2 330	2 341	2 063			
785	Weißensee	Gebesee	2 400	2 396	2 120			
786	"	Sömmerda ... St.	7 474	7 403	5 119			
787	"	Weißensee .. St. i. Th.	2 792	2 783	2 422			
788	Worbis	Worbis	2 270	2 305	2 171			
789	"	Breitenworbis Lg.	2 707	2 520	2 575			
790	"	Leinefelde .. Lg.	2 159	2 180	1 937			
791	"	Niederorschel Lg.	2 164	2 179	2 190			
792	Ziegenrück	Ranis	2 036	2 138	2 116			

9. Provinz Schleswig-Holstein. Regierungsbezirk Schleswig.

Lfd. Nr.	Benennung des Verwaltungsbezirkes	Namen der Gemeinden sowie nähere Bezeichnung, ob Stadt, Dorf usw.	Wohnbevölkerung			Ortsanwesende Bevölkerung		
			am 16. 6. 1925	am 16. 6. 1925	am 1. 12. 1910 (nach dem Gebaltsstand am 16. 6. 25)	am 16. 6. 1925	am 1. 12. 1910 (nach dem Gebaltsstand am 16. 6. 25)	
822	Kreis: Oldenburg	Burga.Fehmarn St.	3 255	3 269	2 925			
823	"	Heiligenhafen . St.	2 444	2 870	2 338			
824	"	Neustadt St. i. Holst.	5 392	5 636	5 083			
825	"	Oldenburg ... St. i. Holst.	2 918	2 945	2 551			
826	Pinneberg	Barmstedt St.	4 477	4 549	4 788			
827	"	Elmsbörn St.	15 231	15 264	14 789			
828	"	Pinneberg ... St.	7 409	7 471	6 812			
829	"	Ütersen St.	6 919	6 899	6 891			
830	"	Wedel	6 170	6 169	5 938			
831	"	Blankenese ... Lg.	13 652	13 410	10 626			
832	"	Eidelstedt ... Lg.	4 480	4 443	3 822			
833	"	Eisingen Lg.	2 428	2 439	1 961			
834	"	Garstedt Lg.	2 069	2 075	1 651			
835	"	Groß Flottbek Lg.	5 997	5 869	4 940			
836	"	Halstenbek ... Lg.	2 685	2 695	2 205			
837	"	Klein Flottbek Lg.	2 235	2 212	1 744			
838	"	Langeloh Lg.	2 438	2 426	1 847			
839	"	Lokstedt Lg.	5 140	5 068	4 451			
840	"	Niendorf Lg.	3 134	3 144	1 973			
841	"	Nienstedten .. Lg.	2 985	3 049	2 276			
842	"	Quickborn ... Lg.	2 775	2 816	2 105			
843	"	Rellingen ... Lg.	2 684	2 668	2 251			
844	"	Schnelsen ... Lg.	3 632	3 634	2 528			
845	"	Stellingen-Langenfelde Lg.	6 898	6 857	6 104			
846	Plön	Lütjenburg ... St.	2 403	2 413	2 335			
847	"	Plön	3 955	4 313	3 828			
848	"	Preetz	4 990	5 005	5 218			
849	"	Elmsbörn Lg.	3 783	3 771	2 233			
850	Rendsburg	Nortorf, Flecken St.	3 227	3 225	2 908			
851	"	Rendsburg ... St.	17 036	17 059	17 314			
852	"	Büdelorsd ... Lg.	5 368	5 305	4 808			
853	"	Hohenwestedt Lg.	2 321	2 359	2 397			
854	Schleswig	Friedrichstadt St.	2 353	2 407	2 634			
855	"	Kappeln ... St.	2 653	2 669	2 660			
856	"	Schleswig ... St.	18 618	18 490	19 908			
857	"	Süderbrarup Lg.	2 126	2 150	1 959			
858	Segeberg	Bad Bramstedt, Flecken ... St.	2 772	2 894	2 604			
859	"	Bad Segeberg St.	5 051	5 289	5 000			
860	Steinburg	Gluckstadt ... St.	6 823	6 775	6 555			
861	"	Itzehoe ... St.	19 617	19 250	19 889			
862	"	Kellinghusen . St.	4 617	4 662	5 165			
863	"	Wilster	4 194	4 191	4 424			
864	"	Horst	2 665	2 662	2 545			
865	"	Lagerdorf ... Lg.	3 063	3 088	4 149			
866	Stormarn	Bad Oldesloe . Lg.	6 320	6 581	5 903			
867	"	Ahrensburg .. Lg.	4 055	4 029	3 166			
868	"	Alt Rahlstedt Lg.	4 727	4 691	3 250			
869	"	Bargtheide ... Lg.	2 805	2 804	2 274			
870	"	Bramfeld Lg.	5 632	5 598	3 429			
871	"	Kirch Steinbek Lg.	2 156	2 151	2 111			
872	"	Reimbek Lg.	2 442	2 618	1 980			
873	"	Sande	6 921	6 850	6 810			
874	"	Schiffbek ... Lg.	8 825	8 709	9 571			
875	Süderdithmarschen	Marne	3 535	3 561	3 440			
876	"	Meldorf	4 130	4 116	4 076			
877	"	Albersdorf, Kirchsp.-Lg. Lg.	5 626	5 679	5 821			
878	"	Brunsbüttel, Kirchsp.-Lg. Lg.	2 256	2 267	2 346			
879	"	Brunsbüttelkoog ... Lg.	5 329	5 287	5 684			
880	"	Burg, Kirchsp.-Lg. Lg.	4 321	4 286	4 013			
881	"	Eddelak, Kirchsp.-Lg. Lg.	3 119	3 130	3 277			
882	"	Marne, Kirchsp.-Lg. Lg.	5 089	5 106	4 942			
883	"	Süderhastedt, Kirchsp.-Lg. Lg.	3 952	3 970	3 989			
884	"	Südermeisdorf-Geeß, Kirchsp.-Lg. Lg.	3 952	4 050	3 764			
885	Süd Tondern	Westerland ... St.	3 648	4 935	2 397			
886	"	Wyk, Flecken St.	2 784	4 739	2 366			
887	"	Niebüll Lg.	2 694	2 732	2 038			
888	Stkr. Wandsbek	Wandsbek ... St.	39 641	39 101	35 212			

A. Die Gemeinden mit 2000 und mehr Einwohnern nach Ländern und Verwaltungsbezirken.

Hannover.

Hannover.

Lfd. Nr.	Benennung des Verwaltungsbezirkes	Namen der Gemeinden sowie nähere Bezeichnung, ob Stadt, Dorf usw.	Wohnbevölkerung am 16. 6. 1925	Ortsanwesende Bevölkerung	
				am 16. 6. 1925	am 1. 12. 1910
					(nach dem Gebietsstand am 16. 6. 25)

Lfd. Nr.	Benennung des Verwaltungsbezirkes	Namen der Gemeinden sowie nähere Bezeichnung, ob Stadt, Dorf usw.	Wohnbevölkerung am 16. 6. 1925	Ortsanwesende Bevölkerung	
				am 16. 6. 1925	am 1. 12. 1910
					(nach dem Gebietsstand am 16. 6. 25)

10. Provinz Hannover.

a) Regierungsbezirk Hannover.

Kreis:					
889	Diepholz	Diepholz, Flecken St.	3 523	3 563	3 271
890	Stkr. Hameln	Hameln St.	25 633	25 438	22 710
891	Hameln-Pyrmont	Bad Pyrmont St.	5 577	8 671	3 987
892	"	Holzhausen ... Lg.	2 408	2 454	2 397
893	Stkr. Hannover	Hannover St.	422 435	414 251	381 678
894	Lkr. Hannover	Laatzten Lg.	3 019	2 999	2 059
895	"	Langenhagen ... Lg.	1 820	2 634	2 075
896	"	Misburg Lg.	6 250	6 202	5 179
897	Hoya	Hoya St.	2 477	2 500	2 165
898	Linden	Barsinghausen Lg.	4 732	4 837	5 153
899	"	Egestorf Lg.	1 991	1 998	2 041
900	"	Gehrden Lg.	2 561	2 227	2 075
901	"	Letter Lg.	2 299	2 306	1 181
902	"	Ronnenberg ... Lg.	2 179	2 193	2 058
903	"	Seelze Lg.	3 340	3 358	2 418
904	"	Wennigsen ... Lg.	2 460	2 491	2 389
905	Neustadt am Rübenbge.	Neustadt St.	3 003	2 991	2 480
906	"	Wunstorf St.	4 895	4 908	4 666
907	Nienburg a. Weser	Nienburg St.	10 416	10 464	10 294
908	Springe	Eldagsen St.	1 998	2 021	2 173
909	"	Münder St.	3 286	3 358	3 321
910	"	a. Deister			
911	Sulingen	Springe St.	3 353	3 384	3 152
912	Syke	Sulingen St.	2 821	2 823	2 238
	"	Bassum, Flecken ... St.	3 352	3 378	3 082
913	"	Syke, Flecken St.	2 848	2 245	973
914	"	Brinkum Lg.	2 074	2 059	1 963
915	"	Kirchweyhe ... Lg.	3 587	3 565	2 556
916	"	Leeste Lg.	3 504	3 506	3 284
917	"	Twistringen .. Lg.	3 645	3 640	3 092

b) Regierungsbezirk Hildesheim.

Kreis:					
918	Alfeld	Alfeld St.	7 020	6 976	6 418
919	"	Lamspringe ... Lg.	2 189	2 218	1 956
920	Duderstadt	Duderstadt ... St.	6 474	6 514	6 505
921	"	Gieboldehausen Lg.	2 136	1 946	1 959
922	Einbeck	Einbeck St.	9 683	9 734	9 431
923	Stkr. Goslar	Goslar St.	20 911	21 465	18 909
924	Lkr. Goslar	Salzgitter ... Lg.	2 093	2 090	1 900
925	"	Schladen Lg.	2 591	2 701	2 592
926	"	Vienenburg ... Lg.	4 205	4 301	4 411
927	Stkr. Göttingen	Göttingen ... St.	41 228	41 493	37 594
928	Lkr. Göttingen	Grone Lg.	2 863	2 855	2 424
929	"	Weende Lg.	3 339	3 345	2 885
930	Gronau	Elze St.	2 980	2 997	2 844
931	"	Gronau St.	2 868	2 905	2 717
932	Stkr. Hildesheim	Hildesheim ... St.	58 181	58 041	55 016
933	Lkr. Hildesheim	Sarstedt St.	5 097	5 106	4 646
934	"	Harsum Lg.	2 206	2 216	2 023
935	"	Himmelsthür .. Lg.	2 004	1 998	1 721
936	Ilfeld	Elbingerode ... St.	2 806	2 995	2 840
937	"	Niedersachsenw. Lg.	2 524	2 537	2 346
938	Marienburg i. Hann.	Bockenem St.	2 464	2 480	2 412
939	"	Bad Salzdetfurth ... Lg.	2 288	2 789	2 040
940	"	Groß Rhüden Lg.	1 802	1 837	2 108
941	Münden	Münden (Hann. St. Münden)	11 983	12 133	11 444
942	Northeim	Moringen St.	2 560	2 606	2 587
943	"	Northeim St.	9 424	9 524	8 625
944	Osterodea. Harz	Bad Lauterberg i. Harz, Fleck. St.	6 180	6 623	5 945
945	"	Herzberg a. Harz, Fleck. St.	4 598	4 603	3 971
946	"	Osterodea. Harz St.	7 825	7 985	7 502
947	"	Hattorfa. Harz Lg.	2 379	2 366	2 247

c) Regierungsbezirk Lüneburg.

Kreis:					
948	Peine	Peine St.	17 036	17 015	16 667
949	Uslar	Uslar St.	2 510	2 548	2 529
950	Zellerfeld	Bad Grund ... St. (Harz)	2 219	2 532	2 234
951	"	Clausthal-Zellerfeld St.	12 345	13 011	12 493
952	"	Lautenthal ... St.	2 332	2 662	2 490
953	"	Sankt Andreasberg St.	3 589	3 976	3 665
954	Burgdorf	Burgdorf St.	5 249	5 490	4 465
955	"	Lehrte St.	10 735	10 688	8 570
956	"	Anderten Lg.	2 506	2 506	1 979
957	"	Ilten Lg.	2 113	2 062	2 042
958	"	Sehnde Lg.	2 205	2 316	1 535
959	"	Ütze Lg.	2 480	2 485	2 409
960	Stkr. Celle	Celle St.	25 456	25 453	23 726
961	Lkr. Celle	Hermannsburg Lg.	2 476	2 486	2 193
962	"	Wathlingen ... Lg.	2 049	2 068	1 466
963	Fallingb. Gifhorn	Walsrode ... St.	3 183	3 348	2 866
964	"	Fallersleben, Flecken ... St.	2 088	2 095	2 249
965	"	Gifhorn St.	4 454	4 508	4 112
966	Stkr. Harburg	Harburg St.	72 905	72 734	67 025
967	Lkr. Harburg	Altenwerder ... Lg.	2 006	2 009	1 925
968	"	Buchholz Lg.	2 136	2 146	1 434
969	"	Wittingen, St. Lg.	2 897	2 902	2 637
970	"	Lüchow St.	3 055	3 137	2 802
971	Stkr. Lüneburg	Lüneburg St.	28 923	29 216	27 790
972	Lkr. Lüneburg	Bardowick ... Lg.	2 262	2 280	2 193
973	"	Soltau St.	5 723	5 820	5 156
974	"	Schneverdingen Lg.	2 472	2 468	2 306
975	Uelzen	Bevensen, Flecken ... St.	2 308	2 507	2 163
976	"	Uelzen St.	11 759	11 777	10 423
977	Stkr. Wilhelmsburg	Wilhelmsburg St.	32 517	32 271	28 225
978	Winsen	Winsen a. Luhe St.	4 718	4 726	4 711

d) Regierungsbezirk Stade.

Kreis:					
979	Achim	Achim Lg.	4 064	4 036	3 630
980	"	Hemelingen ... Lg.	10 031	10 032	7 968
981	"	Aumund Lg.	9 120	9 129	8 588
982	"	Blumenthal ... Lg.	12 765	12 715	11 793
983	"	Farge Lg.	2 777	2 745	2 327
984	"	Grohn Lg.	4 727	4 788	4 562
985	"	Lesum Lg.	2 566	2 585	2 385
986	Bremervörde	Bremervörde ... St.	4 266	4 332	3 864
987	"	Altenbruch ... Lg.	2 744	2 773	2 588
988	Jork	Buxtehude ... St.	3 472	3 475	3 785
989	"	Borstel Lg.	2 071	2 039	1 827
990	Kehdingen	Freiburg a. E., Flecken St.	2 135	2 176	2 325
991	"	Assel Lg.	2 942	2 885	2 952
992	"	Blitzfleth ... Lg.	2 189	2 140	2 355
993	"	Drochtersen ... Lg.	3 242	3 154	3 680
994	Lehe	Dorum Lg.	2 064	2 056	1 974
995	Neuhaus a. Oste	Oberndorf ... Lg.	2 075	2 094	2 370
996	Osterholz	Osterholz, Flecken ... St.	2 021	2 029	1 942
997	"	Scharmbeck, Flecken ... St.	3 222	3 217	3 031
998	"	Ritterhude ... Lg.	2 425	2 432	2 367
999	Rotenburg i. Hann.	Rotenburg i. Hann., Fleck. St.	5 078	5 034	3 760
1000	"	Visselhövede ... Lg.	2 373	2 417	2 225
1001	Stade	Stade St.	11 992	11 887	11 868
1002	"	Altkloster ... Lg.	2 982	3 003	2 770
1003	"	Harsefeld ... Lg.	2 168	2 182	1 895
1004	Verden	Verden St.	10 084	10 138	10 064
1005	Stkr. Wesermünde	Wesermünde ... St.	72 048	70 139	66 908
1006	Zeven	Zeven, Flecken St.	2 560	2 541	2 108

A. Die Gemeinden mit 2000 und mehr Einwohnern nach Ländern und Verwaltungsbezirken.

Hannover.					Westfalen.						
Lfd. Nr.	Benennung des Verwaltungsbezirkes	Namen der Gemeinden sowie nähere Bezeichnung, ob Stadt, Dorf usw.	Wohnbevölkerung am 16. 6. 1925	Ortsanwesende Bevölkerung		Lfd. Nr.	Benennung des Verwaltungsbezirkes	Namen der Gemeinden sowie nähere Bezeichnung, ob Stadt, Dorf usw.	Wohnbevölkerung am 16. 6. 1925	Ortsanwesende Bevölkerung	
				am 16. 6. 1925	am 1. 12. 1910 (nach dem Schätzstand am 15. 6. 25)					am 16. 6. 1925	am 1. 12. 1910 (nach dem Schätzstand am 15. 6. 25)
e) Regierungsbezirk Osnabrück.					Kreis:						
1007	Aschendorf	Papenburg . . . St.	9 444	9 500	8 423	1067	Beckum	Neubeckum . . Lg.	4 262	4 231	3 281
1008	"	Aschendorf . . . Lg.	2 955	3 007	2 689	1068	"	Oelde, Kchsp. . Lg.	2 198	2 231	2 230
1009	Bersenbrück	Bramsche, Flecken . . . St.	4 092	4 101	3 089	1069	"	Wadersloh . . . Lg.	3 630	3 682	3 519
1010	"	Fürstenuau . . . St.	2 269	2 261	1 837	1070	Stkr. Bocholt	Bocholt . . . St.	30 132	30 254	26 404
1011	"	Quakenbrück . St.	4 388	4 412	3 910	1071	Borken	Borken . . . St.	6 517	6 517	5 199
1012	Grafschaft Bentheim	Bentheim . . . St.	3 261	3 305	2 780	1072	"	Dingden . . . Lg.	2 792	2 798	2 454
1013	"	Nordhorn . . . St.	8 185	8 212	6 143	1073	"	Groß Reken . . Lg.	3 666	3 679	2 914
1014	"	Schüttorf . . . St.	4 820	4 865	4 540	1074	"	Heiden . . . Lg.	2 786	2 794	2 247
1015	"	Bookholt . . . Lg.	2 378	2 375	1 227	1075	"	Raesfeld . . . Lg.	2 265	2 269	2 115
1016	Httmmling	Börger . . . Lg.	2 658	2 648	2 038	1076	"	Rhede . . . Lg.	2 795	2 809	2 201
1017	Iburg	Dissen . . . Lg.	2 182	2 227	2 016	1077	"	Wescke . . . Lg.	2 020	2 030	1 879
1018	"	Osede . . . Lg.	2 923	2 946	2 473	1078	Stkr. Bottrop	Bottrop . . . St.	77 197	76 927	47 162
1019	Lingen	Lingen . . . St.	10 898	10 944	8 021	1079	Stkr. Buer	Buer . . . St.	99 307	98 287	61 510
1020	Melle	Melle . . . St.	3 540	3 555	3 295	1080	Coesfeld	Billerbeek . . St.	2 546	2 534	2 001
1021	Meppen	Haselünne . . St.	2 679	2 707	2 332	1081	"	Coesfeld . . . St.	10 858	10 854	9 414
1022	"	Meppen . . . St.	5 621	5 630	5 121	1082	"	Dülmen . . . St.	8 818	8 849	7 509
1023	"	Haren . . . Lg.	2 272	2 147	1 801	1083	"	Haltern . . . St.	7 914	7 897	5 956
1024	Stkr. Osnabrück	Osnabrück . . St.	88 911	88 330	73 973	1084	"	Billerbeek . . Lg.	2 528	2 538	2 424
1025	Lkr. Osnabrück	Georgs-Marien-Hütte . . . Lg.	2 241	2 275	2 046	1085	"	Coesfeld, Kirchspiel . . Lg.	3 692	3 707	3 303
1026	"	Haste . . . Lg.	3 416	3 429	2 827	1086	"	Darfeld . . . Lg.	2 039	2 059	1 850
1027	Wittlage	Bohnte . . . Lg.	2 001	2 033	1 735	1087	"	Dülmen, Kirchspiel . . Lg.	4 204	4 231	3 916
f) Regierungsbezirk Aurich.					Kreis:						
1028	Aurich	Aurich . . . St.	6 121	6 062	6 297	1090	"	Osterwick . . . Lg.	2 446	2 466	2 354
1029	"	Ost GroBefehn Lg.	2 220	2 164	2 160	1091	Stkr. Gladbeck	Gladbeck . . . St.	60 175	59 620	39 171
1030	Stkr. Emden	Emden . . . St.	27 777	27 936	24 038	1092	Lüdinghausen	Lüdinghausen St.	4 196	4 226	3 314
1031	Lkr. Emden	Borkum . . . Lg.	4 639	7 043	3 332	1093	"	Werne a. Lippe St.	11 517	11 674	8 190
1032	"	Wolthusen . . Lg.	2 388	2 376	1 956	1094	"	Altlinen . . . Lg.	4 217	4 190	3 502
1033	Leer	Leer i. Ostfr. . St.	12 232	12 153	12 690	1095	"	Ascheberg . . Lg.	3 551	3 603	3 335
1034	"	Loga . . . Lg.	2 534	2 539	2 361	1096	"	Bockum . . . Lg.	7 963	7 947	2 923
1035	"	Neermoor . . Lg.	2 079	2 072	1 780	1097	"	Bork . . . Lg.	3 832	3 814	3 173
1036	"	Ostrhauderfehn Lg.	2 072	1 860	1 691	1098	"	Herbern . . . Lg.	3 110	3 147	2 787
1037	"	Völlen . . . Lg.	2 629	2 629	2 489	1099	"	Hövel . . . Lg.	8 923	8 981	8 849
1038	"	Warsingsfehn Lg.	2 423	2 203	1 964	1100	"	Lüdinghausen Lg.	3 379	3 390	3 150
1039	"	Westrauderfehn . . . Lg.	3 508	3 427	3 161	1101	"	Olfen, Stadt . Lg.	2 165	2 181	1 911
1040	Norden	Norden . . . St.	10 999	11 104	10 323	1102	"	Selm . . . Lg.	10 834	10 789	3 897
1041	"	Norderney . . Lg.	5 406	8 713	4 261	1103	"	Senden . . . Lg.	2 749	2 748	2 626
1042	Weener	Weener, Fleck. St.	4 148	4 193	3 923	1104	"	Seppenrade . . Lg.	3 059	3 066	2 535
1043	Stkr. Wilhelmshaven	Wilhelmshaven St.	25 484	25 205	35 044	1105	Stkr. Münster i. W.	Münster i. W. St.	105 889	105 122	90 254
1044	Wittmund	Esens . . . St.	2 216	2 245	2 189	1106	Lkr. Münster	Teigte . . . St.	3 242	3 248	2 707
1045	"	Wittmund . . . Lg.	2 415	2 466	2 138	1107	"	Albersloh . . Lg.	2 360	2 373	2 180
11. Provinz Westfalen.					Kreis:						
a) Regierungsbezirk Münster.					Kreis:						
1046	Ahaus	Ahaus . . . St.	4 927	5 005	4 826	1111	"	Havixbeck . . Lg.	3 427	3 454	2 969
1047	"	Gronau i. W. . St.	14 109	14 167	10 082	1112	"	Hiltrop . . . Lg.	2 860	2 835	2 010
1048	"	Stadtlöhn . . St.	4 903	4 931	4 026	1113	"	Nottuin . . . Lg.	4 451	4 492	4 091
1049	"	Vreden . . . St.	3 412	3 419	2 619	1114	"	Sankt Mauritz Lg.	3 641	3 623	2 649
1050	"	Ammeloe . . Lg.	4 947	4 968	4 100	1115	"	Teigte, Kirchspiel . . Lg.	2 509	2 517	2 192
1051	"	Epe, Kirchspiel Lg.	4 910	4 909	4 326	1116	"	Westbevern . Lg.	2 433	2 451	2 107
1052	"	Heek . . . Lg.	2 415	2 433	2 150	1117	Stkr. Osterfeld	Osterfeld . . St.	32 655	32 314	26 527
1053	"	Legden . . . Lg.	2 822	2 838	2 598	1118	Stkr. Recklinghausen	Recklinghausen St.	60 352	59 628	53 701
1054	"	Schöppingen, Kirchspiel . . Lg.	2 374	2 375	2 149	1119	Lkr. Recklinghausen	Dorsten . . . St.	8 498	8 520	7 059
1055	"	Südlohn . . . Lg.	2 016	2 036	1 774	1120	"	Datteln . . . Lg.	22 709	22 624	12 802
1056	"	Wüllen . . . Lg.	2 276	2 278	2 140	1121	"	Henrichenburg Lg.	2 214	2 224	2 266
1057	Beckum	Ahlen . . . St.	22 244	22 258	10 762	1122	"	Herten . . . Lg.	19 167	18 998	17 673
1058	"	Beckum . . . St.	10 707	10 664	8 053	1123	"	Hervest . . . Lg.	7 378	7 368	2 032
1059	"	Oelde . . . St.	5 957	5 938	4 663	1124	"	Holsterhausen Lg.	5 893	5 847	1 441
1060	"	Sendenhorst . St.	2 436	2 451	2 048	1125	"	Horst . . . Lg.	24 550	24 335	20 978
1061	"	Beckum, Kirchspiel . Lg.	2 947	2 943	2 510	1126	"	(Emscher) Kirchhellen . Lg.	5 631	5 665	4 593
1062	"	Emnigerloh . . Lg.	5 069	5 073	4 335	1127	"	Lembeck . . . Lg.	2 571	2 611	2 209
1063	"	Heesden . . . Lg.	8 139	8 106	3 247	1128	"	Marl . . . Lg.	16 018	15 910	5 571
1064	"	Hersfeld . . Lg.	2 223	2 228	2 265	1129	"	Oer . . . Lg.	3 074	3 065	2 574
1065	"	Liesborn . . Lg.	3 293	3 438	2 961	1130	"	Polsum . . . Lg.	4 078	4 062	1 135
1066	"	Lippborg . . Lg.	2 028	2 049	1 860	1131	"	Recklinghausen, Land Lg.	54 451	53 867	41 087
					Kreis:						
					Steinfurt						
					Kreis:						
					Kreis:						
					Kreis:						
					Kreis:						
					Kreis:						

A. Die Gemeinden mit 2000 und mehr Einwohnern nach Ländern und Verwaltungsbezirken.

Westfalen.

Westfalen.

Lfd. Nr.	Benennung des Verwaltungsbezirkes	Namen der Gemeinden sowie nähere Bezeichnung, ob Stadt, Dorf usw.	Wohnbevölkerung am 16. 6. 1925	Ortsanwesende Bevölkerung	
				am 16. 6. 1925	am 1. 12. 1910 (nach dem Bestands am 16. 6. 25)
1138	Steinfurt	Borghorst Lg.	9 104	9 210	8 572
1139	"	Emsdetten Lg.	13 320	13 341	10 668
1140	"	Laer Lg.	2 295	2 314	2 242
1141	"	Mesum Lg.	2 253	2 272	1 846
1142	"	Neuenkirchen Lg.	4 693	4 704	4 172
1143	"	Nordwalde Lg.	3 630	3 646	3 292
1144	"	Ochtrup Lg.	8 197	8 298	7 699
1145	"	Rheine Lg.	3 380	3 570	2 408
1146	"	links der Ems Rheine Lg. rechts der Ems Wettringen Lg.	9 731	9 759	7 321
1147	"	Ibbenbüren St.	7 266	7 307	5 958
1148	Tecklenburg	Lengerich St.	2 765	2 748	2 698
1149	"	Hopsten Lg.	2 436	2 471	2 119
1150	"	Hörstel Lg.	2 767	2 788	2 280
1151	"	Ibbenbüren Lg.	8 414	8 439	7 027
1152	"	Ladbergen Lg.	2 502	2 512	2 230
1153	"	Lengerich Lg.	9 097	9 123	8 171
1154	"	Liern Lg.	4 821	4 848	4 436
1155	"	Mettingen Lg.	5 153	5 166	4 061
1156	"	Recke Lg.	3 558	3 578	2 889
1157	"	Riesenbeck Lg.	2 461	2 464	2 192
1158	"	Westerkappeln, Ldg. Lg.	4 668	4 671	4 387
1159	"	Warendorf St.	7 614	7 601	6 999
1160	Warendorf	Beelen Lg.	2 310	2 335	2 070
1161	"	Everswinkel Lg.	2 307	2 328	2 265
1162	"	Füchtorf Lg.	2 014	2 027	1 857
1163	"	Ostbevern Lg.	2 814	2 828	2 476

Lfd. Nr.	Benennung des Verwaltungsbezirkes	Namen der Gemeinden sowie nähere Bezeichnung, ob Stadt, Dorf usw.	Wohnbevölkerung am 16. 6. 1925	Ortsanwesende Bevölkerung	
				am 16. 6. 1925	am 1. 12. 1910 (nach dem Bestands am 16. 6. 25)
1208	Hörter	Lügde St.	2 902	2 933	2 728
1209	"	Steinheim St.	3 185	3 615	3 255
1210	"	Lüchtringen Lg.	2 141	2 045	1 790
1211	Lübbecke	Lübbecke St.	4 410	4 415	4 296
1212	"	Blasheim Lg.	3 049	3 044	2 996
1213	Minden	Bad Oeyn- hausen St.	6 169	9 498	4 291
1214	"	Minden St.	27 034	26 918	26 454
1215	"	Petershagen St.	2 065	2 085	2 196
1216	"	Barkhausen Lg.	2 637	2 705	2 501
1217	"	Dankersen Lg.	2 719	2 717	2 365
1218	"	Eidinghausen Lg.	2 824	2 849	2 455
1219	"	Eisbergen Lg.	2 256	2 251	2 117
1220	"	Hahlen Lg.	2 191	2 168	2 160
1221	"	Hausberge, Stadt Lg.	2 325	2 418	2 105
1222	"	Hille Lg.	2 986	2 990	2 820
1223	"	Holzhausen I Lg.	2 028	2 040	1 875
1224	"	Meißen Lg.	2 437	2 457	2 213
1225	"	Neesen Lg.	2 040	2 056	2 074
1226	"	Niederbecksen Lg.	4 380	4 498	3 648
1227	"	Rehme Lg.	3 579	3 591	3 335
1228	"	Volmerdingsen Lg.	2 665	2 665	2 451
1229	"	Werste Lg.	2 351	2 367	1 905
1230	Paderborn	Bad Lipp- springe St.	4 583	6 828	4 062
1231	"	Paderborn St.	33 205	32 804	29 441
1232	"	Altenbeken Lg.	2 511	2 553	2 048
1233	"	Elsen Lg.	2 939	2 968	2 381
1234	"	Hövelhof Lg.	2 826	3 396	2 251
1235	"	Neuhaus Lg. i. Westf.	4 173	6 793	3 895
1236	"	Ostenland Lg.	2 309	2 335	1 981
1237	"	Stukenbrock Lg.	2 295	2 311	2 223
1238	Warburg	Warburg St.	6 264	6 346	5 682
1239	"	Scherfede Lg.	2 274	2 279	2 082
1240	Wiedenbrück	Gütersloh St.	22 158	22 158	18 336
1241	"	Rheda St.	4 849	4 867	3 924
1242	"	Rietberg St.	2 955	2 975	2 450
1243	"	Wiedenbrück St.	4 924	4 963	4 257
1244	"	Avenwedde Lg.	3 255	3 263	2 344
1245	"	Bornholte Lg.	2 061	2 077	1 765
1246	"	Clarholz Lg.	2 525	2 539	2 213
1247	"	Herzebrock Lg.	3 579	3 604	3 041
1248	"	Langenberg Lg.	2 037	2 045	1 869
1249	"	Liemke Lg.	3 003	3 010	2 492
1250	"	Sende Lg.	2 713	2 711	2 410
1251	"	Verl Lg.	2 211	2 243	1 844

b) Regierungsbezirk Minden.

Lfd. Nr.	Benennung des Verwaltungsbezirkes	Namen der Gemeinden sowie nähere Bezeichnung, ob Stadt, Dorf usw.	Wohnbevölkerung am 16. 6. 1925	Ortsanwesende Bevölkerung am 16. 6. 1925	am 1. 12. 1910 (nach dem Bestands am 16. 6. 25)		
						Kreis:	
						1166	Stkr. Bielefeld	Bielefeld . . . . . St.	86 052	85 320	78 380
1166	Lkr. Bielefeld	Brackwede Lg.	11 938	11 896	10 550		
1167	"	Brake Lg.	2 824	2 820	2 254		
1168	"	Gadderbaum Lg.	7 408	7 289	6 452		
1169	"	Gellershagen Lg.	2 712	2 700	2 453		
1170	"	Heepen Lg.	3 651	3 629	3 189		
1171	"	Niederjöll- beck Lg.	2 447	2 452	2 291		
1172	"	Oberjöllbeck Lg.	2 152	2 150	2 118		
1173	"	Quelle Lg.	2 361	2 353	1 831		
1174	"	Schildesche Lg.	9 028	9 011	8 601		
1175	"	Schildesche, Bauersch. Lg.	4 788	4 762	3 391		
1176	"	Senne I Lg.	3 604	3 873	2 696		
1177	"	Sieler Lg.	8 123	8 113	7 230		
1178	"	Stieghorst Lg.	2 561	2 561	2 227		
1179	"	Ummeln Lg.	2 180	2 150	1 776		
1180	Büren	Büren St.	3 456	3 468	3 279		
1181	"	Salzkotten St.	3 098	3 080	2 582		
1182	Halle i. W.	Halle i. W. St.	2 064	2 109	1 914		
1183	"	Versmoind St.	2 238	2 257	2 081		
1184	"	Werther St.	2 313	2 305	2 183		
1185	"	Loxten Lg.	2 028	2 038	1 997		
1186	"	Steinhagen Lg.	3 021	3 036	2 698		
1187	Stkr. Herford	Herford St.	36 106	35 892	32 527		
1188	Lkr. Herford	Bünde St.	6 085	6 065	5 676		
1189	"	Vlotho St.	5 016	5 004	4 940		
1190	"	Dünne Lg.	2 279	2 272	2 061		
1191	"	Ellshausen Lg.	2 392	2 383	2 071		
1192	"	Enger, Stadt. Lg.	3 815	3 838	3 501		
1193	"	Ennigloh Lg.	4 911	4 864	4 568		
1194	"	Gohfeld Lg.	8 689	8 713	7 599		
1195	"	Kirchlengern Lg.	2 392	2 384	2 109		
1196	"	Löhne Lg.	3 262	3 254	2 660		
1197	"	Mennighüffen Lg.	5 011	4 997	4 351		
1198	"	Obernbeck Lg.	3 163	3 173	2 487		
1199	"	Schweicheln Lg.	2 062	2 055	1 431		
1200	"	Spenge Lg.	3 725	3 745	3 349		
1201	"	Spradow Lg.	2 101	2 099	1 980		
1202	"	Südlengern Lg.	3 035	3 023	2 708		
1203	"	Valdorf Lg.	4 848	4 967	4 898		
1204	Hörter	Bad Driburg St. i. Westf.	3 651	4 158	2 895		
1205	"	Beverungen St.	2 716	2 786	2 534		
1206	"	Brakel St.	3 883	3 943	3 642		
1207	"	Hörter St.	7 212	7 435	7 891		

c) Regierungsbezirk Arnsberg.

Lfd. Nr.	Benennung des Verwaltungsbezirkes	Namen der Gemeinden sowie nähere Bezeichnung, ob Stadt, Dorf usw.	Wohnbevölkerung am 16. 6. 1925	Ortsanwesende Bevölkerung am 16. 6. 1925	am 1. 12. 1910 (nach dem Bestands am 16. 6. 25)		
						Kreis:	
						1252	Altena	Altena i. Westf. St.	16 192	16 133	14 580
1253	"	Neuenrade St.	2 676	2 692	2 372		
1254	"	Plettenberg St.	7 041	7 032	5 981		
1255	"	Halver Lg.	7 708	7 801	10 224		
1256	"	Herscheid Lg.	3 291	3 337	3 054		
1257	"	Hülscheid Lg.	3 536	3 544	3 418		
1258	"	Kierspe Lg.	5 536	5 591	4 936		
1259	"	Lüdenscheid Lg.	12 105	12 192	11 218		
1260	"	Meinerzhagen Lg.	3 564	3 564	3 228		
1261	"	Nachrodt-Wib- lingwerde Lg.	4 563	4 784	4 368		
1262	"	Plettenberg Lg.	7 251	7 261	6 011		
1263	"	Schalksmühle Lg.	2 561	2 608	2 348		
1264	"	Valbert Lg.	2 500	2 561	2 465		
1265	"	Werdohl Lg.	12 238	12 246	9 820		
1266	Arnsberg	Arnsberg St.	11 697	11 874	10 247		
1267	"	Neheln St.	12 219	12 344	10 949		
1268	"	Freienohl Lg.	2 352	2 395	2 015		
1269	"	Füsten Lg.	7 411	7 524	6 632		
1270	"	Öventrop Lg.	2 919	2 933	2 562		
1271	"	Sundern Lg.	2 678	2 670	1 950		
1272	"	Warstein Lg.	4 566	4 607	4 076		
1273	Stkr. Bochum	Bochum St.	156 762	155 986	136 931		
1274	Lkr. Bochum	Altenbochum Lg.	10 817	10 733	9 416		
1275	"	Bladenhorst Lg.	2 003	2 153	1 463		
1276	"	Gerthe Lg.	14 451	14 158	9 633		
1277	"	Harpen Lg.	5 347	5 232	5 052		
1278	"	Hordel Lg.	9 916	9 754	7 865		
1279	"	Laer Lg.	6 002	6 810	7 081		

A. Die Gemeinden mit 2000 und mehr Einwohnern nach Ländern und Verwaltungsbezirken.

Westfalen.						Westfalen.					
Lfd. Nr.	Benennung des Verwaltungsbezirkes	Namen der Gemeinden sowie nähere Bezeichnung, ob Stadt, Dorf usw.	Wohnbevölkerung am 16. 6. 1925	Ortsanwesende Bevölkerung		Lfd. Nr.	Benennung des Verwaltungsbezirkes	Namen der Gemeinden sowie nähere Bezeichnung, ob Stadt, Dorf usw.	Wohnbevölkerung am 16. 6. 1925	Ortsanwesende Bevölkerung	
				am 16. 6. 1925	am 1. 12. 1910 (nach dem Gebietsstand am 16. 6. 25)					am 16. 6. 1925	am 1. 12. 1910 (nach dem Gebietsstand am 16. 6. 25)
	Kreis:						Kreis:				
1280	Lkr. Bochum	Langendreer . . . Lg.	27 557	27 445	26 390	1353	Hattingen . . . St.	14 285	14 381	12 749	
1281	"	Querenburg . . . Lg.	2 459	2 445	2 407	1354	Altendorf . . . Lg.	3 812	3 812	3 857	
1282	"	Riemke Lg.	8 889	8 814	6 431	1355	Baak Lg.	2 601	2 608	2 711	
1283	"	Somborn Lg.	3 015	2 984	2 997	1356	Königsstele . . Lg.	17 851	17 795	18 441	
1284	"	Stockum Lg.	3 184	3 180	3 487	1357	Linden-Dahl-				
1285	"	Weitmar Lg.	25 216	24 900	21 840		hausen Lg.	21 343	21 348	22 602	
1286	"	Werne Lg.	18 925	18 380	16 962	1358	Nieder Bons-				
1287	Brilon	Brilon St.	5 849	5 928	5 117		feld Lg.	2 364	2 350	2 385	
1288	"	Medebach St.	2 373	2 441	2 279	1359	Stiepel Lg.	6 400	6 420	6 455	
1289	"	Niedermarsberg St.	4 844	4 878	4 398	1360	Welper Lg.	5 953	5 925	3 891	
1290	Stkr. Dortmund	Dortmund St.	320 256	318 122	258 962	1361	Westherbede . Lg.	2 319	2 374	2 306	
1291	Lkr. Dortmund	Castrop St.	18 480	18 430	18 516	1362	Herne St.	66 510	66 003	57 147	
1292	"	Lünen St.	23 835	23 727	15 171	1363	Hörde St.	34 575	34 533	32 940	
1293	"	Asseln Lg.	6 371	6 326	6 103	1364	Schwerte . . . St.	16 328	16 450	13 703	
1294	"	Börnig Lg.	7 944	7 830	3 895	1365	Westhofen . . St.	2 395	2 382	2 303	
1295	"	Bövinghausen Lg.	5 899	5 848	4 697	1366	Annen Lg.	17 808	17 685	17 394	
		b. Lütgendort-				1367	Aplerbeck . . . Lg.	10 940	10 905	10 396	
		mund Lg.				1368	Barop Lg.	11 332	11 251	10 545	
1296	"	Brambauer . . . Lg.	13 854	13 253	9 152	1369	Berghofen . . Lg.	6 954	6 902	6 778	
1297	"	Derne Lg.	12 973	12 944	9 965	1370	Holzen Lg.	2 809	2 809	2 775	
1298	"	Habinghorst . . Lg.	9 080	8 977	6 873	1371	Holzwickedde . Lg.	7 029	6 994	6 054	
1299	"	Holthausen . . Lg.	5 944	5 867	3 940	1372	Kirchhörde . . Lg.	14 725	14 618	13 523	
		b. Castrop				1373	Schüren Lg.	7 776	7 650	5 033	
1300	"	Husen Lg.	3 203	3 190	2 611	1374	Södde Lg.	5 119	5 113	5 237	
1301	"	Ickern Lg.	13 435	13 347	2 074	1375	Wellinghofen . Lg.	11 139	11 156	9 636	
1302	"	Kirchderne . . Lg.	2 812	2 807	2 664	1376	Iserlohn . . . St.	30 915	30 675	31 274	
1303	"	Kirchlinde . . Lg.	5 749	5 726	5 319	1377	Hohenlimburg St.	15 519	15 487	13 878	
1304	"	Kley Lg.	2 017	1 998	1 510	1378	Menden St.	13 660	13 710	11 281	
1305	"	Lütgendort-				1379	Boingsen . . . Lg.	4 311	4 346	3 109	
		mund Lg.	15 216	15 216	14 983	1380	Hemer Lg.	7 069	7 150	6 334	
1306	"	Marten Lg.	12 293	12 229	11 615	1381	Hennen Lg.	3 079	3 091	2 949	
1307	"	Mengede Lg.	13 774	13 755	7 963	1382	Letmathe . . . Lg.	8 249	8 371	7 452	
1308	"	Nette Lg.	4 179	4 132	4 038	1383	Östlich Lg.	7 361	7 432	6 299	
1309	"	Öspel Lg.	3 819	3 795	3 973	1384	Sundwig Lg.	2 337	2 322	1 829	
1310	"	Rauxel Lg.	7 385	7 306	6 737	1385	Westig Lg.	2 828	2 827	2 384	
1311	"	Sodingen Lg.	8 196	8 059	6 150	1386	Geseke St.	6 351	6 380	5 354	
1312	"	Westerfilde . . Lg.	3 263	3 242	2 854	1387	Lippstadt . . . St.	18 455	18 501	16 360	
1313	"	Wickede Lg.	4 978	4 964	4 083	1388	Rüthen St.	2 240	2 317	2 295	
1314	Stkr. Gelsen-	Gelsenkirchen . St.	207 153	204 904	191 378	1389	Anröchte . . . Lg.	2 386	2 397	2 198	
						1390	Sutrop Lg.	2 971	3 003	2 725	
1315	Lkr. Gelsen-	Wattenscheid . St.	30 489	30 267	27 636	1391	Lüdenscheid . St.	32 686	32 894	32 301	
						1392	Meschede . . . St.	4 053	4 115	3 388	
1316	"	Eickel Lg.	34 470	34 167	33 496	1393	Schmallenberg St.	2 138	2 186	1 773	
1317	"	Eppendorf . . . Lg.	3 957	3 932	3 823	1394	Eslohe Lg.	2 467	2 520	2 522	
1318	"	Günigfeld . . . Lg.	10 098	9 961	9 906	1395	Kalle Lg.	3 109	3 157	2 916	
1319	"	Hontrop Lg.	5 529	5 515	5 436	1396	Oberkirchen . Lg.	2 382	2 524	2 340	
1320	"	Leithe Lg.	3 684	3 598	2 614	1397	Schönholt-				
1321	"	Röhlingshausen Lg.	14 249	14 119	13 275	1398	hausen Lg.	6 024	6 047	4 807	
1322	"	Wanne Lg.	40 236	39 958	38 884	1399	Vetmede Lg.	2 337	2 349	2 027	
1323	"	Westenfeld . . Lg.	6 921	6 826	6 242	1400	Attendorf . . St.	5 339	5 335	4 458	
1324	Stkr. Hagen	Hagen i. Westf. St.	99 429	98 733	88 605	1401	Olpe St.	6 498	6 593	5 355	
1325	Lkr. Hagen	Breckerfeld . . St.	3 997	4 014	3 853	1402	Attendorf . . Lg.	5 035	5 145	4 414	
1326	"	Haspe St.	25 636	25 609	23 476	1403	Drolshagen . Lg.	3 974	3 971	3 360	
1327	"	Herdecke . . . St.	5 964	6 018	5 649	1404	Elspe Lg.	6 716	6 753	5 212	
1328	"	Wetter a. Ruhr St.	9 515	9 487	9 189	1405	Förde Lg.	3 238	3 249	2 790	
1329	"	Boele Lg.	10 835	10 923	8 401	1406	Helden Lg.	2 395	2 437	2 384	
1330	"	Bommern . . . Lg.	4 275	4 269	4 016	1407	Kirchhundem . Lg.	7 399	7 423	5 827	
1331	"	Dahl Lg.	3 033	3 224	2 879	1408	Wenden Lg.	5 027	5 039	3 795	
1332	"	Ende Lg.	3 397	3 404	3 664	1409	Gevelsberg . . St.	20 688	20 512	18 938	
1333	"	Grundschöttel Lg.	2 786	2 772	2 097	1410	Schwelm . . . St.	21 659	21 565	20 438	
1334	"	Volmarstein . Lg.	2 506	2 494	2 081	1411	Gennebreck . Lg.	2 378	2 396	2 182	
1335	"	Vorhalle . . . Lg.	4 578	4 508	3 654	1412	Haßlinghausen Lg.	4 219	4 245	4 282	
1336	"	Wengern . . . Lg.	3 009	3 004	2 419	1413	Milspe Lg.	11 296	11 224	9 990	
1337	Stkr. Hamm	Hamm i. Westf. St.	49 777	49 902	43 663	1414	Niedersprock-				
1338	Lkr. Hamm	Kamen St.	11 650	11 640	10 754	1415	hövel Lg.	3 829	3 818	3 965	
1339	"	Unna St.	18 463	18 831	17 855	1416	Voerde . . . Lg.	8 355	8 426	7 842	
1340	"	Altenböge . . Lg.	4 379	4 363	3 284	1417	Siegen St.	30 951	30 787	27 416	
1341	"	Bergkamen . . Lg.	7 153	7 166	5 211	1418	Freudenberg,				
1342	"	Bönen Lg.	2 987	2 979	1 363	1419	Kr. Siegen, Fl. St.	2 205	2 197	2 047	
1343	"	Braam-Ostwen-				1420	Hilchenbach . St.	2 220	2 236	2 331	
		nemar Lg.	2 654	2 640	698	1421	Buschhütten . St.	2 523	2 516	2 242	
1344	"	Fröndenberg . Lg.	5 007	5 049	3 627	1422	Dreis-Tiefen-				
1345	"	Heeren-Werwe Lg.	4 416	4 412	4 032	1423	bach Lg.	2 084	2 075	1 452	
1346	"	Herringen . . . Lg.	9 327	9 290	1 527	1424	Eiserfeld . . . Lg.	5 921	5 875	5 678	
1347	"	Massen Lg.	5 935	5 916	5 226	1425	Ernsdorf . . . Lg.	2 440	2 437	1 874	
1348	"	Methler Lg.	2 217	2 221	2 368	1426	Klafeld Lg.	7 456	7 507	6 576	
1349	"	Rünthe Lg.	5 807	5 794	3 521	1427	Neunkirchen . Lg.	2 304	2 300	2 242	
1350	"	Werries Lg.	3 458	3 441	919	1428	Niederscheiden Lg.	3 522	3 470	3 138	
1351	"	Westick Lg.	2 606	2 608	2 615	1429	Weidenau . . Lg.	10 854	10 850	9 365	
		b. Kamen				1430	Soest St.	21 038	20 846	18 467	
1352	"	Wiescherhöfen Lg.	5 974	5 982	4 515	1431					

A. Die Gemeinden mit 2000 und mehr Einwohnern nach Ländern und Verwaltungsbezirken.

Westfalen.

Rheinprovinz.

Lfd. Nr.	Benennung des Verwaltungsbezirkes	Namen der Gemeinden sowie nähere Bezeichnung, ob Stadt, Dorf usw.	Wohnbevölkerung		
			am 16. 6. 1925	Ortsanwesende Bevölkerung	
				am 16. 6. 1925	am 1. 12. 1910 (nach dem Gebietsstand am 16. 6. 25)

Lfd. Nr.	Benennung des Verwaltungsbezirkes	Namen der Gemeinden sowie nähere Bezeichnung, ob Stadt, Dorf usw.	Wohnbevölkerung		
			am 16. 6. 1925	Ortsanwesende Bevölkerung	
				am 16. 6. 1925	am 1. 12. 1910 (nach dem Gebietsstand am 16. 6. 25)

1427	Kreis: Soest	Werl St.	8 197	8 550	7 151
1428	"	Wickede Lg.	2 342	2 475	2 035
1429	Stkr. Witten	Witten St.	45 519	44 899	43 855
1430	Wittgenstein	Berleburg St.	3 007	3 064	2 677
1431	"	Laasphe St.	2 727	2 777	2 507
1432	"	Erndtebrück . . Lg.	2 423	2 432	2 009

1491	Kreis: Biedenkopf	Biedenkopf . . . St.	3 288	3 359	3 015
1492	Dillkreis	Dillenburg St.	5 989	5 962	5 371
1493	"	Haiger St.	2 694	2 731	2 24
1494	"	Herborn St.	5 585	5 622	4 738
1495	Stkr. Frankfurt a. M.	Frankfurt a. M. St.	461 849	457 826	414 576

12. Provinz Hessen-Nassau.

a) Regierungsbezirk Cassel.

1433	Kreis: Stkr. Cassel	Cassel St.	171 483	168 236	153 196
1434	Lkr. Cassel	Großenritte . . . Lg.	2 032	2 041	1 716
1435	"	Harleshausen . . Lg.	3 971	3 990	2 732
1436	"	Ihringshausen . . Lg.	2 641	2 674	2 133
1437	"	Niederwehren . Lg.	5 696	5 491	4 197
1438	"	Oberkaufungen . Lg.	3 022	3 209	2 890
1439	"	Wolfsanger . . . Lg.	2 581	2 592	2 346
1440	Eschwege	Eschwege St.	12 748	12 684	12 542
1441	"	Wanfried St.	2 413	2 416	2 365
1442	Frankenberg	Frankenberg . . St.	4 125	4 170	3 525
1443	Fritzlar	Fritzlar St.	3 888	4 009	3 494
1444	"	Gudensberg . . . St.	2 327	2 346	2 163
1445	Fulda	Fulda St.	25 958	26 231	22 487
1446	"	Flieden Lg.	2 161	2 139	1 889
1447	Gelnhausen	Bad Orb St.	4 762	6 063	4 107
1448	"	Gelnhausen . . . St.	4 749	4 812	4 859
1449	"	Somborn Lg.	2 631	2 635	2 328
1450	Grafschaft Schaumburg	Hessisch Oldendorf St.	2 074	2 075	1 951
1451	"	Obernkirchen . . St.	3 727	3 790	4 220
1452	"	Rinteln St.	5 478	5 435	5 719
1453	Stkr. Hanau	Hanau St.	38 498	38 375	37 472
1454	Lkr. Hanau	Bergen Lg.	6 037	6 005	5 323
1455	"	Kr. Hanau			
1456	"	Bischofsheim . Lg.	2 155	2 159	1 914
1457	"	Dörnigheim . . Lg.	2 393	2 402	2 167
1458	"	Fechenheim . . Lg.	9 722	9 623	8 524
1459	"	Großbaheim . . Lg.	7 405	7 389	6 368
1460	"	Großkrotzenburg Lg.	2 168	2 172	1 826
1461	"	Langendiebach . Lg.	2 472	2 466	2 275
1462	Herrschaft Schmalkalden	Langenselbold . Lg.	5 732	5 710	5 305
1463	"	Schmalkalden . St.	10 401	10 456	10 018
1464	"	Barchfeld . . . Lg.	3 116	3 117	2 822
1465	"	Brotterode . . . Lg.	3 731	3 794	3 263
1466	"	Steinbach . . . Lg.	5 777	5 796	5 033
1467	Hersfeld	Hallenberg . . . Lg.	5 777	5 796	5 033
1468	"	Hersfeld St.	11 269	11 372	10 048
1469	"	Heringsen . . . Lg.	2 253	2 262	1 727
1470	Hofgeismar	Grenstein . . . St.	2 478	2 527	2 210
1471	"	Hofgeismar . . St.	5 045	5 000	4 765
1472	"	Immenhausen . St.	2 205	2 202	1 970
1473	Homberg	Homberg St.	3 513	3 504	3 714
1474	"	Bez. Cassel			
1475	Hünfeld	Hünfeld St.	2 483	2 472	2 141
1476	Kirchhain	Kirchhain . . . St.	2 657	2 743	2 421
1477	"	i. Bez. Cassel			
1478	"	Neustadt a. Main-Weserbahn . St.	2 250	2 254	2 199
1479	Marburg	Marburg St.	23 140	23 556	21 860
1480	Melsungen	Melsungen . . . St.	4 443	4 621	4 139
1481	Rotenburg i. Hess.-Nass.	Rotenburg . . . St.	3 790	3 813	3 259
1482	"	a. Fulda			
1483	"	Sontra St.	2 258	2 285	2 068
1484	"	Bebra Lg.	4 850	4 810	4 050
1485	"	Obersuhl . . . Lg.	2 083	2 082	1 789
1486	Schlüchtern	Schlüchtern . . St.	3 202	3 229	3 945
1487	"	Steinau, Kr.			
1488	"	Schlüchtern . St.	2 208	2 253	2 256
1489	Witzenhausen	Allendorf . . . St.	2 939	3 038	2 802
1490	"	Großalmerode . St.	3 372	3 381	3 275
1491	"	Hessisch-Lichtenau . St.	2 391	2 400	1 701
1492	"	Witzenhausen . St.	4 313	4 391	4 065
1493	Wolfhagen	Volkmarshausen . St.	2 326	2 367	2 214
1494	"	Wolfhagen . . . St.	2 696	2 709	2 624
1495	Ziegenhain	Treysa St.	4 181	4 249	3 555
1496	"	Ziegenhain . . . St.	2 071	2 155	1 613

b) Regierungsbezirk Wiesbaden.

1497	Kreis: Höchst	Höchst a. M. . . St.	31 439	31 248	25 923
1498	"	Hofheim St.	4 958	4 978	4 039
1499	"	Bad Soden . . . Lg.	3 082	3 723	2 133
1500	"	a. Taunus			
1501	"	Griesheim a. M. Lg.	12 342	12 205	11 514
1502	"	Hattersheim . . Lg.	2 698	2 681	2 459
1503	"	Kriftel Lg.	2 032	2 034	1 556
1504	"	Nied Lg.	8 677	8 597	7 491
1505	"	Schwanheim . . Lg.	5 585	5 542	5 283
1506	"	Sossenheim . . Lg.	4 764	4 751	4 462
1507	Limbürg	Hadamar St.	2 849	2 871	2 735
1508	"	Kamberg St.	2 531	2 512	2 574
1509	"	Limbürg a. Lahn St.	11 552	11 581	10 965
1510	"	Elz Lg.	3 688	3 698	3 150
1511	Oberlahnkreis	Niederbrechen . Lg.	2 122	2 115	1 854
1512	"	Weilburg St.	3 603	3 676	4 002
1513	"	Weilmünster . Lg.	1 790	3 045	2 898
1514	Obertaunuskreis	Bad Homburg . St.	16 290	17 092	14 334
1515	"	v. d. Höhe			
1516	"	Königstein . . . St.	2 881	3 103	2 768
1517	"	a. Taunus			
1518	"	Kronberg St.	3 575	3 671	3 226
1519	"	Oberursel . . . St.	8 270	8 370	7 083
1520	"	(Taunus)			
1521	"	Köppern Lg.	2 184	2 163	1 582
1522	"	Hachenburg . . St.	2 191	2 229	1 923
1523	Rheingaukreis	Eltville St.	4 101	4 145	4 311
1524	"	Geisenheim . . St.	4 238	4 307	4 171
1525	"	Lorch St.	2 398	2 326	2 218
1526	"	Rüdesheim . . St.	4 390	4 632	4 559
1527	"	a. Rh.			
1528	"	Erbach Lg.	2 410	2 420	2 378
1529	"	Kiedrich Lg.	2 198	2 214	2 079
1530	"	Östlich Lg.	2 990	3 005	2 869
1531	"	Winkel Lg.	2 722	2 715	2 728
1532	St. Goarshausen	Braubach St.	2 970	3 112	3 210
1533	"	Kaub St.	1 969	2 005	2 011
1534	"	Niederlahnstein St.	5 088	5 078	4 703
1535	"	Oberlahnstein . St.	9 176	9 247	8 925
1536	Untertaukreis	Bad Ems St.	7 121	8 647	6 777
1537	"	Diez St.	3 309	3 425	4 443
1538	"	Nassau St.	2 383	2 611	2 225
1539	"	Fretendiez . . Lg.	2 856	2 874	2 084
1540	Untertaunuskrs.	Idstein St.	3 464	3 453	3 529
1541	"	Langenschwalbach St.	2 796	3 182	2 708
1542	Unterwesterwaldkreis	Montabaur . . . St.	4 148	4 281	4 013
1543	"	Grenzhausen . Lg.	2 266	2 270	1 945
1544	"	Höhr Lg.	3 596	3 601	3 775
1545	"	Wirges Lg.	3 361	3 373	3 227
1546	Usingen	Anspach Lg.	2 020	2 021	1 777
1547	Stkr. Wiesbaden	Wiesbaden . . . St.	102 557	104 083	109 002
1548	Lkr. Wiesbaden	Biebrich St.	21 274	21 254	21 199
1549	"	Hochheim a. M. St.	4 074	4 068	3 993
1550	"	Bierstadt . . . Lg.	4 369	4 375	4 241
1551	"	Dotzheim . . . Lg.	6 188	6 146	6 266
1552	"	Erbenheim . . . Lg.	2 881	2 896	2 757
1553	"	Flörsheim . . . Lg.	5 540	5 557	4 644
1554	"	Schierstein . . Lg.	4 898	4 887	4 903
1555	"	Sonnenberg . . Lg.	3 896	3 885	3 734

13. Rheinprovinz.

a) Regierungsbezirk Coblenz.

1556	Kreis: Adenau	Adenau Lg.	2 065	2 226	1 971
1557	Ahrweiler	Ahrweiler . . . St.	6 453	6 795	5 930
1558	"	Remagen St.	4 755	4 976	4 125
1559	"	Sinzig St.	3 515	3 544	3 299
1560	"	Helmersheim . Lg.	2 142	2 165	2 034
1561	"	Neuenahr . . . Lg.	5 271	6 978	3 871

A. Die Gemeinden mit 2000 und mehr Einwohnern nach Ländern und Verwaltungsbezirken.

Rheinprovinz.					Rheinprovinz.						
Lfd. Nr.	Benennung des Verwaltungsbezirkes	Namen der Gemeinden sowie nähere Bezeichnung, ob Stadt, Dorf usw.	Wohnbevölkerung am 16. 6. 1925	Ortsanwesende Bevölkerung		Lfd. Nr.	Benennung des Verwaltungsbezirkes	Namen der Gemeinden sowie nähere Bezeichnung, ob Stadt, Dorf usw.	Wohnbevölkerung am 16. 6. 1925	Ortsanwesende Bevölkerung	
				am 16. 6. 1925	am 1. 12. 1910 (nach dem Gebietsstand am 16. 6. 25)					am 16. 6. 1925	am 1. 12. 1910 (nach dem Gebietsstand am 16. 6. 25)
1556	Kreis: Altenkirchen	Altenkirchen-				1625	Kreis: Dinslaken	VördeLg.	9 038	9 095	6 742
1557	"	Westerwald Lg.	2 991	3 130	2 447	1626	"	WalsumLg.	20 271	20 063	7 568
1558	"	BetzdorfLg.	8 495	8 562	7 230	1627	Stkr. Duisburg	DuisburgSt.	271 790	272 210	229 483
1559	"	DaadenLg.	2 385	2 376	2 372	1628	Stkr. Düsseldorf	DüsseldorfSt.	431 096	429 035	358 728
1560	"	HerdorfLg.	4 871	4 715	4 511	1629	Lkr. Düsseldorf	AngermundSt.	2 300	2 322	2 106
1561	"	KirchenLg.	2 578	2 561	2 232	1630	"	HildenSt.	20 014	19 929	16 908
1562	"	MudersbachLg.	4 355	4 355	4 084	1631	"	KaiserswerthSt.	2 969	3 184	2 804
1563	"	NiederfischbachLg.	2 017	2 015	1 872	1632	"	RatingenSt.	15 250	15 288	13 143
1564	"	WehbachLg.	3 076	3 100	2 642	1633	"	BenrathLg.	25 993	25 880	20 444
1565	"	Wissen l. d. Sieg Lg.	4 376	4 470	2 502	1634	"	EckampLg.	2 069	2 064	1 552
1566	"	Wissen r. d. Sieg Lg.	3 585	3 592	3 054	1635	"	ErkrathLg.	7 100	7 082	6 402
1567	Stkr. Coblenz	CoblenzSt.	58 161	58 744	57 139	1636	"	HückingenLg.	14 553	14 648	8 261
1568	Lkr. Coblenz	BendorfSt.	6 389	6 489	6 090	1637	"	LaupendahlLg.	2 431	2 437	2 241
1569	"	Ehrenbreitstein St.	2 925	2 960	4 870	1638	"	LintorfLg.	2 809	2 842	2 506
1570	"	VallendarSt.	4 874	4 916	4 462	1639	"	MündelheimLg.	5 311	5 333	1 617
1571	"	GüllsLg.	2 624	2 640	2 300	1640	Stkr. Elberfeld	ElberfeldSt.	167 025	164 413	170 195
1572	"	HorchheimLg.	3 052	3 132	2 732	1641	Stkr. Essen	EssenSt.	468 696	466 088	410 214
1573	"	MetternichLg.	4 409	4 419	3 642	1642	Lkr. Essen	KettwigSt.	6 748	6 774	6 742
1574	"	MülheimLg.	4 088	4 118	3 349	1643	"	SteeleSt.	16 058	15 975	14 487
1575	"	PfaffendorfLg.	3 470	3 476	2 798	1644	"	Werden a. Ruhr St.	13 201	13 106	13 120
1576	"	RübenachLg.	2 543	2 544	2 206	1645	"	FrillendorfLg.	3 732	3 704	3 188
1577	"	SaynLg.	3 981	4 012	3 433	1646	"	HeisingenLg.	5 247	5 236	4 747
1578	Cochem	WeißenhuthLg.	3 835	3 886	2 803	1647	"	KarnapLg.	9 186	9 125	6 659
1579	Kreuznach	CochemSt.	3 655	3 741	3 758	1648	"	KaternbergLg.	22 392	22 147	20 024
1580	"	Bad Kreuznach St.	24 793	26 355	23 167	1649	"	KrayLg.	25 413	25 211	20 397
1581	"	KirnSt.	7 455	7 111	1660	1650	"	KupferdrehLg.	13 373	13 270	12 191
1582	"	SobornheimSt.	3 964	4 190	3 647	1651	"	SchonnebeckLg.	11 486	11 352	8 898
1583	"	BingerbrückLg.	3 399	3 393	3 151	1652	"	Siebenhonn-schaftenLg.	6 192	6 612	6 011
1584	Mayen	LangenlonsheimLg.	2 010	2 041	1 790	1653	"	StoppenbergLg.	13 720	13 704	12 020
1585	"	AndernachSt.	10 111	10 831	9 804	1654	"	ÜberruhrLg.	4 481	4 471	4 211
1586	"	MayenSt.	14 287	14 399	14 421	1655	Geldern	GeldernSt.	6 491	6 487	6 448
1587	"	EttringenLg.	2 136	2 139	2 189	1656	"	HinsbeckLg.	2 782	2 780	2 824
1588	"	KottenheimLg.	2 166	2 169	2 182	1657	"	IssumLg.	3 439	3 480	3 579
1589	"	KruftLg.	2 724	2 725	2 627	1658	"	KevelaerLg.	8 565	8 611	7 793
1590	"	NiedermendigLg.	3 360	3 362	3 539	1659	"	NieukerkLg.	3 105	3 228	3 184
1591	"	ObermendigLg.	2 154	2 150	2 352	1660	"	SevelenLg.	2 415	2 418	2 214
1592	"	OchtendungLg.	2 883	2 860	2 716	1661	"	StraelenLg.	6 527	6 549	6 154
1593	"	PlaidtLg.	2 513	2 522	2 239	1662	"	WachtendonkLg.	2 466	2 573	2 409
1594	Neuwied	PolchLg.	3 231	3 239	3 107	1663	"	WalbeckLg.	2 254	2 250	2 257
1595	"	Linz a. Rhein St.	5 076	5 220	4 465	1664	"	WeezeLg.	3 707	3 723	3 466
1596	"	NeuwiedSt.	20 432	20 344	19 104	1665	Gladbach	OdenkirchenSt.	20 023	20 071	20 060
1597	"	EngersLg.	3 911	3 948	3 664	1666	"	ViersenSt.	32 037	32 322	30 172
1598	"	HeimbachLg.	2 730	2 733	2 254	1667	"	Giesenkirchen Lg.	7 410	7 418	6 936
1599	"	HönningenLg.	3 833	3 831	3 518	1668	"	HardtLg.	3 788	3 968	3 645
1600	"	IrllichLg.	2 434	2 444	2 224	1669	"	Kleinenbroich Lg.	2 426	2 424	2 087
1601	"	Niederbieber-				1670	"	Korschenbroich Lg.	4 294	4 316	3 973
1602	"	SegendorfLg.	3 387	3 413	2 693	1671	"	NeersenLg.	2 631	2 628	2 618
1603	"	OberbieberLg.	2 230	2 251	2 030	1672	"	SchiefbahnLg.	4 202	4 203	3 806
1604	Sankt Goar	RheinbrohlLg.	2 908	2 925	2 683	1673	Grevenbroich	Grevenbroich St.	4 048	4 011	3 718
1605	"	BoppardSt.	6 484	6 748	6 396	1674	"	Wewelinghoven St.	3 386	3 373	3 276
1606	"	OberweselSt.	3 264	3 081	2 696	1675	"	BedburdyckLg.	3 389	3 402	3 293
1607	Simmern	SimmernSt.	3 108	3 226	2 668	1676	"	ElsenLg.	3 834	3 825	3 559
1608	Wetzlar	WetzlarSt.	16 517	16 532	13 403	1677	"	GarzweilerLg.	2 580	2 596	2 447
1609	"	Aßlar-Klein-				1678	"	Hochneukirch Lg.	4 869	4 848	4 713
1610	"	Altenstädten Lg.	2 885	2 898	2 422	1679	"	JüchenLg.	3 173	3 168	3 078
1611	Zell	Kroftdorf-Glei-bergLg.	2 299	2 298	2 168	1680	"	KapellenLg.	2 682	2 070	1 780
1612	"	Traben-Trar-				1681	"	WickrathLg.	6 872	6 842	6 769
1613	"	bachSt.	4 836	5 037	5 245	1682	Stkr. Hamborn	HambornSt.	126 043	125 653	104 341
1614	"	Zell a. Mosel St.	2 629	2 665	2 709	1683	Kempen	DülkenSt.	11 391	11 331	10 517
1615	"	EnkirchLg.	2 168	2 185	2 360	1684	"	Kaldenkirchen St.	4 938	4 930	4 528
1616	"	Kreis: Barmen				1685	"	KempenSt.	8 139	8 272	7 441
1617	"	Cleve				1686	"	i. Rheinpr.			
1618	"	BarmenSt.	187 239	184 771	187 342	1687	"	SüchtelnSt.	9 249	10 517	10 118
1619	"	CleveSt.	20 288	20 489	18 135	1688	"	BrachtLg.	2 906	2 909	2 644
1620	"	GochSt.	11 761	11 833	11 128	1689	"	BreyellLg.	5 637	5 654	5 896
1621	"	CalcarLg.	2 034	2 072	1 993	1690	"	DülkenLg.	4 059	4 054	4 173
1622	"	CranenburgLg.	3 975	3 988	3 831	1691	"	GrefrathLg.	4 800	4 900	4 706
1623	"	HauLg.	4 322	4 331	1 110	1692	"	HillsLg.	6 786	6 790	6 867
1624	"	KellenLg.	4 058	4 050	2 960	1693	"	LobberichLg.	7 376	7 415	7 813
1625	"	MaterbornLg.	2 479	2 512	1 998	1694	"	ÖdtLg.	4 366	4 378	4 147
1626	"	PfalzdorfLg.	3 041	3 044	2 913	1695	"	Sankt HubertLg.	4 398	4 396	4 120
1627	"	Schneppen-				1696	"	Sankt TönisLg.	7 574	7 568	7 930
1628	"	baumLg.	2 360	2 362	2 014	1697	"	VorstLg.	4 399	4 417	4 337
1629	"	ÜdemLg.	2 825	2 796	2 412	1698	Stkr. Krefeld	WaldnielLg.	4 565	4 580	3 899
1630	Dinslaken	DinslakenSt.	25 229	24 886	18 237	1699	Lkr. Krefeld	KrefeldSt.	130 425	130 021	129 406
1631	"	GahlenLg.	3 055	3 047	2 483	1700	"	UerdingenSt.	11 867	11 728	9 757
1632	"					1701	"	AnrathLg.	5 380	5 502	4 970
1633	"					1702	"	PischeimLg.	9 158	9 119	9 017
1634	"						"	Lank-LatumLg.	2 788	2 812	2 361

b) Regierungsbezirk Düsseldorf.

A. Die Gemeinden mit 2000 und mehr Einwohnern nach Ländern und Verwaltungsbezirken.

Rheinprovinz.

Rheinprovinz.

Lfd. Nr.	Benennung des Verwaltungsbezirkes	Namen der Gemeinden sowie nähere Bezeichnung, ob Stadt, Dorf usw.	Wohnbevölkerung am 16. 6. 1925	Ortsanwesende Bevölkerung	
				am 16. 6. 1925	am 1. 12. 1910 (nach dem Gebietsstand am 16. 6. 25)
	Kreis: Lkr. Krefeld	Osterath Lg.	4 097	4 095	3 756
1703	"	Traar Lg.	2 114	2 101	2 010
1704	"	Willich Lg.	7 733	7 720	6 485
1705	Lennep	Hückeswagen . St.	9 479	9 554	9 432
1706	"	Lennep St.	14 120	14 092	13 123
1707	"	Lütteringhausen St.	13 673	13 623	13 560
1708	"	Radevormwald St.	11 815	11 901	11 541
1709	"	Ronsdorf St.	15 103	15 210	15 365
1710	"	Wermelskirchen St.	15 654	15 644	16 380
1711	"	Dabringhausen Lg.	2 517	2 599	2 652
1712	"	Cronenberg . . . St.	14 039	14 065	12 869
1713	Mettmann	Haan St.	10 652	10 658	9 841
1714	"	Hardenberg . . . St.	13 335	13 373	12 606
1715	"	Langenberg . . . St.	9 367	9 279	9 542
1716	"	Mettmann St.	12 374	12 392	10 760
1717	"	Velbert St.	25 707	25 720	23 134
1718	"	Vohwinkel St.	16 105	15 890	14 730
1719	"	Wülfrath St.	11 275	11 505	10 103
1720	"	Gruiten Lg.	2 523	2 509	2 116
1721	"	Heiligenhaus . Lg.	7 271	7 294	7 157
1722	"	Homberg St.	26 084	26 538	24 803
1723	Mörs	(Niederrh.)			
1724	"	Mörs St.	26 523	26 482	23 251
1725	"	Orsoy St.	2 543	2 583	2 527
1726	"	Rheinberg St.	4 315	4 424	3 678
1727	"	Xanten St.	4 728	4 781	4 294
1728	"	Büderich Lg.	3 401	3 414	3 491
1729	"	Hohenbudberg-Kaldenhaus Lg.	3 601	3 598	3 313
1730	"	Kamperbruch . Lg.	3 775	3 754	3 842
1731	"	Kapellen Lg.	2 316	2 321	2 155
1732	"	Lintfort Lg.	11 888	11 798	9 904
1733	"	Neukirchen . . . Lg.	4 827	4 808	2 044
1734	"	Repen-Baerl Lg.	14 989	14 211	12 841
1735	"	Rheinhausen . Lg.	32 572	32 290	18 989
1736	"	Villyn Lg.	2 381	2 390	2 151
1737	"	Wardt Lg.	2 045	2 054	1 911
1738	Stkr. Mülheim a. Ruhr	Mülheim St.	127 195	126 148	113 627
1739	Stkr. Mönchen Gladbach	Mönchen Gladbach St.	115 066	114 727	110 784
1740	Stkr. Neuß	Neuß St.	44 958	44 981	37 608
1741	Lkr. Neuß	Büderich Lg.	4 457	4 463	3 042
1742	"	Büttgen Lg.	4 109	4 130	3 427
1743	"	Dormagen Lg.	3 233	3 222	2 990
1744	"	Glehn Lg.	2 534	2 560	2 439
1745	"	Holzheim Lg.	2 499	2 496	2 058
1746	"	Kaarst Lg.	2 335	2 341	2 136
1747	"	Nievenheim . Lg.	2 489	2 488	1 760
1748	"	Rommerskirchen . . . Lg.	2 393	2 391	2 157
1749	"	Zons Lg.	2 473	2 478	2 191
1750	Stkr. Oberhausen	Oberhausen . . St.	105 121	104 708	94 667
1751	Rees	Emmerich . . . St.	13 562	13 611	13 413
1752	"	Isselburg . . . St.	2 218	2 234	2 241
1753	"	Rees St.	4 453	4 494	4 142
1754	"	Wesel St.	24 027	24 145	24 441
1755	"	Bislich Lg.	2 326	2 326	2 164
1756	"	Brünen Lg.	2 472	2 508	2 381
1757	"	Elten Lg.	3 100	3 131	2 690
1758	"	Haffen-Mehr . Lg.	2 267	2 281	2 175
1759	"	Haldern Lg.	2 585	2 600	2 383
1760	"	Hamminkeln . Lg.	2 471	2 501	2 307
1761	"	Hüthum Lg.	2 284	2 322	1 990
1762	"	Obrighoven-Lackhausen Lg.	2 965	2 992	2 574
1763	Stkr. Remscheid	Remscheid . . . St.	76 678	76 035	72 159
1764	Stkr. Rheydt	Rheydt St.	45 095	44 639	43 999
1765	Stkr. Solingen	Solingen St.	52 002	51 513	50 536
1766	Lkr. Solingen	Bergisch Neukirchen . . . St.	2 505	2 533	2 354
1767	"	Burscheid . . . St.	7 097	7 124	6 873
1768	"	Gräfrath . . . St.	10 682	10 517	10 066
1769	"	Hitdorf St.	2 084	2 073	1 801
1770	"	Hohscheid . . . St.	15 854	15 805	16 088
1771	"	Leichlingen . St.	7 857	8 210	7 029
1772	"	Ohligs St.	29 768	29 622	27 839
1773	"	Opladen St.	13 274	13 211	9 395
1774	"	Wald St.	27 443	27 485	25 274

Lfd. Nr.	Benennung des Verwaltungsbezirkes	Namen der Gemeinden sowie nähere Bezeichnung, ob Stadt, Dorf usw.	Wohnbevölkerung am 16. 6. 1925	Ortsanwesende Bevölkerung	
				am 16. 6. 1925	am 1. 12. 1910 (nach dem Gebietsstand am 16. 6. 25)
1775	Kreis: Lkr. Solingen	Wiesdorf St.	30 138	30 022	18 962
1776	"	Lützenkirchen Lg.	4 320	4 795	3 827
1777	"	Monheim Lg.	2 877	2 878	2 216
1778	"	Richrath-Reusrath . Lg.	14 141	14 244	12 440
1779	"	Schlebusch . . . Lg.	6 984	6 107	5 054
1780	Stkr. Sterkrade	Sterkrade St.	50 661	50 276	41 968

c) Regierungsbezirk Köln.

Lfd. Nr.	Benennung des Verwaltungsbezirkes	Namen der Gemeinden sowie nähere Bezeichnung, ob Stadt, Dorf usw.	Wohnbevölkerung am 16. 6. 1925	Ortsanwesende Bevölkerung	
				am 16. 6. 1925	am 1. 12. 1910 (nach dem Gebietsstand am 16. 6. 25)
1781	Kreis: Bergheim	Bedburg Lg.	5 787	5 774	5 094
1782	"	Bergheim (Erf.) Lg.	2 471	2 464	1 803
1783	"	Elsdorf Lg.	2 520	2 497	2 363
1784	"	Heppendorf . Lg.	4 191	4 195	3 882
1785	"	Horrem Lg.	3 950	3 945	2 973
1786	"	Hüchelhoven Lg.	2 881	2 903	2 708
1787	"	Kerpen Lg.	3 942	3 953	3 324
1788	"	Königshoven Lg.	2 014	2 017	1 852
1789	"	Oberaueßem . Lg.	3 142	3 177	1 756
1790	"	Pütz Lg.	2 968	2 979	2 777
1791	"	Quadrath-Ichendorf . Lg.	3 293	3 315	2 525
1792	"	Türnich Lg.	7 829	7 826	5 397
1793	Stkr. Bonn	Bonn St.	89 565	90 108	87 978
1794	Lkr. Bonn	Alfter Lg.	3 138	3 142	2 777
1795	"	Beuel Lg.	17 543	17 588	15 594
1796	"	Bornheim-Brenig . . . Lg.	3 736	3 737	3 254
1797	"	Duisdorf . . . Lg.	2 773	2 760	2 322
1798	"	Godesberg . . Lg.	20 298	20 974	17 049
1799	"	Mehlem Lg.	2 410	2 478	1 913
1800	"	Merten Lg.	2 012	2 023	1 930
1801	"	Roisdorf . . . Lg.	2 133	2 156	1 878
1802	"	Wesseling . . Lg.	4 128	4 173	2 767
1803	Euskirchen	Euskirchen . . St.	14 549	14 587	12 413
1804	"	Zülpich St.	3 527	3 561	3 213
1805	"	Gymnich . . . Lg.	2 356	2 354	2 059
1806	"	Kommern . . . Lg.	2 011	2 030	2 021
1807	"	Lechenich . . Lg.	3 925	3 951	3 739
1808	"	Liblar Lg.	4 461	4 475	2 856
1809	Gummersbach	Bergneustadt . St.	3 787	3 816	4 143
1810	"	Gummersbach St.	17 343	17 325	16 044
1811	"	Drabenderhöhe Lg.	5 345	5 365	5 012
1812	"	Gimborn . . . Lg.	3 644	3 710	3 641
1813	"	Marienberghausen . . Lg.	2 841	2 907	2 639
1814	"	Marienhede . . Lg.	4 108	4 150	3 920
1815	"	Nümbrecht . . Lg.	3 448	3 531	3 246
1816	"	Ründeroth . . Lg.	4 035	4 109	3 780
1817	"	Wiehl Lg.	5 504	5 575	4 897
1818	Stkr. Köln	Köln St.	698 064	693 319	600 291
1819	Lkr. Köln	Brühl St.	11 170	11 186	8 398
1820	"	Badorf Lg.	4 074	4 167	3 833
1821	"	Efferen Lg.	2 941	3 021	2 553
1822	"	Fischenich . . Lg.	3 034	3 038	2 460
1823	"	Frechen Lg.	10 564	10 583	8 293
1824	"	Freimersdorf Lg.	4 410	4 267	4 317
1825	"	Glenel Lg.	4 006	3 991	2 522
1826	"	Hürth Lg.	8 383	8 335	3 916
1827	"	Kendenich . . Lg.	2 313	2 312	1 918
1828	"	Kierberg . . . Lg.	3 634	3 635	2 694
1829	"	Lövenich . . . Lg.	7 428	7 452	6 042
1830	"	Pulheim Lg.	2 449	2 452	1 872
1831	"	Rondorf Lg.	12 526	12 513	9 527
1832	"	Stommeln . . Lg.	2 477	2 550	2 362
1833	Mülheim a. Rhein	Bergisch Gladbach . . . St.	18 140	18 190	15 207
1834	"	Bensberg . . . Lg.	12 612	12 629	11 481
1835	"	Heumar Lg.	12 009	12 024	9 448
1836	"	Odenthal . . . Lg.	3 791	3 810	3 562
1837	"	Overath Lg.	6 326	6 365	5 872
1838	"	Rösrath Lg.	5 044	5 110	4 854
1839	"	Wahn Lg.	5 907	5 927	5 410
1840	Rheinbach	Münstereifel . St.	2 834	3 006	2 965
1841	"	Rheinbach . . St.	3 792	3 797	2 587
1842	"	Meckenheim . Lg.	2 060	2 078	2 024
1843	Siegburg	Honnet St.	8 123	8 928	6 767
1844	"	Königswinter St.	4 402	4 634	3 880
1845	"	Siegburg . . . St.	18 614	19 356	17 280
1846	"	Eitort Lg.	7 225	7 323	6 875

A. Die Gemeinden mit 2000 und mehr Einwohnern nach Ländern und Verwaltungsbezirken.

Rheinprov.					Bayern.						
Lfd. Nr.	Benennung des Verwaltungsbezirkes	Namen der Gemeinden sowie nähere Bezeichnung, ob Stadt, Dorf usw.	Wohnbevölkerung am 16. 6. 1925	Ortsanwesende Bevölkerung		Lfd. Nr.	Benennung des Verwaltungsbezirkes	Namen der Gemeinden sowie nähere Bezeichnung, ob Stadt, Dorf usw.	Wohnbevölkerung am 16. 6. 1925	Ortsanwesende Bevölkerung	
				am 16. 6. 1925	am 1. 12. 1910 (nach dem Schätzstand am 16. 6. 25)					am 16. 6. 1925	am 1. 12. 1910 (nach dem Schätzstand am 16. 6. 25)
Kreis: Siegkreis					Kreis: Lkr. Aachen						
1847	Siegkreis	Geistingen...Lg.	7 715	7 844	7 133	1914	Lkr. Aachen	Weiden.....Lg.	3 412	3 400	3 097
1848	"	Herchen.....Lg.	3 756	3 798	3 396	1915	Düren	Düren.....St.	37 060	36 858	32 511
1849	"	Much.....Lg.	5 905	5 972	5 994	1916	"	Arnoldsweiler Lg.	2 381	2 375	1 968
1850	"	Neunkirchen..Lg.	3 062	3 131	3 035	1917	"	Birkesdorf...Lg.	5 336	5 375	4 588
1851	"	Niedermenden.Lg.	2 569	2 550	1 033	1918	"	Gürzenich...Lg.	3 147	3 149	2 562
1852	"	Obercassel...Lg.	3 686	3 709	3 378	1919	"	Hastenrath...Lg.	2 188	2 188	2 167
1853	"	Oberdollendorf.Lg.	2 499	2 573	2 225	1920	"	Kreuzau.....Lg.	2 202	2 196	1 899
1854	"	Oberpleis....Lg.	4 461	4 510	4 446	1921	"	Langerwehe..Lg.	2 496	2 599	2 055
1855	"	Rheidt.....Lg.	2 146	2 148	1 830	1922	"	Lendersdorf.			
1856	"	Ruppichteroth.Lg.	2 988	3 093	2 890			Krautbausen.Lg.	2 673	2 726	2 407
1857	"	Sieglar.....Lg.	6 512	6 497	4 518	1923	"	Merken.....Lg.	2 097	2 091	1 941
1858	"	Spich.....Lg.	2 335	2 336	1 814	1924	"	Merzenich...Lg.	2 270	2 260	2 091
1859	"	Stieldorf....Lg.	3 116	3 127	3 109	1925	"	Nothberg...Lg.	2 179	2 164	1 904
1860	"	Troisdorf....Lg.	9 420	9 471	5 939	1926	"	Rölsdorf...Lg.	2 026	1 992	1 798
1861	"	Uckerath....Lg.	3 267	3 270	3 140	1927	"	Weisweiler...Lg.	2 735	2 727	2 013
1862	"	Wahlscheid...Lg.	2 870	2 400	2 203	1928	Erkelenz	Erkelenz...St.	6 484	6 585	5 918
1863	Waldbröl	Dattenfeld...Lg.	2 999	3 090	2 774	1929	"	Beeck.....Lg.	3 475	3 471	3 400
1864	"	Denklingen..Lg.	4 791	4 856	4 495	1930	"	Hückelhoven.Lg.	2 111	2 124	724
1865	"	Eckenhagen..Lg.	5 349	5 085	5 070	1931	"	Klein Gladbach.Lg.	2 112	2 137	1 941
1866	"	Morsbach....Lg.	5 278	5 285	4 948	1932	"	Lövenich....Lg.	2 784	2 800	2 604
1867	"	Rosbach....Lg.	4 564	4 720	4 281	1933	"	Nieder			
1868	"	Waldbröl...Lg.	7 135	7 145	6 839			Kruchten...Lg.	4 046	4 073	4 024
1869	Wipperfürth	Wipperfürth..St.	6 777	6 833	6 744	1934	"	Wegberg...Lg.	5 298	5 310	4 799
1870	"	Engelskirchen.Lg.	4 216	4 301	4 220	1935	Geilenkirchen	Geilenkirchen.St.	5 217	5 312	4 731
1871	"	Kluppelberg..Lg.	4 397	4 461	4 576	1936	"	Baesweiler...Lg.	3 690	3 677	1 918
1872	"	Kürten.....Lg.	2 323	2 347	2 347	1937	"	Brachelen...Lg.	3 001	3 004	2 811
1873	"	Lindlar.....Lg.	6 696	6 751	6 667	1938	"	Frelenberg...Lg.	2 499	2 502	721
d) Regierungsbezirk Trier.					1939						
1874	Bernkastel	Bernkastel-CuesSt.	4 492	4 539	4 606	1940	"	Gangelt.....Lg.	3 028	3 052	2 755
1875	"	Zeltingen- Rachtig...Lg.	2 970	2 977	2 936	1941	"	Randerath...Lg.	2 042	2 078	1 905
1876	Bitburg	Bitburg.....St.	4 023	4 039	3 474	1942	Heinsberg	Uebach.....Lg.	3 935	3 954	2 183
1877	"	Speicher....Lg.	2 169	1 999	1 999	1943	"	Heinsberg...St.	3 189	3 885	2 604
1878	Daun	Gerolstein...Lg.	2 738	2 834	2 006	1944	"	Dremmen...Lg.	2 228	2 434	2 081
1879	Merzig-Wadern (Rest)	Losheim....Lg.	2 776	2 709	2 150	1945	"	Kirchhoven..Lg.	2 473	2 478	2 097
1880	Prüm	Prüm.....St.	2 840	2 897	2 763	1946	"	Oberbruch...Lg.	3 483	3 582	2 158
1881	Saarburg	Saarburg....St.	2 748	2 611	2 329	1947	"	Ratheim.....Lg.	3 470	3 505	2 399
1882	Sankt Wendel- Baumholder (Rest)	Baumholder..St.	2 008	2 039	1 754	1948	"	Waldenrath..Lg.	2 217	2 218	1 993
1883	Stkr. Trier	Trier.....St.	57 341	58 251	54 827	1949	Jülich	Waldfeucht...Lg.	2 265	2 296	2 263
1884	Lkr. Trier	Conz.....Lg.	5 768	5 705	4 711	1950	"	Linnich.....St.	8 585	8 749	7 396
1885	"	Ehrang.....Lg.	4 838	4 847	3 838	1951	"	Jülich.....St.	2 184	2 255	2 203
1886	"	Euren.....Lg.	3 250	3 258	1 696	1952	"	Schaufenberg.Lg.	2 187	2 181	2 080
1887	"	Hermeskeil...Lg.	2 785	2 824	2 322	1953	Monschau	Titz.....Lg.	2 636	2 654	2 648
1888	"	Kührenz....Lg.	4 270	4 245	2 899	1954	Schleiden	Rotgen.....Lg.	2 146	2 137	1 933
1889	"	Pfalzel....Lg.	4 857	4 847	3 607	1955	"	Gemünd.....St.	2 142	2 195	1 921
1890	"	Schweich...Lg.	3 632	3 649	3 142	1956	"	Dreiborn...Lg.	3 387	3 431	3 095
1891	Wittlich	Wittlich...St.	6 346	6 531	5 876	1957	"	Hellenthal...Lg.	3 506	3 545	3 580
1892	"	Cröv.....Lg.	2 392	2 413	2 310			Mecherich...Lg.	4 856	4 898	4 823
e) Regierungsbezirk Aachen.					14. Hohenzollern.						
1893	Stkr. Aachen	Aachen.....St.	155 222	155 231	156 824	Regierungsbezirk Sigmaringen.					
1894	Lkr. Aachen	Eschweiler...St.	26 022	26 068	24 713	1958	Oberamt: Hechingen	Hechingen...St.	5 109	5 179	5 117
1895	"	Stolberg...St.	17 065	17 060	16 295	1959	"	Burladingen..Lg.	2 033	2 044	2 066
b. Aachen					1960						
1896	"	Wirselen...St.	14 595	14 534	13 084		Sigmaringen	Sigmaringen..St.	5 282	5 366	5 440
1897	"	Alsdorf....Lg.	8 870	8 899	6 812	II. Bayern.					
1898	"	Bardenberg..Lg.	4 326	4 322	4 021	a) Regierungsbezirk Oberbayern.					
1899	"	Brand.....Lg.	5 405	5 405	4 707	1961	Kreisunm. Stadt	Freising... U.St.	14 974	14 928	14 946
1900	"	Broich.....Lg.	8 265	8 247	5 603	1962	Ingolstadt	Ingolstadt.. U.St.	26 630	27 071	23 745
1901	"	Busbach....Lg.	8 596	8 584	8 507	1963	Landsberg	Landsberg.. U.St.	7 728	7 117	7 285
1902	"	Eilendorf...Lg.	11 567	11 549	10 127	1964	München	München... U.St.	680 704	669 290	607 592
1903	"	Gressenich..Lg.	5 981	6 020	5 642	1965	Rosenheim	Rosenheim.. U.St.	17 998	17 922	16 691
1904	"	Haaren.....Lg.	5 417	5 403	5 369	1966	Traunstein	Traunstein.. U.St.	9 028	9 332	8 328
1905	"	Herzogenrath.Lg.	6 411	6 374	5 266	Bezirksamt:					
1906	"	Hongen.....Lg.	8 110	8 070	7 142	1967	Aibling	Bad Aibling M.St.V.	4 310	4 673	3 838
1907	"	Kinzweiler..Lg.	2 588	2 585	2 558	1968	"	Kirchdorf a. Haunpold a..Lg.	2 900	2 895	2 540
1908	"	Kohlscheid..Lg.	10 750	10 749	9 745	1969	"	Kolbermoor..Lg.	4 782	4 781	4 200
1909	"	Kornelimünster.Lg.	4 719	4 737	4 468	1970	Aichach	Aichach....St.	3 675	3 616	3 342
1910	"	Laurensberg..Lg.	3 739	3 730	3 060	1971	Altötting	Altötting...St.	5 284	5 595	5 408
1911	"	Merkstein...Lg.	7 442	7 453	2 936	1972	"	Burghausen..St.	5 215	5 154	3 364
1912	"	Richterich...Lg.	4 101	4 090	3 700	1973	"	Neudötting..St.	3 622	3 603	3 174
1913	"	Walheim....Lg.	3 771	3 780	3 496	1974	Berchtesgaden	Bad Reichen- hall.....St.	8 274	11 582	6 386

A. Die Gemeinden mit 2000 und mehr Einwohnern nach Ländern und Verwaltungsbezirken.

Bayern.

Lfd. Nr.	Benennung des Verwaltungsbezirkes	Namen der Gemeinden sowie nähere Bezeichnung, ob Stadt, Dorf usw.	Wohnbevölkerung am 16. 6. 1925	Ortsanwesende Bevölkerung	
				am 16. 6. 1925	am 1. 12. 1910 (nach dem Schätzstand am 16. 6. 25)
1975	Bezirksamt: Berchtesgaden	Berchtesgaden			
		M. St. V.	3 772	6 268	2 980
1976	"	Bischofswiesen Lg.	2 074	2 527	1 686
1977	Dachau	M. St. V.	7 148	7 181	5 764
1978	Ebersberg	M. St. V.	2 470	2 529	2 352
1979	"	Markt Schwaben			
		M.	2 240	2 246	1 829
1980	Erding	M. St. V.	2 277	2 307	2 396
1981	"	Erding Lg.	4 274	4 251	3 834
1982	"	Oberding St.	2 330	2 337	1 885
1983	Freising	Moosburg St.	4 179	4 183	3 556
1984	Friedberg	Friedberg St.	4 190	4 190	3 500
1985	"	Mering M. St. V.	3 008	2 998	2 841
1986	Fürstenfeldbruck	M. St. V.	5 084	5 168	4 747
1987	"	Olching Lg.	2 663	2 699	1 917
1988	Garmisch	Garmisch M. St. V.	5 275	6 897	3 295
1989	"	Mittenwald			
		M. St. V.	2 725	3 761	2 065
1990	"	Oberammergau Lg.	2 281	2 509	1 881
1991	"	Partenkirchen			
		M. St. V.	4 832	6 215	3 413
1992	Ingolstadt	Kösching M.	2 365	2 361	2 064
1993	"	Unsernhorn Lg.	3 575	3 552	2 708
1994	Laufen	Almring Lg.	2 137	2 186	1 967
1995	"	Freilassing Lg.	3 724	3 762	3 032
1996	"	Fridolfing Lg.	2 104	2 109	2 036
1997	"	Laufen St.	2 619	2 625	2 529
1998	Miesbach	Hausham Lg.	5 034	5 042	5 164
1999	"	Holzkirchen M.	2 651	2 638	2 430
2000	"	Miesbach St.	4 050	4 040	4 189
2001	"	Rottach Lg.	2 105	2 756	1 556
2002	"	Schliersee M. St. V.	3 379	4 025	3 123
2003	"	Tegernsee Lg.	2 466	3 605	1 904
2004	Mühldorf	Mühldorf St.	6 061	6 064	4 472
2005	München	Allach Lg.	2 142	2 122	1 362
2006	"	Aubing Lg.	3 928	3 912	2 648
2007	"	Feldmoching Lg.	2 993	2 988	1 963
2008	"	Haar Lg.	4 125	4 109	2 571
2009	"	Ismaning Lg.	2 645	2 640	2 359
2010	"	Oberhaching Lg.	2 001	2 080	1 616
2011	"	Obermenzing Lg.	3 390	3 336	1 605
2012	"	Oberschleißheim Lg.	2 382	2 381	1 392
2013	"	Pasing St.	12 212	12 086	9 413
2014	"	Perlach Lg.	3 254	3 242	2 350
2015	"	Planegg Lg.	2 283	2 312	1 809
2016	"	Solln Lg.	2 802	2 772	1 821
2017	"	Trudering Lg.	2 370	2 370	1 142
2018	"	Unterhaching Lg.	2 165	2 167	945
2019	Pfaffenhofen a. Ilm	Geisenfeld M. St. V.	2 094	2 102	2 060
2020	"	Pfaffenhofen . St. a. Ilm	4 518	4 491	4 541
2021	"	Wolnzach M. St. V.	2 638	2 657	2 468
2022	Rosenheim	Kiefersfelden Lg.	2 515	2 726	2 294
2023	"	Prien M.	2 959	3 200	2 510
2024	"	Stephanskirchen Lg.	3 089	3 078	2 889
2025	Schongau	Peiting Lg.	3 193	3 215	2 362
2026	"	Schongau St.	3 307	3 286	3 247
2027	Schrobenhausen	Schrobenhausen St.	3 947	3 950	3 631
2028	Starnberg	Gauting Lg.	3 101	3 175	2 045
2029	"	Starnberg St.	4 838	5 025	3 633
2030	"	Tutting Lg.	2 684	2 959	2 064
2031	Tolz	Bad Tolz St.	6 666	8 894	5 496
2032	"	Kochel Lg.	2 259	2 598	1 317
2033	"	Lenggries Lg.	4 011	4 238	3 505
2034	Traunstein	Grassau Lg.	2 086	2 163	1 945
2035	"	Ruhpolding Lg.	2 843	3 017	2 370
2036	"	Trostberg St.	2 865	2 887	2 144
2037	Wasserburg	Wasserburg St.	4 389	4 326	4 005
2038	Weilheim	Murnau . M. St. V.	2 764	2 982	2 512
2039	"	Penzberg St.	5 845	5 788	5 533
2040	"	Unterpeisingen M. St. V.	4 942	4 932	3 972
2041	"	Weilheim St.	6 114	6 212	5 249
2042	Wolftrathshausen	Wolftrathshausen . M. St. V.	2 367	2 430	2 100

Bayern.

Lfd. Nr.	Benennung des Verwaltungsbezirkes	Namen der Gemeinden sowie nähere Bezeichnung, ob Stadt, Dorf usw.	Wohnbevölkerung am 16. 6. 1925	Ortsanwesende Bevölkerung	
				am 16. 6. 1925	am 1. 12. 1910 (nach dem Schätzstand am 16. 6. 25)
b) Regierungsbezirk Niederbayern.					
	Kreisnum. Stadt:	Deggendorf U. St.	7 843	7 860	7 478
2043	"	Landshut U. St.	26 105	25 802	25 137
2044	"	Landshut U. St.	24 428	24 353	22 976
2045	"	Passau U. St.	23 593	23 369	22 021
2046	"	Straubing U. St.			
	Bezirksamt:				
2047	Deggendorf	Metten Lg.	2 300	2 326	2 313
2048	"	Plattling St.	5 798	5 824	5 244
2049	"	Dingolfing St.	3 879	3 876	3 612
2050	"	Regen St.	3 368	3 355	3 102
2051	"	Landau a. Isar Lg.	2 082	2 092	1 749
2052	"	Kelheim St.	2 256	2 264	2 258
2053	"	Kelheim St.	3 954	3 990	3 837
2054	"	Kotzting M. St. V.	2 244	2 271	2 088
2055	"	Lam Lg.	2 001	2 046	1 872
2056	"	Landau a. Isar Lg.	3 495	3 515	3 228
2057	"	Landshut St.	2 425	2 422	2 159
2058	"	Landshut St.	3 045	3 055	2 833
2059	"	Landshut St.			
	"	Landshut St.	2 133	2 135	2 035
	"	Landshut St.			
	"	Landshut St.	2 327	2 335	2 333
2060	"	Landshut St.	2 339	2 344	1 839
2061	"	Landshut St.	3 014	3 032	2 163
2062	"	Landshut St.	2 571	2 569	1 770
2063	"	Landshut St.	2 473	2 489	2 122
2064	"	Landshut St.	3 539	3 550	3 518
2065	"	Landshut St.	4 466	4 506	4 339
2066	"	Landshut St.	2 670	2 678	2 239
2067	"	Landshut St.	2 358	2 596	1 864
2068	"	Landshut St.	2 471	2 499	2 394
2069	"	Landshut St.	3 136	3 163	2 828
2070	"	Landshut St.	4 732	4 781	4 075
2071	"	Landshut St.	2 014	2 012	1 696
2072	"	Landshut St.	2 278	2 286	2 241
2073	"	Landshut St.	3 163	3 168	3 093
2074	"	Landshut St.	2 509	2 510	2 352
2075	"	Landshut St.	4 064	4 063	3 768
2076	"	Landshut St.			
c) Regierungsbezirk Pfalz.					
	Kreisnum. Stadt:	Frankenthal U. St.	24 647	24 432	22 031
2077	"	Frankenthal U. St.	59 336	58 875	54 659
2078	"	Frankenthal U. St.	14 486	14 358	17 787
2079	"	Frankenthal U. St.			
2080	"	Frankenthal U. St.			
2081	"	Frankenthal U. St.	101 869	100 258	83 301
2082	"	Frankenthal U. St.	20 726	20 667	19 288
2083	"	Frankenthal U. St.	42 996	42 750	38 043
2084	"	Frankenthal U. St.	25 609	25 265	23 465
2085	"	Frankenthal U. St.	15 783	15 703	15 250
	Bezirksamt:				
2086	Bergzabern	Albersweiler Lg.	2 497	2 517	2 333
2087	"	Annweiler St.	4 143	4 202	4 179
2088	"	Bergzabern St.	2 996	3 064	2 696
2089	"	Bergzabern St.	2 170	2 185	2 146
2090	"	Bergzabern St.	7 060	7 228	6 523
2091	"	Bergzabern St.	2 529	2 558	2 551
2092	"	Bergzabern St.	2 857	2 867	2 586
2093	"	Bergzabern St.	2 212	2 214	2 174
2094	"	Bergzabern St.	2 813	2 813	2 511
2095	"	Bergzabern St.			
2096	"	Bergzabern St.	2 211	2 215	2 008
2097	"	Bergzabern St.			
2098	"	Bergzabern St.	2 470	2 459	1 861
2099	"	Bergzabern St.	5 213	5 069	4 710
2100	"	Bergzabern St.			
2101	"	Bergzabern St.	2 132	2 096	2 058
2102	"	Bergzabern St.	5 322	5 319	4 626
2103	"	Bergzabern St.	6 901	6 908	4 770
2104	"	Bergzabern St.	2 563	2 565	2 222
2105	"	Bergzabern St.	3 809	3 805	3 405
2106	"	Bergzabern St.	3 308	3 317	5 838
2107	"	Bergzabern St.	2 021	2 027	1 824
2108	"	Bergzabern St.	4 001	4 018	3 882
2109	"	Bergzabern St.	2 256	2 256	1 959
2110	"	Bergzabern St.	2 358	2 350	2 193
2111	"	Bergzabern St.	2 155	2 165	1 960
2112	"	Bergzabern St.	3 592	3 587	3 526

A. Die Gemeinden mit 2000 und mehr Einwohnern nach Ländern und Verwaltungsbezirken.

Bayern.					Bayern.						
Lfd. Nr.	Benennung des Verwaltungsbezirkes	Namen der Gemeinden sowie nähere Bezeichnung, ob Stadt, Dorf usw.	Wohnbevölkerung			Lfd. Nr.	Benennung des Verwaltungsbezirkes	Namen der Gemeinden sowie nähere Bezeichnung, ob Stadt, Dorf usw.	Wohnbevölkerung		
			am 16. 6. 1925	am 16. 6. 1925	am 1. 12. 1910 (nach dem Stichtagsstand am 16. 6. 25)				am 16. 6. 1925	am 1. 12. 1910 (nach dem Stichtagsstand am 16. 6. 25)	
Bezirksamt:					Bezirksamt:						
2109	Germersheim	Wörth a. Rh. Lg.	2 549	2 553	2 336	2175	Tirschenreuth	Tirschenreuth St.	5 346	5 363	4 889
2110	Kaiserslautern	Enkenbach Lg.	2 047	2 023	1 965	2176	"	Waldsassen St.	5 324	5 361	5 044
2111	"	Hochspeyer Lg.	2 924	2 928	2 882	2177	"	Wiesau Lg.	2 407	2 414	2 087
2112	"	Landstuhl St.	5 173	5 204	4 502	2178	Vohenstrauß	Eslarn M.St.V.	2 503	2 511	2 592
2113	"	Otterbach Lg.	2 131	2 133	1 905	2179	"	Vohenstrauß St.	2 033	2 063	2 159
2114	"	Otterberg St.	2 869	2 871	2 826	2180	Waldmünchen	Waldmünchen St.	2 756	2 776	2 884
2115	"	Ramstein Lg.	2 910	2 736	2 404	e) Regierungsbezirk Oberfranken.					
2116	Kirchheimbolanden	Eisenberg Lg.	3 531	3 534	3 236	Kreisunm. Stadt:					
2117	"	Kirchheimbolanden St.	3 638	3 698	3 560	2181	Bamberg	Bamberg U.St.	50 152	49 478	48 063
2118	Kusel	Kusel St.	3 588	3 533	3 503	2182	Bayreuth	Bayreuth U.St.	35 306	35 157	34 547
2119	"	Lauterecken St.	2 078	2 067	2 288	2183	Coburg	Coburg U.St.	24 701	24 723	23 789
2120	"	Waldmohr Lg.	2 142	2 133	1 965	2184	Forchheim	Forchheim U.St.	9 574	9 591	9 150
2121	Landau i. Pf.	Edenkoben Lg.	5 218	5 207	5 069	2185	Hof	Hof U.St.	41 377	41 009	41 126
2122	"	Edesheim St.	2 358	2 350	2 296	2186	Kulmbach	Kulmbach U.St.	11 874	11 830	10 731
2123	"	Harxheim Lg.	5 129	5 107	4 730	2187	Marktredwitz	Marktredwitz U.St.	7 636	7 656	6 635
2124	"	Maikammer Lg.	3 378	3 386	3 254	2188	Neustadt	Neustadt U.St.	8 761	8 727	7 977
2125	"	Alsterweiler Lg.	2 315	2 302	2 274	b. Coburg	b. Coburg U.St.	2 892	2 916	2 812	
2126	"	Offenbach Lg.	2 194	2 198	1 684	2189	Rodach	Rodach U.St.	13 366	13 229	10 500
2127	Ludwigshafen	Offenbach a. Queich Lg.	2 641	2 629	2 313	2190	Seib	b. Coburg U.St.	2 892	2 916	2 812
2128	"	Queichheim Lg.	2 430	2 439	2 071	Bezirksamt:					
2129	"	Altrip Lg.	2 954	2 949	2 627	2191	Bamberg I	Hallstadt M.	2 385	2 381	2 264
2130	"	Böhl Lg.	2 176	2 164	1 973	2192	Bamberg II	Gaustadt Lg.	2 483	2 476	2 612
2131	"	Iggelheim Lg.	5 885	5 848	5 093	2193	Berneck	Berneck St.	2 215	2 629	1 948
2132	"	Maudach Lg.	3 083	3 087	2 748	2194	Höchstadt	Herzogenaurach St.	3 710	3 759	3 313
2133	"	Mutterstadt Lg.	9 780	9 740	7 748	2195	"	Höchstadt a.A. St.	2 136	2 104	2 077
2134	"	Neuhofen Lg.	4 765	4 765	4 233	2196	"	Oberkotzau M.	3 154	3 146	3 112
2135	Neustadt a. H.	Oggersheim St.	2 311	2 385	2 127	2197	"	Schwarzenbach St. a. S.	4 584	4 604	4 534
2136	"	Rheingönheim Lg.	2 405	2 428	2 273	2198	Kronach	Kronach St.	6 244	6 279	5 434
2137	"	Elmstein Lg.	9 040	9 037	7 716	2199	"	Wallenfels Lg.	2 077	1 984	1 822
2138	"	Hambach Lg.	2 550	2 545	2 396	2200	Lichtenfels	Burgkunstadt St.	2 164	2 171	1 839
2139	"	Haßloch Lg.	3 766	3 736	3 625	2201	"	Lichtenfels St.	5 358	5 343	4 453
2140	"	Lachen-Speyer dorf Lg.	2 003	2 016	1 821	2202	"	Michelau Lg.	2 989	2 986	2 667
2141	"	Lambrecht St.	2 834	2 845	2 673	2203	Münchberg	Helmbrechts St.	5 246	5 234	5 444
2142	Pirmasens	Meckenheim Lg.	2 149	2 172	1 772	2204	"	Münchberg St.	6 195	6 207	6 580
2143	"	Mußbach Lg.	2 259	2 258	1 814	2205	Naila	Naila St.	3 950	3 961	3 581
2144	"	Dahn Lg.	2 557	2 581	2 423	2206	"	Selbitz M.St.V.	2 446	2 451	2 156
2145	"	Hauenstein Lg.	5 099	5 098	4 319	2207	Pegnitz	Pegnitz St.	2 667	2 662	2 499
2146	"	Lemberg Lg.	2 282	2 268	1 870	2208	Rehau	Rehau St.	6 195	6 165	6 045
2147	Rockenhausen	Rodalben Lg.	2 007	2 005	1 904	2209	"	Schönwald Lg.	3 570	3 560	3 174
2148	Speyer	Waldfischbach Lg.	2 350	2 355	2 076	2210	Tennschnitt	Nordhalben M.	2 063	2 063	1 866
2149	"	Rockenhausen Lg.	10 284	10 257	8 408	2211	Wunsiedel	Arzberg St.	4 409	4 408	3 844
2150	"	Dudenhofen Lg.	2 766	2 765	2 291	2212	"	Kirchenlamitz St.	2 507	2 516	2 258
2151	Zweibrücken	Schifferstadt Lg.	3 817	3 774	3 512	2213	"	Marktleuthen M.	2 070	2 077	1 878
2152	"	Waldsee Lg.	2 620	2 630	2 323	2214	"	Weienstadt St.	2 822	2 852	2 869
2153	"	Ixheim Lg.	2 789	2 779	2 387	2215	"	Wunsiedel St.	6 068	6 085	5 876
2154	"	Niederauerbach Lg.	2 658	2 651	2 413	d) Regierungsbezirk Oberpfalz.					
Kreisunm. Stadt:					f) Regierungsbezirk Mittelfranken.						
2155	Amberg	Amberg U.St.	26 330	26 163	25 242	2216	Ansbach	Ansbach U.St.	21 923	21 618	19 995
2156	Neumarkt i. Opf.	Neumarkt U.St.	7 766	7 951	6 375	2217	Dinkelsbühl	Dinkelsbühl U.St.	5 067	5 033	4 800
2157	Regensburg	Regensburg U.St.	76 948	75 752	70 980	2218	Eichstätt	Eichstätt U.St.	8 006	8 000	8 029
2158	Schwandorf	Schwandorf U.St.	8 633	8 701	7 406	2219	Erlangen	Erlangen U.St.	29 597	29 257	28 366
2159	Weiden	Weiden U.St.	19 536	19 289	16 174	2220	Fürth	Fürth U.St.	73 693	72 338	69 492
Bezirksamt:					Bezirksamt:						
2160	Amberg	Hirschau St.	2 319	2 346	1 945	2221	Nürnberg	Nürnberg U.St.	392 494	384 663	343 142
2161	Burglengenfeld	Burglengenfeld St.	3 980	3 990	3 246	2222	Rothenburg o. T.	Rothenburg U.St.	8 828	9 030	6 612
2162	Cham	Cham St.	4 766	4 861	4 558	o. T.					
2163	"	Fürth i. W. St.	5 850	5 876	6 027	2223	Schwabach	Schwabach U.St.	11 782	11 761	11 353
2164	Eschenbach	Auerbach St.	2 825	2 835	2 696	2224	Weidenburg i. B.	Weidenburg U.St.	7 856	8 005	7 189
2165	"	Grafenwöhr St.	2 002	2 454	1 845	Bezirksamt:					
2166	Nabburg	Nabburg St.L.V.	2 220	2 224	2 069	2225	Ansbach	Neuendtelsau Lg.	2 284	2 311	1 934
2167	Neunburg v. W.	Neunburg v. W. St.	2 273	2 284	2 330	2226	Feuchtwangen	Feuchtwangen St.L.V.	2 339	2 353	2 486
2168	Neustadt a. d. W. N.	Floß M.	2 016	2 042	2 116	2227	Fürth	Langenzenn St.	2 078	2 079	2 003
2169	"	Neustadt St.	2 960	2 989	3 141	2228	"	Zirndorf St.	6 273	6 240	5 618
2170	"	Windisch- eschenbach M.	2 693	2 703	2 113	2229	Gunzenhausen	Gunzenhausen St.	5 424	5 393	5 278
2171	Stadtamhof	Regenstaufm. St.V.	2 567	2 592	2 413	2230	Hersbruck	Hersbruck St.	4 714	4 762	4 552
2172	Salzbach	Roserberg Lg.	3 187	3 184	2 434	2231	Lauf	Lauf St.	6 321	6 314	5 622
2173	"	Salzbach St.	5 822	5 804	5 480	2232	"	Rothenbach Lg.	5 629	5 616	4 896
2174	Tirschenreuth	Mitterteich M. St.V.	3 974	4 007	3 930	2233	"	Schnaittach M.St.V.	2 049	2 085	1 994
					2234 Neustadt a. A. Neustadt a. A. St. 4 923 5 094 4 494						
					2235 Nürnberg Altdorf St. 2 868 2 898 2 903						

A. Die Gemeinden mit 2000 und mehr Einwohnern nach Ländern und Verwaltungsbezirken.

Bayern.					Sachsen.						
Lfd. Nr.	Benennung des Verwaltungsbezirkes	Namen der Gemeinden sowie nähere Bezeichnung, ob Stadt, Dorf usw.	Wohnbevölkerung am 16. 6. 1925	Ortsanwesende Bevölkerung		Lfd. Nr.	Benennung des Verwaltungsbezirkes	Namen der Gemeinden sowie nähere Bezeichnung, ob Stadt, Dorf usw.	Wohnbevölkerung am 16. 6. 1925	Ortsanwesende Bevölkerung	
				am 16. 6. 1925	am 1. 12. 1910 (nach dem Gebietsstand am 16. 6. 25)					am 16. 6. 1925	am 1. 12. 1910 (nach dem Gebietsstand am 16. 6. 25)
Bezirksamt: Nürnberg 2236 Stein Lg. 3 015 2 989 2 923 b. Nürnberg 2237 Schwabach Röh. St. 5 581 5 612 5 307 b. Nürnberg 2238 Uffenheim Uffenheim . . . St. 2 380 2 385 2 389 2239 Widsheim . . . St. 3 688 3 728 3 654 2240 Weißenburg i. B. Treuchtlingen . St. 4 405 4 392 3 858					Bezirksamt: Augsburg 2295 Göggingen . . . M. 6 840 6 779 6 576 2296 Haunstetten . . Lg. 2 659 2 661 2 600 2297 Dillingen Gundelfingen . St. 3 250 3 231 3 031 2298 Höchstädt a. D. St. 2 156 2 136 2 301 2299 Lauingen . . . St. 4 838 4 770 4 423 2300 Donauwörth Wemding . . . St. 2 494 2 597 2 366 2301 Füssen Füssen St. 6 215 6 970 5 315 2302 Nesselwang . . . M. 2 023 2 058 1 937 2303 Pfronten-Berg Lg. 2 235 2 345 1 987 2304 Günzburg Burgau St. 2 270 2 255 2 178 2305 Ichenhausen . St. 2 537 2 495 2 688 2306 Illertissen Babenhausen M. St. V. 2 084 2 105 2 068 2307 Illertissen M. St. V. 2 466 2 456 1 989 2308 Vöhringen . . . Lg. 2 536 2 524 2 170 2309 Kaufbeuren Buchloe . M. St. V. 2 569 2 596 2 585 2310 Altusried . . . M. 2 340 2 361 2 198 2311 Mittelberg . . . Lg. 2 175 2 338 1 838 2312 Sankt Lorenz Lg. 3 817 3 839 3 529 2313 Sankt Mang . . Lg. 5 485 5 482 5 145 2314 Weitnau M. 2 100 2 098 1 760 2315 Wiggensbach Lg. 2 235 2 243 2 064 2316 Krumbach Krumbach . . . St. 3 474 3 512 3 358 2317 Lindau Heimenkirch . Lg. 2 318 2 357 2 281 2318 Lindenberg . . St. 5 121 5 109 4 540 2319 i. Allgäu 2320 Scheldegg . . . Lg. 2 509 2 583 2 264 2321 Simmerberg . . M. 2 223 2 246 2 186 2322 Markt Oberdorf Markt Oberdorf M. 2 368 2 421 2 321 2323 Memmingen Grönenbach . M. 2 194 2 267 1 988 2324 Legau M. 2 271 2 307 2 131 2325 Ottobern . . . M. 2 583 2 588 2 399 2326 Bad Wörishofen Lg. 3 302 5 144 3 103 2327 Mindelheim Mindelheim . . St. 4 902 4 898 4 536 2328 Türkheim . . . M. 2 224 2 248 2 009 2329 Weißenhorn . . St. 2 456 2 441 2 331 2330 Neu-Ulm Oettingen i. B. St. 2 877 2 916 2 906 2331 Schwabmünchen Bobingen . . . Lg. 2 637 2 639 2 294 2332 Königsbrunn Lg. 2 226 2 241 2 079 2333 Schwabmünchen M. St. V. 3 762 3 750 3 761 2334 Hindelang . . . M. 2 947 3 510 2 582 2335 Immenstadt . St. 5 614 5 804 5 029 2336 Oberstufen . . M. 2 475 2 698 2 265 2337 Oberstdorf . . M. 4 178 6 221 2 797 2338 Sonthofen Sonthofen . . . M. 4 619 4 748 4 188 2339 Wertingen Wertingen . . . St. 2 088 2 084 2 146						
g) Regierungsbezirk Unterfranken.											
2241 Kreisunm. Stadt: Aschaffenburg U. St. 34 056 33 732 29 892 2242 Bad Kissingen Bad Kissingen U. St. 9 517 15 435 5 831 2243 Kitzingen Kitzingen . U. St. 10 272 10 181 9 113 2244 Schweinfurt Schweinfurt U. St. 36 336 36 246 25 491 2245 Würzburg Würzburg . U. St. 89 910 88 574 84 496					2307 Markt Oberdorf Markt Oberdorf M. 2 368 2 421 2 321 2308 Memmingen Grönenbach . M. 2 194 2 267 1 988 2309 Legau M. 2 271 2 307 2 131 2310 Ottobern . . . M. 2 583 2 588 2 399 2311 Bad Wörishofen Lg. 3 302 5 144 3 103 2312 Mindelheim Mindelheim . . St. 4 902 4 898 4 536 2313 Türkheim . . . M. 2 224 2 248 2 009 2314 Weißenhorn . . St. 2 456 2 441 2 331 2315 Neu-Ulm Oettingen i. B. St. 2 877 2 916 2 906 2316 Schwabmünchen Bobingen . . . Lg. 2 637 2 639 2 294 2317 Königsbrunn Lg. 2 226 2 241 2 079 2318 Schwabmünchen M. St. V. 3 762 3 750 3 761 2319 Hindelang . . . M. 2 947 3 510 2 582 2320 Immenstadt . St. 5 614 5 804 5 029 2321 Oberstufen . . M. 2 475 2 698 2 265 2322 Oberstdorf . . M. 4 178 6 221 2 797 2323 Sonthofen Sonthofen . . . M. 4 619 4 748 4 188 2324 Wertingen Wertingen . . . St. 2 088 2 084 2 146						
2246 Alzenau Alzenau i. Ufr. . M. 2 481 2 512 2 135 2247 Kahl a. M. . . . Lg. 2 687 2 663 1 910 2248 Mömbris . . . Lg. 2 628 2 610 2 271 2249 Aschaffenburg Goldbach . . . Lg. 2 985 2 981 2 532 2250 Großostheim . M. 3 413 3 411 3 186 2251 Haibach . . . Lg. 2 053 2 022 1 725 2252 Hösbach . . . Lg. 3 102 3 110 2 743 2253 Kleinostheim Lg. 2 119 2 114 1 690 2254 Schweinheim Lg. 3 635 3 615 3 139 2255 Stockstadt . . Lg. 2 318 2 337 2 030 2256 Brückenau Brückenau St. L. V. 2 393 3 321 2 098 2257 Gemünden Gemünden . . St. 2 374 2 423 2 376 2258 Gerolzhofen Gerolzhofen . St. 2 806 2 818 2 553 2259 Volkach . . . St. 2 098 2 107 1 952 2260 Hammelburg Hammelburg . . St. 2 955 2 962 2 911 2261 Haßfurt Haßfurt . . . St. 3 088 3 082 2 811 2262 Zell St. L. V. 2 088 2 093 1 880 2263 Karlstadt Karlstadt . . . St. 3 218 3 216 3 225 2264 Zelligen . . . Lg. 2 251 2 271 2 117 2265 Kissingen Münnerstadt St. L. V. 2 295 2 305 2 232 2266 Kitzingen Dettelbach St. L. V. 2 069 2 070 2 058 2267 Marktbreit . . St. 2 217 2 224 2 331 2268 Lohr a. M. Frammersbach M. 2 323 2 250 2 133 2269 Lohr St. 5 900 5 930 5 269 2270 Marktheidenfeld Marktheidenfeld . . . M. 2 030 2 046 1 973 2271 Mellrichstadt Mellrichstadt St. L. V. 2 178 2 167 2 176 2272 Miltenberg Amorbach . . . St. 2 410 2 547 2 341 2273 Großheubach M. 2 118 2 131 2 388 2274 Miltenberg . . St. 4 395 4 467 4 050 2275 Neustadt a. S. Neustadt. St. L. V. a. S. 2 391 2 505 2 163 2276 Ochsenfurt Ochsenfurt . . St. 3 713 3 727 3 449 2277 Schweinfurt Gochsheim . . Lg. 2 477 2 476 2 227 2278 Werneck . . . Lg. 1 737 1 721 2 017 2279 Würzburg Heidingsfeld . St. 5 203 5 152 4 809 2280 Höchberg . . . Lg. 2 237 2 236 1 949 2281 Rimpfing . . . M. 2 894 2 888 2 542 2282 Veitshöchheim Lg. 2 213 2 208 2 042											
h) Regierungsbezirk Schwaben.											
2283 Kreisunm. Stadt: Augsburg . U. St. 165 522 163 196 147 530 2284 Dillingen Dillingen . U. St. 6 091 6 053 6 291 2285 Donauwörth Donauwörth U. St. 4 821 4 832 4 585 2286 Günzburg Günzburg . U. St. 5 977 6 009 5 143 2287 Kaufbeuren Kaufbeuren U. St. 9 160 9 117 9 094 2288 Kempten Kempten . . U. St. 21 874 21 704 21 001 2289 Lindau Lindau . . . U. St. 13 582 14 343 12 560 (Bodensee) 2290 Memmingen Memmingen U. St. 14 049 14 058 12 362 2291 Neuburg a. D. Neuburg . . U. St. 7 564 7 597 9 061 a. D. 2292 Neu-Ulm Neu-Ulm . . U. St. 11 919 11 847 12 395 2293 Nördlingen Nördlingen U. St. 8 589 8 778 8 705					2339 Dresden Dresden . . . St. 618 684 607 160 608 841 2340 Freiberg Freiberg . . . St. 34 918 34 471 36 237 2341 Freital Freital . . . St. 36 585 36 209 36 348 2342 Meißen Meißen . . . St. 41 772 41 271 41 366 2343 Pirna Pirna St. 30 626 30 475 28 449 2344 Riesa Riesa St. 24 275 24 049 21 807 Amtshauptm.: 2345 Dippoldiswalde Dippoldiswalde St. 4 434 4 432 4 255 2346 Glashütte . . St. 3 143 3 096 2 674 2347 Kreischa . . . Lg. 2 162 2 293 2 079 2348 Schmiedeberg Lg. 2 433 2 447 2 402 2349 Arnsdorf b. R. Lg. 4 115 4 126 1 773 2350 Bannwitz . . . Lg. 3 734 3 709 3 678 2351 Cossebaude . . Lg. 3 220 3 195 2 887 2352 Coßmannsdorf Lg. 2 507 2 484 1 999 2353 Dölzchen . . . Lg. 2 268 2 231 1 915 2354 Gittersee . . . Lg. 4 016 3 961 4 128 2355 Hainsberg . . Lg. 2 004 1 985 1 892 2356 Klotzsche . . Lg. 6 379 6 404 5 171 2357 Kötzschenbroda . . . St. 17 432 17 492 15 722 2358 Langebrück . Lg. 2 875 2 936 2 541 2359 Lausa Lg. 3 652 3 659 2 942 2360 Lockwitz . . . Lg. 3 386 3 377 3 070 2361 Niederselitz Lg. 4 929 4 859 4 039 2362 Oberlößnitz Lg. 2 191 2 274 1 871						

A. Die Gemeinden mit 2000 und mehr Einwohnern nach Ländern und Verwaltungsbezirken.

Sachsen.

Table with columns: Lfd. Nr., Benennung des Verwaltungsbezirkes, Namen der Gemeinden sowie nähere Bezeichnung, Wohnbevölkerung am 16. 6. 1925, Ortsanwesende Bevölkerung am 1. 12. 1910 (nach dem Gebietsstand am 16. 6. 25).

b) Kreishauptmannschaft Leipzig.

Table with columns: Lfd. Nr., Benennung des Verwaltungsbezirkes, Namen der Gemeinden, Wohnbevölkerung am 16. 6. 1925, Ortsanwesende Bevölkerung am 1. 12. 1910 (nach dem Gebietsstand am 16. 6. 25).

Sachsen.

Table with columns: Lfd. Nr., Benennung des Verwaltungsbezirkes, Namen der Gemeinden, Wohnbevölkerung am 16. 6. 1925, Ortsanwesende Bevölkerung am 1. 12. 1910 (nach dem Gebietsstand am 16. 6. 25).

c) Kreishauptmannschaft Chemnitz.

Table with columns: Lfd. Nr., Benennung des Verwaltungsbezirkes, Namen der Gemeinden, Wohnbevölkerung am 16. 6. 1925, Ortsanwesende Bevölkerung am 1. 12. 1910 (nach dem Gebietsstand am 16. 6. 25).

A. Die Gemeinden mit 2000 und mehr Einwohnern nach Ländern und Verwaltungsbezirken.

Sachsen.

Sachsen.

Table with 5 columns: Lfd. Nr., Benennung des Verwaltungsbezirkes, Namen der Gemeinden sowie nähere Bezeichnung, Wohnbevölkerung am 16. 6. 1925, and Ortsanwesende Bevölkerung am 1. 12. 1910 (nach dem Gebietsstand am 16. 6. 25).

Table with 5 columns: Lfd. Nr., Benennung des Verwaltungsbezirkes, Namen der Gemeinden sowie nähere Bezeichnung, Wohnbevölkerung am 16. 6. 1925, and Ortsanwesende Bevölkerung am 1. 12. 1910 (nach dem Gebietsstand am 16. 6. 25).

d) Kreishauptmannschaft Zwickau.

Table listing municipalities under the district of Zwickau, including Aue, Crimmitschau, Plauen, Reichenbach, Werdau, Zwickau, Auerbach, Brunnöbra, Ellefeld, Falkenstein, Georgenthal, Grünbach, Klingenthal, Lengenfeld, Rebesgrün, Rodewisch, Treuen, Untersachsenberg, and Zwota.

e) Kreishauptmannschaft Bautzen.

Table listing municipalities under the district of Bautzen, including Bautzen, Zittau, Bischofswerda, Burkau, Demitz, Thumitz, Kirschau, Neukirch, Schirgiswalde, Sohland, a. d. Spree, and Wehrsdorf.

A. Die Gemeinden mit 2000 und mehr Einwohnern nach Ländern und Verwaltungsbezirken.

Sachsen.

Lfd. Nr.	Benennung des Verwaltungsbezirkes	Namen der Gemeinden sowie nähere Bezeichnung, ob Stadt, Dorf usw.	Wohnbevölkerung am 16. 6. 1925	Ortsanwesende Bevölkerung		
				am 16. 6. 1925	am 1. 12. 1910	
					(nach dem Volksstand am 16. 6. 25)	
Amtshauptm.:						
2631	Bautzen	Wiltzen Lg.	3 418	3 429	2 809	
2632	Kamenz	Brettnig Lg.	2 734	2 691	2 868	
2633	"	Großbröhndorf, St.	8 409	8 309	8 012	
2634	"	Kamenz St.	11 189	11 189	11 533	
2635	"	Königsbrück u. Truppen- übungsplatz St.	3 421	6 315	3 659	
2636	"	Ohorn Lg.	2 543	2 550	2 428	
2637	"	Pulsnitz St.	4 278	4 247	4 111	
2638	"	Pulsnitz M. S. . . Lg.	2 273	2 267	2 161	
2639	Löbau	Cunewalde . . . Lg.	3 264	3 269	3 181	
2640	"	Ebersbach Lg.	9 441	9 454	9 585	
2641	"	Eibau Lg.	5 177	5 172	5 244	
2642	"	Löbau St.	12 653	12 463	11 261	
2643	"	Neugersdorf . . St.	11 168	11 082	11 595	
2644	"	Neusalza- Spremberg . . St.	3 687	3 693	3 796	
2645	"	Obercunners- dorf Lg.	2 575	2 573	2 600	
2646	"	Oberoderwitz . Lg.	3 682	3 653	3 661	
2647	"	Oppach Lg.	2 974	2 997	2 952	
2648	"	Taubenheim . . Lg.	2 456	2 494	2 523	
2649	Zittau	Bertsdorf . . . Lg.	2 065	2 087	2 055	
2650	"	Großschönau . Lg.	7 364	7 369	7 806	
2651	"	Hainewalde . . Lg.	2 584	2 600	2 695	
2652	"	Hirschfelde . . Lg.	2 866	2 883	2 384	
2653	"	Leutersdorf . . Lg.	3 852	3 855	3 794	
2654	"	Niederoderwitz Lg.	3 911	3 946	3 770	
2655	"	Olbersdorf . . . Lg.	5 853	5 853	5 463	
2656	"	Ostnitz St.	3 193	3 286	3 021	
2657	"	Reichenau . . . Lg.	7 370	7 367	7 386	
2658	"	Seiffenhensdorf Lg.	8 174	8 121	8 116	
2659	"	Seitendorf . . . Lg.	2 796	2 796	1 816	
2660	"	Spitzcunners- dorf Lg.	2 060	2 062	2 104	
2661	"	Waltersdorf . . Lg.	2 121	2 158	2 182	

IV. Württemberg.

a) Neckarkreis.

Oberamt:					
2662	Backnang	Backnang St.	8 811	8 834	8 676
2663	"	Murrhardt . . . St.	4 353	4 426	4 210
2664	"	Sulzbach D.	2 544	2 521	2 423
2665	Besigheim	Besigheim . . . St.	3 318	3 340	3 293
2666	"	Bietigheim . . St.	6 133	6 194	5 970
2667	"	Bönnigheim . . St.	2 598	2 600	2 571
2668	"	Lauffen a. N. St.	4 860	4 893	4 537
2669	Böblingen	Böblingen . . . St.	7 227	7 291	6 019
2670	"	Holzgerlingen . D.	2 192	2 188	1 996
2671	"	Magstadt D.	2 320	2 315	2 130
2672	"	Schönaich . . . D.	2 395	2 399	2 359
2673	"	Sindelfingen . St.	5 394	5 410	4 589
2674	"	Weilmschön- buch D.	2 151	2 143	2 042
2675	Brackenheim	Nordheim . . . D.	2 004	2 007	1 782
2676	"	Schwaigern . . St.	2 307	2 308	2 244
2677	EBlingen	Denkendorf . . D.	2 260	2 269	2 245
2678	"	EBlingen St.	40 562	40 236	36 521
2679	"	Köngen D.	2 763	2 760	2 580
2680	"	Neuhausen . . D. a. d. F.	2 689	2 644	2 549
2681	"	Plochingen . . D.	4 017	4 102	3 525
2682	"	Wendlingen . . D.	2 549	2 543	2 181
2683	Heilbronn	Böckingen . . St.	11 593	11 538	10 441
2684	"	Frankenbach . D.	2 127	2 124	1 906
2685	"	Großgartach . . D.	2 527	2 520	2 462
2686	"	Heilbronn . . . St.	45 520	45 227	42 688
2687	"	Neckargartach D.	4 525	4 510	3 927
2688	"	Sontheim D.	3 182	3 184	2 900
2689	Leonberg	Ditzingen . . . D.	2 335	2 331	2 144
2690	"	Eltingen D.	2 748	2 764	2 350
2691	"	Gerlingen . . . D.	2 383	2 383	2 191
2692	"	Kornthal D.	2 149	2 138	1 645
2693	"	Leonberg . . . St.	3 200	3 281	2 923
2694	"	Münchingen . . D.	2 030	2 032	1 822
2695	"	Renningen . . D.	2 242	2 234	2 116
2696	"	Weil im Dorf . D.	3 438	3 400	2 709

Württemberg.

Lfd. Nr.	Benennung des Verwaltungsbezirkes	Namen der Gemeinden sowie nähere Bezeichnung, ob Stadt, Dorf usw.	Wohnbevölkerung am 16. 6. 1925	Ortsanwesende Bevölkerung		
				am 16. 6. 1925	am 1. 12. 1910	
					(nach dem Volksstand am 16. 6. 25)	
Oberamt:						
2697	Ludwigsburg	Asperg St.	3 882	3 881	3 315	
2698	"	Bisingen D. a. d. Enz	2 214	2 217	2 007	
2699	"	Kornwestheim D.	7 953	7 804	4 088	
2700	"	Ludwigsburg . St.	28 861	27 728	27 191	
2701	"	Markgröningen St.	3 230	3 232	3 223	
2702	"	Stammheim . . D.	3 293	3 288	2 009	
2703	"	Zuffenhausen . St.	15 455	15 298	12 752	
2704	Marbach	Großbottwar . St.	2 108	2 110	2 160	
2705	"	Marbach St.	3 136	3 212	2 937	
2706	Maulbronn	Dürrmenz . . . D.	5 688	5 694	4 931	
2707	"	Enzberg D.	2 044	2 029	1 861	
2708	"	Knittlingen . St.	2 767	2 778	2 718	
2709	Neckarsulm	Kochendorf . . D.	2 342	2 348	2 170	
2710	"	Neckarsulm . St.	6 692	6 739	5 170	
2711	Stuttgart, Stadt	Stuttgart . . . St.	341 461	337 933	298 462	
2712	Stuttgart, Amt	Bernhausen . . D.	2 272	2 277	2 112	
2713	"	Echterdingen D.	2 363	2 368	2 156	
2714	"	Feuerbach . . St.	17 617	17 533	14 244	
2715	"	Möhringen . . D.	5 090	5 084	4 480	
2716	"	Münster N. . . D.	4 377	4 351	4 157	
2717	"	Pfeningen . . . D.	2 858	2 840	2 654	
2718	"	Vaihingen F. . D.	6 326	6 278	5 436	
2719	Vaihingen Enz	Vaihingen Enz St.	3 112	3 111	3 023	
2720	Waiblingen	Fellbach D.	8 500	8 435	6 780	
2721	"	Korb D.	2 309	2 315	2 304	
2722	"	Stetten D. i. Remstal	2 177	2 177	2 152	
2723	"	Waiblingen . . St.	7 806	7 806	6 977	
2724	"	Winnenden . . St.	4 723	4 695	4 414	
2725	Weinsberg	Weinsberg . . St.	3 658	3 649	3 271	

b) Schwarzwaldkreis.

Oberamt:					
2726	Balingen	Balingen St.	4 077	4 162	4 101
2727	"	Ebingen St.	12 128	12 223	11 423
2728	"	Geislingen . . D.	2 051	2 063	1 962
2729	"	Onstmettingen D.	3 296	3 299	2 941
2730	"	Talflingen . . . D.	6 552	6 512	5 412
2731	"	Winterlingen . D.	2 347	2 360	2 307
2732	Calw	Calw St.	5 681	5 873	5 595
2733	Freudenstadt	Baiersbrunn . D.	6 565	6 785	6 711
2734	"	Freudenstadt St.	9 785	10 989	8 456
2735	Herrnberg	Herrnberg . . St.	3 021	3 047	2 705
2736	Horb	Horb St.	2 655	2 715	2 527
2737	Nagold	Altensteig- Stadt St.	2 546	2 607	2 547
2738	"	Nagold St.	3 909	4 140	4 023
2739	Neuenbürg	Birkenfeld . . D.	3 638	3 663	3 215
2740	"	Calmbach . . . D.	2 757	2 786	2 576
2741	"	Neuenbürg . . St.	2 866	2 914	2 714
2742	"	Wildbad St.	5 307	6 627	4 067
2743	Nürtingen	Nürtingen . . St.	8 843	8 848	7 150
2744	Oberndorf	Lauterbach . D.	3 190	3 265	3 118
2745	"	Oberndorf . . St.	4 633	4 677	3 760
2746	"	Schramberg . St.	12 113	12 163	11 267
2747	Reutlingen	Enningen und Achaln D.	4 351	4 349	4 313
2748	"	Gomaringen . D.	2 308	2 302	2 147
2749	"	Pfullingen . St.	7 898	7 920	7 953
2750	"	Reutlingen . St.	30 501	30 319	29 783
2751	Rottenburg	Mössingen . D.	4 007	4 052	3 904
2752	"	Rottenburg . St.	7 652	7 653	7 604
2753	Rottweil	Deßlingen . . D.	2 346	2 352	2 083
2754	"	Rottweil . . . St.	10 556	10 660	9 644
2755	"	Schwenningen St.	18 978	18 963	15 411
2756	Spaichingen	Spaichingen . St.	3 370	3 410	3 084
2757	Sulz	Sulz St.	2 269	2 437	2 133
2758	Tübingen	Düßlingen . . D.	2 282	2 284	2 210
2759	"	Kirchentellins- furt D.	2 090	2 102	1 976
2760	"	Lustnau D.	2 658	2 667	2 384
2761	"	Tübingen . . . D.	20 266	21 259	19 076
2762	Tuttlingen	Trossingen . D.	5 698	5 682	5 146
2763	"	Tuttlingen . St.	16 281	16 351	15 862
2764	Urach	Dettingen Erms D.	3 938	3 943	3 870
2765	"	Metzingen . St.	6 587	6 549	6 337
2766	"	Urach St.	5 295	5 371	5 415

A. Die Gemeinden mit 2000 und mehr Einwohnern nach Ländern und Verwaltungsbezirken.

Württemberg.					Baden.						
Lfd. Nr.	Benennung des Verwaltungsbezirkes	Namen der Gemeinden sowie nähere Bezeichnung, ob Stadt, Dorf usw.	Wohnbevölkerung am 16. 6. 1925	Ortsanwesende Bevölkerung		Lfd. Nr.	Benennung des Verwaltungsbezirkes	Namen der Gemeinden sowie nähere Bezeichnung, ob Stadt, Dorf usw.	Wohnbevölkerung am 16. 6. 1925	Ortsanwesende Bevölkerung	
				am 16. 6. 1925	am 1. 12. 1910 (nach dem Schlußstand am 16. 6. 25)					am 16. 6. 1925	am 1. 12. 1910 (nach dem Schlußstand am 16. 6. 25)

c) Jagstkreis.

Oberamt:					
2767	Aalen	Aalen St.	12 171	12 245	11 347
2768	"	Unterkochen . . D.	2 679	2 682	2 526
2769	"	Unterrombach D.	2 015	2 019	1 760
2770	"	Wasseralfingen D.	4 612	4 633	4 444
2771	Crailsheim	Crailsheim . . . St.	6 420	6 396	6 101
2772	Ellwangen	Ellwangen . . . St.	5 653	5 697	4 722
2773	Gmünd	Gmünd St.	20 438	20 656	21 312
2774	"	Heubach St.	2 114	2 135	2 066
2775	"	Waldstetten . . D.	2 128	2 130	2 032
2776	Hall	Hall St.	8 978	9 173	9 321
2777	Heidenheim	Gerstetten . . . D.	2 561	2 558	2 492
2778	"	Gingen Br. . . . St.	3 409	3 414	3 459
2779	"	Heidenheim . . St.	19 363	19 336	17 780
2780	"	Herbrechtingen D.	2 415	2 412	2 232
2781	"	Steinheim a. Aalbuch D.	2 210	2 219	2 135
2782	Künzelsau	Künzelsau . . . St.	3 174	3 185	3 067
2783	Mergentheim	Mergentheim . St.	5 430	6 835	4 747
2784	Öhringen	Öhringen . . . St.	4 208	4 152	3 801
2785	Schorndorf	Oberurbach . . D.	2 001	1 993	1 949
2786	"	Schorndorf . . St.	7 870	7 393	6 760
2787	"	Winterbach . . D.	2 130	2 140	1 993
2788	Welzheim	Lorch St.	3 437	3 533	3 252
2789	"	Pföderhausen D.	2 579	2 583	2 373
2790	"	Rudersberg . . D.	2 262	2 262	2 167
2791	"	Welzheim . . . St.	2 896	2 980	2 937

V. Baden.

a) Landeskommisariats-Bezirk Konstanz.

Amtsbezirk:					
2836	Donaueschingen	Donaueschingen . Stg.	5 002	5 048	4 077
2837	"	Furtwangen . . Stg.	5 533	5 638	5 423
2838	"	Vöhrenbach . . Stg.	2 053	2 101	1 904
2839	Engen	Engen Stg.	2 154	2 203	1 913
2840	Konstanz	Konstanz St.	31 252	32 132	29 149
2841	"	Radolfzell . . . Stg.	7 026	7 174	6 011
2842	"	Reichenau . . . Lg.	2 191	2 257	1 480
2843	"	Singen Stg.	11 470	11 542	8 359
2844	"	Wollmatingen Lg.	2 999	2 987	2 525
2845	Meßkirch	Meßkirch . . . Stg.	2 255	2 249	2 243
2846	Pfullendorf	Pfullendorf . . Stg.	2 929	2 941	2 877
2847	Säckingen	Rheinfelden . Stg.	5 219	5 232	3 869
2848	"	Säckingen . . . Stg.	5 002	5 013	4 576
2849	Stockach	Stockach . . . Stg.	2 756	2 818	2 631
2850	Überlingen	Markdorf . . . Stg.	2 188	2 219	2 020
2851	"	Überlingen . Stg.	5 207	5 602	4 550
2852	Villingen	St. Georgen . Stg.	5 282	5 339	4 582
2853	"	Schonach . . . Lg.	2 712	2 740	2 730
2854	"	Tennenbronn . Lg.	2 227	2 253	2 077
2855	"	Tribingen . . . Stg.	4 179	4 482	4 014
2856	"	Villingen . . . St.	13 982	14 103	10 924
2857	Waldshut	Tiengen . . . Stg.	2 797	2 801	2 461
2858	"	Waldshut . . . Stg.	5 226	5 299	4 270

b) Landeskommisariats-Bezirk Freiburg.

Amtsbezirk:					
2859	Emmendingen	Bahlingen . . . Lg.	2 214	2 237	2 163
2860	"	Botzingen . . . Lg.	2 119	2 119	2 088
2861	"	Denzlingen . . Lg.	2 076	2 079	1 865
2862	"	Eichstetten . . Lg.	1 955	1 958	2 172
2863	"	Emmendingen Stg.	8 835	8 846	8 379
2864	"	Endingen . . . Stg.	2 929	2 935	3 003
2865	"	Freiamt Lg.	2 001	1 991	2 021
2866	"	Herbolzheim . Stg.	3 084	3 082	2 963
2867	"	Kenzingen . . Stg.	2 899	2 946	2 771
2868	"	Wyhl Lg.	2 171	2 175	2 156
2869	Freiburg	Breisach . . . Stg.	3 131	3 166	3 537
2870	"	Freiburg . . . St.	90 475	91 559	84 372
2871	"	Ihringen . . . Lg.	3 355	3 387	3 251
2872	"	St. Georgen . Lg.	2 639	2 644	2 448
2873	Kehl	Freistett . . . Lg.	2 366	2 275	2 241
2874	"	Kehl Stg.	9 467	9 553	8 858
2875	Lahr	Dinglingen . Lg.	2 534	2 531	2 728
2876	"	Ettenheim . . Stg.	3 091	3 100	3 205
2877	"	Friesenheim . Lg.	2 738	2 746	2 734
2878	"	Lahr St.	14 075	14 050	15 191
2879	"	Seelbach . . . Lg.	2 403	2 471	2 292
2880	Lörrach	Brombach . . Lg.	2 702	2 662	2 702
2881	"	Grenzach . . Lg.	2 238	2 225	1 858
2882	"	Haltingen . . Lg.	2 358	2 362	1 430
2883	"	Kandern . . . Stg.	2 095	2 143	2 077
2884	"	Lörrach . . . St.	16 011	16 179	14 756
2885	"	Weil Lg.	4 565	4 541	2 357
2886	"	Wyhlen . . . Lg.	2 365	2 375	2 269
2887	Mülheim	Mülheim . . . Stg.	3 724	3 843	4 533
2888	Neustadt	Neustadt . . Stg.	4 897	5 053	4 075
2889	"	St. Blasien . Stg.	2 000	2 518	1 858
2890	Oberkirch	Oberkirch . Stg.	4 319	4 367	3 972
2891	"	Oppenau . . Stg.	2 140	2 219	2 132
2892	Offenburg	Altenheim . Lg.	2 399	2 399	2 468
2893	"	Durbach . . . Lg.	2 249	2 277	2 375
2894	"	Gengenbach . Stg.	3 416	3 475	3 226
2895	"	Marlen Lg.	2 280	2 288	2 211
2896	"	Oberharmersbach . . . Lg.	2 020	2 076	1 991
2897	"	Offenburg . . St.	16 613	16 883	16 848
2898	"	Schütterwald Lg.	2 970	2 961	2 761
2899	"	Urloffen . . . Lg.	2 828	2 833	2 615
2900	"	Zell a. H. . . Stg.	2 055	2 087	1 997
2901	Schopfheim	Fahrnau . . . Lg.	1 842	1 806	2 030
2902	"	Maulburg . . Lg.	2 004	1 982	1 947
2903	"	Schopfheim . Stg.	4 481	4 576	3 940
2904	"	Todtnau . . . Stg.	2 546	2 594	2 437
2905	"	Wehr Lg.	3 941	3 903	3 826
2906	"	Zell i. W. . . Stg.	3 801	3 795	3 655
2907	Staufen	Staufen . . . Stg.	2 045	2 065	1 788

d) Donaukreis.

Oberamt:					
2792	Biberach	Biberach Riß . St.	10 065	10 084	9 360
2793	"	Ochsenhausen D.	2 592	2 630	2 645
2794	Blaubeuren	Blaubeuren . . St.	3 587	3 628	3 425
2795	Ehingen	Ehingen . . . St.	4 845	4 907	4 794
2796	Geislingen	Donzdorf . . . D.	2 989	2 996	2 645
2797	"	Geislingen . . St.	13 762	13 783	13 966
2798	"	Steige St.	2 214	2 206	2 086
2799	"	Großsüssen . . D.	2 355	2 365	2 368
2800	Göppingen	Ebersbach . . D.	3 417	3 425	3 094
2801	"	Faurndau . . . D.	2 125	2 111	1 689
2802	"	Göppingen . St.	22 017	22 066	22 373
2803	"	Großbeisingen D.	4 332	4 298	3 815
2804	"	Kleinbeisingen D.	4 194	4 145	3 688
2805	"	Reichenbach . D.	2 349	2 323	1 982
2806	"	Fils D.	2 883	2 882	2 690
2807	"	Salach D.	2 959	2 950	2 693
2808	Kirchheim	Uhingen . . . D.	2 285	2 281	2 180
2809	"	Kirchheim Teck St.	10 057	10 105	9 668
2810	"	Weilheim Teck St.	3 194	3 204	3 139
2811	Laupheim	Laupheim . . St.	5 783	5 870	5 463
2812	Leutkirch	Herlazhofen . D.	2 333	2 337	2 221
2813	"	Leutkirch . . St.	4 283	4 397	4 010
2814	Münsingen	Laichingen . D.	3 160	3 175	3 188
2815	"	Münsingen . St.	2 115	2 159	2 112
2816	Ravensburg	Baienfurt . . D.	2 380	2 388	2 018
2817	"	Eschach . . . D.	2 825	2 807	2 473
2818	"	Ravensburg . St.	17 012	17 156	15 594
2819	"	Weingarten . St.	7 299	7 354	8 077
2820	Riedlingen	Buchau . . . St.	2 292	2 284	2 386
2821	"	Riedlingen . St.	2 470	2 548	2 538
2822	Saulgau	Altshausen . D.	2 425	2 435	2 333
2823	"	Mengen . . . St.	3 039	3 027	2 719
2824	"	Saulgau . . . St.	5 002	5 063	5 182
2825	Tettnang	Friedrichshafen St.	11 289	11 724	7 041
2826	"	Meckenbeuren D.	2 334	2 339	2 105
2827	"	Tettnang . . . St.	2 758	2 778	2 651
2828	Ulm	Langenau . . St.	3 900	3 906	3 716
2829	"	Ulm St.	57 278	56 808	56 109
2830	Waldsee	Aulendorf . . D.	2 796	2 796	2 265
2831	"	Schussenried . D.	3 558	3 561	3 476
2832	"	Waldsee . . . St.	3 490	3 604	3 266
2833	"	Wolfegg . . . D.	2 336	2 345	2 445
2834	Wangen	Isny St.	3 631	3 769	3 480
2835	"	Wangen . . . St.	5 837	5 937	4 831

A. Die Gemeinden mit 2000 und mehr Einwohnern nach Ländern und Verwaltungsbezirken.

Baden.					Thüringen.						
Lfd. Nr.	Benennung des Verwaltungsbezirkes	Namen der Gemeinden sowie nähere Bezeichnung, ob Stadt, Dorf usw.	Wohnbevölkerung am 16. 6. 1925	Ortsanwesende Bevölkerung		Lfd. Nr.	Benennung des Verwaltungsbezirkes	Namen der Gemeinden sowie nähere Bezeichnung, ob Stadt, Dorf usw.	Wohnbevölkerung am 16. 6. 1925	Ortsanwesende Bevölkerung	
				am 16. 6. 1925	am 1. 12. 1910 (nach dem Gebietsstand am 16. 6. 25)					am 16. 6. 1925	am 1. 12. 1910 (nach dem Gebietsstand am 16. 6. 25)
c) Landeskommisariats-Bezirk Karlsruhe.					d) Landeskommisariats-Bezirk Mannheim.						
Amtsbezirk:					Amtsbezirk:						
2908	Waldkirch	Kollnau Lg.	2 913	2 888	2 707	2984	Rastatt	Kuppenheim . Stg.	2 700	2 714	2 412
2909	"	Prechtal Lg.	2 031	2 082	2 070	2985	"	Muggensturm . Lg.	2 748	2 744	2 328
2910	"	Waldkirch . . Stg.	5 245	5 319	5 419	2986	"	Oos Lg.	4 361	4 584	4 029
2911	Wolfach	Gutach Lg.	2 006	2 094	2 066	2987	"	Ötigheim . . . Stg.	2 622	2 627	2 316
2912	"	Haslach Stg.	3 022	3 002	2 610	2988	"	Rastatt Stg.	14 003	13 969	15 196
2913	"	Hausach Stg.	2 227	2 266	1 905	2989	"	Rotenfels . . . Lg.	2 379	2 381	2 036
2914	"	Hornberg . . . Stg.	3 122	3 407	2 764						
2915	"	Schiltach . . . Stg.	2 015	2 017	1 902						
2916	"	Wolfach Stg.	2 177	2 258	1 973						
Amtsbezirk:					Amtsbezirk:						
2917	Bretten	Bretten Stg.	5 621	5 631	5 323	2990	Buchen	Buchen Stg.	2 252	2 275	2 205
2918	"	Sulzfeld Lg.	2 361	2 368	2 471	2991	"	Hardheim . . . Lg.	2 320	2 354	2 171
2919	"	Wössingen . . Lg.	2 149	2 150	1 994	2992	"	Walldürn . . . Stg.	3 955	4 131	3 787
2920	Bruchsal	Bruchsal Stg.	16 469	16 322	15 391	2993	Heidelberg	Bammental . . Lg.	2 002	2 001	1 858
2921	"	Forst Lg.	3 011	3 001	2 792	2994	"	Dossenheim . . Lg.	3 839	3 852	3 236
2922	"	Hambrücken . Lg.	2 082	2 083	1 980	2995	"	Eberbach . . . Stg.	6 793	6 586	6 440
2923	"	Heidelsheim . Stg.	2 582	2 582	2 398	2996	"	Eppelheim . . Lg.	3 200	3 198	2 776
2924	"	Karlsdorf . . . Lg.	2 082	2 079	1 912	2997	"	Heidelberg . . Stg.	73 034	74 892	64 605
2925	"	Kirrlach Lg.	4 173	4 171	3 429	2998	"	Leimen Lg.	3 894	3 889	3 431
2926	"	Kronau Lg.	2 514	2 515	2 187	2999	"	Neckargemünd Stg.	3 381	3 295	2 734
2927	"	Mingolsheim . Lg.	2 311	2 351	2 251	3000	"	Nußloch Lg.	3 701	3 693	3 324
2928	"	Neudorf Lg.	2 168	2 160	1 894	3001	"	Rohrbach . . . Lg.	5 182	5 228	4 149
2929	"	Oberhausen . . Lg.	4 198	4 187	3 694	3002	"	Sandhausen . . Lg.	4 407	4 409	3 838
2930	"	Odenheim . . . Lg.	2 494	2 486	2 530	3003	"	Schönnau . . . Stg.	2 072	2 085	2 102
2931	"	Östringen . . . Lg.	3 623	3 639	3 424	3004	"	Ziegelhausen . Lg.	3 758	3 762	3 211
2932	"	Philippsburg Stg.	3 054	3 091	2 673	3005	Mannheim	Altlußheim . . Lg.	2 492	2 490	2 269
2933	"	Rheinsheim . . Lg.	2 004	1 979	1 817	3006	"	Brühl Lg.	3 459	3 435	2 896
2934	"	Untergrombach Lg.	2 732	2 714	2 378	3007	"	Edingen Lg.	3 081	3 065	2 522
2935	"	Unterwisheim Stg.	2 110	2 115	2 054	3008	"	Friedrichsfeld Stg.	4 069	4 011	3 325
2936	"	Wiesental . . . Lg.	4 462	4 470	3 839	3009	"	Hockenheim . Stg.	8 751	8 789	7 094
2937	Bühl	Achern Stg.	5 335	5 418	4 870	3010	"	Iveshelm . . . Lg.	2 411	2 398	1 985
2938	"	Bühl Stg.	4 290	4 581	3 640	3011	"	Ketsch Lg.	3 622	3 616	2 943
2939	"	Bühlertal . . . Lg.	5 513	5 485	4 914	3012	"	Ladenburg . . Stg.	4 993	4 966	4 335
2940	"	Kappelrodeck . Lg.	3 110	3 116	2 807	3013	"	Mannheim . . Stg.	247 486	245 744	206 049
2941	"	Kappelwindeck Lg.	2 108	2 108	2 077	3014	"	Neckarhausen Lg.	2 305	2 299	1 955
2942	"	Lauf Lg.	2 464	2 468	2 281	3015	"	Neulandheim . Lg.	2 723	2 719	2 033
2943	"	Oberachern . . Lg.	2 197	2 204	1 949	3016	"	Oftersheim . . Lg.	3 629	3 616	3 078
2944	"	Ottenhöfen . . Lg.	2 026	2 160	1 864	3017	"	Plankstadt . . Lg.	5 303	5 283	4 315
2945	"	Ottersweier . . Lg.	2 857	2 933	2 683	3018	"	Reilingen . . . Lg.	3 009	3 013	2 679
2946	"	Renchen Stg.	2 273	2 286	2 106	3019	"	Schriesheim . Lg.	3 815	3 952	3 383
2947	"	Sinzheim . . . Lg.	4 239	4 302	4 146	3020	"	Schwetzingen Stg.	9 341	9 307	7 876
2948	"	Steinbach . . Stg.	2 062	2 078	2 150	3021	"	Seckenheim . Lg.	6 872	6 842	5 750
2949	Ettlingen	Ettlingen . . Stg.	9 435	9 414	9 407	3022	"	Wallstadt . . . Lg.	2 219	2 210	1 910
2950	"	Langensteinbach . . . Lg.	2 139	2 219	1 936	3023	Mosbach	Mosbach . . . Stg.	4 641	4 682	4 256
2951	"	Malsch Lg.	4 874	4 875	4 397	3024	Sinsheim	Eppingen . . Stg.	3 389	3 410	3 402
2952	"	Mörsch Lg.	3 617	3 590	3 326	3025	"	Sinsheim . . Stg.	3 497	3 496	3 327
2953	"	Berghausen . . Lg.	2 676	2 668	2 406	3026	Tauberbischofsheim	Lauda Stg.	2 810	2 817	2 629
2954	"	Blankloch . . Lg.	2 305	2 279	2 142	3027	"	Tauberbischofsheim Stg.	3 672	3 683	3 606
2955	"	Bulach Lg.	2 349	2 334	2 306	3028	Weinheim	Heddesheim . Lg.	3 679	3 666	2 983
2956	"	Durlach Stg.	18 016	17 936	16 548	3029	"	Hemsbach . . Lg.	2 876	2 866	2 530
2957	"	Eggenstein . . Lg.	2 450	2 466	2 368	3030	"	Laudenbach . Lg.	2 036	2 042	1 883
2958	"	Forchheim . . Lg.	2 469	2 450	2 092	3031	"	Leutershausen Lg.	2 023	2 003	1 829
2959	"	Graben Lg.	2 527	2 520	2 258	3032	"	Weinheim . . Stg.	15 793	15 740	14 170
2960	"	Grotzingen . . Lg.	3 995	3 969	3 794	3033	Wertheim	Wertheim . . Stg.	3 673	3 835	3 957
2961	"	Hagsfeld . . . Lg.	2 218	2 214	2 009	3034	Wiesloch	Dielheim . . . Stg.	2 138	2 124	1 960
2962	"	Jöhlingen . . . Lg.	2 621	2 614	2 509	3035	"	Rot Lg.	2 305	2 302	2 084
2963	"	Karlsruhe . . Stg.	145 694	144 991	134 411	3036	"	St. Leon . . . Lg.	2 298	2 288	2 130
2964	"	Knielingen . . Lg.	4 137	4 141	3 564	3037	"	Walldorf . . Stg.	4 469	4 469	3 984
2965	"	Liedolsheim . Lg.	2 116	2 102	1 810	3038	"	Wiesloch . . Stg.	7 278	7 210	6 536
2966	"	Linkenheim . Lg.	2 190	2 170	2 005						
2967	"	Söllingen . . Lg.	2 695	2 688	2 403						
2968	"	TeutschneureutLg.	2 453	2 455	2 264						
2969	"	Weingarten . . Lg.	5 073	5 052	4 751						
2970	Pforzheim	Dietlingen . . Lg.	2 325	2 315	2 204						
2971	"	Ersingen . . . Lg.	2 021	2 004	1 781						
2972	"	Eutingen . . . Lg.	3 640	3 608	2 967						
2973	"	Ispringen . . Lg.	2 122	2 108	2 001						
2974	"	Königsbach . Lg.	2 559	2 558	2 285						
2975	"	Niefern Lg.	3 322	3 290	3 080						
2976	"	Pforzheim . . Stg.	78 859	78 434	73 786						
2977	Rastatt	Baden Stg.	25 692	27 924	22 066						
2978	"	Bietigheim . Lg.	3 384	3 399	3 010						
2979	"	Durmmerheim Lg.	4 280	4 253	3 840						
2980	"	Forbach . . . Lg.	2 845	2 914	1 843						
2981	"	Gaggenau . . Stg.	4 162	4 146	3 120						
2982	"	Gernsbach . . Stg.	3 368	3 452	2 804						
2983	"	Ifzheim . . . Lg.	2 251	2 263	1 960						

VI. Thüringen.

Stadtkreis:					
3039	Altenburg	Altenburg . . . Stg.	42 570	42 131	43 404
3040	Apolda	Apolda Stg.	25 703	25 480	23 185
3041	Arnstadt	Arnstadt . . . Stg.	21 693	21 782	18 428
3042	Eisenach	Eisenach . . . Stg.	43 385	43 844	38 535
3043	Gera	Gera Stg.	81 402	80 673	79 479
3044	Gotha	Gotha Stg.	45 780	45 686	42 889
3045	Greiz	Greiz Stg.	37 490	37 103	39 516
3046	Jena	Jena Stg.	52 649	53 704	43 813
3047	Weimar	Weimar Stg.	45 957	46 028	38 350
3048	Zella-Mehlis	Zella-Mehlis . Stg.	14 423	14 452	12 315
Landkreis:					
3049	Altenburg	Gößnitz Stg.	6 620	6 602	6 421
3050	"	Lucka Stg.	3 017	2 988	2 668
3051	"	Meuselwitz . Stg.	11 571	11 392	10 142
3052	"	Rositz D.	4 354	4 335	3 879

A. Die Gemeinden mit 2000 und mehr Einwohnern nach Ländern und Verwaltungsbezirken.

Thüringen.						Hessen.					
Lfd. Nr.	Benennung des Verwaltungsbezirkes	Namen der Gemeinden sowie nähere Bezeichnung, ob Stadt, Dorf usw.	Wohnbevölkerung am 16. 6. 1925	Ortsanwesende Bevölkerung		Lfd. Nr.	Benennung des Verwaltungsbezirkes	Namen der Gemeinden sowie nähere Bezeichnung, ob Stadt, Dorf usw.	Wohnbevölkerung am 16. 6. 1925	Ortsanwesende Bevölkerung	
				am 16. 6. 1925	am 1. 12. 1910 (nach dem Gebietsstand am 16. 6. 25)					am 16. 6. 1925	am 1. 12. 1910 (nach dem Gebietsstand am 16. 6. 25)
3053	Landkreis: Altenburg	Rußdorf D.	3 865	3 839	3 579	3124	Landkreis: Schleiz	Hirschberg ... St.	2 671	2 686	2 457
3054	"	Schmölln St.	13 475	13 330	12 496	3125	"	Lobenstein ... St.	3 209	3 189	3 125
3055	"	Wintersdorf ... D.	3 528	3 529	3 190	3126	"	Schleiz St.	6 120	6 130	6 267
3056	"	Zechau-Leesen D.	2 055	2 037	2 011	3127	"	Tanna St.	2 176	2 181	2 310
3057	Arnstadt	Gehren St.	3 150	3 167	2 917	3128	"	Wurzbach ... D.	2 127	2 104	2 077
3058	"	Geraberg D.	2 682	2 672	2 482	3129	Sondershausen	Frankenhausen St.	7 010	7 666	6 566
3059	"	Geschwenda ... D.	2 525	2 535	2 291	3130	"	Greußen St.	3 392	3 376	3 348
3060	"	Gräfenroda ... D.	3 406	3 429	2 930	3131	"	Oldisleben ... D.	2 385	2 395	2 064
3061	"	Gräfinau D.	2 210	2 206	2 139	3132	"	Schlotheim ... St.	3 830	3 822	3 104
3062	"	Großbreitenbach St.	4 001	4 042	3 255	3133	"	Sondershausen St.	9 978	10 137	9 137
3063	"	Ichtershausen D.	2 870	2 884	2 517	3134	"	Stockhausen ... D.	2 189	2 205	1 834
3064	"	Ilmenau St.	13 612	13 960	12 292	3135	Sonneberg	Judenbach ... D.	2 037	2 033	2 151
3065	"	Langewiesen ... St.	4 150	4 181	3 814	3136	"	Köppelsdorf ... D.	3 584	3 578	3 564
3066	"	Manebach D.	2 293	2 429	2 229	3137	"	Lauscha D.	6 384	6 373	5 821
3067	"	Stadtilm St.	3 830	3 819	3 798	3138	"	Mengersgereuth-Hämmern ... D.	4 053	4 036	3 778
3068	Kreisabteilung Camburg	Camburg St.	2 937	2 951	2 846	3139	"	Neuhaus- Igelshieb ... D.	4 769	4 804	4 391
3069	Eisenach	Creuzburg St.	2 232	2 318	2 062	3140	"	Neuhaus- Schierschnitz D.	2 466	2 462	2 233
3070	"	Dorndorf D.	2 179	2 194	1 125	3141	"	Oberlind D.	3 950	3 971	3 602
3071	"	Gerstungen ... D.	2 264	2 304	1 847	3142	"	Schalkau St.	2 486	2 486	2 439
3072	"	Mihla D.	2 078	2 082	2 008	3143	"	Sonneberg ... St.	19 157	19 080	18 356
3073	"	Ruhla St.	8 044	8 102	7 883	3144	"	Steinach D.	8 079	8 053	7 557
3074	"	Stadtlengsfeld St.	2 091	2 119	1 593	3145	"	Steinheid ... D.	2 506	2 521	2 234
3075	"	Tiefenort D.	3 236	3 367	2 539	3146	Weimar	Allstedt St.	3 203	3 242	3 353
3076	"	Vacha St.	2 861	2 882	2 240	3147	"	Bad Berka ... St.	2 753	3 200	2 379
3077	Gera	Auma St.	2 906	2 919	2 978	3148	"	Bad Sulza ... St.	4 166	4 726	3 614
3078	"	Köstritz D.	2 506	2 551	2 509	3149	"	Blankenhain St.	3 409	3 495	3 405
3079	"	Langenberg ... D.	3 874	3 883	3 694	3150	"	Buttstädt ... St.	2 938	2 946	2 843
3080	"	Münchenbernsdorf St.	2 435	2 423	2 264	3151	"	Kranichfeld ... St.	2 310	2 308	2 140
3081	"	Neustadt St.	7 660	7 595	7 561	3152	"	Rastenberg ... St.	2 057	2 146	1 792
3082	"	Ronneburg ... St.	7 583	7 626	7 463						
3083	"	Triptis St.	2 869	2 869	2 948						
3084	"	Weida St.	10 040	10 052	9 470						
3085	Gotha	Friedrichroda St.	5 683	7 612	4 711						
3086	"	Herbsleben ... D.	2 751	2 758	2 603						
3087	"	Ohdruf St.	7 280	7 981	6 504	3153	Kreis: Bensheim	Auerbach ... Pfd.	3 138	3 292	2 559
3088	"	Tabarz D.	2 010	2 720	1 505	3154	"	Bensheim St.	10 087	10 148	8 904
3089	"	Tambach-Diet- harz St.	4 125	4 682	3 990	3155	"	Biblis Pfd.	3 149	3 135	2 840
3090	"	Waltershausen St.	8 867	8 929	8 131	3156	"	Bürstadt Pfd.	7 154	7 143	6 117
3091	"	Wölfis D.	2 236	2 182	2 045	3157	"	Groß-Rohr- heim Mfl.	2 110	2 111	1 923
3092	Greiz	Fraureuth ... D.	3 706	3 669	3 369	3158	"	Hofheim Pfd.	2 661	2 660	2 106
3093	"	Langenwetzen- dorf D.	2 038	2 062	2 319	3159	"	Lampertheim Mfl.	11 580	11 652	10 333
3094	"	Mohlsdorf ... D.	2 150	2 226	1 727	3160	"	Lorsch Mfl.	5 597	5 632	4 845
3095	"	Trübes D.	4 843	4 853	4 965	3161	"	Seeheim Pfd.	2 048	2 125	1 773
3096	"	Zeulenroda ... St.	11 047	10 978	10 389	3162	"	Zwingenberg St.	2 023	2 030	1 786
3097	Hildburghausen	Eisfeld St.	4 658	4 755	4 550	3163	Darmstadt	Arheilgen ... Pfd.	7 619	7 596	6 391
3098	"	Hildburghausen St.	6 512	6 544	7 703	3164	"	Darmstadt ... St.	89 465	89 095	87 089
3099	"	Themar St.	2 844	2 865	2 960	3165	"	Eberstadt ... Pfd.	8 097	8 147	7 442
3100	Meiningen	Bad Lieben- stein D.	2 403	3 263	1 946	3166	"	Griesheim ... Mfl.	6 912	6 915	6 841
3101	"	Breitungen ... D.	2 978	2 981	2 313	3167	"	Nieder-Ram- stadt Pfd.	2 907	2 954	2 458
3102	"	Meiningen ... St.	18 221	18 074	17 699	3168	"	Ober-Ram- stadt Pfd.	4 725	4 747	4 367
3103	"	Ostheim St.	2 122	2 128	2 277	3169	"	Pfungstadt ... St.	7 348	7 342	6 799
3104	"	Salzungen ... St.	5 884	6 640	5 144	3170	"	Roßdorf ... Pfd.	3 289	3 288	3 199
3105	"	Schweina D.	3 715	3 810	3 569	3171	"	Weiterstadt Pfd.	2 303	2 298	1 976
3106	"	Wasungen ... St.	3 351	3 372	3 021	3172	"	Wixhausen ... Pfd.	2 052	2 058	1 811
3107	Roda	Bürgel St.	2 049	2 082	1 975	3173	Dieburg	Babenhausen St.	3 029	2 996	2 947
3108	"	Eisenberg ... St.	11 817	11 359	11 025	3174	"	Dieburg ... St.	6 139	6 163	5 755
3109	"	Hermisdorf ... D.	3 412	3 399	3 417	3175	"	Groß-Umstadt St.	3 924	3 968	3 743
3110	"	Kahla St.	7 168	7 145	7 194	3176	"	Groß-Zim- mern Mfl.	4 348	4 333	3 743
3111	"	Klosterlausnitz D.	2 272	2 511	2 204	3177	"	Münster Pfd.	3 346	3 340	2 809
3112	"	Stadtroda ... St.	4 274	4 481	4 359	3178	"	Ober-Roden ... Pfd.	3 049	3 054	2 706
3113	Rudolstadt	Bad Blanken- burg St.	4 019	4 625	3 450	3179	"	Reinheim ... Pfd.	2 361	2 378	2 209
3114	"	Katzhütte ... D.	2 067	2 062	1 865	3180	"	Urberach ... Pfd.	2 447	2 442	2 112
3115	"	Königsee St.	3 160	3 173	3 269	3181	Erbach	Beerfelden ... St.	2 120	2 142	2 113
3116	"	Meuselbach- Schwarzsmühle D.	2 394	2 392	2 128	3182	"	Erbach St.	3 466	3 501	3 219
3117	"	Oberweißbach D.	2 177	2 198	2 117	3183	"	Höchst Mfl.	2 152	2 152	2 091
3118	"	Rudolstadt ... St.	15 711	15 892	15 925	3184	"	König Mfl.	2 336	2 460	2 213
3119	"	Schwarzta ... D.	2 063	2 082	1 972	3185	"	Michelstadt St.	3 881	3 913	3 630
3120	Saalfeld	Gräfenthal ... St.	2 653	2 668	2 790	3186	"	Reichelsheim Mfl.	1 922	2 050	2 067
3121	"	Lehesten St.	1 787	1 821	2 099	3187	"	Biebesheim Pfd.	2 454	2 475	2 320
3122	"	Pöbneck St.	14 625	14 582	13 903	3188	"	Bischofsheim Pfd.	5 438	5 439	4 456
3123	"	Saalfeld St.	17 960	18 083	15 434	3189	"	Gernsheim ... St.	4 743	4 591	4 197
						3190	"	Ginsheim ... Pfd.	4 611	4 648	3 791
						3191	"	Goddellau ... Pfd.	2 603	2 609	2 629

VII. Hessen.

a) Provinz Starkenburg.

A. Die Gemeinden mit 2000 und mehr Einwohnern nach Ländern und Verwaltungsbezirken.

Hessen.					Mecklenburg-Schwerin.						
Lfd. Nr.	Benennung des Verwaltungsbezirkes	Namen der Gemeinden sowie nähere Bezeichnung, ob Stadt, Dorf usw.	Wohnbevölkerung am 16. 6. 1925	Ortsanwesende Bevölkerung		Lfd. Nr.	Benennung des Verwaltungsbezirkes	Namen der Gemeinden sowie nähere Bezeichnung, ob Stadt, Dorf usw.	Wohnbevölkerung am 16. 6. 1925	Ortsanwesende Bevölkerung	
				am 16. 6. 1925	am 1. 12. 1910 (nach dem Gebietsstand am 16. 6. 25)					am 16. 6. 1925	am 1. 12. 1910 (nach dem Gebietsstand am 16. 6. 25)
Kreis:					Kreis:						
3192	Groß-Gerau	Groß-Gerau... St.	6 022	6 063	5 594	3255	Mainz	Bretzenheim . Pfd.	5 692	5 679	5 139
3193	"	Kelsterbach... Mfl.	4 729	4 725	4 012	3256	"	Budenheim . Pfd.	2 742	2 771	2 560
3194	"	Mörfelden... Pfd.	4 389	4 379	3 784	3257	"	Finthen Pfd.	3 630	3 628	3 251
3195	"	Nauheim . . . Pfd.	2 018	2 009	1 739	3258	"	Gonsenheim . Pfd.	6 609	6 627	6 239
3196	"	Raunheim . . Pfd.	2 229	2 231	1 931	3259	"	Hechtsheim . Pfd.	3 583	3 603	3 344
3197	"	Rüsselsheim . Mfl.	8 425	8 465	6 099	3260	"	Laubenheim . Pfd.	2 208	2 205	2 054
3198	"	Trebur Mfl.	2 413	2 439	2 221	3261	"	Mainz St.	108 552	109 285	118 107
3199	"	Walldorf . . . Pfd.	3 067	3 068	2 443	3262	"	Nieder-Olm . Pfd.	2 122	2 117	2 027
3200	Heppenheim	Birkenau . . . Mfl.	2 347	2 354	2 213	3263	"	Weisenau . . Pfd.	6 637	6 486	6 469
3201	"	Heppenheim . St.	7 693	7 676	7 033	3264	Oppenheim	Bodenheim . Pfd.	3 236	3 221	2 987
3202	"	Hirschhorn . St.	2 271	2 392	2 203	3265	"	Guntersblum Mfl.	2 618	2 637	2 394
3203	"	Rimbach . . . Mfl.	2 174	2 183	2 004	3266	"	Nieder-Saulheim . . . Pfd.	2 253	2 256	2 117
3204	"	Wald-Michelbach . . . Mfl.	2 007	2 104	2 045	3267	"	Nierstein . . Pfd.	4 591	4 291	4 258
3205	"	Viernheim . . Mfl.	10 868	10 815	9 238	3268	"	Oppenheim . . St.	3 928	3 955	3 736
3206	"	Wimpfen . . . St.	3 300	3 391	3 193	3269	"	Wörrstadt . . Mfl.	2 240	2 264	2 191
3207	Offenbach	Bieber St.	5 149	5 118	4 510	3270	Worms	Alsheim . . . Pfd.	2 022	2 019	1 781
3208	"	Dietesheim . Pfd.	2 803	2 802	2 467	3271	"	Gimbsheim . Pfd.	2 906	2 923	2 635
3209	"	Dietzenbach . Pfd.	3 212	3 221	2 674	3272	"	Herrnsheim . Mfl.	2 772	2 770	2 387
3210	"	Dreieichenhain . . . St.	2 231	2 231	1 934	3273	"	Horchheim . Pfd.	2 619	2 613	2 362
3211	"	Dudenhofen . Pfd.	2 016	2 018	1 761	3274	"	Osthofen . . Mfl.	4 557	4 555	4 129
3212	"	Egelsbach . . Pfd.	3 553	3 553	3 183	3275	"	Pfeddersheim . St.	3 423	3 400	3 085
3213	"	Groß-Steinheim . . . St.	2 903	2 927	2 789	3276	"	Worms St.	47 015	47 006	46 819
3214	"	Hainstadt . . Pfd.	2 644	2 642	2 279	VIII. Hamburg.					
3215	"	Heusenstamm Pfd.	3 045	3 026	2 761	3277	Stadt Hamburg	Hamburg . . . St.	1 079 092	1 053 986	953 103
3216	"	Jügesheim . . Pfd.	2 609	2 606	2 293	3278	Landhsch. Bergedorf	Bergedorf . . St.	18 320	17 984	14 907
3217	"	Klein-Auheim Pfd.	3 334	3 336	3 015	3279	"	Geesthacht . . St.	4 943	5 242	5 129
3218	"	Klein-Krotzenburg Pfd.	2 453	2 462	2 325	3280	"	Kirchwälder . Lg.	4 837	4 845	4 451
3219	"	Klein-Steinheim . . . Pfd.	3 291	3 287	3 085	3281	"	Neuengamme Lg.	2 510	2 510	2 428
3220	"	Langen St.	7 891	7 906	7 143	3282	Landhsch. der Geestlande	Farmsen . . . Lg.	3 289	3 260	1 288
3221	"	Mühlheim . . Pfd.	6 506	6 516	6 031	3283	Landhsch. der Marchlande	Ochsenwärder Lg.	2 066	2 106	2 188
3222	"	Neu-Isenburg St.	12 432	12 326	11 437	3284	Landhsch. Ritzebüttel	Cuxhaven . . St.	17 648	17 798	14 882
3223	"	Obersthausen, Filialdorf	2 091	2 083	1 852						
3224	"	Offenbach . . St.	79 362	78 780	75 583						
3225	"	Seiligenstadt . St.	5 347	5 347	4 911						
3226	"	Sprendlingen Pfd.	7 252	7 249	6 117						

b) Provinz Oberhessen.

3227	Alsfeld	Alsfeld St.	5 058	5 091	5 001
3228	Büdingen	Büdingen . . St.	3 500	3 548	3 298
3229	"	Nidda St.	2 283	2 350	2 130
3230	Friedberg	Bad Nauheim St.	9 193	14 702	5 694
3231	"	Butzbach . . St.	5 285	5 258	4 579
3232	"	Friedberg . . St.	11 048	11 094	9 518
3233	"	Ober-Mörlen . Pfd.	2 287	2 270	2 196
3234	"	Vilbel St.	5 755	5 773	5 192
3235	Gießen	Gießen St.	33 600	33 517	31 153
3236	"	Großen-Linden St.	2 407	2 423	2 033
3237	"	Grünberg . . St.	2 170	2 179	2 223
3238	"	Heuchelheim Pfd.	2 687	2 676	2 577
3239	"	Lich St.	2 734	2 738	2 749
3240	"	Lollar, Filialdorf	2 298	2 303	2 122
3241	"	Witzenborn . Pfd.	2 149	2 144	2 044
3242	"	Wieseck . . . Pfd.	3 568	3 565	3 182
3243	Lauterbach	Lauterbach . St.	4 730	4 788	4 328
3244	"	Schlitz St.	2 699	2 760	2 575
3245	Schotten	Gedern . . . Mfl.	2 030	2 061	1 821
3246	"	Schotten . . St.	2 381	2 397	2 204

c) Provinz Rheinhessen.

3247	Alzey	Alzey St.	9 148	9 221	8 329
3248	"	Sprendlingen Mfl.	2 275	2 286	2 122
3249	Bingen	Bingen St.	10 186	10 331	9 952
3250	"	Budenheim . . Pfd.	3 512	3 524	3 213
3251	"	Gau-Algesheim St.	3 128	3 122	2 894
3252	"	Heidesheim . Pfd.	3 495	3 516	3 123
3253	"	Nieder-Ingelheim . . Mfl.	4 348	4 414	3 852
3254	"	Ober-Ingelheim . Mfl.	3 680	3 702	3 479

IX. Mecklenburg-Schwerin.

Stadtbezirk:		Güstrow		Rostock (Warnemünde)		Schwerin		Wismar	
3285	Güstrow	Güstrow . . . St.	19 084	18 821	17 805				
3286	Rostock (Warnemünde)	Rostock (Warnemünde) . St.	77 669	78 483	71 175				
3287	Schwerin	Schwerin . . . St.	48 157	46 322	43 172				
3288	Wismar	Wismar St.	26 016	25 764	24 378				
Amt:		Boizenburg		Butzow		Dargun		Doberan	
3289	Boizenburg	Boizenburg . St.	5 268	5 298	4 560				
3290	Butzow	Butzow St.	5 878	5 840	5 837				
3291	"	Schwaan . . . St.	3 962	3 951	4 109				
3292	Dargun	Dargun Fl.	2 161	2 175	2 249				
3293	"	Gnoien St.	3 633	3 650	3 931				
3294	"	Neukalen . . St.	1 941	1 945	2 164				
3295	Doberan	Bad Doberan . St.	5 236	5 355	5 220				
3296	"	Brunshaupten G.	2 985	5 746	1 788				
3297	"	Kröpelin . . St.	2 323	2 355	2 471				
3298	Grabow	Domitz . . . St.	2 919	2 942	3 172				
3299	"	Grabow . . . St.	5 499	5 502	5 636				
3300	"	Ludwigslust . St.	7 179	7 211	6 911				
3301	Grevesmühlen	Grevesmühlen St.	4 811	4 818	4 695				
3302	Güstrow	Krakow . . . St.	2 115	2 121	2 033				
3303	"	Laage St.	2 393	2 353	2 515				
3304	Hagenow	Hagenow . . St.	4 375	4 418	4 077				
3305	"	Lübtheen . . Fl.	3 137	3 129	4 000				
3306	"	Wittenburg . St.	3 399	3 422	3 359				
3307	Lübz	Goldberg . . St.	3 116	3 112	3 010				
3308	"	Lübz St.	3 808	3 837	3 633				
3309	"	Plau St.	3 976	4 205	4 094				
3310	Neustadt	Neustadt . . St.	3 203	3 215	2 361				
3311	"	Parchim . . St.	11 857	11 868	11 070				
3312	Röbel	Malchow . . St.	4 075	4 116	4 179				
3313	"	Röbel St.	3 274	3 301	3 395				
3314	Rostock	Gehledorf . . G.	2 301	2 264	1 873				
3315	"	Ribnitz . . . St.	4 527	4 550	4 625				
3316	"	Sülze St.	2 176	2 425	2 157				
3317	"	Tessin St.	2 607	2 624	2 709				

A. Die Gemeinden mit 2000 und mehr Einwohnern nach Ländern und Verwaltungsbezirken.

Mecklenburg-Schwerin.

Anhalt.

Table with columns: Lfd. Nr., Benennung des Verwaltungsbezirkes, Namen der Gemeinden, Wohnbevölkerung am 16. 6. 1925, Ortsanwesende Bevölkerung am 16. 6. 1925, am 1. 12. 1910 (nach dem Gebietsstand am 16. 6. 25).

Table with columns: Lfd. Nr., Benennung des Verwaltungsbezirkes, Namen der Gemeinden, Wohnbevölkerung am 16. 6. 1925, Ortsanwesende Bevölkerung am 16. 6. 1925, am 1. 12. 1910 (nach dem Gebietsstand am 16. 6. 25).

X. Oldenburg.

a) Landesteil Oldenburg.

Table with columns: Lfd. Nr., Stadt bzw. Amt, Namen der Gemeinden, Wohnbevölkerung am 16. 6. 1925, Ortsanwesende Bevölkerung am 16. 6. 1925, am 1. 12. 1910 (nach dem Gebietsstand am 16. 6. 25).

c) Landesteil Birkenfeld.

Table with columns: Lfd. Nr., Benennung des Verwaltungsbezirkes, Namen der Gemeinden, Wohnbevölkerung am 16. 6. 1925, Ortsanwesende Bevölkerung am 16. 6. 1925, am 1. 12. 1910 (nach dem Gebietsstand am 16. 6. 25).

XI. Braunschweig.

Table with columns: Lfd. Nr., Benennung des Verwaltungsbezirkes, Namen der Gemeinden, Wohnbevölkerung am 16. 6. 1925, Ortsanwesende Bevölkerung am 16. 6. 1925, am 1. 12. 1910 (nach dem Gebietsstand am 16. 6. 25).

XII. Anhalt.

Table with columns: Lfd. Nr., Benennung des Verwaltungsbezirkes, Namen der Gemeinden, Wohnbevölkerung am 16. 6. 1925, Ortsanwesende Bevölkerung am 16. 6. 1925, am 1. 12. 1910 (nach dem Gebietsstand am 16. 6. 25).

A. Die Gemeinden mit 2000 und mehr Einwohnern nach Ländern und Verwaltungsbezirken.

Bremen.					Schaumburg-Lippe.							
Lfd. Nr.	Benennung des Verwaltungsbezirkes	Namen der Gemeinden sowie nähere Bezeichnung, ob Stadt, Dorf usw.	Wohnbevölkerung am 16. 6. 1925	Ortsanwesende Bevölkerung		Lfd. Nr.	Benennung des Verwaltungsbezirkes	Namen der Gemeinden sowie nähere Bezeichnung, ob Stadt, Dorf usw.	Wohnbevölkerung am 16. 6. 1925	Ortsanwesende Bevölkerung		
				am 16. 6. 1925	am 1. 12. 1910 (nach dem Gebietsstand am 16. 6. 25)					am 16. 6. 1925	am 1. 12. 1910 (nach dem Gebietsstand am 16. 6. 25)	
XIII. Bremen.					XV. Lübeck.							
3451	Stadt Bremen	Bremen St.	294 966	289 151	257 248	3469	Stadt Lübeck	Lübeck St.	120 788	120 279	109 824	
3452	Landgebiet Bremen	Huchting Lg.	2 173	2 182	1 612	XVI. Mecklenburg-Strelitz.						
3453	"	Oberneuland-Rockwinkel Lg.	2 917	3 098	2 554	Stadt:						
3454	"	Osterholz Lg.	2 250	2 235	1 960	3470	Friedland	Friedland St.	7 543	7 549	7 872	
3455	Stadt Bremerhaven	Bremerhaven . St.	23 896	23 220	24 165	3471	Fürstenberg	Fürstenberg .. St.	3 798	4 037	3 009	
3456	Stadt Vegesack	Vegesack St.	4 300	4 314	4 265	3472	Neubrandenburg	Neubrandenburg St.	13 675	13 773	12 348	
XIV. Lippe.					XVII. Waldeck.							
Stadt:					Kreis:							
3457	Bad Salzuffen	Bad Salzuffen St.	8 763	12 768	6 544	3476	der Eder	Bad Wildungen St.	5 417	7 625	3 962	
3458	Blomberg	Blomberg St.	3 997	4 000	3 741	3479	des Eisenberges	Korbach St.	5 652	5 662	4 424	
3459	Detmold	Detmold St.	16 043	16 171	14 321	3480	der Twiste	Arolsen St.	2 418	2 614	2 793	
3460	Horn	Horn St.	2 477	2 550	2 064	XVIII. Schaumburg-Lippe.						
3461	Lage	Lage St.	6 657	6 577	5 773	Stadt bzw. Kreis:						
3462	Lemgo	Lemgo St.	11 478	11 504	9 969	3481	Bückeberg, St.	Bückeberg St.	5 634	5 382	5 747	
3463	Schötmar	Schötmar St.	4 564	4 537	4 077	3482	Stadthagen, St.	Stadthagen St.	7 408	7 363	7 076	
3464	Brake	Brake D.	2 224	2 200	1 968	3483	Stadthagen, Kr.	Steinhude Fl.	2 113	2 222	1 825	
3465	Detmold	Heidenoldendorf D.	2 109	2 115	1 770							
3466	Horn	Schlangen D.	2 094	2 008	1 935							
3467	Oerlinghausen	Oerlinghausen D.	3 071	3 054	2 774							
3468	Schötmar	Werl-Aspe ... D.	2 181	2 160	2 042							

Die Gliederung der Länder und Landesteile nach Gemeinden mit weniger als 2000 Einwohnern (ländlicher Bevölkerung) und mit 2000 und mehr Einwohnern (städtischer Bevölkerung) 1925 und 1910.

Länder und Landesteile	In den Bezirken wurden gezählt											
	Gemeinden mit weniger als 2000 Einwohnern (ländliche Bevölkerung)					Gemeinden mit 2000 und mehr Einwohnern (städtische Bevölkerung)					Gesamtbevölkerung	
	Zahl der Gemeinden	Wohnbevölkerung am 16. 6. 1925	vH der Gesamtbevölk.	Ortsanw. Bev. am 1. 12. 1910 (nach d. Gebietsstand 1925)	vH der Gesamtbevölk.	Zahl der Gemeinden	Wohnbevölkerung am 16. 6. 1925	vH der Gesamtbevölk.	Ortsanw. Bev. am 1. 12. 1910 (nach d. Gebietsstand 1925)	vH der Gesamtbevölk.	Wohnbevölkerung am 16. 6. 1925 (=100,0)	Ortsanw. Bevölk. am 1. 12. 1910 (nach d. Gebietsstand am 16. 6. 1925) (=100,0)
Ostpreußen	7 007	1 381 677	61,2	1 361 140	63,4	77	876 647	33,8	786 202	36,6	2 258 324	2 147 342
Stadt Berlin	—	—	—	—	—	1	4 013 588	100,0	3 734 258	100,0	4 013 588	3 734 258
Brandenburg	4 862	1 306 551	50,5	1 246 067	51,3	162	1 282 137	49,5	1 183 548	48,7	2 588 688	2 429 615
Pommern	4 432	997 654	53,1	933 425	54,3	83	879 670	46,9	785 509	45,7	1 877 324	1 718 934
Grenz- u. Posen-Westpr.	639	209 003	62,9	207 700	67,0	19	123 440	37,1	102 414	33,0	332 443	310 114
Niederschlesien	5 975	1 507 055	48,2	1 462 494	48,9	145	1 619 218	51,8	1 529 176	51,1	3 126 273	2 991 670
Oberschlesien	1 864	665 770	48,3	641 254	50,6	72	712 060	51,7	625 774	49,4	1 377 830	1 267 028
Sachsen	3 948	1 367 890	41,8	1 291 921	41,8	215	1 904 255	58,2	1 791 354	58,2	3 272 145	3 089 275
Schleswig-Holstein	1 579	544 549	35,9	520 611	35,8	96	973 615	64,1	934 045	64,2	1 518 164	1 454 656
Hannover	4 301	1 657 981	52,0	1 554 228	52,7	153	1 530 104	48,0	1 397 134	47,3	3 188 085	2 951 862
Westfalen	1 168	798 718	16,6	739 246	17,9	387	4 020 343	83,4	3 389 510	82,1	4 819 061	4 128 756
Hessen-Nassau	2 457	1 063 938	44,5	1 001 036	45,1	115	1 324 861	55,5	1 219 985	54,9	2 388 799	2 221 021
Rheinprovinz ¹⁾	2 477	1 308 077	18,1	1 228 288	18,9	408	5 913 598	81,9	5 257 000	81,1	7 221 675	6 485 288
Hohenzollern	121	59 349	82,7	58 388	82,2	3	12 424	17,3	12 623	17,8	71 773	71 011
Preußen zusammen ¹⁾	40 830	12 868 212	33,8	12 245 798	35,0	1 936	25 185 960	66,2	22 755 032	65,0	38 054 172	35 000 830
Nordbayern	4 070	1 740 462	55,3	1 700 052	57,1	127	1 407 445	44,7	1 278 723	42,9	3 147 907	2 978 775
Südbayern	3 006	1 687 642	51,1	1 605 784	52,7	172	1 612 290	48,9	1 440 465	47,3	3 299 932	3 046 249
Pfalz ²⁾	572	388 282	41,7	367 240	42,8	78	543 473	58,3	489 973	57,2	931 755	857 213
Bayern zusammen ¹⁾	7 648	3 816 386	51,7	3 673 076	53,4	377	3 563 208	48,3	3 209 161	46,6	7 379 594	6 882 237
Sachsen	2 653	1 196 055	23,9	1 149 848	23,9	322	3 800 083	76,1	3 656 813	76,1	4 996 138	4 806 661
Württemberg	1 713	1 207 857	46,8	1 186 125	45,7	174	1 371 596	53,2	1 251 449	51,3	2 579 453	2 437 574
Baden	1 356	870 058	37,6	845 341	39,4	201	1 442 404	62,4	1 297 492	60,6	2 132 462	2 142 833
Thüringen	1 851	705 044	43,8	668 281	44,2	113	904 256	56,2	842 257	55,8	1 609 300	1 510 538
Hessen	864	502 960	37,3	486 253	37,9	123	844 335	62,7	795 798	62,1	1 347 295	1 282 051
Hamburg	24	19 784	1,7	16 288	1,6	8	1 132 705	98,3	998 376	98,4	1 152 489	1 014 664
Mecklenburg-Schwerin	1 623	350 150	51,9	333 088	52,0	41	324 261	45,1	306 870	48,0	674 411	639 958
Oldenburg	149	103 855	19,0	94 894	19,6	75	441 894	81,0	388 148	80,4	545 749	483 042
Braunschweig	425	229 654	45,8	230 340	46,6	22	272 021	54,2	263 999	53,4	501 675	494 339
Anhalt	275	106 702	30,4	102 501	31,0	23	244 783	69,6	228 627	69,0	351 485	331 128
Bremen	11	8 284	2,4	7 722	2,6	6	330 562	97,6	291 804	97,4	338 846	299 526
Lippe	162	97 919	59,9	93 959	62,3	12	65 658	40,1	56 978	37,7	163 577	150 937
Lübeck	37	7 183	5,6	6 775	5,8	1	120 788	94,4	109 824	94,2	127 971	116 599
Mecklenburg-Strelitz	323	59 690	54,1	57 430	54,0	8	50 681	45,9	49 012	46,0	110 371	106 442
Waldeck	108	42 263	75,8	41 179	78,6	3	13 487	24,2	11 179	21,4	55 760	52 358
Schaumburg-Lippe	80	32 889	68,5	32 004	68,6	3	15 155	31,5	14 648	31,4	48 044	46 652
Deutsches Reich ¹⁾	60132	22 224 945	34,6	21 270 902	36,8	3 448	40 123 837	64,4	36 527 467	63,2	62 348 782	57 798 369

¹⁾ Ohne Saargebiet.

Die Gliederung der Länder und größeren Verwaltungsbezirke nach Gemeinden mit weniger als 2000 Einwohnern (ländlicher Bevölkerung) und mit 2000 und mehr Einwohnern (städtischer Bevölkerung) 1925 und 1910.

Länder und größere Verwaltungsbezirke	In den Bezirken wurden gezählt											
	Gemeinden mit weniger als 2000 Einwohnern (ländliche Bevölkerung)					Gemeinden mit 2000 und mehr Einwohnern (städtische Bevölkerung)					Gesamtbevölkerung	
	Zahl der Gemeinden	Wohnbevölkerung am 16. 6. 1925		Ortsanw. Bev. am 1. 12. 1910 (nach d. Gebietsstand 1925)		Zahl der Gemeinden	Wohnbevölkerung am 16. 6. 1925		Ortsanw. Bev. am 1. 12. 1910 (nach d. Gebietsstand 1925)		Wohnbevölkerung am 16. 6. 1925 (= 100,0)	Ortsanw. Bev. am 1. 12. 1910 (nach d. Gebietsstand 16. 6. 1925) (= 100,0)
		Zahl	vH der Gesamtbövlk.	Zahl	vH der Gesamtbövlk.		Zahl	vH der Gesamtbövlk.	Zahl	vH der Gesamtbövlk.		
Reg.-Bez. Königsberg ..	2 550	487 418	53,4	474 023	55,6	32	425 088	46,6	378 118	44,4	912 506	852 141
„ Gumbinnen ..	2 396	376 052	69,6	379 907	72,0	13	164 337	30,4	147 420	28,0	540 389	527 327
„ Allenstein ..	1 586	390 236	72,1	384 186	74,1	22	150 742	27,9	134 496	25,9	540 978	518 682
„ Westpreußen ..	475	127 971	48,4	123 024	49,4	10	136 480	51,6	126 168	50,6	264 451	249 192
Stadt Berlin ..	—	—	—	—	—	1	4 013 588	100,0	3 734 258	100,0	4 013 588	3 734 258
Reg.-Bez. Potsdam ..	2 309	633 830	48,8	593 437	49,6	86	664 054	51,2	602 989	50,4	1 297 884	1 196 426
„ Frankfurt ..	2 553	872 721	52,1	852 630	52,9	76	618 083	47,9	580 559	47,1	1 290 804	1 233 189
„ Stettin ..	1 767	411 702	43,4	381 944	43,8	47	537 779	56,6	489 981	56,2	949 481	871 925
„ Koslin ..	1 800	443 873	65,2	421 734	67,8	25	237 310	34,8	200 127	32,2	681 183	621 861
„ Stralsund ..	856	142 079	57,6	129 747	57,6	11	104 581	42,4	95 401	42,4	246 660	225 148
„ Schneidemühl ..	639	209 003	62,9	207 700	67,0	19	123 440	37,1	102 414	33,0	332 443	310 114
„ Breslau ..	3 436	814 576	43,0	797 906	44,0	83	1 079 631	57,0	1 017 181	56,0	1 894 207	1 815 087
„ Liegnitz ..	2 530	692 479	56,2	664 588	56,6	62	539 587	43,8	511 995	43,5	1 232 066	1 176 583
„ Oppeln ..	1 864	665 770	48,3	641 254	50,6	72	712 060	51,7	625 774	49,4	1 377 830	1 267 028
„ Magdeburg ..	1 319	460 500	35,6	444 070	35,6	83	831 273	64,4	804 930	64,4	1 291 773	1 248 990
„ Merseburg ..	2 094	668 002	47,3	623 208	47,6	97	743 672	52,7	686 302	52,4	1 411 674	1 309 510
„ Erfurt ..	535	239 388	42,1	224 643	42,3	35	329 310	57,9	306 132	57,7	568 608	530 775
„ Schleswig ..	1 679	544 549	35,9	520 611	35,3	96	973 615	64,1	984 045	64,2	1 518 164	1 454 656
„ Hannover ..	600	286 267	34,8	276 301	36,5	26	536 677	65,2	481 240	63,5	821 944	757 541
„ Hildesheim ..	697	320 237	54,0	310 009	54,6	35	273 130	46,0	257 988	46,4	595 367	567 997
„ Lüneburg ..	1 455	358 453	60,0	330 003	60,4	25	238 670	40,0	216 402	39,6	597 123	546 405
„ Stade ..	681	266 080	58,3	251 454	58,6	28	190 203	41,7	177 901	41,4	456 283	429 355
„ Osnabrück ..	541	257 866	60,1	234 291	62,2	21	171 134	39,9	142 316	37,3	420 000	373 607
„ Aurich ..	327	169 078	58,2	152 170	55,5	18	121 290	41,8	121 787	44,5	290 368	275 957
„ Münster ..	154	152 721	11,9	136 687	13,8	119	1 129 748	88,1	852 452	86,2	1 282 469	989 119
„ Minden ..	414	309 872	33,5	293 009	33,8	87	494 403	61,5	443 042	60,2	804 275	736 051
„ Arnberg ..	600	336 125	12,3	309 570	12,9	181	2 396 192	87,7	2 094 016	87,1	2 732 317	2 408 586
„ Cassel ..	1 599	618 468	56,7	578 471	57,4	58	472 490	43,3	429 582	42,6	1 090 958	1 002 053
„ Wiesbaden ..	858	445 470	34,3	422 565	34,8	57	852 371	65,7	790 403	65,2	1 297 841	1 212 968
„ Coblenz ..	973	446 147	56,4	432 809	57,5	62	345 033	43,6	320 492	42,5	791 180	755 301
„ Düsseldorf ..	193	170 436	4,4	155 423	4,6	169	3 668 202	95,6	3 259 231	95,4	3 838 638	3 414 654
„ Köln ..	186	148 033	10,3	134 339	10,3	93	1 282 300	89,7	1 115 198	89,2	1 430 339	1 249 637
„ Trier ¹⁾ ..	858	351 565	74,2	327 719	75,0	19	122 223	25,8	109 245	26,0	473 788	438 964
„ Aachen ..	267	191 896	27,9	177 998	28,2	65	495 840	72,1	452 834	71,8	687 736	630 832
„ Sigmaringen ..	121	59 849	82,7	58 388	82,2	3	12 424	17,3	12 623	17,3	71 773	71 011
Preußen zusammen ¹⁾ ..	40 830	12 868 212	33,8	12 245 798	35,0	1 036	25 185 960	66,2	22 755 032	65,0	38 054 172	35 000 830
Reg.-Bez. Oberbayern ..	1 139	651 824	38,7	607 160	40,2	82	1 032 942	61,3	904 792	59,3	1 684 766	1 511 952
„ Niederbayern ..	916	584 696	77,4	565 755	78,1	34	171 073	22,6	158 576	21,9	755 769	724 331
„ Pfalz ²⁾ ..	572	388 282	41,7	367 240	42,8	78	543 473	58,3	489 973	57,2	931 755	857 213
„ Oberpfalz ..	1 052	420 226	66,8	407 266	67,9	26	209 036	33,2	192 175	32,1	629 262	599 461
„ Oberfranken ..	1 084	462 169	61,0	453 722	61,9	35	295 346	39,0	279 415	38,1	757 515	733 137
„ Mittelfranken ..	970	375 169	37,6	372 159	39,9	25	623 217	62,4	560 894	60,1	998 386	935 053
„ Unterfranken ..	964	482 898	63,3	466 885	65,5	41	279 846	36,7	246 239	34,5	762 744	713 124
„ Schwaben ..	951	451 122	52,5	432 869	53,4	56	408 275	47,5	377 097	46,6	859 397	809 966
Bayern zusammen ¹⁾ ..	7 648	3 816 386	61,7	3 673 076	63,4	377	3 563 208	48,3	3 209 161	46,6	7 379 594	6 882 377
Kreisptmsch. Dresden ..	772	352 407	25,3	342 717	25,4	60	1 041 451	74,7	1 007 570	74,6	1 393 858	1 350 287
„ Leipzig ..	358	306 017	23,4	284 147	23,0	54	1 002 216	76,6	950 476	77,0	1 508 233	1 234 623
„ Chemnitz ..	189	146 090	15,0	142 869	15,6	93	830 405	85,0	777 874	84,5	976 495	920 543
„ Zwickau ..	365	192 626	22,5	189 743	22,1	73	662 710	77,5	607 916	77,9	853 336	857 659
„ Bautzen ..	469	198 915	43,0	190 372	42,9	42	263 301	57,0	253 177	57,1	462 216	443 549
Sachsen zusammen ..	2 653	1 196 055	23,9	1 149 848	23,9	322	3 800 083	76,1	3 656 813	76,1	4 996 138	4 806 661
„ Neckarkreis ..	317	264 178	27,2	256 784	29,1	64	707 750	72,8	625 785	70,9	971 928	882 509
„ Schwarzwaldkreis ..	470	328 151	55,1	321 928	56,4	41	267 347	44,9	248 892	43,6	595 498	570 820
„ Jagstkreis ..	399	285 844	68,3	288 194	69,4	25	132 653	31,7	126 775	30,6	418 497	414 969
„ Donaukreis ..	527	329 684	55,5	319 219	56,1	44	263 846	44,5	249 997	43,9	593 530	569 216
Württemberg zusammen ..	1 713	1 207 857	46,8	1 186 125	48,7	174	1 371 596	53,2	1 251 449	51,3	2 579 453	2 437 574
-Landesk.-Bez. Konstanz ..	426	205 887	61,0	197 639	63,3	23	131 621	39,0	114 670	36,7	337 508	312 039
„ Freiburg ..	433	305 576	50,9	298 779	51,7	56	294 422	49,1	279 686	48,3	599 998	578 465
„ Karlsruhe ..	176	161 228	24,1	152 147	24,6	63	506 425	75,9	465 006	75,4	667 653	617 758
„ Mannheim ..	321	197 967	27,9	197 046	31,1	49	509 936	72,1	437 530	68,9	707 308	634 576
Baden zusammen ..	1 356	870 058	37,6	845 341	39,4	201	1 442 404	62,4	1 297 492	60,6	2 312 462	2 142 533
Thüringen ..	1 851	705 044	43,8	668 281	44,2	113	904 256	56,2	842 257	55,8	1 609 300	1 510 303
Prov. Starkenburg ..	301	163 855	25,8	158 236	26,8	73	470 767	74,2	432 144	73,2	634 622	590 380
„ Oberhessen ..	414	220 648	67,2	212 614	68,8	20	107 842	32,8	96 819	31,2	328 490	309 233
„ Rheinhessen ..	149	118 457	30,8	115 403	30,2	30	265 726	69,2	267 035	69,8	384 183	382 438
Hessen zusammen ..	864	502 960	37,3	486 253	37,9	123	844 335	62,7	795 798	62,1	1 347 295	1 292 051
Hamburg ..	24	19 784	1,7	16 288	1,6	8	1 132 705	98,3	998 376	98,4	1 152 489	1 014 064
Mecklenburg-Schwerin ..	1 623	350 150	61,9	333 088	62,0	41	324 261	48,1	306 870	48,0	674 411	639 958
Landesteil Oldenburg ..	54	56 250	12,7	52 483	13,4	63	386 168	87,3	338 763	86,6	442 418	391 246
„ Lübeck ..	10	12 910	27,1	11 828	28,6	9	34 707	72,9	29 472	71,4	47 617	41 300
„ Birkenfeld ..	85	34 695	62,3	30 583	60,6	3	21 019	37,7	19 913	39,4	55 714	50 496
Oldenburg zusammen ..	149	103 855	19,0	94 894	19,6	75	441 894	81,0	388 148	80,4	545 749	483 042
Braunschweig ..	425	229 654	45,8	230 340	46,6	22	272 021	54,2	263 999	53,4	501 675	494 339
Anhalt ..	275	106 702	30,4	102 501	31,0	23	244 783	69,6	228 627	69,0	351 485	331 128
Bremen ..	11	8 234	2,4	7 722	2,6	6	330 562	97,6	291 804	97,4	338 846	299 526
Lippe ..	162	97 019	59,9	93 959	62,3	12	65 658	40,1	56 978			

B. Alphabetisches Verzeichnis der Gemeinden mit 2000 und mehr Einwohnern.

Table with 12 columns: A, B, C, D, E, F, G, H, I, J, K, L. Each column contains a list of municipalities with their names, population, and administrative details. The table is organized alphabetically by municipality name across the columns.

B. Alphabetisches Verzeichnis der Gemeinden mit 2000 und mehr Einwohnern.

B				D				
Nr. des Verzeichnisses A	Namen der Gemeinden sowie nähere Bezeichnung, ob Stadt, Dorf usw.	Wohnbevölkerung am 16. 6. 1925	Nr. des Verzeichnisses A	Namen der Gemeinden sowie nähere Bezeichnung, ob Stadt, Dorf usw.	Wohnbevölkerung am 16. 6. 1925	Nr. des Verzeichnisses A	Namen der Gemeinden sowie nähere Bezeichnung, ob Stadt, Dorf usw.	Wohnbevölkerung am 16. 6. 1925
325	Binz Lg.	2 376	2860	Bötzingen Lg.	2 119	852	Büdesdorf Lg.	5 368
3200	Birkenau Mfl.	2 347	1295	Bövinghausen Lg.	5 899	3256	Budenheim Pfd.	2 742
2739	Birkenfeld D. (Schwarzwaldkrs.)	3 688	1343	b.Lütgendortmund		1728	Büderich Lg.	3 401
3399	Birkenfeld Stg. (Ldt. Birkenfeld)	2 599	1937	Braam-Ost- wennemar Lg.	2 654	1741	Büderich Lg. (Lkr. Neuß)	4 457
98	Birkenwerder Lg.	3 417	1687	Brachelen Lg.	3 001	3250	Büdesheim Pfd.	3 512
1917	Birkesdorf Lg.	5 336	1166	Bracht Lg.	2 906	3228	Büdingen St.	3 500
62	Bischofsburg St.	5 368	1167	Brackwede Lg.	11 938	1079	Buer St.	99 307
1455	Bischofsheim Lg. (Reg.-Bez. Cassel)	2 155	3327	Brake Lg. (Reg.-Bez.Minden)	2 824	2938	Bühl Stg.	4 290
3188	Bischofsheim Pfd. (Prov. Starken- burg)	5 438	3464	Brake Stg. (Ldt. Oldenburg)	6 859	2939	Bühlertal Lg.	5 513
63	Bischofsstein St.	3 123	1206	Brake (Lippe) D.	2 224	2955	Bulach Lg.	2 349
2622	Bischofswerda St.	8 769	1296	Brakel St.	3 883	1188	Bunde St.	6 085
1976	Bischofswiesen Lg.	2 074	870	Brambauer Lg.	13 354	3421	Bündheim D.	3 048
520	Biskupitz Lg.	17 255	1009	Bramfeld Lg.	5 632	437	Bunzlau St.	17 900
1755	Bislich Lg.	2 326	1899	Bramsche Lg.	5 405	1180	Büren St.	3 456
636	Bismark St.	2 546	87	Braunsche Lg. Flecken St.	4 092	573	Burg St. (Reg.-Bez. Magde- burg)	24 320
2698	Bissingen D.	2 214	2371	Brand Lg.	5 405	822	Burga.Fehmarn St.	3 255
1876	Bitburg St.	4 023	2419	Brandenburg St. (Havel)	59 271	880	Burg Lg. (Kr. Oldenburg)	4 321
658	Bitterfeld St.	19 332	530	Brand-Erbisdorf St.	5 735	2304	Burg Lg. (Kr. Süderdith- marschen, Kirch- spiel-Ldgm.)	2 270
1275	Bladenhorst Lg.	2 003	1526	Brandis St.	3 033	954	Burgau St.	5 249
3402	Blankenburg a.H. St.	12 003	3403	Branitz Lg.	3 731	3107	Burgdorf St.	2 049
831	Blankenese Lg.	13 652	1	Braunsberg Lg.	3 731	1972	Bürgel St.	2 164
3149	Blankenrain St.	3 409	3405	Braunsberg St. i. Ostpr.	13 912	2200	Burghausen St.	5 215
2954	Blankenloch Lg.	2 305	1325	Braunschweig St.	146 654	2161	Burgkundsstadt St.	2 164
1212	Blasheim Lg.	3 049	805	Breckerkfeld St.	3 997	690	Burglangefeld St.	3 980
2794	Blasbauren St.	3 587	585	Bredstedt St.	2 751	2443	Burgörner Lg.	3 464
761	Blleicherde St.	5 240	2869	Brehna St.	2 355	2135	Burgstädt St.	8 888
3333	Blexen Lg.	6 094	2581	Breitsch Stg.	3 131	2623	Burgsteinfurt St.	5 901
3458	Blomberg St.	3 997	789	Breitenbrunn Lg.	2 110	1444	Burk Lg.	2 139
982	Blumenthal Lg.	12 765	3101	Breitenworbis Lg.	2 707	2478	Burk Lg. Burkersdorf b.B.	3 081
2094	Bobenheima.Rh. Lg.	2 211	807	Breitungen D.	2 978	1959	Burkhardsdorf Lg.	5 077
2330	Bobingen Lg.	2 637	3451	Breklum Lg.	2 603	1767	Burladingen Lg.	2 033
2669	Böblingen St.	7 227	3455	Bremen St.	294 966	3156	Burscheid St.	7 097
499	Bobrek Lg.	14 031	986	Bremervorde St.	4 266	1901	Bütsch Pfd.	7 154
1070	Bocholt St.	30 182	349	Breslau St.	554 801	1418	Büsbach Lg.	8 596
1273	Bochum St.	156 762	2632	Bretinig Lg.	2 734	817	Buschhütten Lg.	2 523
2580	Bockau Lg.	4 343	2917	Bretzen Stg.	5 621	294	Büsum Lg. Kirchsp.-Ldgm.	3 481
938	Bockenau St.	2 464	3255	Bretzenheim Pfd.	5 692	170	Bütow St.	8 873
3368	Bockhorn Lg.	4 465	1688	Breyell Lg.	5 637	3150	Büttgen Lg.	4 109
2683	Böckingen St.	11 593	157	Brieg St.	27 424	3231	Buttstädt St.	2 938
1096	Bockum Lg.	7 963	175	Brieske Lg.	3 208	992	Butzbach St.	5 285
2603	Bockwa Lg.	2 976	214	Brieskow Lg.	2 236	3290	Butzfeld Lg.	2 189
679	Bockwitz Lg.	3 633	1287	Brilon St.	5 849	988	Bützow St.	5 878
3264	Bodenheim Pfd.	3 235	914	Brinkum Lg.	2 074	2732	Buxtehude St.	3 472
2067	Bodenmais Lg.	2 670	350	Brockau Lg.	8 631	2604	Cainsdorf Lg.	4 585
561	Bodland Lg.	2 019	2383	Brockwitz Lg.	2 344	576	Calau St.	3 681
1329	Boele Lg.	10 835	1900	Broich Lg.	8 265	1615	Calbe a. S. St.	11 471
3417	Boitzen D.	1 893	2880	Brombach Lg.	2 702	2740	Calcar Lg.	2 034
2128	Bohl Lg.	2 430	1464	Brotterode Lg.	3 731	3411	Calmbach D.	2 757
2424	Böhlitz-Ehren- berg Lg.	6 332	2920	Bruchsal St.	16 469	3411	Calvorde Fl.	2 089
1027	Bohnite Lg.	2 001	2256	Brückenau St.L.V.	2 393	3345	Calw St.	5 631
1379	Böingens Lg.	4 311	1819	Brühl St. (Reg.-Bez.Köln)	11 170	3068	Camburg St.	2 937
3259	Boizenburg St.	5 268	3006	Brühl Lg. (Lk.-Bez.Mann- heim)	3 459	245	Cammin i. Pom. St.	5 640
436	Boikenhain St.	4 111	1756	Brünen Lg.	2 472	380	Canth St.	2 976
1330	Bommern Lg.	4 275	878	Brunn Lg.	2 472	3335	Cappeln Lg.	2 172
1342	Bönen Lg.	2 987	379	Brunndöbra Lg.	3 851	544	Carlsruhe i.O.-S. Lg.	2 135
1793	Bonn St.	89 565	2554	Brunsbüttel Lg. Kirchsp.-Ldgm.	2 256	173	Cassel St.	171 483
2667	Bönnigheim St.	2 598	878	Brunsbüttelkoog Lg.	5 329	1291	Castrop St.	13 480
1015	Bookhold Lg.	2 378	3151	Brunshaupten G.	2 472	960	Celle St.	25 456
1603	Boppard St.	6 484	296	Bubitz St.	5 424	2162	Cham St.	4 766
797	Borby Lg.	2 008	879	Buchau St.	2 292	2454	Chemnitz St.	331 641
1016	Börger Lg.	2 658	3206	Buchen Stg.	2 252	76	Christburg St.	2 927
1138	Borghorst Lg.	9 104	2151	Buchholz Lg. (Reg.-Bez. Lüne- burg)	2 136	223	Christianstadt St. a. Bober	2 023
1097	Berk Lg.	3 832	293	Buchholz St. (Kreishptmsch. Chemnitz)	8 917	545	Chroschwitz Lg.	2 884
1071	Berken St.	6 517	2820	Buchloe M.St.V.	2 569	1246	Chroschwitz Lg.	2 525
1081	Berkum Lg.	4 639	2990	Bückerburg St.	5 634	2445	Claufnitz b. B. Lg.	2 283
2405	Borna St.	10 960	968	Bückerburg Lg.	3 082	951	Clausthal-Zeller- feld St.	12 345
1796	Bornheim-Brenig Lg.	3 736	2309	Bückgen Lg.	2 189	1613	Cleve St.	20 288
1245	Bornholte Lg.	2 061	208	Buckow St.	2 189	3336	Cloppenburg Stg.	4 996
1294	Bornig Lg.	7 944	2459	Bötzingen Lg.	2 119	852	Büdesdorf Lg.	5 368
122	Bornim Lg.	2 457	2860	Bövinghausen Lg.	5 899	3256	Budenheim Pfd.	2 742
2418	Bornsorf Lg.	3 088	1295	b.Lütgendortmund		1728	Büderich Lg.	3 401
989	Borstel Lg.	2 071	1343	Braam-Ost- wennemar Lg.	2 654	1741	Büderich Lg. (Lkr. Neuß)	4 457
2503	Borstendorf Lg.	2 732	1937	Brachelen Lg.	3 001	3250	Büdesheim Pfd.	3 512
3391	Bosau Lg.	2 122	1687	Bracht Lg.	2 906	1079	Büdingen St.	3 500
1078	Bottrop St.	77 197	1166	Brackwede Lg.	11 938	2938	Buer St.	99 307
			1167	Brake Lg. (Reg.-Bez.Minden)	2 824	2939	Bühl Stg.	4 290
			3327	Brake Stg. (Ldt. Oldenburg)	6 859	2955	Bühlertal Lg.	5 513
			3464	Brake (Lippe) D.	2 224	1188	Bulach Lg.	2 349
			1206	Brakel St.	3 883	3421	Bunde St.	6 085
			1296	Brambauer Lg.	13 354	437	Bündheim D.	3 048
			870	Bramfeld Lg.	5 632	1180	Bunzlau St.	17 900
			1009	Bramsche Lg. Flecken St.	4 092	573	Büren St.	3 456
			1899	Brand Lg.	5 405	822	Burg St. (Reg.-Bez. Magde- burg)	24 320
			87	Brandenburg St. (Havel)	59 271	880	Burga.Fehmarn St.	3 255
			2371	Brand-Erbisdorf St.	5 735	2304	Burg Lg. (Kr. Oldenburg)	4 321
			2419	Brandis St.	3 033	954	Burg Lg. (Kr. Süderdith- marschen, Kirch- spiel-Ldgm.)	2 270
			530	Branitz Lg.	3 731	3107	Burgdorf St.	2 049
			1526	Braubach St.	2 970	1972	Burghausen St.	5 215
			3403	Braunlage Fl.	3 576	2200	Burgkundsstadt St.	2 164
			1	Braunsberg St. i. Ostpr.	13 912	2161	Burglangefeld St.	3 980
			3405	Braunschweig St.	146 654	690	Burgörner Lg.	3 464
			1325	Breckerkfeld St.	3 997	2443	Burgstädt St.	8 888
			805	Bredstedt St.	2 751	2135	Burgsteinfurt St.	5 901
			659	Brehna St.	2 355	2623	Burk Lg.	2 139
			2869	Breitsch Stg.	3 131	1444	Burkersdorf b.B. Lg.	3 081
			2581	Breitenbrunn Lg.	2 110	1959	Burkhardsdorf Lg.	5 077
			789	Breitenworbis Lg.	2 707	1767	Burladingen Lg.	2 033
			3101	Breitungen D.	2 978	3156	Burscheid St.	7 097
			807	Breklum Lg.	2 603	1901	Bütsch Pfd.	7 154
			3451	Bremen St.	294 966	1418	Büsbach Lg.	8 596
			3455	Bremervorde St.	4 266	817	Buschhütten Lg.	2 523
			986	Breslau St.	554 801	294	Büsum Lg. Kirchsp.-Ldgm.	3 481
			349	Bretinig Lg.	2 734	170	Bütow St.	8 873
			2632	Bretzen Stg.	5 621	3150	Büttgen Lg.	4 109
			2917	Bretzenheim Pfd.	5 692	3231	Buttstädt St.	2 938
			3255	Breyell Lg.	5 637	992	Butzbach St.	5 285
			1688	Brieg St.	27 424	3290	Butzfeld Lg.	2 189
			157	Brieske Lg.	3 208	988	Bützow St.	5 878

B. Alphabetisches Verzeichnis der Gemeinden mit 2000 und mehr Einwohnern.

F				H							
Nr. des Verzeichnisses A	Namen der Gemeinden sowie nähere Bezeichnung, ob Stadt, Dorf usw.	Wohnbevölkerung am 16. 6. 1925	Nr. des Verzeichnisses A	Namen der Gemeinden sowie nähere Bezeichnung, ob Stadt, Dorf usw.	Wohnbevölkerung am 16. 6. 1925	Nr. des Verzeichnisses A	Namen der Gemeinden sowie nähere Bezeichnung, ob Stadt, Dorf usw.	Wohnbevölkerung am 16. 6. 1925			
114	Freienwalde a. O. St.	10 371	629	Gatersleben . . . Lg.	2 441	2277	Gochsheim . . . Lg.	2 477	2803	Großseilingen . . D	4 332
275	Freienwalde . . . St.	2 986	3251	Gau-Algesheim St.	3 128	3191	Goddellau . . . Pfd.	2 603	769	Großengottern . . Lg.	2 507
	i. Pomm.		2192	Gaustadt . . . Lg.	2 483	1798	Godesberg . . . Lg.	20 298	2378	Großenhain . . . St.	12 911
1995	Freilassing . . . Lg.	3 724	2028	Gauting . . . Lg.	3 101	2295	Goggingen . . . M.	6 840	3388	Großenkneten . . Lg.	4 405
1824	Freimersdorf . . Lg.	4 410	2427	Gautzsch . . . Lg.	5 727	513	Gogolin . . . Lg.	3 184	3236	Großen-Linden. St.	2 407
2091	Freinsheim . . . Lg.	2 857	785	Gebesee . . . St.	2 400	400	Gohfeld . . . Lg.	8 689	1434	Großenritte . . . Lg.	2 032
1961	Freising . . . U. St.	14 974	3245	Gedern . . . Mfl.	2 030	35	Goldap . . . St.	8 552	835	Groß-Flottbek . Lg.	5 997
2873	Freistett . . . Lg.	2 366	3279	Geesthacht . . St.	4 943	2249	Goldbach . . . Lg.	2 985	2685	Großgartach . . D.	2 527
2341	Freital . . . St.	36 585	3314	Gehlsdorf . . . G.	2 301	446	Goldberg . . . St.	7 120	3192	Groß-Gerau . . St.	6 022
			900	Gehrden . . . Lg.	2 561		(Reg.-Bez. Liegnitz)		2273	Großenbach . . M.	2 118
492	Freiwaldau . . . Lg.	2 687	3057	Gehren . . . St.	3 150	3307	Goldberg . . . St.	3 116	745	Großkayna . . . Lg.	2 003
1938	Frelen . . . Lg.	2 499	476	Gebsdorf . . . Lg.	2 531		(Meckl.-Schwerin)		1459	Großkrotzberg Lg.	2 168
1416	Freudenberg, Kr. Siegen, Fl. St.	2 205	1935	Geilenkirchen St.	5 217	3376	Goldenstedt . Lg.	3 432	351	Groß Mochern Lg.	2 157
2734	Freudenstadt . . St.	9 785	2060	Geiselhöring M. St. V.	2 327	780	Gollauter . . Lg.	1 949	2529	Großobersdorf. Lg.	2 669
715	Freyburg . . . St.	3 391	2019	Geisenfeld M. St. V.	2 094	256	Gollnow . . . St.	11 589	691	Großörrner . . . Lg.	4 156
	a. Unstrut . . . St.		1519	Geisenheim . . St.	4 238	248	Gomaringen . . D.	2 308	2250	Großostheim . . M.	3 413
	i. Westpr. . . St.	3 005	2728	Geislingen . . D.	2 051	598	Gommern . . . St.	4 669	645	Groß Ottersleben Lg.	10 408
442	Freystadt . . . St.	4 985	2797	Geislingen Steige St.	13 762	2447	Gonsenheim . Pfd.	6 609	554	Groß Peterwitz. Lg.	2 958
	i. N. Schles.			(Donaukreis)		2302	Göppersdorf b. B. Lg.	4 308	1073	Groß Räschen . Lg.	6 775
1996	Fridolffing . . . Lg.	2 104	1847	Geistingen . . Lg.	7 715	2309	Göppingen . . St.	22 017	917	Groß Reken . . Lg.	3 666
1984	Friedberg . . . St.	4 190	2407	Geithain . . . St.	4 240	448	Goritz a. O. . . St.	1 973	810	Groß Rhüden . Lg.	1 802
	(Reg.-Bez. Oberbayern)		1635	Geldern . . . St.	6 491	2481	Gorlitz . . . St.	85 636	2633	Groß-Rohrheim Mfl.	2 110
3232	Friedberg . . . St.	11 048	2484	Gelenua . . . Lg.	6 434	923	Gornsdorf . . Lg.	3 375	577	Großrohrsorf . St.	8 403
	(Prov. Oberhessen)		1189	Gellershagen . Lg.	2 712	547	Goslar . . . St.	20 911	2650	Groß-Salze . . . St.	10 165
196	Friedeberg N. M. St.	5 379	1448	Gelnhausen . . St.	4 749	3049	Goslawitz . . Lg.	2 802	6670	Großschöna . . Lg.	7 364
480	Friedeberg . . . St.	2 515	1314	Gelsenkirchen St.	207 153	3044	Göbnitz . . . St.	6 620	3213	Groß-Steinheim St.	2 903
	a. Queis . . . St.		1954	Gemünd . . . St.	2 142	418	Götha . . . St.	45 780	511	Groß-Strehlit . St.	6 091
10	Friedland . . . St.	3 219	2257	Gemünden . . St.	2 374	927	Gottesberg . . St.	10 772	2798	Großsüssen . . D.	2 214
	i. Ostpr. . . St.		2894	Gengenbach . Stg.	3 416	2927	Göttingen . . St.	41 228	3175	Groß-Umstadt . St.	3 924
417	Friedland . . . St.	4 598	1410	Gengenbreck . Lg.	2 378	3299	Graben . . . Lg.	2 527	369	Großwartenberg St.	2 206
	i. Schles.		603	Gentth . . . St.	9 073	661	Grabow . . . St.	5 499	917	Groß Wartsberg Lg.	2 640
3470	Friedland . . . St.	7 543	2557	Georgenthal . Lg.	2 225	3060	Graben . . . Lg.	2 527	309	Groß Zimmern Mfl.	4 348
	(Mecklbg.-Strel.)		1025	Georgs-Marien Hütte . . . Lg.	2 241	2165	Grafen . . . St.	5 499	3176	Grotkau . . . St.	4 410
3085	Friedrichroda . St.	5 683	3043	Gera . . . St.	81 402	3061	Grafenroda . D.	3 406	517	Grötzingen . . Lg.	3 995
3008	Friedrichsfeld Stg.	4 069	3058	Geraberg . . D.	2 682	1768	Grafenthal . . St.	2 653	2960	Gruiten . . . Lg.	2 523
2607	Friedrichsgrun Lg.	2 698	696	Gerabstedt . St.	5 359	135	Gräflich . . St.	2 002	1721	Grüna . . . Lg.	6 413
	b. W.		12	Gerdaun . . . St.	3 257	2034	Granee . . . St.	4 050	456	Grünbach . . . Lg.	2 314
2825	Friedrichshafen. St.	11 289	2446	Gerdingen . . St.	4 352	1468	Grassau . . . Lg.	2 086	3237	Grünberg . . . St.	2 170
854	Friedrichstadt . St.	2 353	2091	Gerlingswalde St.	2 383	1468	Grebstein . . St.	2 478	1333	(Prov. Oberhessen)	
151	Friesack . . . St.	2 671	2102	Gerlingen . . D.	3 827	1690	Greifath . . Lg.	4 800	8 397	Grundschottel . Lg.	2 786
2877	Freinsheim . . Lg.	2 738	3430	Germersheim St.	3 308	249	Greifberg . . St.	8 397	2583	Gründahm . . . St.	3 046
3354	Friesoythe . . Stg.	2 871	2982	Gernrode . . St.	3 827	249	Greiffenberg . St.	8 184	2509	Grünhainchen Lg.	2 124
1645	Friellendorf . . Lg.	3 732	3189	Gernsbach . Stg.	3 968	253	Greiffenhagen St.	3 682	209	Grünhainchen Lg.	2 124
1443	Fritzlar . . . St.	3 888	1878	Gernsheim . . St.	4 743	481	Greiffenberg . St.	3 682	198	Grünstadt . . . St.	5 213
2406	Fruhburg . . . St.	3 672	2258	Gerolstein . . Lg.	2 758	258	Greiffenberg . St.	3 682	198	Guben . . . St.	40 002
583	Frohse a. E. . . Lg.	2 056	2517	Gerolzhofen St.	2 806	317	Greiffwald . . St.	26 383	1444	Gudensberg . . St.	2 327
1344	Fründenberg . Lg.	5 007	3074	Gersdorf . . . Lg.	7 878	3045	Greiz . . . St.	37 490	370	Guhrau . . . St.	5 152
3429	Frose . . . D.	2 700	3294	Gerstetten . D.	2 661	2081	Grenzach . . Lg.	2 238	1570	Güls . . . Lg.	2 624
1123	Füchtorf . . . Lg.	2 014	3071	Gersthofen . Lg.	2 435	1537	Grenzhausen . Lg.	2 266	30	Gumbinnen . . St.	18 948
1445	Fulda . . . St.	25 958	1276	Gerstungen . D.	2 264	663	Greppin . . . Lg.	4 357	1810	Gummersbach . St.	17 343
1010	Fürstenau . . . St.	2 269	602	Gerthe . . . Lg.	14 451	1903	Gressenich . Lg.	5 981	2297	Gundelfingen . St.	3 250
199	Fürstenberg . . St.	7 310	1085	Gerwisch . . Lg.	2 015	3130	Greußen . . . St.	3 392	1318	Günningfeld . Lg.	10 098
	a. Oder . . . St.		1059	Gescher . . . Lg.	2 447	1109	Greven . . . Lg.	6 230	3265	Guntersblum . Mfl.	2 618
3471	Fürstenberg . . St.	3 798	1386	Geschwenda . D.	2 525	525	(Reg.-Bez. Münster)		2286	Günzburg . . . U. St.	5 977
	(Mecklbg.-Strel.)		1408	Geseke . . . St.	6 351	1110	Greven r. d. Ems Lg.	2 089	2229	Gunzenhausen . St.	5 424
1086	Furstenfeldbruck	2465	1408	Gevelsberg . St.	20 688	1673	(Reg.-Bez. Münster)		1918	Gürzenich . . Lg.	3 147
	M. St. V. . . .	5 084	921	Geyersberg . St.	6 434	3301	Grevenbroich St.	4 048	3435	Güsten . . . St.	5 890
2061	Fürstenstein . . Lg.	2 339	1667	Giebeldhausen Lg.	2 136	1499	Grevesmühlen St.	4 811	3285	Güstrow . . . St.	19 084
209	Fürstenwalde . St.	23 334	3295	Giesekirchen Lg.	7 410	1499	Griesheim a. M. Lg.	12 342	2911	Gutach . . . Lg.	2 006
2220	Furth . . . U. St.	73 693	965	Gießen . . . St.	33 600	3166	(Reg.-Bez. Wieshd.)		1240	Guttsloh . . . St.	22 138
2163	Furth i. W. . . St.	5 850	1812	Gifhorn . . . St.	4 434	3166	Griesheim . . Mfl.	6 912	531	Guttstadt . . . St.	3 317
2837	Furtwangen . . Stg.	5 633	1812	Gimborn . . Lg.	3 644	2421	(Prov. Starkenburg)		16	Guttst. . . St.	4 878
2301	Füssen . . . St.	6 215	3271	Gimbsheim . Pfd.	2 906	2421	Grimma . . . St.	11 310	318	Gutzkow . . . St.	1 987
			2778	Gingen, Br. . . St.	3 409	321	Grimmen . . . St.	4 557	1805	Gymnich . . . Lg.	2 356
			3190	Ginsheim . . Pfd.	4 611	3442	Gröbzig . . . St.	2 102			
			2354	Gittersee . . Lg.	4 016	2377	Gröditz . . . Lg.	2 516			
			1091	Gladbeck . . St.	60 175	984	Grohn . . . Lg.	4 727			
1168	Gadderbaum . . Lg.	7 408	2346	Glashütte . . St.	3 143	2408	Groitzsch . . St.	5 622			
3319	Gadbusch . . . St.	2 382	361	Glatz . . . St.	16 558	931	Gronau . . . St.	2 868			
2981	Gaghenau . . . Stg.	4 162	2455	Glauchau . . St.	27 403	1047	(Reg.-Bez. Hildesh.)		1714	Haan . . . St.	10 652
1624	Gahlen . . . Lg.	3 055	1744	Glehn . . . Lg.	2 534	1047	Gronau i. W. . St.	14 109	1904	Haaren . . . Lg.	5 417
3347	Ganderkesee . Lg.	9 219	510	Gleiwitz . . St.	81 552	928	(Reg.-Bez. Münster)		372	Habelschwerdt St.	6 231
3407	Gandersheim . St.	2 763	3394	Gliesendorf . Lg.	2 234	928	Grone . . . Lg.	2 863	1298	Habinghorst . Lg.	9 080
1939	Gangelt . . . Lg.	3 028	1825	Gluel . . . Lg.	4 006	2322	Grönbach . . M.	2 194	1517	Hachenburg . . St.	2 191
585	Gardelegen . . St.	8 768	164	Gllindow . . Lg.	3 208	613	Grönigen . . St.	2 929	2062	Hackelberg . . Lg.	3 014
1988	Garmisch . . M. St. V.	5 275	445	Glogau . . . St.	25 959	548	Groschowitz . Lg.	3 200	1505	Hadamar . . . St.	2 849
3330	Garrel . . . Lg.	2 813	2480	Glösa . . . Lg.	2 545	1484	Groschmalderode St.	3 372	640	Hadmersleben St.	2 678
834	Garstedt . . . Lg.	2 069	860	Glückstadt . St.	6 823	1458	Großauheim . Lg.	7 405	1758	Haffen-Mehr . Lg.	2 267
261	Gartz a. O. . . St.	3 548	2773	Gmünd . . . St.	20 438	2704	Großbottwar . St.	2 108	1324	Hagen i. Westf. St.	99 429
1677	Garzeweller . . Lg.	2 580	3293	Gnoi . . . St.	3 633	3062	Großbreitenbach St.	4 001	2103	Hagenbach . . Lg.	2 021
229	Gassen i. N. Laus. St.	3 540	1614	Gocho . . . St.	11 761	549	Groß-Döbern . Lg.	2 727	3304	Hagenow . . . St.	4 375

B. Alphabetisches Verzeichnis der Gemeinden mit 2000 und mehr Einwohnern.

Table with 10 columns: Nr. des Verzeichnisses, Namen der Gemeinden sowie nähere Bezeichnung, Wohnbevölkerung am 16. 6. 1925, Nr. des Verzeichnisses, Namen der Gemeinden sowie nähere Bezeichnung, Wohnbevölkerung am 16. 6. 1925, Nr. des Verzeichnisses, Namen der Gemeinden sowie nähere Bezeichnung, Wohnbevölkerung am 16. 6. 1925, Nr. des Verzeichnisses, Namen der Gemeinden sowie nähere Bezeichnung, Wohnbevölkerung am 16. 6. 1925. The table lists numerous municipalities and their populations as of June 16, 1925, with a central column of numbers 3300-3399.

B. Alphabetisches Verzeichnis der Gemeinden mit 2000 und mehr Einwohnern.

R				S				
Nr. des Verzeichnisses A	Namen der Gemeinden sowie nähere Bezeichnung, ob Stadt, Dorf usw.	Wohnbevölkerung am 16. 6. 1925	Nr. des Verzeichnisses A	Namen der Gemeinden sowie nähere Bezeichnung, ob Stadt, Dorf usw.	Wohnbevölkerung am 16. 6. 1925	Nr. des Verzeichnisses A	Namen der Gemeinden sowie nähere Bezeichnung, ob Stadt, Dorf usw.	Wohnbevölkerung am 16. 6. 1925
2550	Reichenbach .. St. (Kreisptmsch. Zwickau)	30 722	1831	Rondorf .. Lg.	12 526	924	Salzgitter .. Lg.	2 093
2805	Reichenbach Fils D. (Donaukreis)	2 349	3082	Ronneburg .. St.	7 583	1181	Salzkotten .. St.	3 098
2368	Reichenberg .. Lg.	1 963	902	Ronnenberg .. Lg.	2 179	3104	Salzungen .. St.	5 884
2494	Reichenhain .. Lg.	2 130	1710	Rosdorf .. St.	15 103	634	Salzwedel .. St.	14 870
360	Reichenstein .. St.	2 581	1867	Rosbach .. Lg.	4 564	873	Sande (Reg.-Bez. Schleswig)	6 921
730	Reideburg .. Lg.	3 000	75	Rosenberg .. St.		3357	Sande (Ldt. Oldenburg)	2 247
3018	Reilingen .. Lg.	3 009	560	Rosenberg .. St. i. Westpr.	3 269	666	Sandersdorf .. Lg.	3 969
872	Reinbek .. Lg.	2 442	2172	Rosenberg .. Lg. (Reg.-Bez. Oberpfalz)	3 187	3440	Sandersleben .. St.	3 275
362	Reinerz .. St.	4 121	1965	Rosenheim .. U. St.	17 998	3002	Sandhausen .. Lg.	4 407
3179	Reinheim .. St.	2 361	355	Rosenthal .. Lg.	1 819	515	Sandowitz .. Lg.	2 071
2614	Reinsdorf .. Lg.	7 068	3052	Rositz .. D.	4 354	734	Sangerhausen .. St.	11 937
843	Reilingen .. Lg.	2 684	1838	Rösrath .. Lg.	5 044	953	Sankt Andreasberg .. St.	3 589
1552	Remagen .. St.	4 755	503	Roßberg .. Lg.	23 376	2839	Sankt Blasien .. Stg.	2 000
1763	Remscheid .. St.	76 878	3170	Roßdorf .. Pfd.	3 239	2526	Sankt Egidien .. Lg.	2 461
2946	Renchen .. Stg.	2 273	64	Rössel .. St.	4 179	2852	Sankt Georgen (Landesk.-Bez. Konstanz)	5 282
851	Rendsburg .. St.	17 036	712	Rössen .. Lg.	4 246	2872	Sankt Georgen (Landesk.-Bez. Freiburg)	2 639
364	Rengersdorf .. Lg.	2 293	735	Roßla .. Lg.	2 215	1694	Sankt Hubert .. Lg.	4 398
2695	Renningen .. D.	2 242	3449	Roßlau .. St.	12 512	3036	Sankt Leon .. Lg.	2 298
3936	Rensfeld .. Lg.	3 443	721	Roßleben .. Lg.	2 723	2312	Sankt Lorenz .. Lg.	3 817
1734	Repefen-Baerl .. Lg.	14 089	2416	Roßwein .. St.	9 404	2313	Sankt Mang .. Lg.	5 485
240	Reppen .. St.	5 284	3286	Rostock .. St. (Warnemünde)	77 669	1114	Sankt Maurit .. Lg.	3 641
429	Reulendorf .. Lg.	3 566	3035	Rot .. Lg.	2 305	2051	Sankt Oswald .. Lg.	2 082
2750	Reutlingen .. St.	30 501	1477	Rotenburg Fl. i. Hann.	5 078	1695	Sankt Tönis .. Lg.	7 574
1241	Rheda .. St.	4 849	2389	Rotenfels .. Lg.	2 379	183	Sankt Archen .. Lg.	3 238
1076	Rhede .. Lg.	2 795	1953	Rotgen .. Lg.	2 146	938	Sarstedt .. St.	5 097
1855	Rheidt .. Lg.	2 148	2237	Roth b. Nürnberg .. St.	5 581	327	Saßnitz .. Lg.	3 982
52	Rhein .. St.	2 077	2412	Rötha .. St.	3 773	2824	Saulgau .. St.	5 002
1841	Rheinbach .. St.	3 792	2232	Röthenbach a. d. Pegnitz	5 629	1576	Sayn .. Lg.	3 981
1728	Rheinberg .. St.	4 315	472	Rothenbach i. Schles.	5 536	709	Schafstadt .. St.	2 834
1602	Rheinbrühl .. Lg.	2 908	2001	Rothenburg o. T.	8 828	3142	Schalkau .. St.	2 486
1136	Rheine .. St.	17 837	2752	Rottach .. Lg.	2 105	1263	Schalksmühle .. Lg.	2 561
1145	Rheine links d. Ems, Lg.	3 380	2496	Rottenburg .. St.	7 652	997	Scharnbeck, Fl.	3 222
1146	Rheine rechts d. Ems, Lg.	9 731	2754	Rottweil .. St.	10 556	1951	Scharfenberg .. Lg.	2 187
2847	Rheinfelden .. Stg.	5 219	2100	Roxheim .. Lg.	2 563	2472	Scheibenberg .. St.	2 715
2134	Rheingönheim .. Lg.	4 765	1575	Rübenach .. Lg.	2 543	2319	Scheidegg .. Lg.	2 500
1735	Rheinhausen .. Lg.	32 572	2535	Rübenau .. Lg.	2 022	1239	Scherfede .. Lg.	2 274
137	Rheinsberg .. St.	3 136	365	Rückers .. Lg.	2 079	16	Schiefbahn .. Lg.	4 202
2933	Rheinsheim .. Lg.	2 004	3118	Rudolstadt .. St.	15 711	1548	Schiefstern .. Lg.	4 898
2107	Rheinzabern .. Lg.	2 155	2790	Rudersberg .. D.	2 262	874	Schiffbek .. Lg.	8 825
1764	Rheydt .. St.	45 095	107	Rüdersdorf .. Lg.	3 126	2149	Schiffstadt .. Lg.	10 284
3315	Ribnitz .. St.	4 527	1521	Rüdesheim a. Rh.	3 390	1174	Schildesche .. Lg.	9 028
1778	Richrath-Reusrath .. Lg.	14 141	310	Rügenwalde .. St.	6 029	1175	Schildesche Bauerschft. .. Lg.	4 788
1912	Richterich .. Lg.	4 101	3073	Ruhla .. St.	8 044	2915	Schiltach .. Stg.	2 015
569	Richtersdorf .. Lg.	3 661	465	Ruhland .. St.	3 067	11	Schlippenbeil .. St.	2 436
3433	Rieder .. D.	2 155	2085	Ruhpolding .. Lg.	2 843	2627	Schirgiswalde .. St.	3 524
2821	Riedlingen .. St.	2 470	2108	Rülzheim .. Lg.	3 592	308	Schivelbein .. St.	8 428
1282	Riemke .. Lg.	8 889	307	Rummelsburg i. Pomm.	6 728	710	Schkeuditz .. St.	7 936
2944	Riesa .. St.	24 275	1816	Ründeroth .. Lg.	4 035	925	Schlade .. Lg.	2 591
1158	Riesenbeck .. Lg.	2 461	1340	Rünthe .. Lg.	5 807	3466	Schlangen .. D.	2 094
74	Riesenburg .. St.	5 351	1856	Ruppichterath .. Lg.	2 988	311	Schlawe i. Pom.	7 927
1242	Rietberg .. St.	2 955	3053	Rußdorf .. D.	2 865	1779	Schlebusch .. Lg.	6 084
3203	Rimbach .. Mfl.	2 174	3197	Rüsselsheim .. Mfl.	8 425	390	Schlegel .. Lg.	3 129
2281	Rimpar .. M.	2 894	1388	Rüthen .. St.	2 240	816	Schleiz .. St.	6 120
1452	Rinteln .. St.	5 478	24	Saalfeld i. Ostpr. (Thüringen)	17 960	856	Schleswig .. St.	18 618
998	Ritterhude .. Lg.	2 425	3123	Saalfeld .. St.		2473	Schleittau .. St.	3 408
2591	Rittersgrün .. Lg.	2 618	409	Saarau .. Lg.	3 209	777	Schleusingen .. St.	4 318
3313	Röbel .. St.	3 274	1881	Saarburg .. St.	2 748	2002	Schliersee .. M. St. V.	3 379
2452	Rochlitz .. St.	6 240	2849	Sachsenhausen .. Lg.	2 095	3244	Schlitz .. St.	2 699
2147	Rockenhausen .. Lg.	2 007	491	Säckingen .. Stg.	5 002	344	Schlochau .. St.	5 105
2189	Rodach b. Coburg .. U. St.	2 892	396	Sagan .. St.	17 584	332	Schlopp .. St.	2 428
2145	Rodalben .. Lg.	5 099	2806	Salach .. D.	2 883	3132	Schlothelm .. St.	3 830
3329	Rodenkirchen .. Lg.	2 421	763	Salza .. Lg.	4 020	1481	Schluchtern .. St.	3 202
2381	Roderau .. Lg.	2 154				1462	Schmalkalden .. St.	10 401
2562	Rodewisch .. St.	10 582				1393	Schmallenberg .. St.	2 138
2525	Rödlitz .. Lg.	2 869				458	Schmiedeberg .. St.	5 774
657	Rogätz .. Lg.	2 396					Schmiegedorf i. Schles.	
1321	Röhlinghausen .. Lg.	14 249					Schwerte .. St.	16 326
3001	Rohrbach .. Lg.	5 162					Schwesing .. Lg.	2 305
2495	Röhrsdorf .. Lg.	3 411					Schwetzingen .. Stg.	9 341
1801	Roisdorf .. Lg.	2 133					Schwibus .. St.	9 660
665	Roitzsch .. Lg.	3 262					Sebnitz .. St.	11 848
502	Rokittnitz .. Lg.	4 199					Seckenheim .. Lg.	6 872
1926	Rölsdorf .. Lg.	2 026					Sedlitz .. Lg.	2 149
1748	Rommerskirchen .. Lg.	2 393					Seebad Heringsdorf .. Lg.	2 022

B. Alphabetisches Verzeichnis der Gemeinden mit 2000 und mehr Einwohnern.

W

Namen			Namen			Namen			Namen		
der Gemeinden sowie nähere Bezeichnung, ob Stadt, Dorf usw.	Wohn- bevöl- kerung am 16. 6. 1925	Nr. des Ver- zeich- nisses A	der Gemeinden sowie nähere Bezeichnung, ob Stadt, Dorf usw.	Wohn- bevöl- kerung am 16. 6. 1925	Nr. des Ver- zeich- nisses A	der Gemeinden sowie nähere Bezeichnung, ob Stadt, Dorf usw.	Wohn- bevöl- kerung am 16. 6. 1925	Nr. des Ver- zeich- nisses A	der Gemeinden sowie nähere Bezeichnung, ob Stadt, Dorf usw.	Wohn- bevöl- kerung am 16. 6. 1925	
1839 Unna St.	18 463	1774	Wald St.	27 443	404	Weigelsdorf . . . Lg.	2 351	1802	Wesseling Lg.	4 128	
648 Unseburg Lg.	2 273	440	Waldau Lg.	2 596	2696	Weil im Dorf . . D.	3 438	1116	Westavern Lg.	2 438	
1903 Unsernherrn . . Lg.	3 575		i. Ob. Laus. . . . Lg.	2 596	2885	Weil Lg.	4 565	1823	Westenfeld . . . Lg.	6 021	
2094 Untergrombach . Lg.	2 732	1868	Waldbröl Lg.	7 135		(Landesk.-Bez. Freiburg)		650	Westeregeln . . Lg.	3 523	
2018 Unterhaching . . Lg.	2 165	416	Waldenburg . . . St.	44 023	1510	Weilburg St.	3 603	1312	Westerfilde . . Lg.	3 263	
2768 Unterkochen . . D.	2 679		i. Schles.		2041	Weilheim St.	6 114	633	Westerhausen . Lg.	2 365	
2935 Unterwisheim Stg.	2 110	2527	Waldenburg . . . St.	2 625		Weilheim St.		1134	Westerholt . . . Lg.	7 472	
2040 Unterpeil- berg M.St.V.	4 942		(Kreishptsmsch. Chemnitz)			(Reg.-Bez. Oberbayern)		885	Westerland . . . St.	3 648	
2769 Unterrombach . D.	2 015	1947	Waldenrath . . . Lg.	2 217	2810	Weilheim Teck . St.	3 194	1159	Westerkappeln, Ldg. Lg.	4 668	
2564 Untersachsen- berg Lg.	2 281	1948	Waldfeucht . . . Lg.	2 265		(Donaukreis)		3385	Westerstede . . Lg.	9 087	
702 Unterteutschen- thal Lg.	2 619	2146	Waldfischbach . Lg.	2 282	2674	Weilmischön- buch D.	2 151	1361	Westherbede . . Lg.	2 319	
2766 Urach St.	5 295	2417	Waldheim St.	12 995		Weilmünster . . Lg.	1 790	1365	Westhofen . . . St.	2 395	
3180 Urberach Pfd.	2 447	2910	Waldkirch . . . Stg.	5 245	1511	Weimar St.	45 957	1351	Westick Lg.	2 606	
2899 Urllöfen Lg.	2 828	3204	Wald- Michelbach . . Mfl.	2 007	3047	Wein St.	7 226	1385	Westig Lg.	2 828	
949 Uslar St.	2 510	2120	Waldmohr Lg.	2 142	2819	Weinböhma . . . Lg.	7 299	3398	West Ratekau . Lg.	5 199	
829 Ütersen St.	6 919	2180	Waldmünchen . . St.	2 756		(Donaukreis)		1039	Westrauderfeld Lg.	3 508	
959 Utze Lg.	2 480	1977	Waldniel Lg.	4 565	2969	Weingarten . . . Lg.	5 073	1328	Wetter a. Ruhr . St.	9 515	
		2176	Waldsassen . . . St.	5 324		(Landesk.-Bez. Karlsruhe)		724	Wettin St.	2 815	
		2150	Waldsee Lg.	2 766	3032	Weinheim Stg.	15 793	1147	Wettingen . . . Lg.	2 995	
		2832	(Reg.-Bez. Pfalz)		2725	Weinberg St.	3 658	1606	Wetzlar St.	16 517	
3076 Vacha St.	2 861	3199	Waldsee St.	3 490	3263	Weisenau Pfd.	6 837	1674	Wewlinghoven . St.	3 386	
2719 Vaihingen Enz. St.	3 112	2858	(Donaukreis)		2093	Weisenheim . . Lg.	2 813	1313	Wickede Lg.	4 976	
2718 Vaihingen F. . D.	6 326	2775	Waldshut Stz.	5 226	2515	Weisen a. Sand . Lg.	2 055	1428	Wickede Lg.	2 342	
1264 Valbert Lg.	2 500	1913	Waldstetten . . D.	2 128	2224	Weißbach Lg.	2 055				
1203 Valdorf Lg.	4 848	3037	Waldheim Lg.	3 771		Weißbach Lg.	2 055				
1569 Vallendar . . . St.	4 874		Waldhof Stg.	4 469	742	Weißbach Lg.	2 055				
3367 Varel Stg.	8 622		(Landesk.-Bez. Mannheim)		2328	Weißbach Lg.	2 055				
3371 Varel Lg.	8 074	3199	Waldhof Pfd.	3 067	787	Weißbach Lg.	2 055				
638 Vathen Lg.	5 535	2992	(Prov. Starkenbg.)		2214	Weißbach Lg.	2 055				
3381 Vechta Stg.	5 497	2199	Waldhörn Stg.	3 955	1577	Weißbach Lg.	2 055				
3456 Vegesack . . . St.	4 360	2199	Waldhörn Stg.	3 955	451	Weißbach Lg.	2 055				
2232 Veitshöchheim Lg.	2 213	3022	Waldhörn Stg.	3 955	490	Weißbach Lg.	2 055				
1718 Velbert St.	25 707	963	Waldhörn Stg.	3 955	1927	Weißbach Lg.	2 055				
1398 Velmede Lg.	2 337	1626	Waldhörn Stg.	3 955	3171	Weißbach Lg.	2 055				
125 Velten Lg.	7 382	2661	Waldhörn Stg.	3 955	1285	Weißbach Lg.	2 055				
1004 Verden St.	10 084	3090	Waldhörn Stg.	3 955	2314	Weißbach Lg.	2 055				
1251 Verl Lg.	2 211	1133	Waldhörn Stg.	3 955	1775	Weißbach Lg.	2 055				
1183 Versmold . . . St.	2 238	888	Waldhörn Stg.	3 955	599	Weißbach Lg.	2 055				
174 Vetschau St.	2 529	1441	Waldhörn Stg.	3 955	3242	Weißbach Lg.	2 055				
2073 Viechtach M.St.V.	2 278	2835	Waldhörn Stg.	3 955	2936	Weißbach Lg.	2 055				
2616 Vielau Lg.	4 433	274	Waldhörn Stg.	3 955	5 953	Weißbach Lg.	2 055				
926 Vienenburg . . Lg.	4 205	1322	Waldhörn Stg.	3 955	2 032	Weißbach Lg.	2 055				
784 Viernau Lg.	2 330	398	Waldhörn Stg.	3 955	147	Weißbach Lg.	2 055				
3205 Viernheim . . Mfl.	10 868	703	Waldhörn Stg.	3 955	6 209	Weißbach Lg.	2 055				
1636 Wersen St.	32 037	642	Waldhörn Stg.	3 955	2742	Weißbach Lg.	2 055				
207 Vietz Lg.	4 607	1238	Waldhörn Stg.	3 955	2617	Weißbach Lg.	2 055				
3234 Vilbel St.	5 755	3364	Waldhörn Stg.	3 955	3389	Weißbach Lg.	2 055				
2856 Villingen . . . St.	13 982	1737	Waldhörn Stg.	3 955	977	Weißbach Lg.	2 055				
2074 Vilshofen M.St.V.	3 163	3324	Waldhörn Stg.	3 955	1043	Weißbach Lg.	2 055				
2076 Vilshofen . . St.	4 064	1160	Waldhörn Stg.	3 955	2618	Weißbach Lg.	2 055				
811 Viöl Lg.	2 538	1038	Waldhörn Stg.	3 955	58	Weißbach Lg.	2 055				
3332 Visbek Lg.	4 251	1272	Waldhörn Stg.	3 955	1 06	Weißbach Lg.	2 055				
1000 Visselhövede . Lg.	2 373	47	Waldhörn Stg.	3 955	2390	Weißbach Lg.	2 055				
1189 Vlotho St.	5 016	2770	Waldhörn Stg.	3 955	157	Weißbach Lg.	2 055				
1736 Vlüyn Lg.	2 381	2037	Waldhörn Stg.	3 955	863	Weißbach Lg.	2 055				
1414 Voerde Lg.	8 355	3106	Waldhörn Stg.	3 955	2631	Weißbach Lg.	2 055				
2179 Vohenstrauß . St.	2 033	962	Waldhörn Stg.	3 955	704	Weißbach Lg.	2 055				
2838 Vöhrenbach . Stg.	2 536	1315	Waldhörn Stg.	3 955	3206	Weißbach Lg.	2 055				
2308 Vöhringen . . Lg.	2 536	3241	Waldhörn Stg.	3 955	2170	Weißbach Lg.	2 055				
1719 Vohwinkel . . St.	16 105	830	Waldhörn Stg.	3 955	2239	Weißbach Lg.	2 055				
2259 Volkach St.	2 098	929	Waldhörn Stg.	3 955	1525	Weißbach Lg.	2 055				
1487 Volkmarsen . . St.	2 326	1042	Waldhörn Stg.	3 955	2724	Weißbach Lg.	2 055				
1037 Vollen Lg.	2 629	1684	Waldhörn Stg.	3 955	978	Weißbach Lg.	2 055				
1334 Volmarstein . Lg.	2 506	588	Waldhörn Stg.	3 955	2787	Weißbach Lg.	2 055				
1228 Volmerdingen Lg.	2 665	1934	Waldhörn Stg.	3 955	2731	Weißbach Lg.	2 055				
391 Volpersdorf . . Lg.	2 327	617	Waldhörn Stg.	3 955	3055	Weißbach Lg.	2 055				
1625 Vorde Lg.	9 038	1563	Waldhörn Stg.	3 955	434	Weißbach Lg.	2 055				
1335 Vorhalle Lg.	4 578	31	Waldhörn Stg.	3 955	1869	Weißbach Lg.	2 055				
1696 Vorst Lg.	4 399	2905	Waldhörn Stg.	3 955	1539	Weißbach Lg.	2 055				
1049 Vreden St.	3 412	2630	Waldhörn Stg.	3 955	3288	Weißbach Lg.	2 055				
		697	Waldhörn Stg.	3 955	1564	Weißbach Lg.	2 055				
		3084	Waldhörn Stg.	3 955	1565	Weißbach Lg.	2 055				
2092 Wachenheim . . St.	2 212	1914	Waldhörn Stg.	3 955	1429	Weißbach Lg.	2 055				
1692 Wachtendonk . Lg.	2 466	2159	Waldhörn Stg.	3 955	748	Weißbach Lg.	2 055				
1069 Wadersloh . . . Lg.	3 630		Waldhörn Stg.	3 955	158	Weißbach Lg.	2 055				
1862 Wahlscheid . . Lg.	2 370		Waldhörn Stg.	3 955	3306	Weißbach Lg.	2 055				
1839 Wahn Lg.	5 907		Waldhörn Stg.	3 955	2499	Weißbach Lg.	2 055				
2723 Wailbingen . . St.	7 806		Waldhörn Stg.	3 955	466	Weißbach Lg.	2 055				
1663 Walbeck Lg.	2 254	1425	Waldhörn Stg.	3 955	969	Weißbach Lg.	2 055				
			Waldhörn Stg.	3 955		Wittingen, Stadt Lg.				2 897	
			Waldhörn Stg.	3 955		1891 Wittlich St.				6 346	

B. Alphabetisches Verzeichnis der Gemeinden mit mehr als 2000 Einwohnern.

W

Nr. des Verzeichnisses A	Namen der Gemeinden sowie nähere Bezeichnung, ob Stadt, Dorf usw.	Wohnbevölkerung am 16. 6. 1925	Nr. des Verzeichnisses A	Namen der Gemeinden sowie nähere Bezeichnung, ob Stadt, Dorf usw.	Wohnbevölkerung am 16. 6. 1925	Nr. des Verzeichnisses A	Namen der Gemeinden sowie nähere Bezeichnung, ob Stadt, Dorf usw.	Wohnbevölkerung am 16. 6. 1925	Nr. des Verzeichnisses A	Namen der Gemeinden sowie nähere Bezeichnung, ob Stadt, Dorf usw.	Wohnbevölkerung am 16. 6. 1925
1045	Wittmund Lg.	2 415	2919	Wössingen Lg.	2 149	3056	Zechau-Leesen . D.	2 055	289	Zinnowitz Lg.	2 191
130	Wittstock St.	7 564	117	Wriezen St.	7 282	150	Zehdenick St.	9 168	15	Zinten St.	3 535
1486	Witzenhausen . St.	4 313	1720	Wülfrath St.	11 275	2262	Zeil St.L.V.	2 088	756	Zipsendorf Lg.	2 591
3172	Wixhausen Pfd.	2 052	1056	Wüllen Lg.	2 276	2382	Zeithain Lg.	3 056	410	Zirlau Lg.	2 138
435	Wohlau St.	5 858	385	Wünschelburg . St.	2 493	755	Zeitz St.	34 561	2228	Zirndorf St.	6 273
3477	Woldegk St.	3 285	2215	Wunsiedel . . . St.	6 068	1610	Zell a. Mosel . . St.	2 629	2621	Zittau St.	38 521
197	Woldenberg . . St.	4 800	906	Wunstorf St.	4 895		(Reg.-Bez. Coblenz)	2537	2537	Zoblitz St.	2 487
2916	Wolfach St.	2 177	2370	Wurgwitz Lg.	2 065		Zell a. H. . . . Stg.	2 055	1749	Zobten St.	2 393
2833	Wolfegg D.	2 336	1896	Wurselen St.	14 595	2900	(Amtsbez. Offenburg)		662	Zons Lg.	2 473
667	Wolfen Lg.	5 032	3128	Wurzbach D.	2 127		Zell i. W. . . . Stg.	3 801	144	Zörbig St.	3 990
3427	Wolfenbüttel . St.	18 435	2245	Wurzburg . . . U.St.	89 910	2906	(Amtsbez. Schopphaim)		2399	Zossen St.	4 924
705	Wolferode . . . Lg.	1 969	2403	Wurzen St.	18 265		Zella-Mehlis . . St.	14 423	185	Zschachwitz . . Lg.	5 947
1488	Wolfhagen . . . St.	2 696	432	Wüstegiersdorf Lg.	3 393	3048	Zelling Lg.	2 251	2619	Zschickau . . . Lg.	2 005
3091	Wölfis D.	2 236	2500	Wüstenbrand . . Lg.	2 377	2264	Zeltingen Lg.	2 251	2516	Zschocken . . . Lg.	2 176
2042	Wolfrats- hausen . M.St.V.	2 367	138	Wusterhausen . St.	2 652	1875	Zelten- g.		2596	Zschopau Lg.	7 456
1439	Wolfsanger . . Lg.	2 581	433	Wüstewalters- dorf Lg.	2 069		Rachtig Lg.	2 970	186	Zschorlau . . . Lg.	4 810
320	Wolgast St.	7 198		Wyhl Lg.	2 171	112	Zepernick . . . Lg.	3 543	668	Zschornegosda . Lg.	2 275
2536	Wolkenstein . . St.	2 060	2868	Wyhlen Lg.	2 365	3450	Zerbst St.	19 469	2703	Zschornowitz . Lg.	2 853
285	Wollin St.	4 720	2886	Wyk, Flecken . St.	2 784	571	Zernick Lg.	2 083	270	Züllichow . . . Lg.	8 733
2844	Wollmatingen . Lg.	2 999	886			3372	Zetel Lg.	3 797	243	Züllichau . . . St.	9 161
651	Wolmirleben . Lg.	2 155				3096	Zeulenroda . . St.	11 047	1804	Zülpich St.	3 527
652	Wolmirstedt . . St.	4 240					Zeven, Flecken St.	2 560	537	Zülz St.	2 548
2021	Wolnzach . M.St.V.	2 638	1727	X		1006	Ziebingen . . . Lg.	2 316	2084	Zweibrücken U.St.	15 733
111	Woltersdorf . . Lg.	3 293		Xanten St.	4 728	241	Ziegenhals . . . St.	2 374	2436	Zwenkau St.	5 284
1032	Wolthusen . . . Lg.	2 388		Z		3004	Ziegenort . . . Lg.	2 374	2552	Zwickau St.	80 664
788	Worbis St.	2 270		Zaborze Lg.	29 198	1490	Zielenzig . . . St.	5 636	2071	Zwiesel St.	4 732
4	Wormditt St.	6 104	523	Zahna St.	4 058	534	Ziesar St.	2 514	2071	Zwieseln St.	2 023
3276	Worms St.	47 015	752	Zanow St.	2 657	283			3162	Zwungenberg . . St.	2 203
3269	Wörstadt . . . Mfl.	2 240	312	Zawadzki Lg.	3 663	222			3386	Zwischenahn . . Lg.	7 212
2109	Wörth a. Rh. . Lg.	2 549	516			600			2546	Zwönitz St.	3 698
									2565	Zwota Lg.	2 845

N a c h t r a g :

**Die Neueinteilung von Verwaltungsbezirken in Preußen
und Mecklenburg-Schwerin**

und die sich daraus ergebenden Änderungen in den bisher veröffentlichten Einwohnerzahlen.

In Preußen ist durch das „Gesetz über die Neuregelung der kommunalen Grenzen im rheinisch-westfälischen Industriebezirke“ vom 26. Februar 1926 (Preußische Gesetzsammlung Nr. 9, S. 53 ff.) mit Wirkung vom 1. April 1926 eine Änderung der Verwaltungseinteilung in der Provinz Westfalen und in der Rheinprovinz durchgeführt worden. Ferner ist in Mecklenburg-Schwerin durch das „Gesetz über Neueinteilung des Freistaates in Ämter und Änderung der Amtsordnung“ vom 11. November 1925 (Regierungsblatt Nr. 64 S. 407 ff.) mit Wirkung vom 1. April 1926 die Zahl der Ämter von 17 auf 10 herabgesetzt worden. Die Statistischen Landesämter der beiden Staaten haben daraufhin eine Umrechnung der Ergebnisse der Volkszählung vom 16. Juni 1925 nach dem jetzt geltenden Stande der Verwaltungseinteilung vorgenommen und dem Statistischen Reichsamt noch während der Drucklegung des vorliegenden Heftes mitgeteilt. Eine Berücksichtigung in dem bereits zum Ausdruck vorbereiteten Sonderheft war allerdings nicht mehr möglich, die wichtigsten Zahlen werden aber im folgenden in Form von Nachträgen zu den Übersichten über die Wohn- und ortsanwesende Bevölkerung der

Länder und Verwaltungsbezirke (S. 22 ff.) und zu dem Verzeichnis der Gemeinden mit 2000 und mehr Einwohnern (S. 35 ff.) mitgeteilt. Außerdem konnten noch einige nachträglich festgestellte Berichtigungen, durch welche sich die gesamte Einwohnerzahl Preußens um 722 Personen erhöhte, diejenige Mecklenburg-Schwerins um 366 Personen verringerte, verwertet werden.

Durch die Wiederholung der laufenden Nummern aus der Übersicht über die Fläche und Einwohnerzahl der kleineren Verwaltungsbezirke (S. 25 ff.) und aus dem systematischen Teil des Verzeichnisses der Gemeinden mit 2000 und mehr Einwohnern (S. 36 ff.) ist eine rasche Gegenüberstellung der Einwohnerzahlen der Verwaltungsbezirke und Gemeinden nach der neuen und nach der alten Einteilung erleichtert. Ein Strich „—“ an Stelle der laufenden Nummer bedeutet, daß der Name der betreffenden neuen Verwaltungsbezirke und Gemeinden in der Übersicht S. 25 ff. bzw. in dem Verzeichnis S. 36 ff. nicht enthalten ist. Der Vermerk „aufgeteilt“ besagt, daß die betreffenden Verwaltungsbezirke und Gemeinden anderen Verwaltungsbezirken bzw. Gemeinden zugeteilt worden sind.

Nachtrag zu S. 22 ff.

Anderungen in den Übersichten über die Wohn- und ortsanwesende Bevölkerung der Länder und Verwaltungsbezirke nach der Volkszählung vom 16. Juni 1925.

Einwohnerzahlen der preußischen Provinzen, Regierungsbezirke und Großstädte 1925 und 1910 —, soweit sie durch die Neueinteilung von Verwaltungsbezirken eine Änderung erfahren haben.

Provinzen, Regierungsbezirke, Großstädte	Wohnbevölkerung am 16. Juni 1925		Ortsanwesende Bevölkerung			Zu- oder Abnahme (—) der Wohnbevölkerung am 16. 6. 1925 gegenüber der ortsanwesenden Bevölke- rung am 1. 12. 1910			Auf 1000 männliche Personen kommen weibliche		
			am 16. Juni 1925	am 1. 12. 1910 nach dem Gebiets- stand am 16. 6. 1925		insgesamt		männlich	weiblich	am 16. 6. 1925	am 1. 12. 1910
	insgesamt	davon weiblich	insgesamt	davon		Zahl	vH	vH	vH	Wohn- bevölg.	ortsanw. Bevölg.
				insgesamt	weiblich						
Prov. Westfalen	4 802 032	2 391 564	4 809 474	4 109 675	2 001 703	692 357	16,85	14,35	19,48	992	950
Reg.-Bez. Münster	1 282 475	634 947	1 280 669	989 147	481 497	293 328	29,65	27,55	31,87	981	948
" Arnsberg	2 715 282	1 345 626	2 711 596	2 384 477	1 151 221	330 805	13,87	11,06	16,89	982	933
Stkr. Bochum	211 256	103 565	209 431	179 945	86 358	31 311	17,40	15,07	19,93	962	923
" Gelsenkirchen	208 369	102 304	206 082	192 013	91 815	16 356	8,52	5,56	11,96	965	916
Rheinprovinz (ohne Saargebiet)	7 239 426	3 687 002	7 249 244	6 504 369	3 238 262	735 057	11,30	8,77	13,80	1 038	991
Reg.-Bez. Düsseldorf	3 856 389	1 950 321	3 847 021	3 433 735	1 691 577	422 654	12,31	9,40	15,31	1 023	971

Fläche und Einwohnerzahl der kleineren Verwaltungsbezirke 1925 u. 1910, soweit sie durch die Neueinteilung eine Änderung erfahren haben.

Lfd. Nr. der Übersicht S. 25 ff.	Kleinere Verwaltungsbezirke	Fläche ¹⁾ m qkm	Wohnbevölk. am 16. 6. 25	Ortsanw. Bev. am 1. 12. 10 (nach dem Gebietsstand am 16. 6. 25)	Zu- od. Abnahme (—) der Wohnbev. am 16. 6. 25 gegenüb. ortsanw. Bev. am 1. 12. 10 in vH	Auf 1 qkm kommen Einwohner am 16. 6. 25	Lfd. Nr. der Übersicht S. 25 ff.	Kleinere Verwaltungsbezirke	Fläche ¹⁾ m qkm	Wohnbevölk. am 16. 6. 25	Ortsanw. Bev. am 1. 12. 10 (nach dem Gebietsstand am 16. 6. 25)	Zu- od. Abnahme (—) der Wohnbev. am 16. 6. 25 gegenüb. ortsanw. Bev. am 1. 12. 10 in vH	Auf 1 qkm kommen Einwohner am 16. 6. 25	
Preußen														
Provinz Westfalen														
R.-B. Münster Kreis:														
374	Recklinghausen, Stkr.		84 824	77 280	9,76									
375	Recklinghausen, Lkr.		186 536	122 961	51,70									
R.-B. Arnsberg Kreis:														
393	Bochum, Stkr.		211 256	179 945	17,40									
394	Bochum, Lkr.		83 281	75 448	10,53									
397	Dortmund, Lkr.		217 063	166 819	30,12									
398	Gelsenkirchen, Stkr.		208 369	192 013	8,52									
399	Gelsenkirchen, Lkr.		aufgeteilt											
404	Hattingen		75 173	72 513	3,67									
405	Herne, Stkr.		68 120	58 531	16,38									
—	Wanne-Eickel, Stkr.		90 891	87 359	4,04									
—	Wattenscheid, Stkr.		60 743	56 506	7,50									
R.-B. Düsseldorf Kreis:														
483	Essen, Lkr.		169 721	152 645	11,19									
Rheinprovinz														
Mecklenburg-Schwerin														
Amt ²⁾ :														
970	Grevesmühlen	608,2	27 000	26 335	2,29	44,39								
971	Gustrow	1 651,3	56 963	54 867	3,82	34,43								
972	Hagenow	1 322,1	49 703	49 115	1,20	37,59								
—	Ludwigslust	1 014,4	49 262	47 860	2,93	48,56								
—	Malchin	1 299,2	57 650	57 041	1,07	44,37								
976	Parehim	1 406,5	55 381	52 431	5,63	39,38								
977	Rostock	1 379,2	70 362	65 602	7,26	51,02								
979	Schwerin	1 119,5	36 511	35 818	1,93	32,61								
981	Waren	1 885,8	52 701	49 124	7,28	27,95								
—	Wismar	1 213,9	47 584	45 175	5,33	39,20								

¹⁾ Die neuen Flächenangaben liegen für Preußen noch nicht vor, da die infolge Aufteilung verschiedener Gemeinden erforderlichen Neuvermessungen noch nicht abgeschlossen sind. — ²⁾ Die bisherigen 17 Ämter (Lfd. Nr. 965—981) sind zu den nachstehend aufgeführten 10 Ämtern zusammengelegt worden

Änderungen in dem Verzeichnis der Gemeinden mit 2000 und mehr Einwohnern nach der Volkszählung vom 16. Juni 1925.

A. Die Gemeinden mit 2000 und mehr Einwohnern nach Ländern und Verwaltungsbezirken, die durch die Neueinteilung von Verwaltungsbezirken eine Änderung ihrer Einwohnerzahl erfahren haben.

Lfd. Nr. des Verzeichnisses S. 36 ff.	Benennung des Verwaltungsbezirkes	Namen der Gemeinden sowie nähere Bezeichnung, ob Stadt, Dorf usw.	Wohnbevölkerung			Ortsanwesende Bevölkerung		
			am 16. 6. 1925	am 16. 6. 1925	am 1. 12. 1910 (nach dem Gebietsstand am 16. 6. 1925)	am 16. 6. 1925	am 1. 12. 1910 (nach dem Gebietsstand am 16. 6. 1925)	
								am 16. 6. 1925

Preußen.

Provinz Westfalen.

Regierungsbezirk Münster.

Kreis:							
1118	Stkr. Recklinghausen	Recklinghausen St.	84 824	83 837	77 280		
1120	Lkr. Recklinghausen	Datteln Lg.	20 197	20 135	10 872		
1122	"	Herten Lg.	34 037	33 709	29 468		
1128	"	Marl Lg.	27 810	27 623	12 445		
1129	"	Oer Lg.			aufgeteilt		
	"	Oer-Erkenschwick Lg.	15 030	14 770	8 812		
1131	"	Recklinghausen, Land Lg.			aufgeteilt		
1132	"	Suderwich Lg.			aufgeteilt		
1184	"	Westerholt Lg.	7 932	7 821	3 924		

Regierungsbezirk Arnberg.

Kreis:							
1273	Stkr. Bochum	Bochum St.	211 256	209 431	179 045		
1274	Lkr. Bochum	Altenbochum Lg.			aufgeteilt		
1275	"	Bladenhorst Lg.			aufgeteilt		
1276	"	Gerthe Lg.	20 993	20 572	15 762		
1277	"	Harpen Lg.			aufgeteilt		
1278	"	Hordel Lg.			aufgeteilt		
1279	"	Laer Lg.	6 805	6 521	6 870		
1282	"	Riemke Lg.			aufgeteilt		
1285	"	Weitmar Lg.			aufgeteilt		

Rheinprovinz.

Regierungsbezirk Düsseldorf.

Kreis:					
1643	Lkr. Essen	Steele St.	33 789	33 630	33 568

Mecklenburg Schwerin.

Amt:					
	Wismar	Insel Poel G.	2 084	2 174	1 908

B. Alphabetisches Verzeichnis der Gemeinden mit 2000 und mehr Einwohnern, die durch die Neueinteilung von Verwaltungsbezirken eine Änderung ihrer Einwohnerzahl erfahren haben.

Nr. des Verzeichnisses A	Namen der Gemeinden sowie nähere Bezeichnung, ob Stadt, Dorf usw.	Wohnbevölkerung am 16. 6. 1925	Nr. des Verzeichnisses A	Namen der Gemeinden sowie nähere Bezeichnung, ob Stadt, Dorf usw.	Wohnbevölkerung am 16. 6. 1925	Nr. des Verzeichnisses A	Namen der Gemeinden sowie nähere Bezeichnung, ob Stadt, Dorf usw.	Wohnbevölkerung am 16. 6. 1925	Nr. des Verzeichnisses A	Namen der Gemeinden sowie nähere Bezeichnung, ob Stadt, Dorf usw.	Wohnbevölkerung am 16. 6. 1925
1275	Bladenhorst Lg.	aufgeteilt	1277	Harpen Lg.	aufgeteilt	1128	Marl Lg.	27 810	1129	Suderwich Lg.	aufgeteilt
1273	Bochum St.	211 256	1362	Herne St.	68 120	1120	Oer Lg.	16 443	1643	Steele St.	33 789
1291	Castrop St.	aufgeteilt	1122	Herten Lg.	34 037		Oer-Erkenschwick Lg.	15 030	1322	Wanne St.	aufgeteilt
1120	Datteln Lg.	20 197	1278	Hordel Lg.	aufgeteilt	1310	Rauxel Lg.	84 824	1815	Wanne-Eickel St.	90 891
1316	Eickel Lg.	aufgeteilt	1301	Ickern Lg.	aufgeteilt	1318	Recklinghausen. St.	84 824	1285	Weitmar Lg.	aufgeteilt
1314	Gelsenkirchen. St.	208 369	1356	Insel Poel G.	2 084	1181	Recklinghausen, Land Lg.	aufgeteilt	1134	Westerholt Lg.	7 932
1276	Gerthe Lg.	20 993	1279	Laer Lg.	6 805						

W. Büxenstein, Berlin SW 48